

JOHN DEERE

WORLDWIDE COMMERCIAL & CONSUMER EQUIPMENT DIVISION

JS63 VARIO / JS63 VARIO C / JS63V / JS63VC

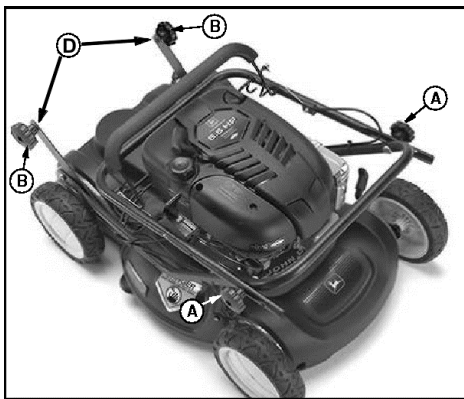
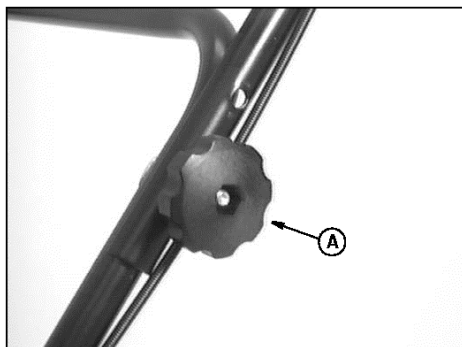
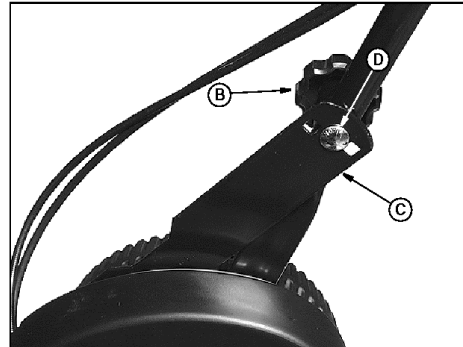
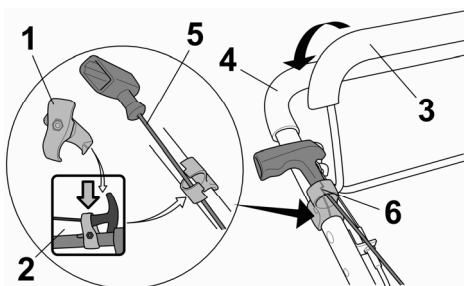
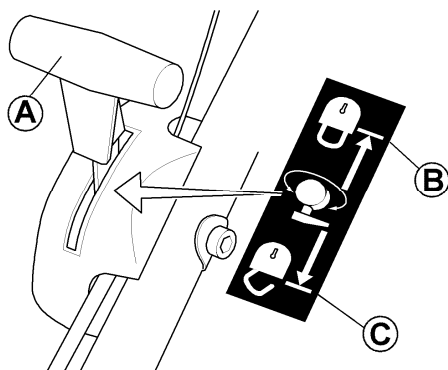
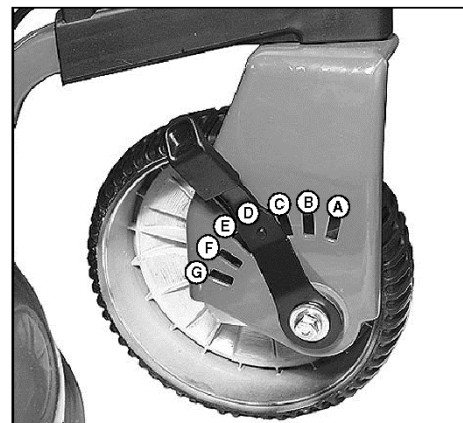
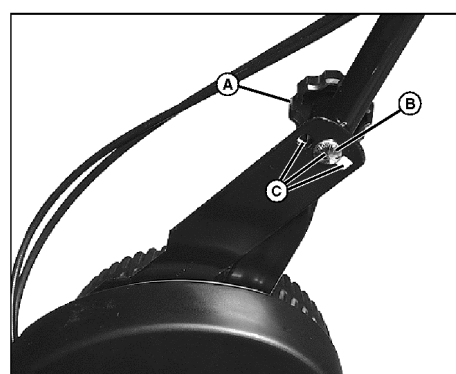
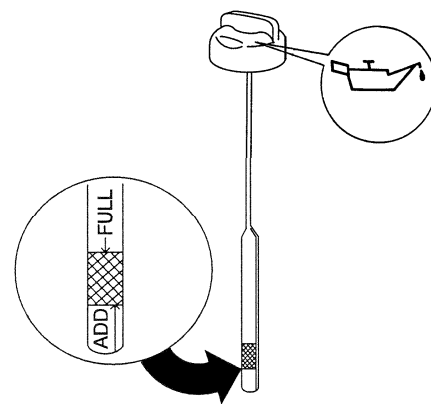
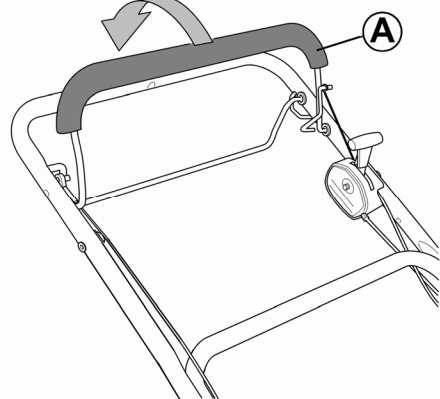
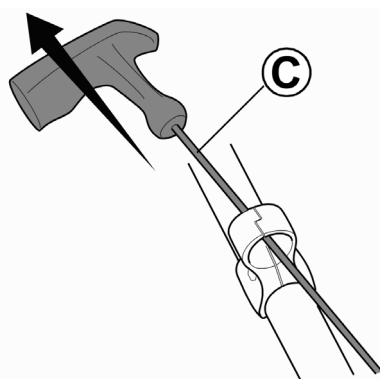
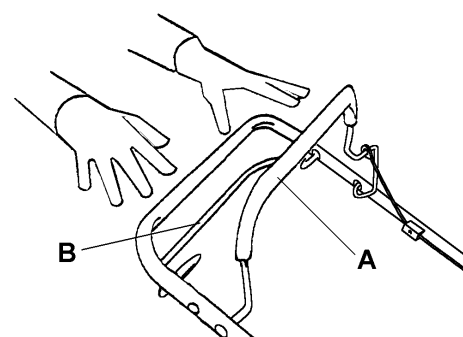
DE	Rasenmäher	BETRIEBSANLEITUNG
FR	Tondeuse à gazon	LIVRET D'ENTRETIEN
EN	Lawnmower	OPERATOR'S MANUAL
NL	Grasmaaier	BEDIENINGSHANDLEIDING
ES	Cortacésped	MANUAL DEL OPERADOR
IT	Tagliaerba	MANUALE DELL'OPERATORE

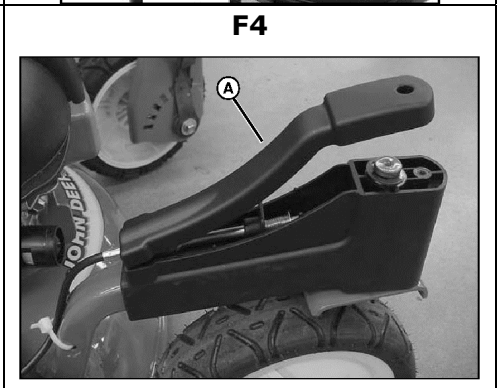
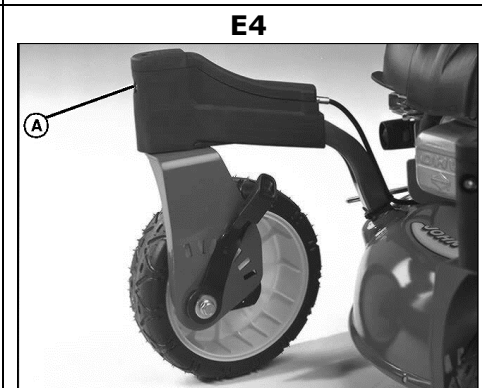
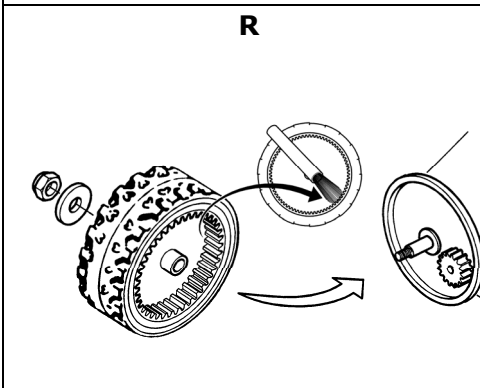
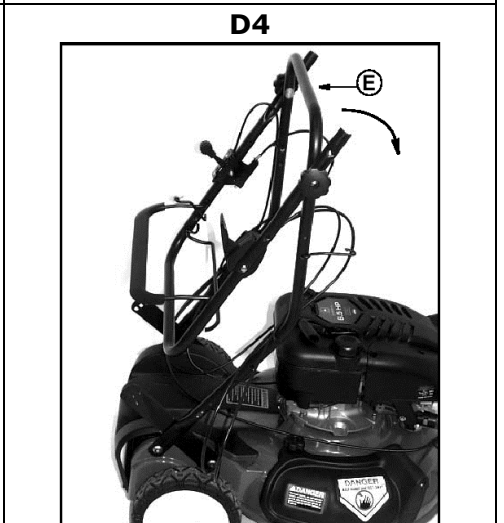
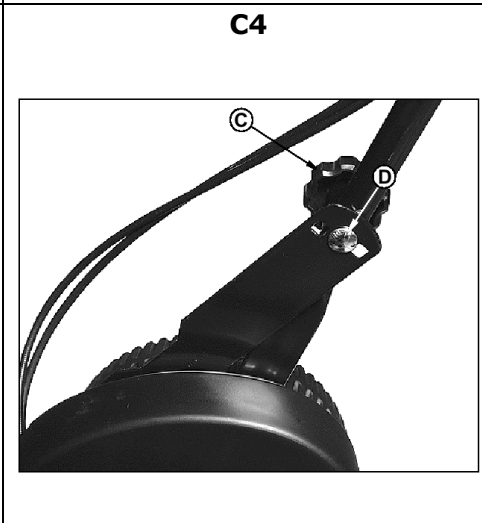
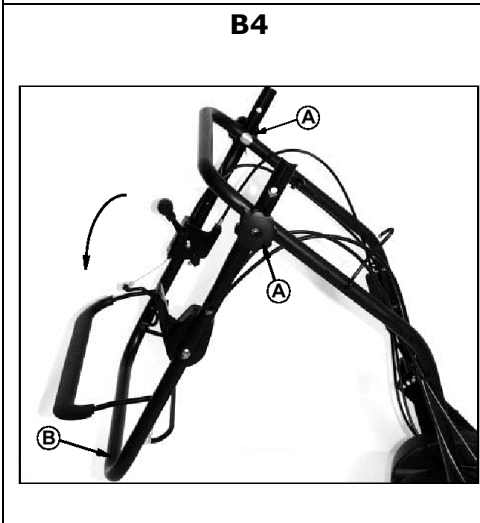
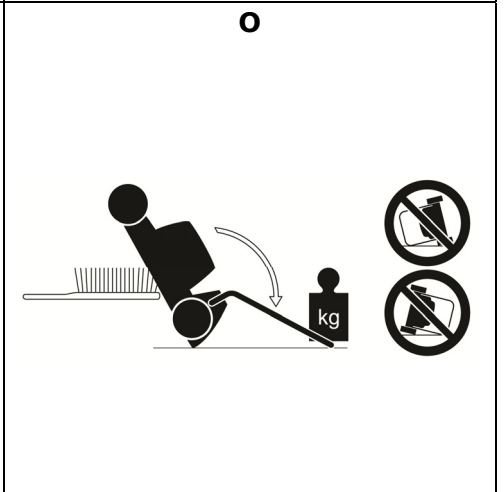
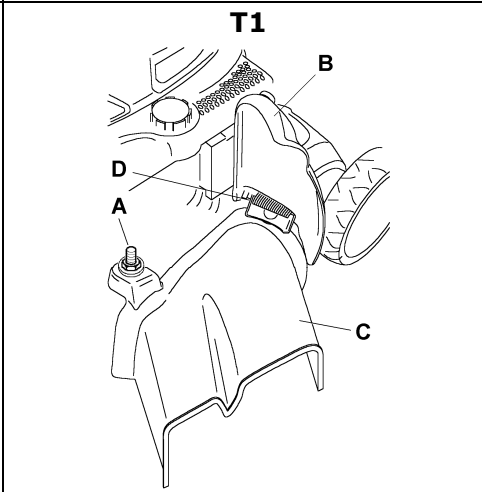
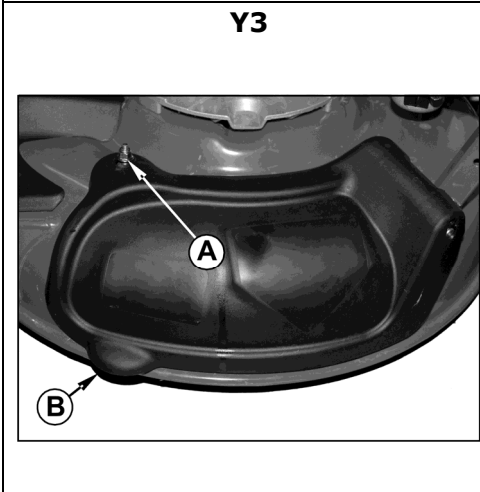
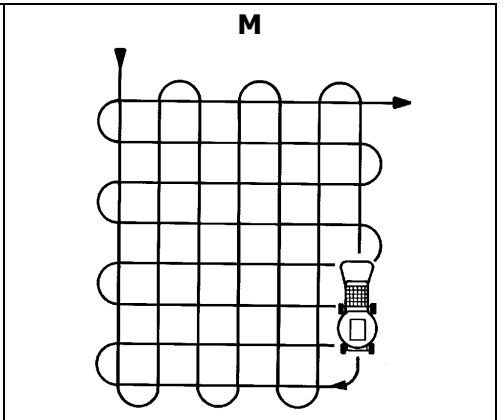
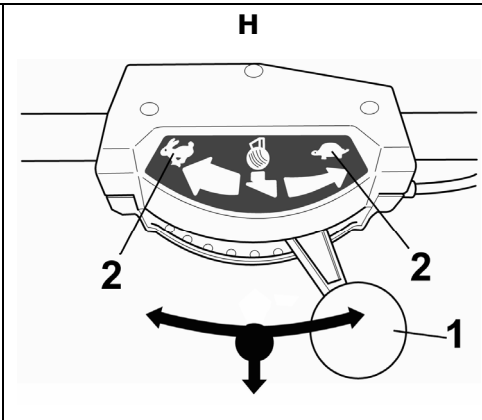
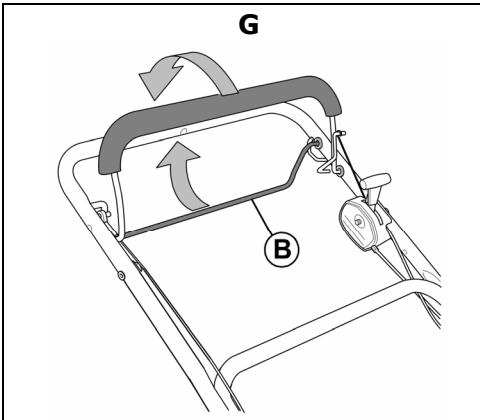


JOHN DEERE

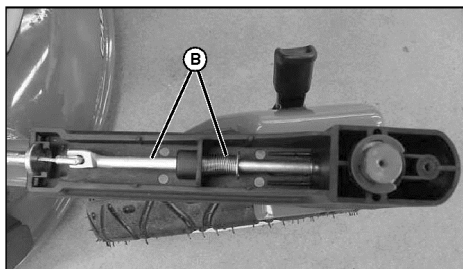


SAU14746

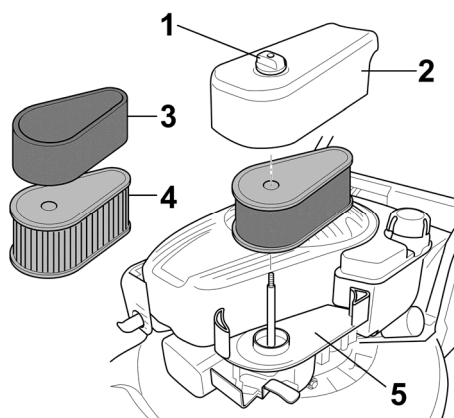
A1**E1****B1****L1****T3****U3****V3****W3****Y1****D****E****F**



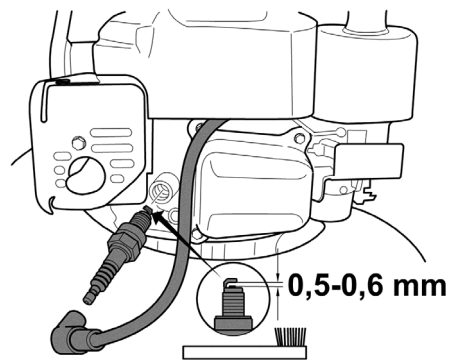
G4



W



Y



Deutsch Originalbetriebsanleitung	DE
Français Mode d'emploi d'origine	FR
English Original Instruction	EN
Nederlands Originele gebruiksaanwijzing	NL
Español Manual del operador original	ES
Italiano Manuale d'uso originale	IT

1	Einführung.....	2	15	Wartungsintervalle	10
2	Erklärung des auf der Maschine angebrachten Typenschildes.....	2	16	Pflege und Wartung des Mähers	10
3	Erklärung der Piktogramme	2		Reinigung (Abbildung O)	10
4	Erklärung der Symbole	3		Umklappen des Führungsholmes (Abbildung B4 + C4 + D4)	10
5	Bestimmungsgemässer Gebrauch.....	3		Transport und Sicherung des Gerätes	11
6	Allgemeine Sicherheitsvorschriften für den handgeführten Sichelrasenmäher (Benzin).....	4		Wartung des Messerbalkens.....	11
	Allgemeine Sicherheitshinweise.....	4		Nachschleifen und Auswuchten des Messerbalkens.....	11
	Vorbereitende Maßnahmen.....	4		Auswechseln des Messerbalkens	11
	Handhabung	4		Wartung der Vorderräder	11
	Wartung und Lagerung.....	6		Wartung des Hinterradantriebs (Abbildung R)	11
7	Beschreibung der Bauteile	6		Vorderradlagerung schmieren JS63 VARIO C, JS63VC (Abbildung E4)	11
8	Vorbereitende Arbeiten.....	6		Vorderradarretierungsstift reinigen JS63 VARIO C, JS63VC (Abbildung F4 + G4)	11
	Führungsholm hochstellen (Abbildung A1 + E1 + B1)	7		Wartung des Antriebs.....	11
	Holmstart-Montage (Abbildung L1)	7		Lagerung des Mähers.....	11
	Vorderräder verriegeln und entriegeln (JS63 VARIO C, JS63VC) (Abbildung T3)	7	17	Wartung des Motors	11
	Schnitthöhe einstellen	7		Motor-Kühlrippen reinigen	12
	Holmhöhe einstellen (Abbildung W3)	7		Ölwechsel	12
9	Vor der ersten Inbetriebnahme	7		Kraftstoff nachfüllen.....	12
	Öl einfüllen (Abbildung Y1)	8		Reinigen bzw. Austausch des Luftfilters (Abbildung W)	12
	Kraftstoff einfüllen	8		Kontrolle der Zündkerze (Abbildung Y)	12
10	Starten des Motors (Abbildung D + E)	8		Vorschriftsmäßiges Überwintern des Motors (oder längerer Nichtgebrauch)	12
11	Abstellen des Motors	8	18	Störungsursachen und deren Beseitigung	13
12	Anhalten im Notfall (Abbildung F)	8	19	Technische Daten	14
13	Fahrertrieb	8		Motor.....	14
	Bedienung des Hinterradantriebes (Abbildung G)	8		Mäher.....	14
	Geschwindigkeitseinstellung (Abbildung H)	8		Schalleistungspegel.....	14
14	Mähbetrieb.....	9		Schalldruckpegel	14
	Mähen an Hanglagen	9		Schwingungen	14
	Ölstandkontrolle.....	9	20	Original-Ersatzteile und Zubehör	14
	Prüfung der Betriebssicherheit	9		Konformitätserklärung.....	siehe hinten, nach der letzten Sprache
	Zeitliche Einschränkungen	9			
	Tipps zur Rasenpflege.....	9			
	Mähen (Abbildung M)	9			
	Mulchen	9			
	Was versteht man unter Mulchen?	9			
	Wie erreicht man einen perfekten Rasenschnitt?	9			
	Umbau auf Seitenauswurfmäher.....	10			

1 EINFÜHRUNG

Liebe Gartenfreundin, lieber Gartenfreund,

wenn zum Stolz auf einen gepflegten Rasen die Freude an der Gartenarbeit kommt, dann weiß man erst, was man an seinen Gartengeräten hat. Mit Ihrem neuen Rasenmäher haben Sie eine gute Wahl getroffen. Er vereint die Leistungsstärke einer großen Traditionsmarke mit den Innovationen modernen High-Techs. Das spüren Sie, wenn Sie mit ihm arbeiten, und das freut Sie, wenn Sie das wunderbare Ergebnis sehen.

Doch bevor Sie mit der Rasenpflege starten, hier einige wichtige Informationen, die Sie bitte unbedingt beachten sollten.

Bevor Sie den Mäher erstmals in Betrieb nehmen, lesen Sie diese Betriebsanleitung aufmerksam durch, um sich mit der korrekten Bedienung und Wartung der Maschine vertraut zu machen und um Verletzungen oder Schäden an Ihrem Rasenmäher zu vermeiden.

Benutzen Sie den Rasenmäher vorsichtig. Die auf dem Gerät angebrachten Piktogramme weisen Sie auf die wichtigsten Vorsichtsmaßnahmen hin. Die Bedeutung der Piktogramme wird auf dieser Seite erklärt.

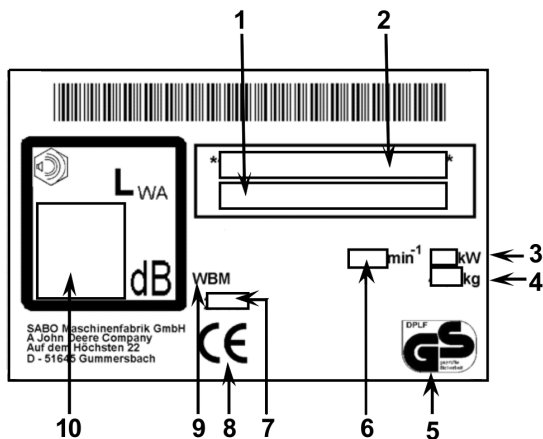
Die Sicherheitshinweise in dieser Betriebsanleitung sind mit Symbolen gekennzeichnet. Die Erklärung der Symbole finden Sie in der Tabelle auf der nächsten Seite.

Die Bezeichnungen links und rechts beziehen sich immer auf die in Fahrtrichtung gesehene linke oder rechte Seite des Gerätes.

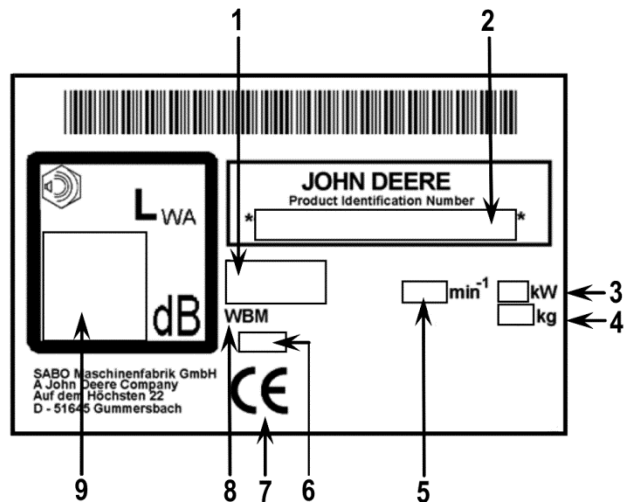
Bei genauer Beachtung der technischen Anweisungen wird Ihr Rasenmäher zuverlässig funktionieren. Wir weisen darauf hin, dass Schäden am Mäher, die durch Bedienungsfehler entstanden sind, nicht der Gewährleistungs- / Garantiepflicht unterliegen.

Wir wünschen Ihnen viel Freude bei der Rasen- und Grundstückspflege.

2 ERKLÄRUNG DES AUF DER MASCHINE ANGEBRACHTEN TYPENSCHILDES



- 1 Typenbezeichnung
- 2 Modell- und Seriennummer
- 3 Nennleistung
- 4 Gewicht
- 5 Geprüfte Sicherheit
- 6 Motor Nenndrehzahl
- 7 Baujahr
- 8 CE Konformitätskennzeichen
- 9 Handgeführter Rasenmäher
- 10 Garantierter Schallleistungspegel



- 1 Typenbezeichnung
- 2 Modell- und Seriennummer
- 3 Nennleistung
- 4 Gewicht
- 5 Motor Nenndrehzahl
- 6 Baujahr
- 7 CE Konformitätskennzeichen
- 8 Handgeführter Rasenmäher
- 9 Garantierter Schallleistungspegel

Diese Betriebsanleitung gilt für folgende Modelle:

JS63 VARIO (SA1020): Mulchmäher mit zuschaltbarem VARIO-Antrieb mit Geschwindigkeitsreglung

JS63 VARIO C (SA1021): Mulchmäher mit zuschaltbarem VARIO-Antrieb mit Geschwindigkeitsreglung und drehbaren Vorderrädern

JS63V (SA1013): Mulchmäher mit zuschaltbarem VARIO-Antrieb mit Geschwindigkeitsreglung

JS63VC (SA1014): Mulchmäher mit zuschaltbarem VARIO-Antrieb mit Geschwindigkeitsreglung und drehbaren Vorderrädern

Die korrekte Typenbezeichnung Ihres Gerätes entnehmen Sie bitte dem Typenschild.

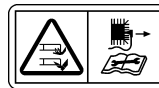
3 ERKLÄRUNG DER PIKTOGRAMME



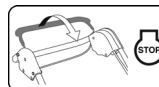
Vor Inbetriebnahme die Betriebsanleitung und Sicherheitshinweise lesen und beachten!



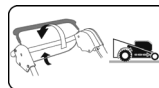
Gefahr durch fortschleudernde Teile bei laufendem Motor - Sicherheitsabstand halten / Dritte aus dem Gefahrenbereich fernhalten!



Achtung vor scharfen Messern! Kontakt mit rotierendem Messerbalken vermeiden! Darauf achten, dass Hände und Füße nicht unter das Gehäuse kommen! – Vor Reinigungs- und Wartungsarbeiten Motor abstellen und Zündkerzenstecker ziehen.



Motor **STOP**



Antrieb einschalten



Warnung vor heißen Oberflächen - Motor und Auspuff nicht berühren. Verbrennungsgefahr!



Abgase sind giftig - Motor nicht in geschlossenen Räumen laufen lassen. Vergiftungsgefahr!



Benzin ist leicht entflammbar - Funken und Flammen fernhalten, nicht rauchen. Feuergefahr!

Dieses Gerät gehört nicht in den Hausmüll. Gerät, Zubehör und Verpackung einer umweltfreundlichen Wiederverwertung zuführen.

4 ERKLÄRUNG DER SYMBOLE

	WARNUNG Betriebsanleitung und allgemeine Sicherheitsvorschriften sorgfältig lesen und beachten. Die Betriebsanleitung zum Nachlesen aufbewahren. Zur bestimmungsgemäßen Verwendung gehört auch die Einhaltung der vom Hersteller vorgeschriebenen Betriebs-, Wartungs- und Instandhaltungsbedingungen.
	WARNUNG Abstand halten / Dritte aus dem Gefahrenbereich fernhalten! Der Kontakt mit dem rotierenden Messerbalken kann zu schweren Verletzungen führen. Hochgeschleuderte Gegenstände können schwere Verletzungen verursachen. Mähen Sie niemals, während Personen, besonders Kinder, oder Tiere in der Nähe sind.
	WARNUNG Benzin ist leicht entflammbar und hochexplosiv. Auslaufendes Benzin und Öl auf dem heißen Motor ist leicht entflammbar. Feuer und Explosionen können schwere Verletzungen und Sachschäden verursachen. Während der Motor läuft oder bei heißer Maschine darf der Tankverschluss nicht geöffnet oder Benzin nachgefüllt werden. Bei laufendem Motor muss der Ölmess-Stab immer fest eingeschraubt sein.
	WARNUNG Benzin ist leicht entflammbar und hochexplosiv. Feuer und Explosionen können schwere Verletzungen und Sachschäden verursachen. Rauchen und offenes Feuer sind beim Tanken verboten.
	WARNUNG Achtung vor scharfen Messern! Der Kontakt mit dem rotierenden Messerbalken kann zu schweren Fußverletzungen führen. Den Motor nur hinter dem Mäher stehend starten. Darauf achten, dass die Füße nicht unter das Gehäuse kommen.
	WARNUNG Achtung vor scharfen Messern! Der Kontakt mit dem rotierenden Messerbalken kann zu schweren Hand- und Fußverletzungen führen. Bei laufendem Motor/Messer den durch die Länge des Führungsholmes gegebenen Sicherheitsabstand einhalten. Darauf achten, dass Hände und Füße nicht unter das Gehäuse kommen.
	WARNUNG Hochgeschleuderte Gegenstände können schwere Verletzungen verursachen. Vor dem Mähen insbesondere bei Laub bedeckten Flächen alle Steine, Stöcke, Drähte, Spielzeug und andere Fremdkörper von dem Rasen entfernen. Das Gerät niemals mit beschädigten oder fehlenden Schutzeinrichtungen benutzen. Fehlende oder beschädigte Sicherheits- und Schutzeinrichtungen gefährden Ihre Sicherheit und die Sicherheit anderer Personen. Vor der ersten Inbetriebnahme die Befestigung der Messerschraube prüfen, danach den Messerbalken vor jedem Mähen auf festen Sitz, Verschleiß und Schäden untersuchen. Ein abgenutztes oder beschädigtes Messer von einer autorisierten Fachwerkstatt austauschen lassen. Die Messerschraube von einer autorisierten Fachwerkstatt festziehen lassen. Vor dem Starten des Motors prüfen, ob die Werkzeuge entfernt sind.
	VORSICHT Auspuff und Motor erreichen im Betrieb sehr hohe Temperaturen. Verbrennungsgefahr! Vor Wartungs- und Reinigungsarbeiten die Maschine mindestens 15 Minuten abkühlen lassen. Das Gerät niemals mit beschädigten oder fehlenden Auspuffschutzgittern benutzen.
	VORSICHT Wenn bei Arbeiten am Gerät der Zündkerzenstecker nicht abgezogen wird, könnte der Motor gestartet werden und schwere Verletzungen die Folge sein. Vor Wartungs- und Reparaturarbeiten Motor abstellen, Zündkerzenstecker abziehen und Zündschlüssel, wenn vorhanden, entfernen. Kerzenstecker niemals bei laufendem Motor abziehen. Gefährdung: elektrischer Schlag! Für entsprechende Reinigungs- oder Wartungshinweise in der Betriebsanleitung nachschlagen. Ungenügende Wartung Ihres Gerätes führt zu sicherheitsrelevanten Mängeln.
	WARNUNG Der Kontakt mit dem rotierenden Messerbalken kann zu schweren Hand- und Fußverletzungen führen. Hochgeschleuderte Gegenstände können schwere Verletzungen verursachen. Den Motor abstellen und warten bis das Schneidwerkzeug stillsteht: – wenn der Mäher angehoben oder gekippt werden muss, z.B. zum Transport; – beim Fahren außerhalb des Rasens auf Wegen oder Straßen; – wenn die Maschine für kurze Zeit unbeaufsichtigt bleibt; – bevor die Schnitthöhe eingestellt wird; – bevor der Auswurfschacht eingebaut bzw. entfernt wird; – bevor der Grasfangsack eingebaut bzw. abgenommen wird; – vor dem Nachtanken. Nur bei kaltem Motor nachtanken!
	VORSICHT Der Kontakt mit den scharfen Kanten des Messerbalkens kann zu Verletzungen führen. Bei Wartungs- und Reinigungsarbeiten immer Schutzhandschuhe tragen.

5 BESTIMMUNGSGEMÄßER GEBRAUCH

- Das Gerät ist ausschließlich zum Mähen von Gras- und Rasenflächen im Rahmen der Garten- und Landschaftspflege bestimmt ("Bestimmungsgemäßer Gebrauch"). Jeder darüber hinausgehende Einsatz gilt als nicht bestimmungsgemäß; für hieraus resultierende Schäden haftet der Hersteller nicht; das Risiko hierfür trägt allein der Benutzer. Zur bestimmungsgemäßen Verwendung gehört auch die Einhaltung der vom Hersteller vorgeschriebenen Betriebs-, Wartungs- und Instandhaltungsbedingungen.
- Beim Einsatz in öffentlichen Anlagen, Parks, Sportstätten, an Straßen und in land- und forstwirtschaftlichen Betrieben ist besondere Vorsicht erforderlich.
- Nicht eingesetzt werden darf der Mäher insbesondere zum Trimmen von Büschen, Hecken und Sträuchern, zum Schneiden von Rankgewächsen oder Bewuchs auf Dächern und in Balkonkästen, zum Absaugen und/oder Fortblasen auf Gehwegen.

- Nicht zulässig ist die Verwendung jeglicher vom Hersteller nicht freigegebener Zusatz- und Anbaugeräte. Bei Verwendung derartiger Zusatz- und Anbaugeräte erlöschen die CE-Konformität und der Garantieanspruch. Eigenmächtige Veränderungen an diesem Rasenmäher schließen eine Haftung des Herstellers für daraus resultierende Schäden aus.

6 ALLGEMEINE SICHERHEITSVORSCHRIFTEN FÜR DEN HANDGEFÜHRTEN SICHELRASENMÄHER (BENZIN)

Allgemeine Sicherheitshinweise



Lesen Sie zu Ihrem Schutz und zur Gewährleistung der Funktion die Betriebsanleitung sorgfältig. Machen Sie sich mit den Bedienelementen und dem richtigen Gebrauch der Maschine vertraut. Die Betriebsanleitung zum Nachlesen aufbewahren.

- Denken Sie daran, dass der Maschinenführer oder der Benutzer für Unfälle mit anderen Personen oder deren Eigentum verantwortlich ist.
- Diese Betriebsanleitung gehört zur Maschine und muss im Fall eines Weiterverkaufs dem Käufer des Gerätes ausgehändigt werden.
- Erlauben Sie niemals Kindern und Personen unter 16 Jahren sowie anderen Personen, welche die Betriebsanleitung nicht kennen, die Maschine zu benutzen. Örtliche Bestimmungen können das Mindestalter des Benutzers festlegen.
- Erklären Sie jedem, der mit dem Gerät arbeiten soll, die möglichen Gefahrenmomente und wie Unfälle zu vermeiden sind. Dieses Gerät darf nur von Personen genutzt, gewartet und instand gesetzt werden, die hiermit vertraut und über die Gefahren unterrichtet sind.
- Dieses Gerät ist nicht dafür bestimmt, von Personen mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder mangels Erfahrung und/oder mangels Wissen benutzt zu werden, es sei denn, sie werden durch eine für ihre Sicherheit zuständige Person beaufsichtigt und erhalten von ihr Anweisungen, wie das Gerät zu benutzen ist. Diese Aufsichts-Person muss im Vorfeld entscheiden, ob die Person mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten für diese Tätigkeit geeignet ist.



Mähen Sie niemals, während Personen, besonders Kinder, oder Tiere in der Nähe sind.

- Bewahren Sie Ihre Maschine sicher auf! Unbenutzte Geräte sollten in trockenem, verschlossenem Raum und für Kinder nicht erreichbar, aufbewahrt werden.
- Sicherheits- und Schutzvorrichtungen der Maschine dürfen nicht manipuliert oder deaktiviert werden!

Vorbereitende Maßnahmen

- Während des Mähens sind immer festes Schuhwerk oder Sicherheitsschuhe und lange Hosen zu tragen. Vermeiden Sie das Tragen loser Kleidung oder Kleidung mit hängenden Schnüren oder Gürteln. Mähen Sie nicht barfuß oder in Sandalen. Zum Schutz der Augen tragen Sie eine Sicherheitsbrille.
- Laute Geräusche können zu Hörschäden führen. Gehörschutz tragen.



Überprüfen Sie vor und während des Mähens vollständig das Gelände, auf dem das Gerät eingesetzt wird, und entfernen Sie alle Steine, Stöcke, Drähte, Spielzeug und andere Fremdkörper die erfasst und weggeschleudert werden können.



Wenn Sie zur Rasenpflege auch einen automatischen Mäher einsetzen, sind folgende Sicherheitshinweise im Hinblick auf die Arbeitsfläche des automatischen Mähers zu beachten:

- vor dem Arbeiten auf diesen Flächen (mähen, vertikutieren, usw.) ist immer der Bereich des Begrenzungskabels zu prüfen.
- sind die Kabel in der Erde verlegt, müssen sie überprüft werden, es dürfen keine Kabel zu sehen sein, besondere Vorsicht ist bei der Ladestation geboten.
- sind die Begrenzungskabel oberirdisch verlegt, so sollten diese direkt auf dem Untergrund gespannt verlaufen und nicht schlaff im Gras herumliegen. Die Kabel müssen ausreichend durch Begrenzungsnägel fixiert sein, siehe Bedienungsanleitung.
- die Begrenzungsnägel dürfen nicht hervorstehen, ansonsten müssen die Nägel nachgedrückt werden.
- herumliegende Kabelreste vor dem Mähen entfernen.

Bei den oben beschriebenen Zuständen besteht die Gefahr, dass das Kabel vom Arbeitswerkzeug eingezogen und aufgewickelt wird, das kann zu erheblichen Verletzungen führen.

- Herunterhängende Zweige und ähnliche Hindernisse können den Benutzer verletzen oder das Mähen behindern. Vor dem Mähen auf mögliche Hindernisse wie z. B. herunterhängende Zweige achten und diese zurückschneiden oder entfernen.

WARNUNG



- Benzin ist leicht entflammbar und hochexplosiv. Feuer und Explosionen können schwere Verletzungen und Sachschäden verursachen.
- Benzin nur in einem zugelassenen Behälter und für Kinder unzugänglich aufbewahren.
- Behälter nicht im Fahrzeug, auf einer Ladefläche oder einem Anhänger mit Kunststoffauskleidung befüllen. Behälter vor dem Auffüllen mit Kraftstoff nicht in der Nähe des Fahrzeugs und stets auf dem Boden abstellen.
- Nur im Freien und bei kaltem Motor auftanken. Rauchen und offenes Feuer sind beim Tanken verboten.
- Mit Kraftstoff angetriebene Geräte, welche sich auf einer Ladefläche oder einem Anhänger befinden, nicht von der Zapfsäule aus betanken, sondern mit einem tragbaren Kraftstoffbehälter auftanken.
- Benzin ist vor dem Starten des Motors einzufüllen.
- Während der Motor läuft oder bei heißer Maschine darf der Tankverschluss nicht geöffnet oder Benzin nachgefüllt werden.
- Falls Benzin übergelaufen ist, darf kein Versuch unternommen werden, den Motor zu starten. Stattdessen ist das Gerät von der benzinverschmutzten Fläche zu entfernen, der übergelaufene Kraftstoff am Motor abzuwischen. Jeglicher Zündversuch ist zu vermeiden, bis sich die Benzindämpfe verflüchtigt haben.
- Aus Sicherheitsgründen sind Benzintank und Benzinkanister wieder sorgfältig zu verschließen.
- Bei Beschädigung sind Benzintank und Tankverschluss auszutauschen.
- Vor dem Gebrauch ist immer durch Sichtkontrolle zu prüfen, ob das Schneidwerkzeug, Befestigungsschrauben und die gesamte Schneideinheit abgenutzt oder beschädigt sind. Zur Vermeidung einer Unwucht müssen abgenutzte oder beschädigte Messer und Befestigungsschrauben ausgetauscht werden.
- Der Zustand der Piktogramme ist bei jedem Einsatz zu prüfen. Abgenutzte oder beschädigte Piktogramme müssen ersetzt werden.

Handhabung

- Das Gerät darf nicht in explosionsgefährdeter Umgebung betrieben werden.
- Der Verbrennungsmotor darf nicht in geschlossenen Räumen laufen, in denen sich gefährliche Abgase sammeln können. Vergiftungsgefahr.
- Träger von Herzschrittmachern dürfen bei laufendem Motor keine spannungsführenden Motorteile berühren.
- Achtung! Gerät nicht vor Ansaugöffnungen von Raumbelüftungsanlagen laufen lassen.
- Mähen Sie nicht bei schlechtem Wetter, wenn die Gefahr von Blitzschlag besteht.
- Kerzenstecker niemals bei laufendem Motor abziehen. Gefährdung: elektrischer Schlag!
- Keine Kopfhörer zum Radio oder Musik hören tragen. Sicherheit bei der Wartung und beim Betrieb erfordert uneingeschränkte Aufmerksamkeit.
- Mähen Sie nur bei Tageslicht oder bei guter Beleuchtung. Führen Sie die Maschine im Schritt-Tempo.
- Die Fahrgeschwindigkeit an Person und Gelände anpassen. Erhöhen Sie die Geschwindigkeit langsam, bis Sie Ihre passende Fahrgeschwindigkeit erreicht haben, gegebenenfalls Fahrtrieb ausschalten.
- Besonders vorsichtig sein, wenn unübersichtliche Ecken, Sträucher, Bäume oder andere Hindernisse die Sicht beeinträchtigen können.
- Nicht zu nahe an Geländestufen, Gräben und Böschungen heranfahren. Die Maschine kann sich plötzlich überschlagen, wenn ein Rad über die Kante einer Klippe oder eines Grabens fährt oder wenn eine Kante plötzlich nachgibt.
- Vorsicht beim Mähen unter Spielgeräten (z.B. Schaukeln). Das Gerät könnte in unsichere Lage kommen. Es besteht Verletzungsgefahr.
- Die Maschine nicht bei Krankheit, Müdigkeit oder unter Einfluss von Alkohol, Medikamenten oder Drogen bedienen.

- Wenn möglich ist der Einsatz des Gerätes bei nassem Gras zu vermeiden. Es besteht Ausrutschgefahr.
- Achten Sie immer auf einen guten, sicheren Stand an Hängen. Mähen Sie quer zum Hang, niemals auf- oder abwärts. Seien Sie besonders vorsichtig, wenn Sie die Fahrtrichtung am Hang ändern.
- Mähen Sie nicht an übermäßig steilen Hängen! Das Mähen an Hanglagen birgt grundsätzlich Gefahren. Ihr Rasenmäher ist so leistungsfähig, dass er noch an Hängen mit einer Steigung von bis zu 46% (25° Neigung) mähen kann. Aus Sicherheitsgründen empfehlen wir Ihnen aber dringend, dieses theoretische Leistungspotential nicht auszuschöpfen. Achten Sie immer auf einen sicheren Stand. Grundsätzlich sollten handgeführte Rasenmäher bei Steigungen von mehr als 26% (15° Neigung) nicht eingesetzt werden. Es droht der Verlust der Standfestigkeit.
- Seien Sie besonders vorsichtig, wenn Sie die Maschine wenden oder das Gerät zu sich heranziehen.
- Bei Rückwärtsbewegungen mit der Maschine besteht Stolpergefahr. Rückwärtsgehen vermeiden. Vermeiden Sie anormale Körperhaltung. Sorgen Sie für sicheren Stand und halten Sie jederzeit das Gleichgewicht.
- Halten Sie den durch die Länge des Führungsholmes gegebenen Sicherheitsabstand ein.
- Um ein Abrutschen des Gerätes beim Tragen zu verhindern, fassen Sie das Gerät immer an den dafür vorgesehenen Greifvorrichtungen (Tragegriff, Gehäuse, Holmenden oder Querholm des Führungsholm-Unterteils). Nicht an der Auswurfklappe anfassend!
- Beachten Sie vor dem Heben oder Tragen das Gewicht der Maschine (siehe Technische Daten). Das Heben von hohen Gewichten kann zu gesundheitlichen Problemen führen.
- Heben oder tragen Sie niemals eine Maschine mit laufendem Motor.
- Benutzen Sie niemals die Maschine mit beschädigten oder fehlenden Sicherheits- und Schutzeinrichtungen. Fehlende oder beschädigte Sicherheits- und Schutzeinrichtungen gefährden Ihre Sicherheit und die Sicherheit anderer Personen.

Sicherheitseinrichtungen sind (siehe Kapitel Beschreibung der Bauteile):



- Sicherheitsschaltbügel Motorstopp (1)
Der Rasenmäher ist mit einer Motorstopp-Vorrichtung ausgestattet. Im laufenden Betrieb und im Gefahrenmoment wird durch Loslassen des Bügels Motorstopp der Verbrennungsmotor abgestellt. Der Verbrennungsmotor und das Messer müssen innerhalb von 3 Sekunden zum Stillstand kommen.
Der Bügel muss nach dem Loslassen auf jeden Fall wieder in die im Bild „Beschreibung der Bauteile“ gezeigte Position zurückspringen. Sollte dies nicht der Fall sein, ist eine sofortige Überprüfung durch eine autorisierte Fachwerkstatt erforderlich.
Verletzungsgefahr!
Ist die Nachlaufzeit des Messers größer, das Gerät nicht mehr verwenden und zu einer autorisierten Fachwerkstatt bringen.
Messen der Nachlaufzeit
Nach dem Starten des Verbrennungsmotors dreht sich das Messer und ein Windgeräusch ist hörbar.
Die Nachlaufzeit entspricht der Dauer des Windgeräusches nach dem Abstellen des Verbrennungsmotors, sie kann mit einer Stoppuhr gemessen werden.
Die Funktion des Sicherheitsschaltbügels darf in keinem Fall außer Kraft gesetzt werden.
Auf die ordnungsgemäße Funktion des Sicherheitsschaltbügels ist zu achten. Wenn das nicht der Fall ist, von einer autorisierten Fachwerkstatt instand setzen lassen.

Schutzeinrichtungen sind (siehe Kapitel Beschreibung der Bauteile):



- Gehäuse, Mulchabdeckung (9), Auswurfschacht, Grasfangsack, Spritzschutz (13)
Diese Schutzeinrichtungen schützen vor Verletzungen durch hoch geschleuderte Gegenstände.
Das Gerät darf nicht mit beschädigtem Gehäuse bzw. ohne ordnungsgemäß befestigten Spritzschutz, Mulchabdeckung bzw. Auswurfschacht oder Grasfangsack betrieben werden.



- Gehäuse
Diese Schutzeinrichtung schützt vor Verletzungen durch den Kontakt mit dem rotierenden Messerbalken.
Das Gerät darf nicht mit beschädigtem Gehäuse betrieben werden. Darauf achten, dass Hände und Füße nicht unter das Gehäuse kommen.



- Abdeckungen des Riementriebs (12), Motorabdeckungen (5)
Diese Schutzeinrichtungen schützen vor Verletzungen durch bewegliche Teile.
Das Gerät darf nicht mit beschädigten bzw. ohne ordnungsgemäß befestigte Abdeckungen betrieben werden.
- Auspuffschutzgitter (11)
Der Motor/Auspuff wird sehr heiß. Das Schutzgitter schützt vor Verbrennungen.
Gerät nicht ohne Auspuffschutzgitter benutzen.

Die Schutzeinrichtungen dürfen nicht verändert werden.

- Ändern Sie nicht die Grundeinstellung des Motors oder überdrehen Sie ihn nicht.
- Während des Startvorgangs den Antrieb, wenn vorhanden, nicht einschalten.



Bei Inbetriebnahme ist darauf zu achten, dass die Füße sich in sicherem Abstand zum Schneidwerkzeug befinden.



Beim Starten oder Anlassen des Motors darf die Maschine nicht hoch gekantet werden, sondern ist, falls erforderlich, durch Herunterdrücken des Führungsholmes so schräg zu stellen, dass das Schneidwerkzeug in die vom Benutzer abgewandte Richtung zeigt, jedoch nur so weit, wie es unbedingt erforderlich ist. Bevor das Gerät nicht wieder auf dem Boden steht, müssen sich beide Hände auf dem Holm-Oberteil befinden.

Starten Sie nicht den Motor, wenn Personen oder Tiere vor dem Mäher stehen.

Bei Geräten mit seitlichem Auswurf starten Sie nicht den Motor, wenn Sie vor dem Auswurfkanal stehen oder sich andere Personen oder Tiere im Auswurfbereich befinden.



Führen Sie niemals Hände oder Füße in die Nähe oder unter sich drehende Teile. Achten Sie darauf, dass Hände und Füße nicht unter das Gehäuse kommen. Bei Geräten mit seitlichem Auswurf halten Sie sich immer entfernt von der Auswurföffnung.



Stellen Sie den Motor ab durch Loslassen des Bügels Motorstopp, ziehen Sie den Kerzenstecker ab, vergewissern Sie sich, dass alle bewegten Teile vollkommen still stehen und der Zündschlüssel, wenn vorhanden, gezogen ist:

- wenn die Maschine verlassen wird;
- bevor Sie die Maschine überprüfen, reinigen oder Arbeiten an ihr durchführen;
- bevor Sie Blockierungen lösen oder Verstopfungen im Auswurfkanal beseitigen;
- wenn ein Fremdkörper getroffen wurde.
- wenn die Maschine ungewöhnlich zu vibrieren beginnt.

- Wenn ein Fremdkörper getroffen wurde und bei Blockierungen der Maschine, z. B. durch Auffahren auf ein Hindernis, muss durch eine autorisierte Fachwerkstatt geprüft werden, ob Teile des Gerätes beschädigt oder verformt wurden. Auch die möglicherweise notwendigen Reparaturen immer von einer autorisierten Fachwerkstatt ausführen lassen.
- Falls die Maschine anfängt, ungewöhnlich stark zu vibrieren oder ungewöhnliche Geräusche zu machen, ist eine sofortige Überprüfung durch eine autorisierte Fachwerkstatt erforderlich.
Hohe Vibrationen auf Ihre Hände können zu Gesundheitsschäden führen. Beim Auftreten von starken Vibrationen wenden Sie sich sofort an eine autorisierte Fachwerkstatt.

WARNUNG

Die in dieser Bedienungsanleitung angegebenen Geräuschpegel und Schwingungen sind die bei der Benutzung der Maschine entstehenden Höchstwerte.

Die Verwendung von unausgewuchteten Schneidwerkzeugen, zu hohe Fahrgeschwindigkeit und mangelhafte Wartung haben erheblichen Einfluss auf Geräuschemissionen und Schwingungen. Deshalb müssen vorbeugende Maßnahmen ergriffen werden, um mögliche Schäden durch hohe Geräuschpegel oder Schwingungsbeanspruchungen zu vermeiden.

Achten Sie darauf, die Maschine gut zu warten, Gehörschutz zu tragen und während der Arbeit Pausen einzulegen.

Die in dieser Bedienungsanleitung aufgeführten Wartungsarbeiten einhalten und das Gerät regelmäßig von einer autorisierten Fachwerkstatt prüfen und warten lassen.



Stellen Sie den Motor ab durch Loslassen des Bügels Motorstopp, vergewissern Sie sich, dass alle bewegten Teile vollkommen still stehen und der Zündschlüssel, wenn vorhanden, gezogen ist,

- wenn Sie den Mäher anheben oder kippen müssen, z. B. zum Transport;
- wenn Sie die Maschine zur Mähfläche hin- und wieder wegtransportieren
- beim Fahren außerhalb des Rasens;
- wenn Sie die Maschine für kurze Zeit verlassen;
- wenn Sie die Schnitthöhe verstellen wollen;
- bevor Sie den Auswurfschacht einbauen bzw. entfernen;
- bevor Sie den Grasfangsack einbauen bzw. abnehmen;
- bevor Sie nachtanken. Nur bei kaltem Motor nachtanken!

- Falls der Motor einen Benzinabsperrhahn besitzt, ist dieser nach dem Mähen zu schließen.

Wartung und Lagerung

- Ungenügende Wartung Ihres Gerätes führt zu sicherheitsrelevanten Mängeln.
- Sorgen Sie dafür, dass alle Schraubverbindungen fest angezogen sind und das Gerät in einem sicheren Arbeitszustand ist.



Das Anheben der Mulchabdeckung und An- oder Abbau des Auswurfschachts darf nur bei ausgeschaltetem Motor erfolgen.



Bewahren Sie niemals die Maschine mit Benzin im Tank innerhalb eines Gebäudes auf, in dem möglicherweise Benzindämpfe mit offenem Feuer oder Funken in Berührung kommen oder sich entzünden könnten.



Auspuff und Motor erreichen im Betrieb sehr hohe Temperaturen. Vor Wartungs- und Reinigungsarbeiten die Maschine mindestens 15 Minuten abkühlen lassen.

- Um Brandgefahr zu vermeiden, halten Sie Motor, Schalldämpfer (Auspuff) und Kraftstofftank frei von Gras, Blättern oder austretendem Öl (Fett). Beim auf die Seite legen darauf achten, dass kein Öl oder Benzin austritt. Feuergefahr!
Lassen Sie den Motor abkühlen, bevor Sie die Maschine in geschlossenen Räumen abstellen.
Die Maschine nicht in der Nähe von offenen Flammen oder Feuerquellen wie z. B. Boilern oder Heizungen lagern.



Prüfen Sie vor jedem Mähen die Grasfangeinrichtung auf Verschleiß oder Verlust der Funktionsfähigkeit.



Prüfen Sie vor jedem Mähen den Zustand und festen Sitz des Messers. Die Messerbefestigungsschraube muss immer von einer autorisierten Fachwerkstatt angezogen werden. Wenn die Messerschraube zu fest oder zu locker angezogen wird, können Messerkupplung und Messerbalken beschädigt werden oder sich lösen, was zu schweren Verletzungen führen kann. Ein abgenutztes oder beschädigtes Messer muss unbedingt ersetzt werden.

Das Auswechseln, Nachschleifen und Auswuchten des Messers muss von einer autorisierten Fachwerkstatt durchgeführt werden. Durch eine falsch zusammengebaute Messerkupplung kann der Messerbalken sich lösen, was zu schweren Verletzungen führen kann. Ein unsachgemäß geschliffenes und nicht ausgewuchtetes Messer kann starke Vibrationen verursachen und den Rasenmäher beschädigen.

- Auf festen Sitz des Zündkerzensteckers achten! Berühren ist nur gefährlich solange der Kerzenstecker nicht vorschriftsmäßig installiert ist.
- Ersetzen Sie aus Sicherheitsgründen abgenutzte oder beschädigte Teile.



Bei Wartungs- und Reinigungsarbeiten sind immer Schutzhandschuhe zu tragen.



Wartungs- und Reinigungsarbeiten sind nur bei ausgeschaltetem Motor und abgezogenem Zündkerzenstecker auf ebenen Flächen durchzuführen. Eine regelmäßige Wartung ist unentbehrlich für die Sicherheit und Einhaltung der Leistungsfähigkeit.

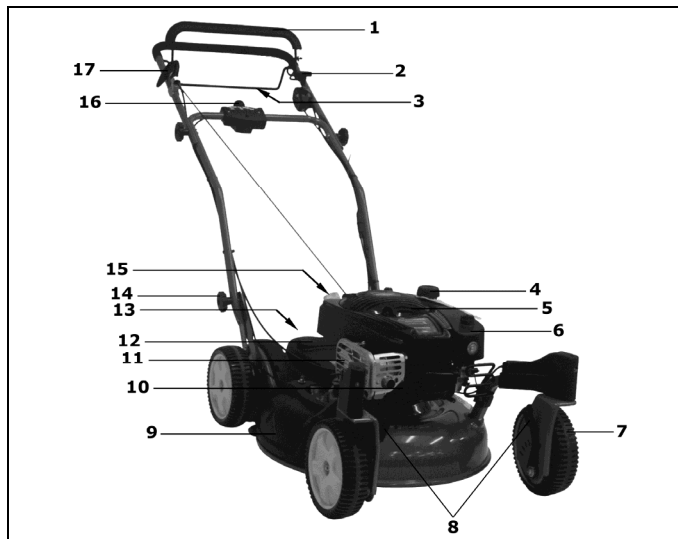
- Kerzenstecker niemals bei laufendem Motor abziehen! Gefährdung: elektrischer Schlag.

- Falls der Tank zu entleeren ist, sollte dies im Freien und bei kaltem Motor erfolgen. Darauf achten, dass kein Kraftstoff verschüttet wird.

Aus Garantie-/ Gewährleistungs- und Sicherheitsgründen dürfen nur Originalersatzteile verwendet werden.

Nicht gleichwertige Ersatzteile können die Maschine beschädigen und Ihre Sicherheit gefährden.

7 BESCHREIBUNG DER BAUTEILE



- 1 Sicherheitsschaltbügel Motostopp
- 2 Verriegelungshebel Vorderräder (JS63 VARIO C, JS63VC)
- 3 Antriebsschaltbügel
- 4 Tankverschluss
- 5 Motorabdeckung
- 6 Luftfilter
- 7 Vorderräder (JS63 VARIO C, JS63VC)
- 8 Schnitthöhen-Einstellhebel
- 9 Mulchabdeckung
- 10 Zündkerze
- 11 Auspuffschutzgitter
- 12 Abdeckungen des Riementriebs
- 13 Spritzschutz
- 14 Holmhöheneinstellung
- 15 Öleinfüllstutzen mit Ölmess-Stab
- 16 Hebel Variobetätigung
- 17 Starterseil-Griff

8 VORBEREITENDE ARBEITEN

Zur Montage des Mähers befinden sich folgende Einzelteile in der Verpackung:

- Mäher mit vormontiertem Führungsholm
- Seitlicher Auswurfschacht
- Werkzeugbeutel mit folgendem Inhalt:
 - Betriebsanleitung mit Konformitätserklärung
 - Garantiebedingungen (Modellabhängig)
 - diverse Befestigungsteile.

Sollte wider Erwarten ein Teil fehlen, setzen Sie sich bitte mit Ihrem Fachhändler in Verbindung.

ACHTUNG

Vor Montage des Holms und des Starterseilhalters immer den Zündkerzenstecker abziehen! Nach erfolgter Montage, spätestens vor dem Starten des Motors den Zündkerzenstecker wieder aufdrücken!

Führungsholm hochstellen (Abbildung A1 + E1 + B1)

WICHTIG:

Schäden vermeiden! Beschädigung der Bowdenzüge bei der Montage der Führungsholme vermeiden: Die Bowdenzüge nicht knicken oder beschädigen. Die Bowdenzüge vor Festziehen der Befestigungselemente an der Innenseite der Holme entlang verlegen. Sie dürfen nicht behindert werden.

- Den Mäher vorsichtig aus dem Versandkarton nehmen.
- Griffmutter (A) auf jeder Seite des Führungsholm-Oberteils um 25 mm (1 in.) lösen **A1**.
- Die Griffmutter (B) und die Flachrundschrube (D) auf beiden Seiten entfernen **A1**.
- Den Z-förmig zusammengeklappten Führungsholm nach oben auseinander ziehen.
- Wenn Führungsholm-Oberteil und -Unterteil in einer Ebene liegen, die Griffmutter (A) auf beiden Seiten von Hand fest anziehen **E1**.
- Die Führungsholme vorsichtig nach hinten ziehen und die Bohrung im Holm-Unterteil mit der gewünschten Höheneinstellungsöffnung in der Halterung (C) ausrichten **B1**.
- Es können drei unterschiedliche Holmhöhen eingestellt werden.
- Von innen beidseitig die Schraube (D) durch Halterung und Holm-Unterteil durchstecken und mit der Griffmutter (B) fest verschrauben. Auf beiden Seiten die gleiche Öffnung in der Halterung (C) verwenden **B1**.
- Die Bowdenzüge mit Hilfe der Kabelbänder aus dem Werkzeugbeutel am Unterholm befestigen.

VORSICHT

Bei der Betätigung der Holmhöhenverstellung kann es beim Lösen der Griffmutter (B) **B1** und der Befestigungsschrauben (D) zwischen Holm-Unterteil und Halterung zu einem unbeabsichtigten Umschlagen des Holms kommen. Außerdem können sich Quetschstellen zwischen Holm-Unterteil und Halterung ergeben. Es besteht Verletzungsgefahr!

Holmstart-Montage (Abbildung L1)

- Starterseilhalter (1) aus dem Werkzeugbeutel entnehmen.
- Mutter soweit herausdrehen, so dass die beiden Hälften über den Holm geschoben werden können.
- Auf dem Oberholm befindet sich ein Aufkleber (2) für die Positionierung des Starterseilhalters.
- **ACHTUNG**
Aus Sicherheitsgründen darf der Starterseilhalter nur in die vorgegebene Position montiert werden.
- Schaltbügel Motorstopp (3) auf das Holm-Oberteil (4) drücken und festhalten, das Starterseil (5) herausziehen und in den Starterseilhalter einführen.
- Die beiden Hälften zusammenfügen (6), Mutter wieder festziehen. So wird ein Herauspringen des Starterseils verhindert.
- Der Starterseilhalter ist so zu montieren / auszurichten, dass das Starterseil freigängig ist und sich an keinen anderen Teilen aufreißt.

Vorderräder verriegeln und entriegeln (JS63 VARIO C, JS63VC) (Abbildung T3)

HINWEIS

Die Vorderräder lassen sich nicht verriegeln, wenn sich der Mäher auf ebenem Boden befindet. Den Mäher in den Garten schieben, um die Vorderräder zu verriegeln.

Die Vorderräder dann verriegeln, wenn am Hang, auf unebener Fläche gemäht wird, oder wenn der Mäher rückwärts von einer Wand oder aus einem engen Bereich herausgezogen wird.

- Den Mäher auf unebenem Boden vorwärts schieben.
- Den Hebel (A) in die verriegelte Stellung (B) zurückziehen.
- Zum Entriegeln der Vorderräder den Hebel (A) nach vorn in die entriegelte Stellung (C) schieben.

Schnitthöhe einstellen



Sicherheitshinweis!
Symbolerklärung siehe Tabelle Seite 3

Einstellung der Vorderradhöhe

JS63 VARIO, JS63V

Über einen Höheneinstellhebel am linken Vorderrad können beide Vorderräder eingestellt werden.

- Den Höheneinstellhebel in die gewünschte Position stellen.

JS63 VARIO C, JS63VC (Abbildung U3)

- Den Höheneinstellhebel an beiden Vorderrädern in die gewünschte Position stellen.

Einstellung der Hinterradhöhe (Abbildung V3)

Über einen Höheneinstellhebel am linken Hinterrad können beide Hinterräder eingestellt werden.

- Das Gerät am unteren Holm leicht mit einer Hand anheben, um das Rad etwas zu entlasten.
- Den Schnitthöheneinstellhebel mit der anderen Hand in die gewünschte Position stellen.

HINWEIS

Alle Hebel auf dieselbe Höhe einstellen, außer bei den beiden niedrigsten Schnitthöheneinstellungen (A und B in der nachfolgenden Tabelle). In den beiden untersten Schnitthöhen den hinteren Hebel eine Kerbe höher als den vorderen Hebel einstellen.

Diese Einstellung optimiert den Luftstrom beim Auswerfen und bietet beim Mulchen ein optimaleres Ablegen des Schnittgutes.

Mit einer höheren Einstellung beginnen, und diese dann ggf. nach unten verstellen, um zu vermeiden, dass der Rasen zu niedrig geschnitten wird.

Pos.	Schnitthöheneinstellung in mm
(A)	20 mm
(B)	33 mm
(C)	45 mm
(D)	59 mm
(E)	70 mm
(F)	85 mm
(G)	97 mm

Holmhöhe einstellen (Abbildung W3)

HINWEIS:

Die Höhe des unteren Führungsholms kann auf drei verschiedene Stellungen eingestellt werden.

- Die Griffmutter (A) und die Schraube (B) auf beiden Seiten des Führungsholms entfernen.
- Den Holm auf die gewünschte Höhe (C) drehen.
- Von innen die Schraube (B) durch Halterung und Holm-Unterteil durchstecken und mit der Griffmutter (A) wieder fest verschrauben. Auf beiden Seiten die gleiche Öffnung in der Halterung verwenden.

9 VOR DER ERSTEN INBETRIEBNAHME



Sicherheitshinweis!
Symbolerklärung siehe Tabelle Seite 3

Alle Verschraubungen und den Zündkerzenstecker auf festen Sitz prüfen. Die Schrauben gegebenenfalls nachziehen! Insbesondere die Befestigung des Messerbalkens ist zu prüfen (siehe hierzu Kapitel „Wartung des Messerbalkens“).

Die Messerbefestigungsschraube muss immer von einer autorisierten Fachwerkstatt angezogen werden. Wenn die Messerschraube zu fest oder zu locker angezogen wird, können Messerkupplung und Messerbalken beschädigt werden oder sich lösen, was zu schweren Verletzungen führen kann.

Der Rasenmäher ist mit einer Motorstopp-Vorrichtung ausgestattet.

Vor der ersten Inbetriebnahme prüfen, ob der Sicherheitsschaltbügel Motorstopp einwandfrei funktioniert. Wenn der Schaltbügel losgelassen wird, müssen Motor und Messerbalken innerhalb von drei Sekunden zum Stillstand kommen.

Der Bügel muss nach dem Loslassen auf jeden Fall wieder in die im Bild „Beschreibung der Bauteile“ gezeigte Position zurückspringen.

Sollte dies nicht der Fall sein, ist eine sofortige Überprüfung durch eine autorisierte Fachwerkstatt erforderlich.

Verletzungsgefahr!

Ist die Nachlaufzeit des Messers größer, das Gerät nicht mehr verwenden und zu einer autorisierten Fachwerkstatt bringen.

Messen der Nachlaufzeit

Nach dem Starten des Verbrennungsmotors dreht sich das Messer und ein Windgeräusch ist hörbar.

Die Nachlaufzeit entspricht der Dauer des Windgeräusches nach dem Abstellen des Verbrennungsmotors, sie kann mit einer Stoppuhr gemessen werden.

Sicherheits- und Schutzeinrichtungen der Maschine dürfen nicht manipuliert oder deaktiviert werden!

Darauf achten, dass alle Schutzeinrichtungen ordnungsgemäß angebracht und nicht beschädigt sind!

Öl einfüllen (Abbildung Y1)



Sicherheitshinweis!

Symbolerklärung siehe Tabelle Seite 3

WICHTIG

Schäden vermeiden! Der Motor wird ohne Öl geliefert. Er muss vor dem ersten Anlassen mit Öl gefüllt werden.

Vor dem ersten Start Motorenöl (Menge und Qualität siehe technische Daten) mit einem Trichter nach Abschrauben des Ölmess-Stabes in diese Öffnung einfüllen.

- Den Mäher auf ebenem Boden parken.
- Öl langsam durch den Einfüllstutzen einfüllen. Nicht überfüllen.
- **Ölstand prüfen**
Ölmess-Stab entfernen. Den Mess-Stab mit einem sauberen Lappen abwischen, wieder einstecken und festschrauben. Dann den Mess-Stab wieder herausziehen und den Ölstand ablesen. Das Öl muss sich zwischen den Markierungen "ADD" und "FULL" befinden. Gegebenenfalls Öl nachfüllen. Der Ölstand darf jedoch nicht oberhalb der FULL-Markierung liegen.
Ölmess-Stab wieder einsetzen und festdrehen.
- Nach der Erstbefüllung das Schild „NO OIL“ (KEIN ÖL) oben am Motor entfernen.

Kraftstoff einfüllen



Sicherheitshinweis!

Symbolerklärung siehe Tabelle Seite 3

- Verwenden Sie als Tankfüllung nur frischen und sauberen bleifreien Standardkraftstoff.
Kraftstoff mit bis zu 10% Ethanol ist akzeptabel.
- Tankdeckel abschrauben.
- Kraftstoff mit einem Trichter bis max. Unterkante des Einfüllstutzens einfüllen.
- Tankdeckel aufsetzen und festschrauben.

10 STARTEN DES MOTORS (Abbildung D + E)



Sicherheitshinweis!

Symbolerklärung siehe Tabelle Seite 3

Den Motor nur hinter dem Mäher stehend starten. Niemals auf die Auswurfseite stellen. Den Mäher in jedem Fall auf ebener, nicht mit hohem Gras bewachsener Fläche stellen (zu hohes Gras hemmt den Anlauf des Messerbalkens und erschwert den Startvorgang). Beim Starten oder Anlassen des Motors darf die Maschine nicht hoch gekantet werden, sondern ist, falls erforderlich, durch Herunterdrücken des Führungsholmes so schräg zu stellen, dass das Schneidwerkzeug in die vom Benutzer abgewandte Richtung zeigt, jedoch nur so weit, wie es unbedingt erforderlich ist. Bevor das Gerät nicht wieder auf dem Boden steht, müssen sich beide Hände auf dem Holm-Oberteil befinden.

VORSICHT

Starterseilgriff während des Startens fest umfassen. Der Griff könnte sonst aus der Hand rutschen. Verletzungsgefahr!

WICHTIG

Der Motor läuft nur wenn der Sicherheitsschaltbügel auf das Holmoberenteil gedrückt wird. In dem Moment, indem der Schaltbügel losgelassen wird, klappt dieser durch Federkraft wieder in seine Ausgangsposition hoch, die Motorbremse tritt in Kraft und innerhalb drei Sekunden kommen Motor und Messerbalken zum Stillstand.

- Den Sicherheitsschaltbügel (A) auf das Holm-Oberteil drücken und festhalten **D**.
- Das Starterseil (C) langsam ziehen bis Widerstand spürbar wird, dann zügig herausziehen **E**. – der Motor beginnt zu laufen, das Seil langsam zurückführen.

HINWEIS

Dieser Motor hat ein **ReadyStart®-System**: Dieses System hat einen temperaturgeregelten automatischen Choke.

Der Motor läuft automatisch bei optimaler max. Drehzahl, die für ein sauberes Schnittbild erforderlich ist (Motordrehzahl = Messerdrehzahl).

11 ABSTELLEN DES MOTORS

- Den Sicherheitsschaltbügel loslassen.

12 ANHALTEN IM NOTFALL (Abbildung F)

Sicherheitsschaltbügel (A) und Antriebsschaltbügel (B) loslassen.

- Der Mäher hält an.
- Das Messer kommt zum Stillstand.
- Der Motor geht aus.

ACHTUNG

Vor jedem Mähen prüfen, ob der Sicherheitsschaltbügel Motorstopp und der Fahrtriebsschaltbügel einwandfrei funktionieren:

- wenn der Sicherheitsschaltbügel losgelassen wird, müssen Motor und Messerbalken innerhalb von drei Sekunden stehen bleiben.
- wenn der Fahrtriebsschaltbügel losgelassen wird, muss die Maschine sofort zum Stillstand kommen.

Andernfalls die nächste autorisierte Fachwerkstatt aufsuchen.

13 FAHRANTRIEB

Bedienung des Hinterradantriebes (Abbildung G)

Der Hinterradantrieb wird über den Antriebsschaltbügel (B) am oberen Führungsholm bei laufendem Motor ein- und ausgeschaltet:

- Antriebsschaltbügel anziehen und festhalten = Mäher fährt.
- Antriebsschaltbügel loslassen = Mäher bleibt stehen (0-Stellung).

HINWEIS

Die Hinterräder klicken, wenn der Mäher bei ausgeschaltetem Motor vorwärts geschoben wird.

Geschwindigkeitseinstellung (Abbildung H)

WICHTIG

Die Geschwindigkeitseinstellung darf nur bei laufendem Motor vorgenommen werden, um Beschädigungen zu vermeiden!

Die Fahrgeschwindigkeit wird mit dem Hebel der Variobetätigung eingestellt.

- Den Hebel (1) zum ausrasten zuerst nach unten drücken und dann durch Verstellen in beide Richtungen die gewünschte Fahrgeschwindigkeit einstellen (2). Der Hebel rastet in der nächstliegenden neuen Position wieder selbsttätig ein.
 - Stellung „Hase“ = schnell (max. Geschwindigkeit).
 - Stellung „Schildkröte“ = langsam (min. Geschwindigkeit).

HINWEIS

Mähen mit zu hoher Geschwindigkeit führt zu schlechtem Schnittbild bzw. Fangergebnis. Geschwindigkeit immer den Gegebenheiten anpassen. Bei längeren Grasabschnitten sollte eine langsamere Fahrgeschwindigkeit gewählt werden.

14 MÄHBETRIEB



Sicherheitshinweis!
Symbolerklärung siehe Tabelle Seite 3

Mähen an Hanglagen

ACHTUNG

Der Mäher kann an Böschungen und Hängen mit einer Steigung von bis zu 46% (25° Neigung) eingesetzt werden. Darüber hinausgehende Schräglagen können zu Motorschäden führen.

Aus Sicherheitsgründen empfehlen wir Ihnen aber dringend, dieses theoretische Leistungspotential nicht auszuschöpfen. Achten Sie immer auf Ihren sicheren Stand. Grundsätzlich sollten handgeführte Rasenmäher bei Steigungen von mehr als 26% (15° Neigung) nicht eingesetzt werden. Es droht der Verlust der Standfestigkeit!

Ölstandkontrolle

Vor jedem Mähen Ölstand überprüfen **Y1**. Niemals den Motor mit zu wenig oder zu viel Öl laufen lassen. Es könnten irreparable Schäden auftreten.

Prüfung der Betriebssicherheit

Der Rasenmäher ist mit einer Motorstopp-Vorrichtung ausgestattet. Vor jedem Mähen prüfen, ob der Sicherheitsschaltbügel Motorstopp einwandfrei funktioniert. Wenn der Schaltbügel losgelassen wird, müssen Motor und Messerbalken innerhalb von drei Sekunden zum Stillstand kommen. Der Bügel muss nach dem Loslassen auf jeden Fall wieder in die im Bild „Beschreibung der Bauteile“ gezeigte Position zurückspringen. Sollte dies nicht der Fall sein, ist eine sofortige Überprüfung durch eine autorisierte Fachwerkstatt erforderlich.

Verletzungsgefahr!

Ist die Nachlaufzeit des Messers größer, das Gerät nicht mehr verwenden und zu einer autorisierten Fachwerkstatt bringen.

Messen der Nachlaufzeit

Nach dem Starten des Verbrennungsmotors dreht sich das Messer und ein Windgeräusch ist hörbar.

Die Nachlaufzeit entspricht der Dauer des Windgeräusches nach dem Abstellen des Verbrennungsmotors, sie kann mit einer Stoppuhr gemessen werden.

Sicherheits- und Schutzeinrichtungen der Maschine dürfen nicht manipuliert oder deaktiviert werden!

Auch die einwandfreie Funktion des Fahrtriebsschaltbügels ist vor jedem Mähen zu prüfen. Wenn der Fahrtriebsschaltbügel losgelassen wird, muss die Maschine sofort zum Stillstand kommen. Sollte dies nicht der Fall sein, ist eine sofortige Überprüfung durch eine autorisierte Fachwerkstatt erforderlich.

Darauf achten, dass alle Schutzeinrichtungen ordnungsgemäß angebracht und nicht beschädigt sind!

Zur Vermeidung einer Gefährdung vor jedem Mähen den Zustand und festen Sitz des Messers prüfen. Die Messerbefestigungsschraube muss immer von einer autorisierten Fachwerkstatt angezogen werden. Wenn die Messerschraube zu fest oder zu locker angezogen wird, können Messerkupplung und Messerbalken beschädigt werden oder sich lösen, was zu schweren Verletzungen führen kann. Ein abgenutztes oder beschädigtes Messer muss unbedingt ersetzt werden. (siehe hierzu Kapitel „Wartung des Messerbalkens“).

Alle 10 Betriebsstunden die Messerkupplung auf Verschleiß und Sitz prüfen. Außerdem Schrauben und Muttern des Gerätes auf festen Sitz prüfen und gegebenenfalls nachziehen!

Auf festen Sitz des Zündkerzensteckers achten! Berühren ist nur gefährlich solange der Kerzenstecker nicht vorschriftsmäßig installiert ist. Kerzenstecker niemals bei laufendem Motor abziehen! Gefährdung: elektrischer Schlag.

Bei Blockierung des Mähwerks, z.B. durch Auffahren auf ein Hindernis, durch eine autorisierte Fachwerkstatt prüfen lassen, ob Teile des Mähers beschädigt oder verformt sind. Auch die möglicherweise notwendigen Reparaturen immer von einer autorisierten Fachwerkstatt ausführen lassen.

Falls die Maschine anfängt, ungewöhnlich stark zu vibrieren oder ungewöhnliche Geräusche zu machen, ist eine sofortige Überprüfung durch eine autorisierte Fachwerkstatt erforderlich.

Zeitliche Einschränkungen

Der zeitliche Betrieb von Rasenmähern ist in der „32. Verordnung zur Durchführung des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (32. BImSch-V)“ geregelt.

Darüber hinaus sind regionale Einschränkungen möglich (z.B. zum Schutze der Mittagsruhe), über die Ihnen die zuständige kommunale Behörde Auskunft geben kann.

Tipps zur Rasenpflege

Mähen (Abbildung **M**)

WARNUNG

Entfernen Sie vor jedem Schnitt alle Fremdkörper (Steine, Holz, Äste usw.) vom Rasen; achten Sie aber trotzdem auch während des Mähens noch auf herumliegende Gegenstände.

Eine Einweisung zum Thema Rasenpflege erhalten Sie auf Anfrage von Ihrem Händler. Informationen und Hinweise zum Mähen finden Sie auch auf der Homepage des Herstellers.

Mulchen

Was versteht man unter Mulchen?

Beim Mulchen wird der Rasen geschnitten und die abgeschnittenen Halme gleichzeitig durch das spezielle Mulchmesser mehrfach zerkleinert. Dieses Mulchmesser richtet die Grashalme auf und schneidet die Halme in sehr kurze Stücke, die dann gleichmäßig auf der Rasenfläche verteilt werden.

Die Grasabschnitte können nun schneller trocknen und verrotten, wodurch die Humusbildung gefördert wird. Der Boden wird so auf natürliche Weise gedüngt und auch noch vor Austrocknung geschützt.

Das Aufsammeln und Entsorgen des Schnittgutes entfällt. Das Mulchkonzept unterstützt somit wesentlich den ökologischen Kreislauf.

Wie erreicht man einen perfekten Rasenschnitt?

Beim Einsatz des Mulchmähers sollte die zu schneidende Grashöhe 10 cm möglichst nicht übersteigen. In einem Arbeitsgang wird nun maximal 1/3 der Grashöhe herunter geschnitten. Wenn kein positives Ergebnis erreicht wird, muss gegebenenfalls zweimal hintereinander gemulcht werden.

Je nach Rasensorte und Wachstumsintensität sollte regelmäßig gemäht werden. Mulchen erfordert gerade in der starken Wachstumsphase häufigeres Mähen als das traditionelle Aufsammeln, da sonst diese Drittelregel schwer einzuhalten ist.

Um ein optimales Mulchergebnis zu erreichen, sollten Sie beim Mulchen im Vergleich zum traditionellen Mähen die Geschwindigkeit der Maschine senken, um dem Gras Zeit zu geben, länger im Mähwerk zu verbleiben und dadurch mehrfach geschnitten zu werden.

Das beste Schnittbild und Ergebnis wird auf einem trocknen Rasen erzielt, da nasser Rasen durch die kurzen Grasabschnitte schnell verklebt und verklumpt. Diese Grasklumpen bilden Fäulnis und Schimmel und behindern den gewünschten ökologischen Kreislauf.

Muss der Rasen trotzdem einmal in sehr feuchtem, nassen Zustand gemäht werden, müssen die Grasabschnitte kürzer sein, d.h. die Schnitthöhe muss um 1-2 Stufen höher eingestellt sein, als bei trockenem Rasen.

Sie werden merken, dass Sie bei der Beachtung dieser einfachen Regeln einen gesunden Rasen erhalten und sich die Grünschnittentsorgung sparen.

Wenn das Gras doch einmal zu hoch fürs Mulchen ist, kann mit wenigen Handgriffen der Mulchmäher für das Mähen mit seitlichem Auswurf umgebaut werden.

Umbau auf Seitenauswurfmäher

Auswurfschacht anbauen (Abbildung Y3 + T1)

- Den Motor abstellen.
- Die Sicherheitsmutter (A) und die Scheibe entfernen Y3.
- Die Mulchabdeckung (B) anheben und festhalten.
- Den Auswurfschacht (C) unter der Mulchabdeckungsfeder und Montagehalterung (D) anbringen und auf den Bolzen absenken T1.
- Die Scheibe auf den Bolzen aufsetzen und mit der Sicherheitsmutter (A) festschrauben.
- Die Mulchabdeckung schließen.

Der Mäher wird ab Werk mit eingebautem Standard-Mulchmesser geliefert. Das Mulchmesser funktioniert mit der Mulchabdeckung oder dem Auswurfschacht gleichermaßen gut.

Damit das Gerät erneut als Mulchmäher eingesetzt werden kann, muss der Auswurfschacht wieder entfernt werden. Hierzu den Motor abstellen, den Auswurfschacht (C) entfernen, die Mulchabdeckung schließen und die Scheibe auf den Bolzen aufsetzen und mit der Sicherheitsmutter (A) festschrauben.

15 WARTUNGSINTERVALLE

WICHTIG

Vermeiden Sie Schäden! Unter extremen bzw. außergewöhnlichen Bedingungen sind ggf. kürzere Wartungszeiträume als unten angegeben erforderlich. Falls Sie Mängel feststellen wenden Sie sich bitte an eine autorisierte Fachwerkstatt.

Routinewartungen an der Maschine entsprechend den nachfolgenden Wartungsintervallen durchführen.

Die folgenden Wartungsintervalle müssen zusätzlich zu den in dieser Betriebsanleitung aufgeführten Wartungsarbeiten durchgeführt werden.

Vor der ersten Inbetriebnahme

- Den Ölstand prüfen Y1.
- Alle Verschraubungen auf festen Sitz prüfen.
- Die Messerschraube prüfen und gegebenenfalls von einer autorisierten Fachwerkstatt festziehen lassen.
- Prüfen, ob der Sicherheitsschaltbügel Motorstopp einwandfrei funktioniert.
- Prüfen, ob der Fahrtriebsschaltbügel einwandfrei funktioniert (Modellabhängig).
- Prüfen, ob alle Schutzeinrichtungen ordnungsgemäß angebracht und nicht beschädigt sind.

Vor jedem Betrieb

- Rasenfläche überprüfen und alle Fremdkörper entfernen.
- Bereich des Begrenzungskabels prüfen (falls auch ein automatischer Mäher zur Rasenpflege eingesetzt wird).
- Den Ölstand prüfen Y1.
- Zustand und festen Sitz des Messers prüfen, die Messerschraube gegebenenfalls von einer autorisierten Fachwerkstatt festziehen lassen.
- Prüfen, ob der Sicherheitsschaltbügel Motorstopp einwandfrei funktioniert.
- Prüfen, ob der Fahrtriebsschaltbügel einwandfrei funktioniert (Modellabhängig).
- Prüfen, ob alle Schutzeinrichtungen ordnungsgemäß angebracht und nicht beschädigt sind.

Alle 10 Betriebsstunden

- Alle Verschraubungen auf festen Sitz prüfen.
- Messerkupplung auf Verschleiß und Sitz prüfen.

Nach jedem Betrieb

- Den Mäher reinigen.
- Das Messer auf Schäden und Verschleiß überprüfen.

Einfahrzeit – Nach den ersten 5 Betriebsstunden

- Das Motoröl wechseln.

Alle 15-20 Betriebsstunden oder einmal pro Jahr

- Die Lager der Räder fetten.

Alle 25 Betriebsstunden oder alle drei Monate

- Zündkerze reinigen und Elektrodenabstand einstellen Y.
- Antriebswellen-Nabenbuchsen schmieren lassen.

Alle 50 Betriebsstunden oder einmal pro Jahr

- Luftfilter-Papiereinsatz reinigen W.
- Vorfilter reinigen W.
- Das Motoröl wechseln.
- Die Vorderradlagerung schmieren (JS63 VARIO C, JS63VC).

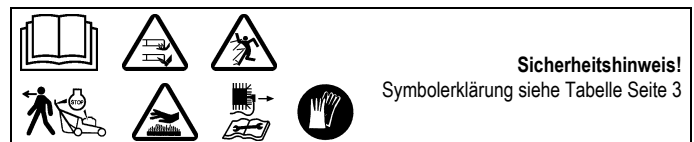
Bei der Jahresinspektion

- Luftfilter-Papiereinsatz austauschen lassen W.
- Vorfilter austauschen lassen W.
- Zündkerze austauschen lassen Y.
- Das Getriebe und den Bereich unter der Riemenabdeckung reinigen lassen.
- Alle Bowdenzüge prüfen und ggf. einstellen lassen.

16 PFLEGE UND WARTUNG DES MÄHERS

Regelmäßige Pflege ist die beste Garantie für eine lange Lebensdauer und störungsfreien Betrieb! Ungenügende Wartung Ihres Gerätes führt zu sicherheitsrelevanten Mängeln!

Verwenden Sie nur Originalersatzteile, denn nur diese bürgen für Sicherheit und Qualität!



Reinigung (Abbildung O)

WICHTIG

Zu Reinigungs- und Wartungsarbeiten den Mäher nicht auf die Seite legen, sondern vorne hochkippen (Zündkerze nach oben) O, da sonst Startschwierigkeiten auftreten könnten. In angehobenem Zustand den Mäher sichern!

ACHTUNG

Beim Hochkippen darauf achten, dass kein Öl oder Benzin austritt. Feuergefahr!

Schmutz und Grasreste direkt nach dem Mähen entfernen. Zur Reinigung Bürste oder Lappen verwenden.

Den Messerbalken nicht drehen, da sonst Motoröl in den Vergaser/Luftfilter gepumpt wird und Startschwierigkeiten auftreten können.

WICHTIG

Niemals mit Hochdruckreiniger oder normalem Wasserstrahl den Antriebsbereich, Motorteile (wie Zündanlage, Vergaser, usw.) Dichtungen und Lagerstellen reinigen. Beschädigungen bzw. teure Reparaturen können die Folge sein.

Umklappen des Führungsholmes (Abbildung B4 + C4 + D4)

- Den Auswurfschacht entfernen T1 + Y3.
- Den Startseilgriff aus der Halterung nehmen.
- Die Griffmutter (A) auf jeder Seite um 25 mm (1 in.) lösen. Das Holm-Oberteil (B) vorsichtig nach unten klappen B4.
- Auf beiden Seiten die Griffmutter (C) und die Flachrundschraube (D) entfernen C4.
- Den unteren Führungsholm (E) vorsichtig nach vorn absenken. Die Bowdenzüge an der Innenseite des unteren Holms entlang verlegen. Die Bowdenzüge dabei nicht einklemmen, knicken oder quetschen D4.
- Die Flachrundschrauben und Griffmutter an der Halterung anbringen.

VORSICHT

Beim Umlegen des Holms zu Transport- und Lagerungszwecken kann es beim Lösen der Griffmutter (A) B4 und nach dem Entfernen der Griffmutter (C) und Flachrundschrauben (D) C4 zu einem unbeabsichtigten Umschlagen des Holms kommen. Außerdem können sich Quetschstellen zwischen Holm-Unterteil, -Oberteil und Gehäuse ergeben. Es besteht Verletzungsgefahr!

Transport und Sicherung des Gerätes

- Soll das Gerät getragen werden, fassen Sie vorne am Stahl-Gehäuse und hinten am Radkasten.
Beachten Sie vor dem Heben oder Tragen das Gewicht der Maschine (siehe Technische Daten). Das Heben von hohen Gewichten kann zu gesundheitlichen Problemen führen.
Wir empfehlen, das Gerät immer mit mindestens zwei Personen zu Heben oder Tragen.
- Das Gerät stehend transportieren.
- Das Transportmittel auf ebenem Boden parken, damit das Gerät nicht wegrollen kann, bevor es gesichert wird.
- Den Grasfangsack aushängen und während des Transports separat sichern.
- Das Gerät mit zugelassenen Ladungssicherungsmitteln (z.B. Zurrgurte mit Spannelement) auf oder im Fahrzeug sicher befestigen. Zurrgurte sind Gurtbänder aus synthetischen Fasern. Jeder Zurrgurt ist mit einem Etikett gekennzeichnet. Das Etikett enthält wichtige Angaben zur Verwendung. Die Hinweise dieses Etiketts bei der Benutzung des Zurrgurtes sind zu beachten.
- Bei Ladegütern die Rollen können wird das Direktzurren mit vier Spanngurten empfohlen. Sichern Sie das Gerät an den Rädern so, dass es sich während der Fahrt nicht bewegt.

ACHTUNG

Die Gurte nicht zu fest anziehen. Ein zu starkes Fixieren des Gerätes kann zu Beschädigungen führen.

Wartung des Messerbalkens

Ein scharfes Messer garantiert optimale Schnittleistung. Prüfen Sie vor jedem Mähen den Zustand und festen Sitz des Messers. Die Messerbefestigungsschraube muss immer von einer autorisierten Fachwerkstatt angezogen werden. Wenn die Messerschraube zu fest oder zu locker angezogen wird, können Messerkupplung und Messerbalken beschädigt werden oder sich lösen, was zu schweren Verletzungen führen kann. Ein abgenutztes oder beschädigtes Messer muss unbedingt ersetzt werden.

Nachschleifen und Auswuchten des Messerbalkens

WARNUNG

Das Nachschleifen und Auswuchten des Messerbalkens muss von einer autorisierten Fachwerkstatt durchgeführt werden. Ein unsachgemäß geschliffenes und nicht ausgewuchtetes Messer kann starke Vibrationen verursachen und den Rasenmäher beschädigen.

Auswechseln des Messerbalkens

WARNUNG

Das Auswechseln des Messerbalkens muss von einer autorisierten Fachwerkstatt durchgeführt werden. Durch eine falsch zusammengebaute Messerkupplung oder durch eine zu fest oder zu locker angezogene Messerschraube kann sich der Messerbalken lösen, was zu schweren Verletzungen führen kann.

- Bei Ersatz nur Original-Messerbalken verwenden. Nicht gleichwertige Ersatzteile können die Maschine beschädigen und Ihre Sicherheit gefährden.
- Ersatz-Messerbalken müssen dauerhaft mit dem Namen und/oder Firmen-Kennzeichen des Herstellers oder Lieferanten und der Teile-Nr. gekennzeichnet sein.

Wartung der Vorderräder

Einmal jährlich oder alle 15-20 Betriebsstunden die Lager der Räder fetten.

- Mit einem Steckschlüssel die Sechskantmutter lösen, Scheibe und Räder abziehen.
- Nachdem die Lager mit einem Wälzlagerfett „KAJO-Langzeitfett LZR 2“ gefettet wurden, die Räder aufschieben, Scheibe aufsetzen, mit Sechskantmutter befestigen und soweit festziehen, dass die Räder sich noch leicht aber spielfrei drehen lassen.

Wartung des Hinterradantriebs (Abbildung R)

Einmal jährlich oder alle 15-20 Betriebsstunden die Lager der Räder fetten.

- Die Antriebsräder nach Lösen der Mutter und Entfernen der Scheibe von der Radachse abziehen.
- Schmutz und Fettreste von der Radabdeckung, dem Freilaufritzel auf der Getriebewelle und dem Antriebsritzel an der Radinnenseite entfernen.

HINWEIS

Das Freilaufritzel nicht von der Getriebewelle abziehen!

- Das Ritzelpaar (Freilaufritzel und Antriebsritzel im Rad) mit dem Wälzlagerfett „KAJO-Langzeitfett LZR 2“ ringsherum so einfetten, dass die Zahnzwischenräume vollständig gefüllt sind.
- Beim Aufstecken des Antriebsrades darauf achten, dass die Ritzel ineinander greifen, evtl. das Rad auf der Achse leicht verdrehen.
- Scheibe aufsetzen, mit Sechskantmutter befestigen und soweit festziehen, dass die Räder sich noch leicht aber spielfrei drehen lassen.

Vorderradlagerung schmieren JS63 VARIO C, JS63VC (Abbildung E4)

- Die Öffnung der Vorderradlagerung (A) mit Mehrzweckschmierfett schmieren.
- An dem anderen Vorderrad wiederholen.

Vorderradretretierungsstift reinigen JS63 VARIO C, JS63VC (Abbildung F4 + G4)

- Die Abdeckung (A) am Vorderrad entfernen F4.
- Den Schmutz von Stift und Feder (B) entfernen G4.
- Die Abdeckung anbringen.

Wartung des Antriebs

Das

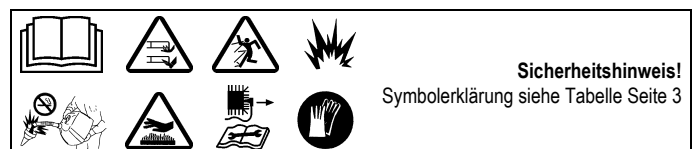
- Prüfen und Einstellen des Antrieb-Bowdenzuges,
- Reinigen des Antriebskeilriemens und Getriebebereichs,
- Nachstellen, Prüfen und Auswechseln des Antriebskeilriemens nur von einer Fachwerkstatt ausführen lassen.

Lagerung des Mähers

- Alle abgenutzten oder beschädigten Teile reparieren. Teile nach Bedarf ersetzen. Lockere Befestigungsteile festziehen.
- Gras und Ablagerungen von der Maschine entfernen.
- Die Unterseite des Mähwerks säubern und Gras und Schmutz von der Innenseite des Auswurfschachts entfernen.
- Schadstellen an Metallflächen ausbessern, um Korrosion vorzubeugen.
- Die Schmierstellen schmieren.
- Motor zum Überwintern (oder längerem Nichtgebrauch) vorbereiten.

Das Gerät immer in sauberem Zustand in einem geschlossenen, trockenen Raum und für Kinder nicht erreichbar, abstellen.

17 WARTUNG DES MOTORS



WARNUNG

Verletzungen vermeiden! Motorabgase enthalten Kohlenmonoxid und können ernsthafte Erkrankungen oder Tod zur Folge haben.

Den Motor nicht in geschlossenen Räumen, wie Garagen, betreiben, auch dann nicht, wenn Türen und Fenster geöffnet sind. Die Maschine ins Freie bewegen, bevor der Motor angelassen wird.

WICHTIG

Zu Reinigungs- und Wartungsarbeiten den Motor und/oder Mäher nicht auf die Seite legen, sondern vorne hochkippen (Zündkerze nach oben), da sonst Startschwierigkeiten auftreten könnten. In angehobenem Zustand den Mäher sichern!

ACHTUNG

Beim Kippen darauf achten, dass kein Öl oder Benzin austritt. Feuergefahr!

Die regelmäßige Ausführung der vorgeschriebenen Wartungs- und Pflegearbeiten sind die Voraussetzung für eine dauerhafte und störungsfreie Funktion des Motors und außerdem Grundvoraussetzung für Garantieansprüche.

Den Motor vor allem äußerlich stets sauber halten, besonders der Schalldämpfer- und Zylinderbereich muss immer frei von Fremdkörpern sein (z.B. Grasreste). Auspuff und Motor erreichen im Betrieb sehr hohe Temperaturen. Brennbare Fremdkörper wie Laub, Gras usw. können sich entzünden.

Auch eine einwandfreie Kühlung ist nur gewährleistet, wenn die Zylinderrippen stets sauber sind.

WICHTIG

Den Motor niemals mit Hochdruckreiniger oder normalem Wasserstrahl reinigen. Beschädigungen bzw. teure Reparaturen können die Folge sein.

Motor-Kühlrippen reinigen**WICHTIG**

Schäden vermeiden! Die Kühlrippen sauber halten, da sonst der Motor überhitzen kann.

- Den Mäher auf ebenem Boden parken und den Motor abstellen.
- Den Motor abkühlen lassen.
- Den Zündkerzenstecker abziehen.
- Die Kühlrippen mit einer Bürste oder einem Lappen reinigen.

Ölwechsel**HINWEIS**

Aus Umweltschutz empfehlen wir, den Ölwechsel von einer Fachwerkstatt machen zu lassen.

Der erste Ölwechsel bei neuem Motor ist nach ca. 5 Betriebsstunden erforderlich. Später etwa alle 50 Betriebsstunden oder mindestens einmal pro Mähseason.

- Bevor der Motor oder das Gerät zum Ölablassen gekippt werden, den Benzintank entleeren und den Motor so lange laufen lassen, bis er wegen Kraftstoffmangel stehen bleibt.
- Motor abstellen und Zündkerzenstecker abziehen.
- Das Öl wechseln, solange der Motor warm ist.
- Zum Ölwechsel den Mess-Stab aus dem Öleinfüllstutzen entfernen und den Mäher so zur Seite legen, dass das Altöl in ein Auffanggefäß abfließt.
Altöl nicht ins Kanalnetz oder Erdreich ablassen, sondern gemäß den örtlichen Bestimmungen entsorgen.
- Den Mäher gerade stellen und am Stutzen Markenöl (Menge und Qualität siehe technische Daten) einfüllen. Den Mess-Stab einschrauben und Ölstand kontrollieren (siehe Kapitel **Öl einfüllen**, Abbildung **Y1**)! Bei ordnungsgemäßem Ölstand Ölmess-Stab einsetzen und festdrehen.

Kraftstoff nachfüllen**WICHTIG**

Schäden vermeiden! Schmutz und Wasser im Kraftstoff können Motorschäden verursachen.

Die Kraftstofftanköffnung von Schmutz und Ablagerungen befreien.

Sauberen, frischen, bleifreien Kraftstoff verwenden.

Den Kraftstofftank am Ende jedes Arbeitstages auffüllen, um die Bildung von Kondensat zu verhindern.

- Den Motor abstellen. Den Motor vor dem Auftanken einige Minuten lang abkühlen lassen.
- Schnittgut und anderen Schmutz vom Tank entfernen.
- Den Tankdeckel abschrauben.
- Den Tank nur bis zur Unterkante des Einfüllstutzens mit frischem Kraftstoff auffüllen.
- Den Tankdeckel wieder anbringen.

Reinigen bzw. Austausch des Luftfilters (Abbildung **W)****WICHTIG**

Niemals den Motor mit abgenommenem Luftfilter starten oder laufen lassen.

- Die Mutter (1) am Luftfilterdeckel (2) lösen und die Abdeckung entfernen.
- Den Vorfilter (3) und Papierfiltereinsatz (4) herausnehmen.
- Papierfiltereinsatz alle 50 Betriebsstunden reinigen.
Bei leichter Verschmutzung ausklopfen; bei starker Verschmutzung oder Beschädigung erneuern. Papierfilter nicht mit Druckluft ausblasen. Nicht einölen.
- Den Vorfilter alle 50 Betriebsstunden reinigen.
Vorfilter in warmem Wasser mit flüssigem Reinigungsmittel waschen, ausspülen, überschüssiges Wasser ausdrücken und an der Luft gründlich trocknen lassen. Den Vorfilter nicht ölen.
- Den trocknen Vorfilter auf den Papierfiltereinsatz schieben und beide in der Luftfilterplatte (5) einsetzen. Sicherstellen, dass der Luftfilter fest in der Platte sitzt.
- Die Abdeckung (2) auf den Luftfilter aufsetzen und mit der Mutter (1) fest an der Luftfilterplatte (5) befestigen.

Bei ungünstigen Einsatzbedingungen (starke Staubentwicklung) ist die Reinigung nach jedem Mähen erforderlich. Papierfiltereinsatz und Vorfilter jährlich oder alle 200 Betriebsstunden ersetzen.

(Bestell-Nr. Filtereinsatz und Vorfilter siehe Original-Ersatzteile und Zubehör)

Kontrolle der Zündkerze (Abbildung **Y)**

Zur Verschleißprüfung den Zündkerzenstecker abziehen und die Zündkerze herausschrauben. Ist die Elektrode stark abgenutzt, muss die Zündkerze in jedem Fall ersetzt werden (Bestell-Nr. siehe Original-Ersatzteile und Zubehör). Anderenfalls genügt es, die Kerze mit einer Stahlbürste zu reinigen und den Elektrodenabstand auf 0,5-0,6 mm einzustellen. Die Zündkerze (auf Dichtring achten) von Hand in den Motor einschrauben und mit dem Steckschlüssel handfest anziehen. Kerzenstecker aufdrücken. Zündkerze jährlich austauschen.

Vorschriftsmäßiges Überwintern des Motors (oder längerer Nichtgebrauch)

- Benzintank entleeren und Motor solange laufen lassen, bis er wegen Kraftstoffmangel stehen bleibt.
- Motor abstellen und Zündkerzenstecker abziehen.
- Solange der Motor noch warm ist, Öl ablassen. Frisches Öl (Menge und Qualität siehe technische Daten) einfüllen.
- Gras und Mähgutablagerungen von Zylinder und Zylinderrippen, unter der Motorabdeckhaube und um den Schalldämpfer herum beseitigen.
- Das Gerät immer in sauberem Zustand in einem geschlossenen, trockenen Raum und für Kinder nicht erreichbar, aufbewahren.

18 STÖRUNGSURSACHEN UND DEREN BESEITIGUNG

Störungen	Mögliche Ursachen	Beseitigung
Motor springt nicht an	Schaltbügel nicht umgeklappt.	Schaltbügel auf das Holmoberteil drücken D .
	Kraftstofftank leer.	Sauberen und frischen Kraftstoff nachtanken.
	Zündkerzenstecker lose.	Kerzenstecker aufdrücken oder von einer autorisierten Fachwerkstatt prüfen lassen.
	Zündkerze defekt bzw. verschmutzt oder Elektroden abgebrannt.	Zündkerze ersetzen bzw. reinigen, Elektrodenabstand auf 0,5-0,6 mm einstellen Y .
	Motor bekommt zu viel Kraftstoff (Zündkerze nass).	Von einer autorisierten Fachwerkstatt prüfen lassen.
	Luftfilter verschmutzt.	Luftfiltereinsatz reinigen bzw. erneuern W .
Motorleistung lässt nach	Luftfilter verschmutzt.	Luftfiltereinsatz reinigen bzw. erneuern W .
	Zündkerze verrußt.	Von einer autorisierten Fachwerkstatt prüfen lassen.
	Kraftstoff überaltert oder verschmutzt	Benzintank entleeren und frischen Kraftstoff einfüllen.
Motor läuft unregelmäßig	Luftfilter verschmutzt.	Luftfiltereinsatz reinigen bzw. erneuern W .
	Zündkerze verrußt.	Von einer autorisierten Fachwerkstatt prüfen lassen.
	Motor-Kühlrippen verschmutzt	Motor-Kühlrippen reinigen.
		Von einer autorisierten Fachwerkstatt prüfen lassen.
Starke Erschütterungen (Vibrieren)		Von einer autorisierten Fachwerkstatt prüfen lassen.
Fahrgeschwindigkeit kann nicht reguliert werden		Von einer autorisierten Fachwerkstatt prüfen lassen.
Mäher fährt nicht	Antriebsschaltbügel nicht gezogen.	Antriebsschaltbügel ziehen G .
		Von einer autorisierten Fachwerkstatt prüfen lassen.
Mäher fährt nicht am Hang (Kupplung rutscht)	Vorspannung der Bowdenzugfeder zu gering	Antriebsbowdenzug von einer autorisierten Fachwerkstatt einstellen lassen.
Schnitt unsauber, Rasen wird gelb	Messerbalken stumpf.	Von einer autorisierten Fachwerkstatt nachschleifen und auswuchten lassen.
	Schnitthöhe zu niedrig.	Größere Schnitthöhe einstellen U3 + V3 .
	Motordrehzahl zu gering.	Von einer autorisierten Fachwerkstatt prüfen lassen.
	Mähen mit zu hoher Geschwindigkeit.	Mähgeschwindigkeit anpassen, gegebenenfalls Fahrtrieb ausschalten.
	Mähbahnen nicht genügend überlappt.	Bei hohem Gras müssen die Mähbahnen u. U. weiter überlappen.
	Rasen verfilzt.	Durch Einsatz eines Vertikutierers kann spürbare Verbesserung erzielt werden.

Das gemulchte Gras sieht schlecht aus: Klumpen, übermäßige Schnittgutmengen, grober Schnitt	Messerbalken stumpf.	Von einer autorisierten Fachwerkstatt nachschleifen und auswuchten lassen.
	Mulchregel nicht befolgt (max. 1/3 der Grashöhe schneiden; die zu schneidende Grashöhe muss niedriger als 10 cm sein)	Größere Schnitthöhe einstellen U3 + V3 . Mäher auf Seitenauswurf umbauen Y3 + T1 und Rasen zuerst mit hoher Schnitteinstellung mähen.
	Fahrgeschwindigkeit zu hoch.	Fahrgeschwindigkeit anpassen, gegebenenfalls Fahrtrieb ausschalten.
	Grasansammlung unter dem Mähwerk.	Größere Schnitthöhe einstellen U3 + V3 .
	Mähbahnen nicht genügend überlappt.	Bei hohem Gras müssen die Mähbahnen u. U. weiter überlappen.
	Gras ist feucht.	Größere Schnitthöhe einstellen U3 + V3 . Rasen trocknen lassen.
Auswurf verstopft	Motordrehzahl zu gering.	Von einer autorisierten Fachwerkstatt prüfen lassen.
	Zu niedrige Schnitthöhe bei zu hohem Gras.	Größere Schnitthöhe einstellen U3 + V3 .
	Mähen mit zu hoher Geschwindigkeit.	Mähgeschwindigkeit anpassen, gegebenenfalls Fahrtrieb ausschalten.
	Gras ist feucht.	Rasen trocknen lassen.
Vorderräder verriegeln nicht (JS63 VARIO C, JS63VC)	Der Vorderrad-Verriegelungshebel ist in der entriegelten Stellung.	Den Vorderrad-Verriegelungshebel in die verriegelte Stellung zurückziehen T3 .
	Der Mäher befindet sich auf ebenem Boden.	Den Mäher in den Garten schieben.
	Vorderradarretierungsstift verschmutzt.	Den Stift im Vorderradgehäuse reinigen F4 + G4 .
Mäher dreht sich beim Mähen am Hang bergabwärts (JS63 VARIO C, JS63VC)	Vorderräder nicht verriegelt.	Vorderräder verriegeln T3 .
Mäher bewegt sich nicht in gerader Linie; Mäher folgt Hügeln und Gräben im Boden (JS63 VARIO C, JS63VC)	Vorderräder nicht verriegelt.	Vorderräder verriegeln T3 .
Vorderräder bewegen sich schleppend, wenn der Mäher zurückgezogen wird (JS63 VARIO C, JS63VC)	Vorderräder nicht verriegelt.	Vorderräder verriegeln T3 .

Bei Störungen und Defekten, die hier nicht angeführt sind, wenden Sie sich bitte an die nächste autorisierte Fachwerkstatt. Reparaturen, die Fachkenntnis erfordern, sollten Sie nur von einem Fachmann durchführen lassen. Ihre autorisierte Fachwerkstatt hilft Ihnen ebenfalls gerne, falls Sie die hier beschriebenen Wartungsarbeiten nicht selbst durchführen wollen.

19 TECHNISCHE DATEN

Motor

Motor	B&S 4-Takt-Motor, 850 I/C
Hubraum	190 cm ³
Drehzahl	2800 min ⁻¹
Nennleistung	3,2 kW
Elektrodenabstand	0,5 – 0,6 mm
Kraftstoff	Bleifreier Standard-Kraftstoff, mit max. 10% Ethanol
Tankinhalt	ca. 1,3 Liter
Schmieröl	SAE 30, SAE 20W50, SAE 15W40 oder ähnliches Markenöl, Mindestqualität SF
Ölmenge	0,6 Liter

Mäher

Gehäuse	Stahl
Schnittbreite	530 mm
Schnitthöhen	pro Achse, 7x 20 - 97 mm
Führungsholm höhenverstellbar	3-fach
Fahrgeschwindigkeit	2,5 – 5,2 km/h
Gewicht	40 kg (JS63 VARIO, JS63V) 43 kg (JS63 VARIO C, JS63VC)
Länge	1650 mm (JS63 VARIO, JS63V) 1680 mm (JS63 VARIO C, JS63VC)
Breite	570 mm
Höhe	945 mm
Räder vorn / hinten	Ø 210 mm / Ø 210 mm
Lagerung vorn	Konuskugellager
Lagerung hinten	Nadellager

Schallleistungspegel

Garantierter Schallleistungspegel; gemessen nach 2000/14/EG	$L_{wa} = 98 \text{ dB(A)}$
---	-----------------------------

Schalldruckpegel

Emissions-Schalldruckpegel am Bedienerplatz; gemessen nach EN ISO 5395-2	$L_{pA} = 81 \text{ dB(A)}$
Messunsicherheiten; nach ISO 4871	3 dB

Schwingungen

Schwingungen am Führungsholm; gemessen nach EN ISO 5395-2	$a_{hW} = 3,6 \text{ m/s}^2$
Messunsicherheiten; nach EN 12096	1,8 m/s ²

20 ORIGINAL-ERSATZTEILE UND ZUBEHÖR

Motoröl	SA24208
Wälzlagerfett	SAA11300
Zündkerze	M78543
Luftfiltereinsatz	MIU12718
Vorfilter	MIU12719
Messerbalken	Das Auswechseln des Messerbalkens ist aus Sicherheitsgründen nur von einer autorisierten Fachwerkstatt auszuführen. Diese Fachwerkstatt verfügt auch über die entsprechende Ersatzteilnummer des Messerbalkens.

1	Introduction.....	2	15	Intervalles d'entretien	10
2	Explication de la plaque signalétique placée sur la machine	2	16	Entretien et maintenance de la tondeuse	10
3	Explication des pictogrammes	2		Nettoyage (Illustration O)	10
4	Explication des symboles	3		Escamotage du guidon (Illustration B4 + C4 + D4)	10
5	Utilisation conforme à l'emploi prévu	3		Transport et sécurité de la tondeuse.....	10
6	Prescriptions générales de sécurité relatives à la tondeuse commandée à la main (à essence).....	4		Maintenance de la lame	11
	Consignes générales de sécurité	4		Affûtage et équilibrage de la lame.....	11
	Mesures préparatoires.....	4		Remplacement de la lame.....	11
	Maniement	4		Maintenance des roues avant	11
	Entretien et rangement.....	6		Maintenance des roues arrière motrices (Illustration R)	11
7	Description des éléments.....	6		Lubrifier les roulements de roue avant JS63 VARIO C, JS63VC (Illustration E4)	11
8	Travaux préliminaires	6		Nettoyer tige de blocage des roues avant JS63 VARIO C, JS63VC (Illustration F4 + G4)	11
	Dépliage de la fourche du guidon (Illustration A1 + E1 + B1)	7		Entretien de la transmission	11
	Montage du câble de lancement sur le guidon (Illustration L1)	7		Remise à point de la tondeuse	11
	Blocage et déblocage des roues avant (JS63 VARIO C, JS63VC) (Illustration T3)	7	17	Maintenance du moteur	11
	Réglage de la hauteur de coupe	7		Nettoyage des ailettes de refroidissement du moteur.....	11
	Réglage de la hauteur du guidon (Illustration W3)	7		Vidange d'huile	11
9	Avant la première mise en marche.....	7		Remplissage du réservoir de carburant	12
	Remplissage d'huile (Illustration Y1)	8		Nettoyage ou remplacement du filtre à air (Illustration W)	12
	Remplissage de carburant	8		Contrôle de la bougie d'allumage (Illustration Y)	12
10	Démarrage du moteur (Illustration D + E).....	8		Hibernation du moteur conforme au règlement (ou non utilisation prolongée)	12
11	Arrêt du moteur	8	18	Causes de dérangements et élimination	13
12	Arrêt d'urgence (Illustration F).....	8	19	Caractéristiques techniques	14
13	Mécanisme de translation	8		Moteur.....	14
	Fonctionnement des roues arrière motrices (Illustration G)	8		Tondeuse.....	14
	Réglage de la vitesse (Illustration H)	8		Niveau de puissance acoustique.....	14
14	L'opération de tonte	8		Niveau de pression sonore.....	14
	Tonte sur des terrains en pente	8		Vibrations.....	14
	Contrôle du niveau d'huile	9	20	Pièces détachées originales	14
	Contrôle de la sécurité de fonctionnement.....	9		Déclaration de conformité	voir à la fin, après la dernière langue
	Restrictions horaires.....	9			
	Conseils pour l'entretien des pelouses.....	9			
	Tonte (Illustration M)	9			
	Production de paillis	9			
	Qu'est-ce que la production de paillis ?	9			
	Comment obtenir une tonte parfaite?.....	9			
	Passage en mode d'éjection latérale	9			

1 INTRODUCTION

Chère amatrice de jardinage, cher amateur de jardinage,

Vous prendrez conscience de l'importance de vos outils de jardinage, lorsqu'à la fierté d'une pelouse bien entretenue viendra s'ajouter le plaisir du jardinage. Votre nouvelle tondeuse est un excellent choix. Elle associe la puissance d'une grande marque de tradition aux innovations des technologies modernes. Vous le ressentirez au fil du travail et vous vous réjouirez des formidables résultats.

Mais avant de débiter l'entretien de votre jardin, lisez bien ces informations importantes qui doivent impérativement être respectées.

Avant la première mise en service de la tondeuse, lisez attentivement le présent mode d'emploi afin de vous familiariser avec l'utilisation et l'entretien corrects de la machine et afin d'éviter les blessures ou les dommages sur votre tondeuse.

Utilisez la tondeuse avec prudence. Les pictogrammes apposés sur l'appareil vous indiquent les principales mesures de précaution. La signification des pictogrammes est expliquée sur cette page.

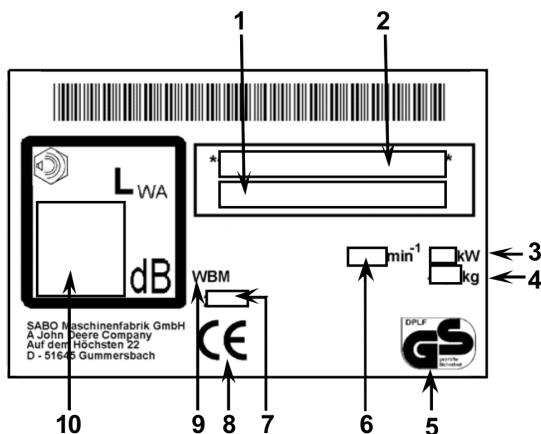
Les consignes de sécurité sont indiquées dans ce mode d'emploi par des symboles. Vous trouverez l'explication de ces symboles dans le tableau de la page suivante.

Les désignations « à gauche » et « à droite » se réfèrent toujours au côté gauche et au côté droit de l'appareil dans le sens de la marche.

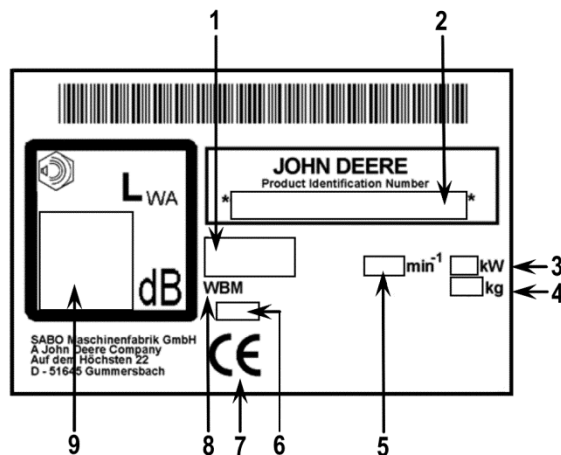
Votre tondeuse fonctionnera sans problème si vous respectez précisément les instructions techniques. Nous vous informons que les dommages de la tondeuses qui sont causés par des erreurs de manipulation ne sont pas pris en charge dans l'obligation de responsabilité / de garantie.

Nous vous souhaitons un agréable entretien de votre pelouse et de votre terrain.

2 EXPLICATION DE LA PLAQUE SIGNALÉTIQUE PLACÉE SUR LA MACHINE



- 1 Désignation du modèle
- 2 Numéro du modèle et de série
- 3 Puissance nominale
- 4 Poids
- 5 Sécurité contrôlée
- 6 Vitesse nominale
- 7 Année de construction
- 8 Marquage CE de conformité
- 9 Tondeuse à main
- 10 Niveau de puissance acoustique garanti



- 1 Désignation du modèle
- 2 Numéro du modèle et de série
- 3 Puissance nominale
- 4 Poids
- 5 Vitesse nominale
- 6 Année de construction
- 7 Marquage CE de conformité
- 8 Tondeuse à main
- 9 Niveau de puissance acoustique garanti

Ce mode d'emploi vaut pour les modèles suivants :

JS63 VARIO (SA1020) : Tondeuse de paillage avec entraînement VARIO commutable avec réglage de la vitesse

JS63 VARIO C (SA1021) : Tondeuse de paillage avec entraînement VARIO commutable avec réglage de la vitesse et roues avant rotatives

JS63V (SA1013) : Tondeuse de paillage avec entraînement VARIO commutable avec réglage de la vitesse

JS63VC (SA1014) : Tondeuse de paillage avec entraînement VARIO commutable avec réglage de la vitesse et roues avant rotatives

La désignation correcte du modèle de votre appareil est indiquée sur la plaque signalétique.

3 EXPLICATION DES PICTOGRAMMES



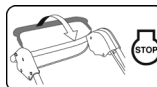
Avant la mise en service, lire et respecter le mode d'emploi et les consignes de sécurité !



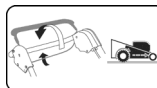
Les pièces éjectées représentent un danger lorsque le moteur est en marche – conserver les distances de sécurité / garder les personnes étrangères à l'écart de la zone dangereuse !



Faire attention aux lames acérées ! Éviter le contact avec la barre de coupe en rotation ! Pour cela, veillez à ne pas placer vos pieds ou vos mains sous le carter ! – Couper le moteur et retirer la cosse de bougie d'allumage avant les travaux de nettoyage et d'entretien.



ARRET moteur



Mettre l'entraînement en marche



Mise en garde contre les surfaces chaudes - ne pas toucher le moteur et le pot d'échappement. Risque de brûlure !



Les gaz d'échappement sont toxiques - Ne pas faire tourner le moteur dans des pièces closes. Risque d'intoxication !



L'essence s'enflamme facilement - Tenir à l'écart des étincelles et des flammes, ne pas fumer. Risque d'incendie !

Cet appareil ne doit pas être jeté à la poubelle; remettre l'appareil, les accessoires et l'emballage à un centre de recyclage écologique.

4 EXPLICATION DES SYMBOLES



AVERTISSEMENT

Lire soigneusement et respecter les instructions de service et les consignes de sécurité générales. Conserver le mode d'emploi en vue d'une consultation future.
Le respect des conditions d'utilisation, de maintenance et d'entretien fait également partie d'une utilisation conforme aux prescriptions.



MISE EN GARDE

Tenir des tiers éloignés de la zone de danger !
Le contact avec la lame en rotation peut provoquer de graves blessures. Des projections d'objets peuvent provoquer de graves blessures.
Ne jamais tondre tandis que des personnes, en particulier des enfants ou des animaux, se trouvent à proximité.



MISE EN GARDE

L'essence est facilement inflammable et très explosive.
De l'essence ou de l'huile écoulee sur le moteur chaud est facilement inflammable.
Un incendie et une explosion peuvent provoquer de graves blessures et de lourds dommages matériels.
Pendant que le moteur est en marche ou que la machine est à chaud, il ne faut pas ouvrir le bouchon du réservoir, ni refaire le plein d'essence.
Lorsque le moteur est en marche, le niveau d'huile doit toujours être vissé à fond.



MISE EN GARDE

L'essence est facilement inflammable et très explosive.
Un incendie et une explosion peuvent provoquer de graves blessures et de lourds dommages matériels.
Il est interdit de fumer en faisant le plein et de remplir le réservoir d'essence à proximité d'un feu direct.



MISE EN GARDE

Attention aux lames tranchantes ! Le contact avec la lame en rotation peut provoquer de graves blessures aux pieds.
Ne démarrez le moteur que lorsque vous êtes debout derrière la tondeuse. Veillez à ne pas mettre les pieds sous le carter.



MISE EN GARDE

Attention aux lames tranchantes ! Le contact avec la lame en rotation peut provoquer de graves blessures aux mains et aux pieds.
Lorsque le moteur/la lame est en marche, l'espace de sécurité donné par la longueur du bras de conduite doit être respecté.
Veillez à ne pas mettre les mains et les pieds sous le carter.



AVERTISSEMENT

Les objets projetés peuvent entraîner des blessures graves.
Avant de tondre, retirer de la pelouse, en particulier sur les surfaces couvertes de feuilles, toutes les pierres, branches, fils, jouets et autres objets étrangers.
Ne jamais utiliser l'appareil avec des dispositifs de protection endommagés ou absents.
Des dispositifs de sécurité et de protection absents ou endommagés représentent un danger pour votre sécurité et celle d'autres personnes.
Avant la première mise en service, contrôler la fixation de la vis de lame, puis contrôler avant chaque tonte la bonne fixation, l'usure et la présence éventuelle de dommages sur la barre de lame. Faire remplacer une lame usée ou endommagée par un atelier spécialisé autorisé. Faites resserrer la vis de lame par un atelier spécialisé.
Avant de démarrer le moteur, vérifier si les outils sont retirés.



PRUDENCE

L'échappement et le moteur atteignent des températures très élevées pendant le fonctionnement. Risque de brûlure !
Avant des travaux d'entretien et de nettoyage, laissez refroidir la machine pendant au moins 15 minutes.
Ne jamais utiliser la machine avec des grilles de protection d'échappement endommagées ou manquantes.



ATTENTION

Si la cosse de la bougie d'allumage n'est pas retirée lors de travaux sur l'appareil, cela pourrait faire démarrer le moteur et causer de graves blessures.
Avant de réaliser des travaux d'entretien et de réparation, arrêter le moteur, retirer la cosse de la bougie d'allumage et la clé de contact s'il y en a une. Ne jamais retirer la cosse de la bougie si le moteur est en marche. Danger : décharge électrique !
Consulter le mode d'emploi pour les consignes de nettoyage et d'entretien correspondantes.
Un entretien insuffisant de votre appareil entraîne des défauts de sécurité.



AVERTISSEMENT

Le contact avec la barre de coupe en rotation peut entraîner des blessures graves sur les mains et les pieds. Les objets projetés peuvent entraîner des blessures graves.

Couper le moteur et patienter jusqu'à l'arrêt de la barre de coupe :

- si la tondeuse doit être soulevée ou basculée, par ex. en vue du transport ;
- lors d'un déplacement en dehors de la pelouse, sur des voies ou des routes ;
- si vous quittez la machine sans surveillance pour une courte durée ;
- avant de régler la hauteur de coupe ;
- avant le montage ou le démontage de la goulotte d'évacuation ;
- avant le montage ou le démontage du sac de récupération ;
- avant de rajouter du carburant. N'ajouter du carburant que si le moteur est froid !



PRUDENCE

Le contact avec les bords tranchants de la lame peut entraîner des blessures.
Pour les travaux d'entretien et de nettoyage, portez toujours des gants de protection.

5 UTILISATION CONFORME A L'EMPLOI PREVU

- L'appareil est uniquement conçu pour tondre les surfaces d'herbe et les pelouses dans le cadre de l'entretien du jardin et du terrain ("Utilisation conforme aux prescriptions"). Toute autre utilisation est considérée comme non conforme ; le fabricant n'endosse aucune responsabilité pour les dommages qui en résultent ; l'utilisateur est seul responsable du risque. Le respect des conditions d'utilisation, de maintenance et d'entretien fait également partie d'une utilisation conforme aux prescriptions.
- En cas d'utilisation dans des terrains, parcs ou structures sportives publics ou sur des routes et exploitations agricoles et forestières, une prudence particulière est de mise.
- En particulier, la tondeuse ne doit pas être utilisée pour déborder des buissons, haies ou arbustes, pour couper des plates souples ou des plantes sur des toits ou dans des balconnières, pour aspirer et / ou souffler sur les trottoirs.
- L'utilisation de tout appareil supplémentaire ou ajouté non validé par le fabricant n'est pas autorisée. En cas d'utilisation d'un tel appareil supplémentaire ou ajouté, la conformité CE et la garantie sont annulées. Les modifications arbitraires sur cette tondeuse excluent la responsabilité du fabricant pour les dommages qui en résulteraient.

6 PRESCRIPTIONS GÉNÉRALES DE SÉCURITÉ RELATIVES A LA TONDEUSE COMMANDÉE A LA MAIN (À ESSENCE)

Consignes générales de sécurité



Pour votre protection et pour la garantie du fonctionnement, lire soigneusement le mode d'emploi. Familiarisez-vous avec les éléments de commande et l'emploi correct de la machine. Conserver le mode d'emploi en vue d'une consultation future.

- N'oubliez pas que le conducteur de la machine ou l'utilisateur est responsable des accidents impliquant des tiers ou leur propriété.
- Ce mode d'emploi fait partie de la machine et doit être remis à l'acheteur de l'appareil en cas de vente.
- N'autorisez jamais les enfants et les personnes de moins de 16 ans ainsi que les personnes qui ne connaissent pas le mode d'emploi, à utiliser la machine. Des dispositions locales définissent éventuellement l'âge minimum de l'utilisateur.
- Expliquez à chaque personne supposée travailler avec l'appareil les dangers possibles et comment éviter les accidents. Cet appareil ne doit être utilisé, entretenu et réparé que par des personnes familiarisées avec le mode d'emploi et connaissant les dangers.
- Cet appareil ne convient pas à une utilisation par des personnes présentant des capacités physiques, sensorielles ou mentales diminuées ou manquant d'expérience et/ou de savoir-faire, à moins qu'elles ne soient sous la surveillance d'une personne responsable de leur sécurité et que celle-ci leur fournisse les instructions nécessaires sur la façon d'utiliser l'appareil. La personne exerçant la surveillance doivent décider en premier lieu si la personne présentant des déficiences physiques, sensorielles ou mentale est en mesure de faire cette activité.



Ne jamais tondre pendant que des personnes, en particulier des enfants ou des animaux, sont à proximité.

- Conservez votre machine en toute sécurité ! Toujours conserver les appareil non utilisés dans une pièce fermée, sèche et hors de la portée des enfants.
- Ne pas manipuler ou désactiver les dispositifs de sécurité et de protection de la machine !

Mesures préparatoires

- Lorsque vous tondez, portez toujours des chaussures solides et fermées ou de sécurité ainsi qu'un pantalon. Evitez de porter des vêtements larges ou avec des cordons ou des ceintures pendants. Ne tondez pas pieds-nus ou en sandales. Portez des lunettes de sécurité afin de vous protéger les yeux.
- Des bruits élevés peuvent causer des troubles auditifs. Porter des oreillères.



Avant et pendant l'utilisation de la tondeuse, contrôlez entièrement le terrain sur lequel l'appareil est utilisé et retirez toutes les pierres, branches, fils, jouets et autres objets étrangers susceptibles d'être agrippés et projetés.



Si vous utilisez également une tondeuse automatique pour l'entretien de la pelouse, respectez les consignes de sécurité suivantes concernant la surface de travail de la tondeuse automatique :

- Toujours vérifier la plage du câble de limitation avant tout travail sur ces surfaces (tondre, scarifier, etc.).
- Si les câbles sont posés dans la terre, ils doivent être contrôlés. Aucun câble ne doit être visible. Faire particulièrement attention au chargeur.
- Si les câbles de limitation sont posés à l'extérieur, ils doivent se dérouler de manière tendue directement sur le support et ne pas "traîner" dans l'herbe. Les câbles doivent être suffisamment fixés à l'aide des câbles de limitation, voir le mode d'emploi à ce propos.
- Les clous de limitation ne doivent pas dépasser, autrement ils doivent être à nouveau enfoncés.
- Eliminer les restes de câbles qui traînent avant de tondre.

Les cas décrits ci-dessus constituent un danger que le câble soit accroché par l'outil et s'enroule. Cela peut entraîner des blessures graves.

- Des branches basses ou des obstacles similaires peuvent blesser l'opérateur et interférer avec le fonctionnement de l'unité de coupe. Avant de tondre, identifier les obstacles possibles tels que des branches basses et couper ou retirer ces obstacles.

MISE EN GARDE



- L'essence est facilement inflammable et très explosive. Un incendie et une explosion peuvent provoquer de graves blessures et de lourds dommages matériels.
- Ne conserver l'essence que dans un récipient homologué et tenir hors de la portée des enfants.
- Ne jamais remplir les récipients dans un véhicule ou sur un camion ou une remorque à revêtement plastique. Toujours placer les récipients au sol à l'écart du véhicule avant de faire le plein.
- Ne faites le plein qu'à l'extérieur et que lorsque le moteur est froid. Il est interdit de fumer en faisant le plein et de remplir le réservoir d'essence à proximité d'un feu direct.
- Pour les appareils fonctionnant à l'essence, qui se trouvent sur une plate-forme de chargement ou sur une remorque, ne faites pas le plein à la pompe mais au moyen d'un jerrican d'essence portatif.
- Faites le plein d'essence avant de démarrer le moteur.
- N'ouvrez pas le bouchon du réservoir et ne refaites pas le plein d'essence quand le moteur est en marche ou quand il est encore chaud.
- Si de l'essence a débordé, n'essayez pas de démarrer le moteur mais enlevez la machine de l'endroit souillé par l'essence, et essuyez le moteur pour éliminer l'essence qui a débordé. N'essayez pas de mettre le moteur en marche avant que les vapeurs d'essence ne se soient évaporées.
- Pour des raisons de sécurité, refermez soigneusement le réservoir d'essence et le bidon d'essence.
- En cas d'endommagement, remplacez le réservoir d'essence et le bouchon du réservoir.
- Avant l'utilisation, procédez toujours à un contrôle visuel pour vérifier l'état d'usure ou d'endommagement des outils de coupe, des vis de fixation et de l'unité de coupe tout entière. Pour éviter un défaut d'équilibrage, il faut remplacer les couteaux usés ou endommagés, ainsi que les vis de fixation.
- Contrôler l'état des pictogrammes avant chaque utilisation. Les pictogrammes usés ou endommagés doivent être remplacés.

Maniement

- L'appareil ne doit pas être exploité dans une zone explosive.
- Ne faites pas marcher le moteur à essence dans des endroits fermés où il pourrait y avoir une concentration de gaz d'échappement dangereux. Danger d'intoxication.
- Il est recommandé aux personnes portant un stimulateur cardiaque de ne pas toucher les parties du moteur sous tension quand il est en marche.
- Attention ! Ne pas faire fonctionner l'appareil devant des orifices d'aspiration de ventilations de pièces.
- N'utilisez pas la tondeuse par mauvais temps en cas de danger de foudre.
- Ne jamais retirer la cosse de la bougie si le moteur est en marche. Danger : décharge électrique !
- Ne pas écouter la radio ou de la musique avec des écouteurs pendant l'utilisation de la tondeuse. L'utilisation et l'entretien de la machine en toute sécurité exigent une attention totale.
- Ne tondez que de jour ou qu'avec un éclairage suffisant. Conduisez la machine au pas.
- Adaptez la vitesse de marche à la personne et à l'environnement. Augmentez lentement la vitesse jusqu'à ce que vous atteigniez la vitesse appropriée, coupez éventuellement l'entraînement.
- Faire preuve de prudence à l'approche d'angles morts, d'arbustes, d'arbres ou de tout autre objet limitant le champ de vision.
- Tenez vous éloigné des marches, tombes et talus. L'appareil peut caboter subitement lorsqu'une roue se trouve au-dessus du rebord d'un rocher, d'une tombe ou lorsqu'un rebord s'affaisse brusquement.
- Faites attention lorsque vous tondez sous des équipements de jeux pour enfants (par exemple des balançoires). La machine pourrait passer dans une zone non sécurisée. Un risque de blessures existe.
- N'utilisez pas l'appareil si vous êtes malade, fatigué ou si vous vous trouvez sous l'influence d'alcool, de médicament ou de drogue.
- L'utilisation de cette machine sur de l'herbe humide doit être, de préférence, évitée en raison du risque de glissement.

- Vérifiez la position de la tondeuse sur les surfaces en pente. Tondez transversalement par rapport à la pente, jamais en montant ou en descendant. Soyez particulièrement prudent lorsque vous tournez la tondeuse sur une pente.
- Ne pas tondre sur des pentes trop raides ! La tonte sur pente comporte généralement des dangers. Votre tondeuse est si performante qu'elle peut tondre sur des pentes avec une pente jusqu'à 46% (inclinaison de 25°). Pour des raisons de sécurité, nous vous recommandons toutefois urgemment de ne pas épuiser ce potentiel théorique. Veillez toujours à une stabilité sûre. Généralement, les tondeuses manuelles ne doivent pas être utilisées sur des pentes de plus de 26% (inclinaison de 15%). Vous risquez de perdre la stabilité.
- Soyez particulièrement prudent lorsque vous changez le sens de marche et lorsque vous tirez la machine vers vous.
- Evitez de faire des mouvements de marche arrière avec la machine, vous risquez de trébucher. Evitez de vous tenir anormalement. Veillez à avoir une position debout sûre et à toujours garder l'équilibre.
- Respectez l'espace de sécurité donné par la longueur du bras de conduite.
- Pour éviter que l'appareil ne glisse pendant le transport, toujours le fixer au dispositif de fixation prévu (poignée de transport, carter, extrémités de longerons ou longeron transversal de la partie inférieure du guide). Ne pas fixer l'appareil par son clapet anti-projections !
- Avant de lever ou transporter la machine, contrôler son poids (voir données techniques). Le levage de poids élevés peut provoquer des risques pour la santé des utilisateurs.
- Ne soulevez ou ne portez jamais une machine lorsque le moteur est en marche.
- N'utilisez jamais la machine avec des dispositifs de sécurité et de protection absents ou endommagés représentent un danger pour votre sécurité et celle d'autres personnes. Des dispositifs de sécurité et de protection absents ou endommagés représentent un danger pour votre sécurité et celle d'autres personnes

Les équipements de sécurité sont (voir le chapitre Description des composants) :



- Etrier de commande de sécurité d'arrêt du moteur (1)
La tondeuse est équipée d'un dispositif d'arrêt du moteur.
En fonctionnement et en cas de danger, relâcher l'étrier d'arrêt pour couper le moteur de combustion.
Le moteur de combustion et la lame doivent s'immobiliser en trois secondes.
Dans tous les cas, l'étrier doit revenir dans la position montrée sur l'image "Description des composants" après avoir été relâché.
Si ce n'est pas le cas, une inspection immédiate doit être réalisée par un atelier spécialisé autorisé.
Risque de blessures !
Si la course d'inertie de la lame est plus longue, ne plus utiliser l'appareil et l'amener à un atelier spécialisé.
Mesure de la course d'inertie
Après le démarrage du moteur de combustion, la lame tourne et un bruit de vent est audible.
La course d'inertie correspond à la durée du bruit de vent après la coupure du moteur de combustion, elle peut être mesurée à l'aide d'un chronomètre.
Le fonctionnement de l'étrier de commande de sécurité ne doit en aucun cas être mis hors service.
Veiller au bon fonctionnement de l'étrier de commande de sécurité. Si tel n'est pas le cas, il est impératif de le faire réparer par un atelier spécialisé agréé.

Les équipements de protection sont (voir le chapitre Description des composants) :



- Carter, capot de lame (9), goulotte d'évacuation, sac de récupération de l'herbe, couvercle anti-éclaboussure (13)
Ces dispositifs de protection protègent des blessures liées à des projections d'objets.
L'appareil ne doit pas être utilisé avec un carter endommagé ou avec un couvercle anti-éclaboussure, un capot de protection, une goulotte d'évacuation ou un sac de récupération de l'herbe mal fixés.



- Carter
Ce dispositif de protection prévient les blessures liées au contact avec la barre de coupe en rotation.
La machine ne doit pas être utilisée avec un carter endommagé. Pour cela, veillez à ne pas placer vos pieds ou vos mains sous le carter.

- Capots des entraînements de courroies (12), capots-moteur (5)
Ces dispositifs de protection préviennent les blessures dues aux pièces en mouvement.
La machine ne doit pas être utilisée avec des capots endommagés ou mal fixés.



- Grille de protection d'échappement (11)
Le moteur/l'échappement est très chaud. La grille de protection protège des brûlures.
Ne jamais utiliser la machine sans grille de protection d'échappement.

Les dispositifs de protection ne doivent pas être modifiés.

- Ne pas modifier le réglage de base du moteur et ne pas monter en régime.
- Pendant la procédure de démarrage de l'entraînement, ne pas lancer la machine.



Lors de la mise en marche, veillez à ne pas avoir les pieds à proximité des outils de coupe.



Lors du démarrage ou de l'allumage du moteur, la machine ne doit pas être mise sur l'arête mais doit être placée par l'abaissement de la barre de guidage, si nécessaire, dans une position en biais de sorte que la barre de coupe soit orientée dans le sens opposé à l'utilisateur, mais toutefois que dans la mesure absolument nécessaire. Avant de replacer l'appareil au sol, les deux mains doivent se trouver sur la partie supérieure de la barre.

Ne démarrez pas le moteur si des personnes ou des animaux se trouvent devant la tondeuse.

Pour les appareils avec évacuation latérale, ne démarrez pas le moteur si vous-même ou d'autres personnes ou des animaux se trouvent devant le canal d'évacuation.



Ne mettez jamais les mains ou les pieds à proximité ou en dessous des pièces en rotation. Veillez à ne pas mettre les mains et les pieds sous le carter. Tenez vous toujours éloigné de l'ouverture d'éjection.



Arrêter le moteur en relâchant l'étrier d'arrêt, retirer la cosse de la bougie, s'assurer que toutes les pièces mobiles sont à l'arrêt complet et que la clé de contact a été enlevée s'il y en a une :

- lorsque l'appareil n'est plus utilisé ;
- avant de contrôler l'appareil, de le nettoyer ou d'effectuer des travaux sur celui-ci ;
- avant de résoudre les blocages ou d'éliminer les colmatages dans le canal d'évacuation ;
- lorsqu'un corps étranger a été touché ;
- lorsque l'appareil commence à vibrer de manière inhabituelle.

- Si un corps étranger a été trouvé et en cas de blocage de la machine, p. ex. lorsque vous avez roulé sur un objet, faites vérifier par un revendeur si des pièces de la machine ont été endommagées ou tordues. Confiez également toujours toutes les éventuelles réparations nécessaires à un atelier agréé.
- Si la machine commence à vibrer inhabituellement fortement ou à émettre des bruits inhabituels, une inspection immédiate doit être réalisée par un atelier spécialisé autorisé.
Des vibrations importantes sur vos mains peuvent entraîner des troubles pour la santé. Si vous constatez des vibrations importantes, adressez-vous immédiatement à un atelier autorisé.

AVERTISSEMENT

Les niveaux de bruit et de vibration indiqués dans ces instructions d'utilisation sont les niveaux maximum autorisés pour l'utilisation de la machine.

L'utilisation d'un élément de découpe déséquilibré, la vitesse excessive du mouvement ou l'absence de maintenance ont un impact important sur les émissions de bruit et les vibrations. Il est donc nécessaire de prendre des mesures préventives pour éliminer les éventuels dommages dus à des niveaux de bruit élevés et à la contrainte des vibrations.

Bien entretenir la machine, porter des équipements de protection auditive et faire des pauses pendant le travail.

Respecter les travaux de maintenance indiqués dans ce mode d'emploi et faire contrôler et entretenir l'appareil régulièrement par un atelier spécialisé autorisé.



Arrêter le moteur en relâchant l'étrier d'arrêt, s'assurer que toutes les pièces mobiles sont à l'arrêt complet et que la clé de contact a été enlevée s'il y en a une,

- si vous devez soulever ou basculer la tondeuse, par ex. pour le transport ;
- si vous transportez la machine vers et hors de la surface de tonte lors d'un déplacement en dehors de la pelouse ;
- si vous quittez la machine pour une courte durée ;
- si vous souhaitez modifier la hauteur de coupe ;
- avant le montage ou le démontage de la goulotte d'évacuation ;
- avant le montage ou le démontage du sac de récupération ;
- avant de rajouter du carburant. N'ajouter du carburant que si le moteur est froid !

- Si le moteur possède un robinet d'arrêt de l'essence, celui-ci doit être fermé après avoir tondu le gazon.

Entretien et rangement

- Un entretien insuffisant de votre appareil entraîne des défauts de sécurité.
- Veillez à ce que tous les raccords vissés soient bien serrés et à ce que la machine soit dans un état de fonctionnement sûr.



Soulever le couvercle de lame et monter/démonter la goulotte d'évacuation uniquement une fois le moteur coupé.



Ne rangez jamais la machine avec de l'essence dans le réservoir à l'intérieur d'un bâtiment où les vapeurs d'essence risquent d'entrer en contact avec une flamme directe ou avec des étincelles, risquant ainsi de s'enflammer.



L'échappement et le moteur atteignent des températures très élevées pendant le fonctionnement.

Avant d'effectuer des travaux de maintenance et de nettoyage, laissez refroidir la machine pendant au moins 15 minutes.

- Afin d'éviter tout risque d'incendie, veiller à ce qu'il n'y ait pas d'herbe, de feuilles ou d'huile qui s'échappe (graisse) dans le moteur, le pot d'échappement et le réservoir de carburant.

Durant le positionnement sur le côté, veiller à ce qu'il n'y ait pas d'huile ou d'essence qui s'échappe. Risque d'incendie !

Laisser refroidir le moteur avant de ranger l'appareil dans un espace clos.

Ne pas entreposer l'appareil à proximité de flammes à l'air libre ou de sources de feu comme par ex. les chauffe-eau ou les radiateurs.



Avant chaque tonte, vérifiez l'usure ou la perte de fonction du dispositif de récupération d'herbe.



Avant chaque tonte, vérifiez l'état et l'assise de la lame. La vis de fixation de lame doit toujours être serrée par un atelier spécialisé. Si la vis de lame est trop ou pas assez serrée, cela peut provoquer le détachement de la barre de coupe, ce qui peut entraîner de graves blessures. Remplacer obligatoirement une lame usée ou endommagée.

Le remplacement, la rectification et l'équilibrage de la lame doivent être effectués par un atelier spécialisé autorisé.

Un embrayage de lame mal monté peut provoquer le détachement de la barre de coupe, ce qui peut entraîner de graves blessures.

Une lame aiguisée de manière incorrecte et non équilibrée peut provoquer de fortes vibrations et endommager la tondeuse à gazon.

- Veiller à la bonne fixation de la cosse de la bougie d'allumage ! Le toucher n'est dangereux que si la cosse de la bougie n'est pas installée de manière réglementaire.
- Pour des raisons de sécurité, remplacez les pièces usées ou endommagées.



Portez systématiquement des gants de protection lors des travaux de maintenance et de nettoyage.



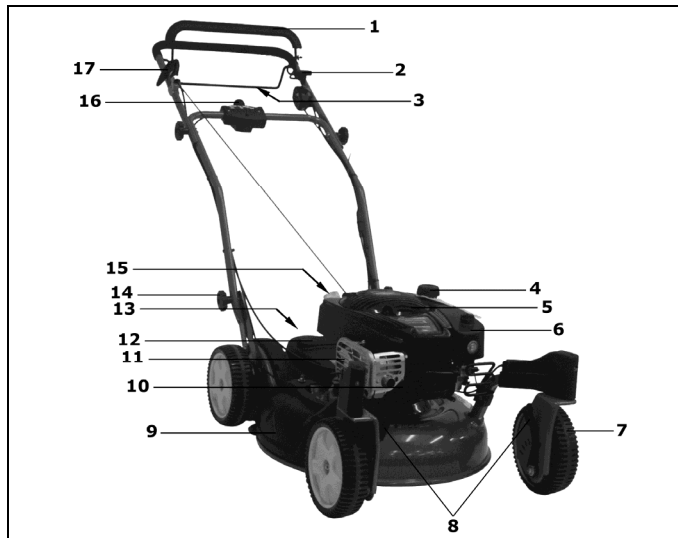
N'effectuer les travaux d'entretien et de nettoyage qu'avec le moteur coupé et la cosse de la bougie d'allumage retirée sur une surface plane. Un entretien régulier est indispensable pour la sécurité et la conservation de la capacité de fonctionnement.

- Ne jamais retirer la cosse de la bougie si le moteur est en marche ! Danger : décharge électrique.

- Si le réservoir doit être vidé, cela doit être effectué en plein air et lorsque le moteur est à froid. Veillez à ce que du carburant ne soit pas répandu.

Pour des raisons liées à la prestation de garantie et à la sécurité, seules des pièces originales doivent être utilisées. Des pièces de rechange non équivalentes peuvent endommager la machine et représenter un risque pour votre sécurité.

7 DESCRIPTION DES ELEMENTS



- 1 Étrier de commande de sécurité arrêt du moteur
- 2 Levier de blocage des roues avant (JS63 VARIO C, JS63VC)
- 3 Étrier de commande de l'embrayage
- 4 Bouchon du réservoir
- 5 Capot-moteur
- 6 Filtre à air
- 7 Roues avant (JS63 VARIO C, JS63VC)
- 8 Leviers de réglage de la hauteur de coupe
- 9 Capot de lame
- 10 Bougie d'allumage
- 11 Grille de protection d'échappement
- 12 Capots des entraînements de courroies
- 13 Couvercle anti-éclaboussure
- 14 Réglage de la hauteur du guidon
- 15 Tubulure de remplissage d'huile avec jauge
- 16 Levier de réglage de la vitesse de traction
- 17 Poignée du câble de lancement

8 TRAVAUX PRELIMAIRES

Pour le montage de la tondeuse, les pièces suivantes se trouvent dans l'emballage :

- Tondeuse avec guidon prémonté
- Goulotte d'évacuation latérale
- Sac d'outil contenant :
 - Mode d'emploi avec Déclaration de conformité
 - Conditions de garantie (selon le modèle)
 - Diverses pièces de fixation.

Si, en dépit de toute attente, un composant devait manquer, prenez contact avec votre revendeur.

ATTENTION

Avant le montage de la barre et du support de cordon de démarreur, toujours débrancher la cosse de la bougie d'allumage ! Après le montage, au plus tard avant le démarrage du moteur, rebrancher la cosse de la bougie d'allumage !

Dépliage de la fourche du guidon (Illustration A1 + E1 + B1)

IMPORTANT

Risque de dégâts matériels ! Éviter d'endommager les câbles de commande de l'unité de coupe lors de l'installation du guidon. Ne pas pincer ou sortir les câbles de commandes. Avant de serrer la visserie, bien positionner les câbles de commande sur la face intérieure du guidon, sans gêne.

- Retirer soigneusement la tondeuse de son emballage.
- Desserrer l'écrou moleté (A) d'environ 25 mm (1 in.) de chaque côté de la barre supérieure du guidon **A1**.
- Retirer l'écrou moleté (B) et la vis à tête bombée (D) de chaque côté **A1**.
- Dépliez les fourches de guidon repliées en forme de Z.
- Quand les parties supérieure et inférieure du guidon sont alignées, serrer à la main et à fond les deux écrous moletés **E1**.
- Tirer avec précaution le guidon vers l'arrière et en aligner le trou dans la partie inférieure du guidon avec le trou de réglage de hauteur désirée du support (C) **B1**.

Trois hauteurs de guidon différentes peuvent être réglées.

- Visser la vis (D) de chaque côté à travers la fixation et la partie inférieure du guidon, et fixer le tout avec l'écrou moleté (B). Utiliser des deux côtés le même trou de fixation (C) **B1**.
- Fixer les câbles Bowden à l'aide des attaches de câbles fournis sur la partie inférieure du guidon.

ATTENTION

Pour le réglage de la hauteur de la barre, il est possible que le fait de desserrer les écrous de la poignée (B) **B1** et les vis de fixation (D) entre la partie inférieure de la barre et le support fasse renverser involontairement la barre. De plus, des points d'écrasement peuvent se former entre la partie inférieure de la barre et le support. Un risque de blessures existe !

Montage du câble de lancement sur le guidon (Illustration L1)

- Extraire le support du cordon de démarreur (1) du sachet à outils.
- Dévisser l'écrou jusqu'à pouvoir glisser les deux moitiés au-dessus de la barre.
- Un autocollant (2) pour le positionnement du support à cordon de démarreur se trouve sur la barre supérieure.

ATTENTION

Pour des raisons de sécurité, le support à cordon de démarreur ne doit être monté que dans la position prédéfinie.

- Appuyer sur l'étrier de commande d'arrêt du moteur (3) se trouvant sur la partie supérieure de la barre (4) et le maintenir dans cette position, retirer le cordon de démarreur et l'introduire dans le support du cordon de démarreur.
- Assembler les deux moitiés (6), resserrer les écrous. Cette manipulation évitera tout déraillement du cordon du démarreur.
Monter / orienter le support du cordon de démarreur de manière à ce que le cordon de démarreur soit libre d'accès et ne frotte contre aucune autre pièce.

Blocage et déblocage des roues avant (JS63 VARIO C, JS63VC) (Illustration T3)

NOTE

Les roues avant ne se bloquent pas si la tondeuse se trouve sur une surface plane. Pour bloquer les roues avant, pousser la tondeuse dans le jardin. Bloquer les roues avant pour une tonte en pente, sur des terrains accidentés ou bosselés ou lorsque la tondeuse est tirée vers l'arrière pour l'éloigner des murs ou des passages étroits.

- Sur les surfaces non planes, toujours pousser la tondeuse.
- Tirer le levier (A) vers l'arrière, en position de blocage (B).
- Pour débloquer les roues, pousser le levier (A) vers l'avant en position de déblocage (C).

Réglage de la hauteur de coupe



Consigne de sécurité !

Explication des symboles, voir tableau page 3

Réglage de la hauteur des roues avant

JS63 VARIO, JS63V

Un levier de réglage de la hauteur sur la roue avant gauche sert au réglage des deux roues avant.

- Glisser le levier de réglage de hauteur à la position désirée.

JS63 VARIO C, JS63VC (Illustration U3)

- Placer le levier de réglage de la hauteur des roues avant dans la position désirée.

Réglage de la hauteur des roues arrière

Un levier de réglage de la hauteur sur la roue arrière gauche sert au réglage des deux roues arrière.

- Soulever légèrement la tondeuse en prenant la barre inférieure du guidon d'une main pour alléger le poids sur la roue.
- De l'autre main, déplacer le levier de réglage de hauteur à la position désirée.

REMARQUE

Régler les deux leviers à la même hauteur, sauf pour les deux hauteurs de coupe les plus basses (A et B dans le tableau suivant). Pour ces dernières, placer le levier arrière un cran plus haut que le levier avant.

Ce réglage optimise le flux d'air de rejet et permet de débarrasser l'herbe coupée de façon optimale.

Commencer par une hauteur de coupe élevée puis la régler en la diminuant afin d'éviter une coupe trop rase.

Pos.	Réglages de la hauteur de coupe en mm
(A)	20 mm
(B)	33 mm
(C)	45 mm
(D)	59 mm
(E)	70 mm
(F)	85 mm
(G)	97 mm

Réglage de la hauteur du guidon (Illustration W3)

REMARQUE

La hauteur du guidon inférieur peut être réglée dans trois positions différentes.

- Retirer l'écrou moleté (A) et la vis (B) de chaque côté du guidon.
- Faire pivoter le guidon à la hauteur souhaitée (C).
- Faire traverser la vis (B) à travers le support et la partie inférieure du guidon, et fixer l'ensemble avec l'écrou moleté (A). Utiliser le même trou de réglage de chaque côté.

9 AVANT LA PREMIERE MISE EN MARCHÉ



Consigne de sécurité !

Explication des symboles, voir tableau page 3

Contrôler le serrage de tous les vissages et de la cosse de la bougie d'allumage. Resserer les vis le cas échéant ! En particulier, contrôler la fixation de la barre de coupe (voir à ce propos le chapitre « Entretien de la barre de coupe »).

La vis de fixation de lame doit toujours être serrée par un atelier spécialisé. Si la vis de lame est trop ou pas assez serrée, cela peut provoquer le dommage ou le détachement du raccord de lame ou de la barre de coupe, ce qui peut entraîner de graves blessures.

La tondeuse est équipée d'un dispositif d'arrêt du moteur.

Avant la première mise en service, contrôler si l'étrier de commande de sécurité d'arrêt du moteur fonctionne de manière irréprochable. Si l'étrier de commande est relâché, le moteur et la barre de coupe doivent s'arrêter en l'espace de trois secondes.

Dans tous les cas, l'étrier doit revenir dans la position montrée sur l'image "Description des composants" après avoir été relâché.

Si ce n'est pas le cas, une inspection immédiate doit être réalisée par un atelier spécialisé autorisé.

Risque de blessures !

Si la course d'inertie de la lame est plus longue, ne plus utiliser l'appareil et l'amener à un atelier spécialisé.

Mesure de la course d'inertie

Après le démarrage du moteur de combustion, la lame tourne et un bruit de vent est audible.

La course d'inertie correspond à la durée du bruit de vent après la coupure du moteur de combustion, elle peut être mesurée à l'aide d'un chronomètre.

Ne pas manipuler ou désactiver les dispositifs de sécurité et de protection de la machine !

Veiller à ce que tous les dispositifs de protection soient correctement fixés et non endommagés !

Remplissage d'huile (Illustration Y1)



Consigne de sécurité !

Explication des symboles, voir tableau page 3

IMPORTANT

Risque de dégâts matériels ! La machine est livrée sans huile. Ajouter de l'huile avant de mettre le moteur en marche.

Avant la première mise en marche, verser de l'huile à moteurs (quantité et qualité, voir caractéristiques techniques) dans le réservoir correspondant avec un entonnoir après avoir dévissé la jauge.

- Arrêter la tondeuse sur un terrain plat.
- Remplir lentement d'huile par la tubulure de remplissage. Ne pas surcharger.

– Vérifier le niveau d'huile.

Retirer la jauge d'huile graduée. Nettoyer la jauge avec un chiffon propre, la réintroduire dans la tubulure et la revisser. Ensuite, retirer à nouveau la jauge graduée et lire le niveau d'huile. Le niveau d'huile devrait se situer entre les repères « ADD » et « FULL ». Ajouter de l'huile si nécessaire. Le niveau d'huile doit se trouver pas au-delà du repère « FULL ».

Remettre la jauge en place et la revisser.

- Une fois le réservoir rempli pour la première fois, retirer le panneau « NO OIL » (Pas d'huile) sur le dessus du moteur.

Remplissage de carburant



Consigne de sécurité !

Explication des symboles, voir tableau page 3

- Pour le remplissage du réservoir, n'utiliser qu'un carburant standard écologique, sans plomb et non usagé. Un carburant contenant au plus 10 % d'éthanol est admissible.
- Dévissez le bouchon du réservoir.
- Versez le carburant avec un entonnoir; ne dépassez pas l'extrémité inférieure du tube de remplissage.
- Remettez le bouchon en place et revissez-le.

10 DEMARRAGE DU MOTEUR (Illustration D + E)



Consigne de sécurité !

Explication des symboles, voir tableau page 3

Ne démarrez le moteur que lorsque vous vous trouvez derrière la tondeuse. Ne vous placez jamais du côté d'éjection!

Dans tous les cas, placer la tondeuse sur une surface plane, non recouverte d'herbe haute (une herbe trop haute enraye le démarrage de la barre de coupe et rend le processus de démarrage difficile). Lors du démarrage ou de l'allumage du moteur, la machine ne doit pas être mise sur l'arête mais doit être placée par l'abaissement de la barre de guidage, si nécessaire, dans une position en biais de sorte que l'outil de coupe soit orienté dans le sens opposé à l'utilisateur, mais toutefois que dans la mesure absolument nécessaire. Avant de replacer l'appareil au sol, les deux mains doivent se trouver sur la partie supérieure de la barre.

ATTENTION

Saisir fermement la poignée du démarreur durant la mise en marche. Sinon, la poignée pourrait glisser de la main. Risque de blessures !

IMPORTANT

Le moteur ne fonctionne que si l'étrier de commande de sécurité est poussé sur la partie supérieure du guidon. Lorsque l'étrier de commande est relâché, celui-ci est rabattu dans sa position initiale par la force de ressort, le frein moteur est actionné et, en l'espace de trois secondes, le moteur et la barre de coupe sont arrêtés.

- Appuyez sur l'étrier de commande de sécurité (A) se trouvant sur la partie supérieure de la barre et maintenez-le dans cette position **D**.
- Tirez lentement sur le cordon du démarreur (C) jusqu'à ce qu'une résistance se fasse sentir puis tirez avec force sur celui-ci **E** – le moteur démarre, laissez le cordon retourner lentement dans sa position initiale.

REMARQUE

Ce moteur possède un système ReadyStart® : ce système a un Choke dont la température est contrôlée de manière automatique. Le moteur fonctionne automatiquement à son rendement maximal optimal, ce qui est indispensable pour un bon résultat de coupe (vitesse du moteur = vitesse de la lame).

11 ARRÊT DU MOTEUR

- Relâcher l'étrier de sécurité.

12 ARRET D'URGENCE (Illustration F)

Désenclencher l'étrier de commande de sécurité (A) et l'étrier de commande de l'embrayage (B).

- La tondeuse s'arrête.
- La lame s'arrête.
- Le moteur s'arrête.

ATTENTION

Avant chaque utilisation de la tondeuse, contrôler si l'étrier de commande de sécurité pour le frein du moteur et l'étrier de commande d'entraînement fonctionnent de manière irréprochable :

- Si l'étrier de commande de sécurité est relâché, le moteur et la barre de coupe doivent s'arrêter en l'espace de trois secondes.
- si l'étrier de commande d'entraînement est relâché, la machine doit s'arrêter immédiatement.

Si ce n'est pas le cas, se rendre à l'atelier spécialisé autorisé le plus proche.

13 MECANISME DE TRANSLATION

Fonctionnement des roues arrière motrices (Illustration G)

L'étrier de commande de l'embrayage (B), situé sur la partie supérieure du guidon, permet d'activer ou de désactiver la traction des roues arrière motrices lorsque le moteur tourne:

- Lorsque vous rabattez l'étrier de commande de l'embrayage et le maintenez appuyé, la tondeuse avance.
- Lorsque vous relâchez l'étrier de commande de l'embrayage, la tondeuse s'arrête (position 0).

NOTE

Les roues bloquent quand la tondeuse est poussée en marche avant alors que le moteur est coupé.

Réglage de la vitesse (Illustration H)

IMPORTANT

Afin d'éviter d'endommager le moteur, ne procédez à des changements de vitesse que pendant qu'il est en marche.

La vitesse de translation est réglée sans gradations à l'aide de la manette de réglage.

- Pour décliqueter le levier (1), commencez par le pousser vers le bas et régler ensuite la vitesse de marche désirée (2) en le déplaçant dans les deux sens. Le levier se réenclenche automatiquement dans la nouvelle position la plus proche.
 - Position «lièvre» = avance rapide (vitesse maximum)
 - Position «tortue» = avance lente (vitesse minimum).

REMARQUE

Une tonte à une vitesse trop élevée donne un mauvais résultat de coupe ou de récupération de l'herbe coupée. La vitesse doit toujours être adaptée aux conditions rencontrées. Une vitesse de marche plus lente doit être choisie lorsque l'herbe de la pelouse est plus haute.

14 L'OPERATION DE TONTE



Consigne de sécurité !

Explication des symboles, voir tableau page 3

Tonte sur des terrains en pente

ATTENTION

La tondeuse peut être conduite sur des talus et des pentes avec une inclinaison jusqu'à 46% (25°). Toute autre pente peut entraîner des dommages du moteur. Pour des raisons de sécurité, nous vous recommandons toutefois urgemment de ne pas épuiser ce potentiel théorique. Veillez toujours à une stabilité sûre. Généralement, les tondeuses manuelles ne doivent pas être utilisées sur des pentes de plus de 26% (inclinaison de 15°). Vous risquez de perdre la stabilité.

Contrôle du niveau d'huile

Avant de tondre, contrôler à chaque fois le niveau d'huile **Y1**. Ne jamais faire tourner le moteur avec trop ou trop peu d'huile. Des dommages irréparables pourraient se produire.

Contrôle de la sécurité de fonctionnement

La tondeuse est équipée d'un dispositif d'arrêt du moteur.

Avant chaque utilisation de la tondeuse, contrôler si l'étrier de commande de sécurité d'arrêt du moteur fonctionne de manière irréprochable. Si l'étrier de commande est relâché, le moteur et la barre de coupe doivent s'arrêter en l'espace de trois secondes. Dans tous les cas, l'étrier doit revenir dans la position montrée sur l'image "Description des composants" après avoir été relâché.

Si ce n'est pas le cas, une inspection immédiate doit être réalisée par un atelier spécialisé autorisé.

Risque de blessures !

Si la course d'inertie de la lame est plus longue, ne plus utiliser l'appareil et l'amener à un atelier spécialisé.

Mesure de la course d'inertie

Après le démarrage du moteur de combustion, la lame tourne et un bruit de vent est audible.

La course d'inertie correspond à la durée du bruit de vent après la coupure du moteur de combustion. Elle peut être mesurée à l'aide d'un chronomètre.

Ne pas manipuler ou désactiver les dispositifs de sécurité et de protection de la machine !

Avant chaque utilisation de la tondeuse, veiller au bon fonctionnement de l'étrier de commande d'entraînement. Si l'étrier de commande d'entraînement est relâché, la machine doit s'arrêter immédiatement. Si ce n'est pas le cas, une inspection immédiate doit être réalisée par un atelier spécialisé autorisé.

Veiller à ce que tous les dispositifs de protection soient correctement fixés et non endommagés !

Pour éviter une mise en danger, vérifiez l'état et l'assise de la lame avant chaque tonte. La vis de fixation de lame doit toujours être serrée par un atelier spécialisé. Si la vis de lame est trop ou pas assez serrée, cela peut provoquer le dommage ou le détachement du raccord de lame ou de la barre de coupe, ce qui peut entraîner de graves blessures. Remplacer obligatoirement une lame usée ou endommagée. (Voir à ce propos le chapitre « Entretien de la barre de coupe »).

Vérifier toutes les 10 heures de fonctionnement la position et l'usure de l'embrayage de la lame. En outre, contrôler la bonne assise des vis et des écrous de l'appareil et resserrer éventuellement !

Veiller à la bonne fixation de la cosse de la bougie d'allumage ! Le toucher n'est dangereux que si la cosse de la bougie n'est pas installée de manière réglementaire. Ne jamais retirer la cosse de la bougie si le moteur est en marche ! Danger : décharge électrique.

Si la tondeuse est bloquée, par ex. à cause du heurt d'un obstacle, charger un atelier spécialisé habilité de vérifier si des pièces de la tondeuse ont été endommagées ou déformées. Toujours faire réaliser les réparations éventuellement nécessaires par un atelier spécialisé habilité.

Si la machine commence à vibrer inhabituellement fortement ou à émettre des bruits inhabituels, une inspection immédiate doit être réalisée par un atelier spécialisé autorisé.

Restrictions horaires

L'heure à laquelle les tondeuses peuvent être utilisées varie d'une région à l'autre. Veuillez consulter les autorités compétentes avant d'utiliser votre tondeuse.

Conseils pour l'entretien des pelouses

Tonte (Illustration **M**)

AVERTISSEMENT

Avant de tondre, retirez tous les corps étrangers (pierres, bois, branches, etc.) de la pelouse ; faites toutefois attention à ce que d'autres objets ne traînent pas lorsque vous tondez.

Sur demande, vous recevrez des instructions concernant l'entretien de votre pelouse auprès de votre revendeur. Vous trouverez également des informations et des conseils sur la tonte sur le site Internet du fabricant.

Production de paillis

Qu'est-ce que la production de paillis ?

Pendant la production de paillis, la pelouse est coupée et la lame de tonte spéciale permet de hacher simultanément les herbes coupées. Cette lame de tonte relève les tiges d'herbe et les coupe en de très courts morceaux qui sont ensuite répartis uniformément sur toute la surface de coupe.

Les bouts d'herbe peuvent maintenant sécher et se décomposer plus rapidement de façon à favoriser la formation d'humus. Le sol est ainsi fertilisé de manière naturelle et protégé contre le dessèchement.

Le ramassage et l'élimination de l'herbe coupée ne sont plus nécessaires. Le concept de production de paillis est ainsi destiné à soutenir le recyclage à des fins écologiques.

Comment obtenir une tonte parfaite?

En cas d'utilisation de la tondeuse de paillage, la hauteur d'herbe à couper ne doit pas dépasser 10 cm dans la mesure du possible. Seul 1/3 de la hauteur d'herbe max. est coupé en une fois. Si aucun résultat positif n'est obtenu, le paillage doit éventuellement être répété deux fois de suite.

Selon le type de pelouse et l'intensité de pousse, la tonte doit être effectuée régulièrement. En particulier dans la phase de croissance importante, le paillage nécessite une tonte plus fréquente que le ramassage traditionnel car autrement, cette règle des 1/3 est difficile à respecter.

Pour obtenir un résultat de paillage optimal, vous devez réduire la vitesse de la machine lors du paillage en comparaison de la tonte traditionnelle afin de laisser le temps à l'herbe de passer plus de temps dans la tondeuse et ainsi d'être coupée plusieurs fois.

La meilleure image de coupe et le meilleur résultat sont obtenus sur une pelouse sèche car une pelouse mouillée adhère et forme rapidement des grumeaux en raison des petites sections d'herbe. Ces grumeaux d'herbe créent de la pourriture et du moisi et entravent le système écologique souhaité.

Si la pelouse doit toutefois exceptionnellement être tondue dans un état très humide, voire mouillé, les sections d'herbe doivent être encore plus courtes, c'est-à-dire que la hauteur de coupe doit être relevée de 1 ou 2 niveaux que pour l'herbe sèche.

Vous remarquerez que si vous respectez ces règles simples, vous obtenez une pelouse saine et vous évitez l'élimination des déchets de verdure.

Si l'herbe est cependant trop haute pour le paillage, quelques petites manipulations suffisent pour transformer la tondeuse de paillage en vue de la tonte avec évacuation latérale.

Passage en mode d'éjection latérale

Installation de la goulotte d'évacuation (Illustration **Y3** + **T1**)

- Déposer le moteur.
- Retirer l'écrou de sécurité (A) et la rondelle **Y3**.
- Relever le capot de tondeuse (B) et le maintenir en position.
- Placer la goulotte d'évacuation (C) sous la suspension du capot et l'arête de montage (D) puis l'abaisser sur le goujon **T1**.
- Placer la rondelle sur le goujon et fixer l'ensemble avec l'écrou de sécurité (A).
- Fermer le capot de la tondeuse.

La tondeuse est vendue avec une lame standard montée par défaut. La lame fonctionne avec le même rendement avec le capot de tondeuse ou avec la goulotte d'évacuation.

Pour pouvoir utiliser l'appareil en tondeuse normale, il faut retirer la goulotte d'évacuation. Pour cela, déposer le moteur, retirer la goulotte d'évacuation (C), fermer le capot et placer la rondelle sur le goujon puis fixer le tout avec l'écrou de sécurité (A).

15 INTERVALLES D'ENTRETIEN

ATTENTION

Eviter les dommages ! Sous des conditions extrêmes ou inhabituelles, des intervalles d'entretien plus courts que ceux indiqués sont éventuellement nécessaires. Si vous constatez des défauts, adressez-vous à un atelier autorisé.

Effectuer les entretiens de routine de la machine conformément aux intervalles d'entretien suivants.

En plus de ceux indiqués dans ce mode d'emploi, respecter les intervalles d'entretien suivants.

Avant la première mise en service

- Contrôler le niveau d'huile **Y1**.
- Contrôler le serrage de tous les vissages.
- Contrôler la vis de lame et la faire éventuellement resserrer par un atelier spécialisé.
- Contrôler si l'étrier de commande de sécurité pour le frein du moteur fonctionne de manière irréprochable.
- Contrôler si l'étrier de commande d'entraînement fonctionne de manière irréprochable (en fonction du modèle).
- Contrôler si tous les dispositifs de protection sont correctement fixés et non endommagés.

Avant chaque utilisation

- Contrôler la pelouse et retirer tous les corps étrangers.
- Contrôler la zone du câble de limitation (si une tondeuse automatique est également utilisée pour l'entretien de la pelouse).
- Contrôler le niveau d'huile **Y1**.
- Contrôler l'état et le serrage de la lame et faire éventuellement resserrer la vis de lame par un atelier spécialisé.
- Contrôler si l'étrier de commande de sécurité pour le frein du moteur fonctionne de manière irréprochable.
- Contrôler si l'étrier de commande d'entraînement fonctionne de manière irréprochable (en fonction du modèle).
- Contrôler si tous les dispositifs de protection sont correctement fixés et non endommagés.

Toutes les 10 heures de fonctionnement

- Contrôler le serrage de tous les vissages.
- Vérifier la position et l'usure de l'embrayage de la lame.

Après chaque utilisation

- Nettoyer la tondeuse.
- Contrôler les dommages et l'usure sur la lame.

Temps de rodage – après les 5 premières heures de fonctionnement

- Changer l'huile de moteur.

Toutes les 15 à 20 heures de fonctionnement ou une fois par an

- Graisser le palier des roues.

Toutes les 25 heures de fonctionnement ou tous les trois mois

- Nettoyer la bougie et vérifier l'écartement des électrodes **Y**.
- Faire lubrifier la bague de moyeu de l'arbre moteur.

Toutes les 50 heures de fonctionnement ou une fois par an

- Nettoyer l'insert en papier du filtre à air **W**.
- Nettoyer le pré-filtre **W**.
- Changer l'huile de moteur.
- Lubrifier le logement de la roue avant (JS63 VARIO C, JS63VC).

Lors de l'inspection annuelle

- Faire remplacer l'insert en papier du filtre à air **W**.
- Faire remplacer le pré-filtre **W**.
- Faire remplacer la bougie d'allumage **Y**.
- Faire nettoyer l'engrenage et la zone sous le couvercle de courroie.
- Contrôler tous les câbles Bowden et les faire éventuellement régler.

16 ENTRETIEN ET MAINTENANCE DE LA TONDEUSE

Un entretien régulier est la meilleure garantie pour une longue durée de vie et un fonctionnement irréprochable ! Un entretien insuffisant de votre appareil entraîne des défauts de sécurité !

Utilisez exclusivement des pièces de rechange originales, elles seules vous garantissent sécurité et qualité.



Consigne de sécurité !
Explication des symboles,
voir tableau page 3

Nettoyage (Illustration **O**)

IMPORTANT

Lors des travaux de maintenance et de nettoyage, ne pas positionner la tondeuse sur le côté mais la soulever vers l'avant et le haut (bougie vers le haut) **O, dans ce cas des difficultés de démarrage pouvant survenir. Protéger la tondeuse une fois repliée !**

ATTENTION

Durant le soulèvement, veiller à ce qu'il n'y ait pas d'huile ou d'essence qui s'échappe. Risque d'incendie !

Éliminer les résidus de tonte et les impuretés juste après la tonte. Utiliser des brosses pour le nettoyage ou des chiffons.

Ne pas faire tourner la barre de coupe, le cas échéant l'huile du moteur sera pompée dans le filtre à air / carburateur et des difficultés de démarrage pourraient survenir.

IMPORTANT

Ne jamais nettoyer la zone d'entraînement, les pièces moteurs (ainsi que le système d'allumage, carburateur, etc.) les joints et carburateur au moyen d'un jet d'eau haute pression ou normal. Il en résulterait des dommages ou des réparations onéreuses.

Escamotage du guidon (Illustration **B4 + C4 + D4**)

- Retirer la goulotte d'évacuation **T1 + Y3**.
- Retirer la corde de démarrage du support.
- Desserrer l'écrou de la poignée (A) de 25 mm (1 pouce) de chaque côté. Rabattre avec précaution la partie supérieure de la barre (B) vers le bas **B4**.
- Retirer l'écrou de la poignée (C) et le boulon à tête bombée (D) des deux côtés **C4**.
- Abaisser avec précaution la barre de guidage inférieure (E) vers l'avant. Poser les câbles Bowden à l'intérieur, le long de la barre inférieure. Lors de cette opération, ne pas coincer, plier ou écraser les câbles Bowden **D4**.
- Fixer les boulons à tête bombée et les écrous de la poignée sur le support.

ATTENTION

Lors du rabattage de la barre à des fins de transport ou de stockage, il est possible que le fait de desserrer les écrous de la poignée (A) **B4 fasse renverser involontairement la barre après avoir retiré les écrous de la poignée (C) et les boulons à tête bombée (D) **C4**. De plus, des points d'écrasement peuvent se former entre la partie inférieure, supérieure de la barre et le carter. Un risque de blessures existe !**

Transport et sécurité de la tondeuse

- Si vous devez porter l'appareil, saisissez le boîtier en acier situé à l'avant ainsi que le passage de roues à l'arrière.
- Avant de soulever ou de porter la machine, renseignez-vous sur son poids (voir caractéristiques techniques). Soulever des poids importants peut provoquer des ennuis de santé.
- Nous recommandons de toujours soulever ou porter l'appareil au moins à deux personnes.
- Transportez l'appareil debout.
- Stationnez le moyen de transport sur un sol plat pour que l'appareil ne glisse pas avant d'être sécurisé.
- Débranchez le sac de récupération et sécurisez-le séparément pour le transport.
- Fixez en toute sécurité l'appareil avec les moyens de fixation de la charge autorisés (p. ex. sangles avec élément de serrage) sur ou dans le véhicule. Les sangles sont des bandes constituées de fibres synthétiques. Chaque sangle d'amarrage est marquée d'une étiquette. L'étiquette contient des indications importantes. Respecter les indications de cette étiquette lors de l'utilisation de la sangle d'amarrage.
- Dans le cas de chargements pouvant rouler, l'amarrage direct avec quatre sangles est recommandé. Sécurisez les roues de l'appareil de telle sorte qu'il ne puisse pas bouger durant le trajet.

ATTENTION

Ne serrez pas les sangles à fond. Une fixation trop forte de la tondeuse risque de l'endommager.

Maintenance de la lame

Une lame acérée garantit une coupe optimale. Avant chaque tonte, vérifiez l'état et l'assise de la lame. La vis de fixation de lame doit toujours être serrée par un atelier spécialisé. Si la vis de lame est trop ou pas assez serrée, cela peut provoquer le dommage ou le détachement du raccord de lame ou de la barre de coupe, ce qui peut entraîner de graves blessures. Remplacer obligatoirement une lame usée ou endommagée.

Affûtage et équilibrage de la lame**MISE EN GARDE**

Confiez toujours l'affûtage et l'équilibrage de la lame à un atelier spécialisé autorisé. Une lame mal affûtée et non équilibrée peut occasionner de fortes vibrations et endommager la tondeuse à gazon.

Remplacement de la lame**AVERTISSEMENT**

Faites changer la barre de coupe par un atelier spécialisé autorisé. Un embrayage de lame mal monté ou une vis trop ou pas assez serrée peut provoquer le détachement de la barre de coupe, ce qui peut entraîner de graves blessures.

- En cas de remplacement, n'utiliser que des barres de coupe d'origine. Des pièces de rechange non équivalentes peuvent endommager la machine et représenter un risque pour votre sécurité.
- Les outils de coupe de rechange doivent être pourvus durablement du nom et / ou du logo d'entreprise du fabricant ou du fournisseur ainsi que du numéro de pièce.

Maintenance des roues avant

Une fois par an ou toutes les 15 à 20 heures de fonctionnement, graisser les paliers des roues.

- A l'aide d'une clé à douille, desserrer l'écrou six-pans, retirer la rondelle et les roues.
- Après avoir graissé les paliers avec de la graisse pour roulement « KAJO-graisse longue durée LZR 2 », remettre les roues en place, poser la rondelle, la fixer au moyen de l'écrou six-pans et serrer de telle sorte que les roues puissent encore pivoter légèrement mais sans jeu.

Maintenance des roues arrière motrices (Illustration R)

Une fois par an ou toutes les 15 à 20 heures de fonctionnement, graisser les paliers des roues.

- Après avoir desserré les écrous et retiré le disque, retirer les roues d'entraînement de l'axe de roue.
- Éliminer les résidus de graisse et les impuretés de la protection de la roue, du pignon situé sur l'arbre d'entraînement et du pignon d'entraînement se trouvant à l'intérieur de la roue.

REMARQUE

Ne pas séparer pas le pignon de roue libre de l'arbre de transmission!

- Graisser les deux pignons (petit pignon et pignon d'entraînement sur la roue) avec la graisse pour roulement « KAJO-Langzeitfett LZR 2 » de tous les côtés de telle sorte que les espaces entre les cames soient complètement remplis.
- Lors de la mise en place de la roue d'entraînement, veiller à ce que les pignons s'imbriquent l'un dans l'autre, faire éventuellement tourner légèrement la roue sur l'axe.
- Poser la rondelle, la fixer au moyen de l'écrou six-pans et serrer de telle sorte que les roues puissent encore pivoter légèrement mais sans jeu.

Lubrifier les roulements de roue avant JS63 VARIO C, JS63VC**(Illustration E4)**

- Graisser le trou (A) du roulement de roue avant avec de la graisse universelle.
- Répéter avec l'autre roue avant.

Nettoyer tige de blocage des roues avant JS63 VARIO C, JS63VC**(Illustration F4 + G4)**

- Déposer le cache (A) de la roue avant **F4**.
- Nettoyer l'axe et le ressort (B) **G4**.
- Remettre le couvercle en place.

Entretien de la transmission

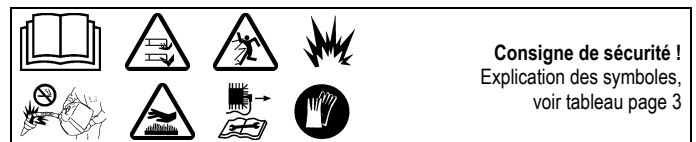
Les opérations de :

- contrôle et de réglage du câble de tension Bowden,
 - nettoyage de la courroie d'entraînement et de la zone de la transmission,
 - réglage, contrôle et remplacement de la courroie d'entraînement,
- doivent uniquement être effectuées par un spécialiste.

Remisage de la tondeuse

- Réparer les pièces usées ou endommagées. Les remplacer si nécessaire. Resserrer la visserie.
- Retirer l'herbe et les débris présents sur la machine.
- Nettoyer le dessous du carter de coupe et enlever l'herbe et les débris à l'intérieur de la goulotte d'évacuation.
- Peindre les surfaces métalliques éraflées ou piquées pour éviter la rouille.
- Graisser les points de graissage.
- Préparer le moteur pour la hibernation (ou non utilisation prolongée).

Rangez la machine dans un endroit fermé et sec après l'avoir nettoyée et non accessible aux enfants.

17 MAINTENANCE DU MOTEUR**MISE EN GARDE**

Risque de blessures ! Les gaz d'échappement du moteur contiennent du monoxyde de carbone et peuvent causer des maladies graves, voire mortelles. Ne pas faire fonctionner un moteur dans un local fermé, tel qu'un garage, même avec les portes ou les fenêtres ouvertes. Pousser la machine à l'extérieur avant de mettre le moteur en marche.

IMPORTANT

Pour effectuer des travaux de nettoyage et d'entretien ne posez pas le moteur et/ou la tondeuse sur le côté, mais faites-la basculer vers le haut à l'avant **O** (bougie vers le haut), sinon des difficultés risquent de survenir au démarrage. Lorsque la tondeuse est soulevée, verrouillez-la!

ATTENTION

Veiller à ce qu'il n'y ait pas d'huile ou d'essence qui s'échappe lors du soulèvement de la tondeuse. Risque d'incendie !

L'exécution des travaux de maintenance et d'entretien imposés sont la condition qui permettra au moteur de fonctionner durablement et sans dysfonctionnement ainsi que la condition de base pour les droits de garantie.

Toujours maintenir le moteur propre à l'extérieur ; la zone du pot d'échappement et des cylindres ne doit notamment jamais comporter de corps étrangers (par ex. restes de pelouse). Lorsque la tondeuse fonctionne, le pot d'échappement et le moteur atteignent de très hautes températures. Les corps étrangers combustibles tels que les feuilles, la pelouse etc. peuvent s'enflammer.

Un refroidissement irréprochable n'est également garanti que lorsque les ailettes du cylindre sont propres en permanence.

IMPORTANT

Ne jamais nettoyer le moteur avec un nettoyeur haute pression ou un jet d'eau normal. Il en résulterait des dommages ou des réparations onéreuses.

Nettoyage des ailettes de refroidissement du moteur**IMPORTANT**

Risque de dégâts matériels ! Veiller à la propreté des ailettes pour éviter la surchauffe du moteur.

- Garer la tondeuse sur un terrain plat et arrêter le moteur.
- Laisser le moteur refroidir.
- Enlever la cosse de la bougie d'allumage.
- Nettoyer les ailettes de refroidissement avec une brosse, un chiffon ou à l'air comprimé.

Vidange d'huile**REMARQUE**

Pour des raisons environnementales, le changement d'huile doit être réalisé par un atelier spécialisé.

En cas de moteur neuf, il est nécessaire de changer l'huile après environ 5 heures de fonctionnement pour la première fois. Ensuite, toutes les 50 heures environ ou au moins une fois dans la saison de tonte.

- Avant de basculer le moteur ou l'appareil afin de vider l'huile, vider le réservoir à essence et faire fonctionner le moteur jusqu'à ce qu'il s'arrête par manque de carburant.
 - Couper le contact et retirer la cosse de bougie d'allumage.
 - Changer l'huile tant que le moteur est chaud.
 - Afin de changer l'huile, retirer la jauge de mesure de la tubulure de remplissage d'huile et poser la tondeuse sur le côté de telle sorte que l'ancienne huile se déverse dans le récipient collecteur.
- Ne pas vider l'ancienne huile dans le réseau de canaux ou dans la terre mais l'éliminer selon les dispositions locales.**
- Mettre la tondeuse en position verticale et verser l'huile de marque sur la tubulure (pour la quantité et la qualité, se référer aux caractéristiques techniques). Visser la jauge de mesure et contrôler le niveau d'huile (voir le chapitre **Remplir l'huile**, illustration **Y1**) ! Si le niveau d'huile est correct, installer la jauge de mesure d'huile et visser.

Remplissage du réservoir de carburant

IMPORTANT

Risque de dégâts matériels ! La présence de poussière et d'eau dans le carburant risque d'endommager le moteur.

Retirer la poussière et les impuretés situées autour de l'orifice du réservoir de carburant.

Utiliser du carburant sans plomb propre et frais.

Remplir le réservoir de carburant à la fin de chaque journée de travail pour éviter la formation de condensation dans le réservoir.

- Arrêter le moteur. Si le moteur est chaud, le laisser refroidir avant de faire le plein.
- Retirer les résidus d'herbe et les autres impuretés situés autour du réservoir.
- Déposer le bouchon du réservoir.
- Remplir le réservoir jusqu'au bas du goulot de remplissage.
- Poser le bouchon du réservoir.

Nettoyage ou remplacement du filtre à air (Illustration **W**)

IMPORTANT

Ne démarrez jamais ou ne faites jamais tourner le moteur si le filtre à air est enlevé.

- Retirez l'écrou (1) du filtre à air (2) et enlevez le couvercle.
- Retirez le préfiltre (3) et la cartouche de filtre à air (4).
- Nettoyez la cartouche de filtre à air toutes les 50 heures de fonctionnement. En cas de léger encrassement, nettoyez en tapotant ; remplacez-le en cas d'encrassement important. Ne soufflez pas d'air comprimé sur le filtre à papier. Ne passez pas d'huile dessus.
- Nettoyer le préfiltre toutes les 50 heures de fonctionnement. Nettoyez le préfiltre dans de l'eau chaude à l'aide d'un nettoyant liquide, rincez, laissez l'eau en surplus s'échapper et laissez sécher à l'air un long moment. Ne passez pas d'huile sur le préfiltre.
- Faites glisser le préfiltre sur la cartouche de filtre à air et insérez les deux éléments dans la plaque du filtre à air (5). Assurez-vous que le filtre à air est fixe dans la plaque.
- Placez le couvercle (2) sur le filtre à air et fixez-le à la plaque du filtre à air (5) avec l'écrou (1).

Lorsque les conditions d'utilisation sont défavorables (forte formation de poussière), il est nécessaire de nettoyer l'appareil après chaque tonte. Faites remplacer la cartouche de filtre à air ainsi que le préfiltre tous les ans ou toutes les 200 heures de fonctionnement.

(Pour le n° de commande de la cartouche de filtre à air et du préfiltre, voir les pièces et accessoires d'origine)

Contrôle de la bougie d'allumage (Illustration **Y**)

Pour contrôler l'usure de la bougie, retirez la cosse, puis dévissez la bougie. Si de fortes traces d'usure apparaissent sur l'électrode, remplacez absolument la bougie d'allumage (réf. de cde, voir pièces de rechange et accessoires d'origine).

Sinon, nettoyez-la avec une brosse métallique et assurez-vous que l'écartement des électrodes est de 0,5 à 0,6 mm. Revissez à la main la bougie d'allumage sur le moteur (faites attention à la bague d'étanchéité) puis serrez-la avec une clé à douille. Remettez la cosse de la bougie en place. Remplacer la bougie d'allumage tous les ans.

Hibernation du moteur conforme au règlement (ou non utilisation prolongée)

- Videz le réservoir d'essence ou laissez tourner le moteur jusqu'à ce qu'il s'arrête à défaut de carburant.
- Arrêtez le moteur et enlevez la cosse de la bougie d'allumage.
- Retirez l'huile pendant que le moteur est encore chaud. Faites le plein d'huile neuve (quantité et qualité, voir caractéristiques techniques).
- Enlevez l'herbe et les résidus de tonte sur le cylindre et les ailettes de refroidissement sous le capot de protection du moteur et autour du silencieux.
- Rangez la machine dans un endroit fermé et sec après l'avoir nettoyée et non accessible aux enfants.

18 CAUSES DE DERANGEMENTS ET ELIMINATION

Dérangements	Causes possibles	Remède
Le moteur ne démarre pas	Etrier de commande non rabattu.	Presser l'étrier de commande sur la partie supérieure du guidon D .
	Réservoir de carburant vide.	Remplir le réservoir avec du carburant propre et frais.
	Pas d'essence dans le moteur.	Remplissez le réservoir.
	La cosse de la bougie d'allumage est lâche.	Engagez par pression la cosse de bougie ou faites contrôler par un atelier autorisé.
	La bougie est défectueuse ou encrassée, les électrodes sont "grillées".	Nettoyez ou remplacez la bougie, réglez l'écartement des électrodes à 0,5-0,6 mm Y .
	Alimentation excédentaire du moteur en essence (bougie mouillée).	Faites contrôler par un atelier autorisé.
	Le filtre à air est encrassé.	Nettoyez ou remplacez la cartouche filtrante à air W .
La puissance du moteur décline	Filtre à air encrassé.	Nettoyer ou remplacer l'insert du filtre à air W .
	Bougie d'allumage rouillée.	Faire contrôler la machine par un atelier spécialisé.
	Carburant trop vieux ou encrassé	Vider le réservoir d'essence et remplir de carburant neuf et propre.
Le moteur tourne de manière irrégulière	Le filtre à air est encrassé.	Nettoyez ou remplacez la cartouche filtrante à air W .
	Il y a de la suie sur la bougie.	Faites contrôler par un atelier autorisé.
	Les ailettes de refroidissement du moteur sont sales.	Nettoyer les ailettes de refroidissement du moteur.
		Faites contrôler par un atelier autorisé.
Fortes vibrations		Faites contrôler par un atelier autorisé.
Il est impossible de régler la vitesse		Faites contrôler par un atelier autorisé.
La tondeuse n'avance pas	Etrier de commande non tiré.	Tirez l'étrier de commande G .
		Faites contrôler par un atelier autorisé.
La tondeuse ne passe pas sur les terrains en pente (le couplage patine)	Précharge des ressorts de traction Bowden trop faible	Faire régler la tension du câble Bowden par un spécialiste.
La coupe est irrégulière, le gazon jaunit	La lame est émoussée.	Faites aiguiser et équilibrer par un atelier autorisé.
	La hauteur de coupe est trop basse.	Réglez une hauteur de coupe plus importante U3 + V3 .
	Le régime du moteur est insuffisant.	Faites contrôler par un atelier autorisé.
	Tonte trop rapide	Adapter la vitesse de tonte, désactiver éventuellement l'entraînement.
	Chevauchement des passages de coupe insuffisant.	De l'herbe trop haute peut nécessiter plusieurs passages de tonte.
	Brins du gazon entremêlés, gazon non meuble.	Des améliorations sensibles peuvent être obtenues grâce à l'emploi d'un scarificateur.

Le paillis est de mauvaise qualité: paquets, résidus de coupe excessifs, coupe irrégulière	La lame est émoussée.	Faites aiguiser et équilibrer par un atelier autorisé.
	Règle de coupe non suivie (couper au maxi. 1/3 de la hauteur de l'herbe) ; la hauteur de l'herbe à couper doit être de moins de 10 cm)	Réglez une hauteur de coupe plus importante U3 + V3 . Mettre la tondeuse sur le côté Y3 + T1 et commencer par tondre l'herbe à la hauteur de coupe la plus élevée.
	Vitesse de déplacement trop rapide.	Adapter la vitesse de déplacement, désactiver éventuellement l'entraînement.
	Amas d'herbe sous le carter.	Réglez une hauteur de coupe plus importante U3 + V3 .
	Chevauchement des passages de coupe insuffisant.	De l'herbe trop haute peut nécessiter plusieurs passages de tonte.
	Herbe mouillée.	Réglez une hauteur de coupe plus importante U3 + V3 . Attendre que l'herbe sèche.
Le dispositif d'éjection de l'herbe est bouché	Le régime du moteur est insuffisant.	Faites contrôler par un atelier autorisé.
	La hauteur de coupe est trop basse par rapport à la hauteur de l'herbe devant être tondue.	Réglez une hauteur de coupe plus importante U3 + V3 .
	Tonte trop rapide	Adapter la vitesse de tonte, désactiver éventuellement l'entraînement.
	Herbe mouillée.	Attendre que l'herbe sèche.
Les roues avant ne se bloquent pas (JS63 VARIO C, JS63VC)	Le levier de blocage des roues avant est en position débloquée.	Placer le levier de blocage des roues avant en position bloquée T3 .
	La tondeuse se trouve sur une surface plane.	Pousser la tondeuse dans le jardin.
	Tige de blocage des roues avant encrassée.	Nettoyer la tige dans le carter des roues avant F4 + G4 .
La tondeuse se déplace vers le bas lors de la tonte sur pentes (JS63 VARIO C, JS63VC)	Roues avant non bloquées.	Bloquer les roues avant T3 .
La tondeuse ne se déplace pas en ligne droite mais suit le relief du terrain (JS63 VARIO C, JS63VC)	Roues avant non bloquées.	Bloquer les roues avant T3 .
Les roues avant glissent lorsque la tondeuse est tirée vers l'arrière (JS63 VARIO C, JS63VC)	Roues avant non bloquées.	Bloquer les roues avant T3 .

En cas de pannes ou de défauts qui ne sont pas mentionnés ici, veuillez vous adresser à l'atelier autorisé le plus proche.

Vous ne devriez faire exécuter les réparations exigeant des connaissances spécialisées que par un personnel qualifié. Votre atelier autorisé vous viendra volontiers en aide si vous ne voulez pas procéder vous-même aux travaux de maintenance décrits dans ce mode d'emploi.

19 CARACTÉRISTIQUES TECHNIQUES

Moteur

Moteur	B&S moteur à 4 temps, 850 I/C
Cylindrée	190 cm ³
Tours par minute	2800 min ⁻¹
Puissance des appareils	3,2 kW
Ecartement des électrodes	0,5 – 0,6 mm
Carburant	Carburant standard, sans plomb, avec au max. 10 % d'éthanol
Contenance du réservoir	env. 1,3 litre
Huile lubrifiante	SAE 30, SAE 20W50, SAE 15W40 ou une huile de marque équiv., qualité minimum SF
Débit d'huile	0,6 litre

Tondeuse

Carter	Acier
Largeur de coupe	530 mm
Hauteurs de coupe	réglage par axe, 7 x 20 - 97 mm
Poignée réglable en hauteur	triple
Vitesse de déplacement	2,5 – 5,2 km/h
Poids	40 kg (JS63 VARIO, JS63V) 43 kg (JS63 VARIO C, JS63VC)
Longueur	1650 mm (JS63 VARIO, JS63V) 1680 mm (JS63 VARIO C, JS63VC)
Largeur	570 mm
Hauteur	945 mm
Roues avant/arrière	Ø 210 mm / Ø 210 mm
Logement avant	Roulement à billes conique
Logement arrière	Roulement à aiguilles

Niveau de puissance acoustique

Niveau de puissance acoustique assuré ; mesuré selon 2000/14/CE	$L_{wa} = 98 \text{ dB(A)}$
---	-----------------------------

Niveau de pression sonore

Niveau de pression sonore d'émission au poste d'opérateur ; mesuré selon EN ISO 5395-2	$L_{pA} = 81 \text{ dB(A)}$
Incertitudes de mesure ; selon ISO 4871	3 dB

Vibrations

Vibrations sur la poignée ; mesurées selon EN ISO 5395-2	$a_{HW} = 3,6 \text{ m/s}^2$
Incertitudes de mesure ; selon EN 12096	1,8 m/s ²

20 PIÈCES DÉTACHÉES ORIGINALES

Huile de moteur	SA24208
Graisse pour roulement	SAA11300
Bougie d'allumage	M78543
Insert du filtre à air	MIU12718
Pré-filtre	MIU12719
Barre de coupe	Pour des raisons de sécurité, toujours faire remplacer la barre de coupe par un atelier spécialisé habilité. Cet atelier spécialisé possède les numéros de pièce de rechange correspondants de la barre de coupe.

1	Introduction.....	2	15	Service intervals.....	9
2	Explanation of the rating plate affixed to the machine	2	16	Care and servicing of your lawnmower	9
3	Explanation of the pictograms.....	2		Cleaning (Illustration O).....	9
4	Explanation of the symbols.....	3		Collapsing the handle (Illustration B4 + C4 + D4).....	9
5	Proper use	3		Transporting and securing the equipment.....	9
6	General Safety Guidelines for the hand-held rotary lawnmower (petrol)	3		Maintenance of the blade	10
	General safety instructions.....	3		Sharpening and balancing the blade.....	10
	Preparatory measures.....	4		Replacing the blade.....	10
	Handling.....	4		Servicing the front wheels	10
	Maintenance and storage	5		Servicing the rear wheel drive (Illustration R)	10
7	Description of components.....	6		Greasing the front wheel bearings JS63 VARIO C, JS63VC (Illustration E4)	10
8	Preparation.....	6		Cleaning the front wheel locking pin JS63 VARIO C, JS63VC (Illustration F4 + G4).....	10
	Opening out the handle (Illustration A1 + E1 + B1)	6		Servicing the drive	10
	Handle starter assembly (Illustration L1).....	6		Storage of your lawnmower.....	10
	To lock and unlock front wheels (JS63 VARIO C, JS63VC) (Illustration T3)	6	17	Servicing the engine	10
	Adjusting the cutting height	7		Cleaning engine cooling fins	10
	Adjusting handle height (Illustration W3).....	7		Oil change.....	10
9	Before using the lawnmower for the first time.....	7		Filling fuel tank.....	11
	Filling with oil (Illustration Y1).....	7		Cleaning and replacing the air filter (Illustration W).....	11
	Filling with fuel.....	7		Checking the spark plug (Illustration Y)	11
10	Starting the engine (Illustration D + E).....	7		Correct winter storage of the engine (or when not used for a long period of time)	11
11	Switching off the Engine	7	18	Troubleshooting	11
12	Emergency stopping (Illustration F).....	8	19	Technical data.....	12
13	Movement drive	8		Engine.....	12
	Operating the rear wheel drive (Illustration G)	8		Mower	12
	Adjusting the speed (Illustration H)	8		Sound power level	12
14	Mowing	8		Sound pressure level	12
	Mowing on slopes.....	8		Vibrations.....	12
	Checking the oil level.....	8	20	Original spare parts.....	12
	Checking operating safety	8		Declaration of Conformity	see the back, after the last language
	Time restrictions	8			
	Tips on caring for your lawn	8			
	Mowing (Illustration M)	8			
	Mulching	8			
	What is understood by the term mulching?.....	8			
	How is the perfect grass blade cut achieved?	8			
	Converting the machine to side ejection	9			

1 INTRODUCTION

Dear Garden Lover,

Where pride in a trim lawn is coupled with a love of gardening, gardeners really appreciate good gardening equipment. You have made an excellent choice in purchasing your new lawn mower. It combines the power of a major traditional brand with the innovations of modern high-tech. You will feel this when you are working with it and be very pleased with the wonderful result.

Yet before you start work on your lawn, here is some important information which you should always heed.

Before you start your mower for the first time, read this operation manual through carefully to familiarise yourself with the correct operation and maintenance of the machine and to avoid injury or damage to your lawn mower.

Use the lawn mower carefully. The pictograms on the mower draw your attention to the most important precautionary measures. The meaning of the pictograms is explained on this page.

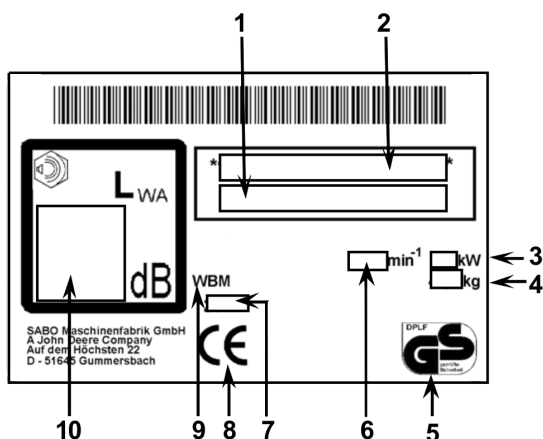
The safety instructions in this operating manual are marked with symbols. The symbols are explained in the table on the following page.

The terms "left" and "right" always refer to the left and right-hand side of the mower seen in the direction of movement.

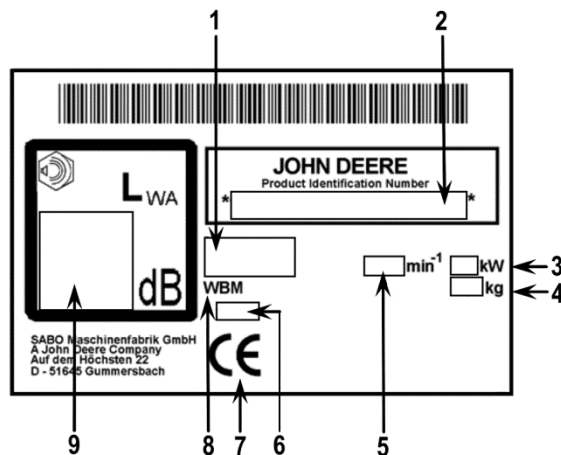
Your mower will work reliably when the technical instructions are followed exactly. We would like to point out that any damage to the mower caused by operating faults is not covered by warranty / guarantee obligations.

We hope you enjoy cultivating your lawn with your new mower.

2 EXPLANATION OF THE RATING PLATE AFFIXED TO THE MACHINE



- 1 Type description
- 2 Model and serial number
- 3 Rated input
- 4 Weight
- 5 Tested safety
- 6 Rated engine speed
- 7 Model year
- 8 CE conformity mark
- 9 Hand-operated lawn mower
- 10 Guaranteed sound power level



- 1 Type description
- 2 Model and serial number
- 3 Rated input
- 4 Weight
- 5 Rated engine speed
- 6 Model year
- 7 CE conformity mark
- 8 Hand-operated lawn mower
- 9 Guaranteed sound power level

These operating instructions apply for the following models:

JS63 VARIO (SA1020): Mulching mower with selective VARIO drive with speed control

JS63 VARIO C (SA1021): Mulching mower with selective VARIO drive with speed control and pivoting front wheels

JS63V (SA1013): Mulching mower with selective VARIO drive with speed control

JS63VC (SA1014): Mulching mower with selective VARIO drive with speed control and pivoting front wheels

You will find the correct type designation for your equipment on the type plate.

3 EXPLANATION OF THE PICTOGRAMS



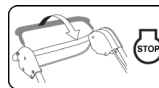
Read and follow the operator's manual and safety instructions!



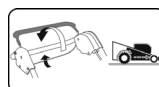
Risk caused by thrown elements when the motor is running - Maintain the safety gap / Keep others away! Keep all persons outside the danger area!



Caution, sharp cutting blades. Keep hands and feet away from the blades! - Switch the motor off and disconnect the spark plug connector before performing any cleaning and maintenance work.



Engine **STOP**



Switch the drive on



Beware of hot surfaces - do not touch the engine and exhaust. Risk of burns!



Exhaust fumes are toxic - do not have the engine running in closed rooms. Risk of poisoning!



Petrol is highly inflammable - keep away from sparks and open flame, do not smoke. Fire hazard!

This appliance must not be disposed of as household waste. Send equipment, accessories and packaging for environmental recycling.

4 EXPLANATION OF THE SYMBOLS

	WARNING Always read and follow the operating instructions and general safety regulations carefully. Keep the operating instructions for reference purposes. Proper use also includes adherence to the operation, maintenance and service conditions prescribed by the manufacturer.
	WARNING Keep all persons outside the danger area! Contact with the rotating blade can cause severe injury. Objects ejected at high speed can cause severe injury. You must never mow the lawn if there are other persons nearby, especially children or animals.
	WARNING Petrol is highly inflammable and explosive. Petrol or oil leaking out onto the hot engine are highly inflammable. Fire and explosions can cause severe injury and material damage. Whilst the engine is running or if the machine is hot, the lid of the petrol tank must not be opened, nor may the tank be filled with more petrol. When the engine is running, the dipstick must always be screwed in firmly.
	WARNING Petrol is highly inflammable and explosive. Fire and explosions can cause severe injury and material damage. No smoking and no naked flames while filling the tank.
	WARNING Watch out for sharp blades! Contact with the rotating blade can cause severe foot injuries. Only start the engine when standing behind the mower. Ensure that your feet do not get under the housing.
	WARNING Watch out for sharp blades! Contact with the rotating blade can cause severe hand and foot injuries. When the engine is running, always observe the safety distance to the machine which is maintained by the handlebar. Ensure that your hands and feet do not get under the housing.
	WARNING Objects thrown upwards can cause serious injuries. Before mowing areas covered in leaves in particular, remove all stones, sticks, wires, toys and other objects from the lawn. Never use the equipment with the protective devices damaged or missing. Missing or damaged safety and protective devices are a safety hazard for both you and other people. Before initial operation, check that the cutting blade screw is fastened, then examine the cutter bar for a tight fit, wear and damage every time you intend to use the mower. Have an authorised workshop replace a worn or damaged blade. Have an authorised workshop tighten the cutting blade screw. Before starting the engine, check whether the tools have been removed.
	CAUTION The engine and exhaust reach very high temperatures during operation. Danger of burns! Allow the machine to cool down for at least 15 minutes before starting any maintenance or cleaning work. Never operate the machine with a damaged or missing exhaust protection grill.



CAUTION

If the spark plug connector is not disconnected during work on the equipment, the engine may start up and this can result in serious injuries.

Switch the engine off, pull the spark plug connector off and remove the ignition key, if present, before carrying out any maintenance and repair work. Never pull the plug connector off with the engine running. Risk of electric shock!

Consult the operating instructions for respective cleaning or maintenance instructions.

Insufficient equipment maintenance will lead to safety-related faults.



WARNING

Contact with the rotating cutting blade can lead to serious hand and foot injuries. Objects thrown upwards can cause serious injuries.

Switch off the engine and wait until the cutting tool has come to a standstill:

- if the mower needs lifting or tilting e.g. for transport purposes;
- when driving outside the lawn on paths or streets;
- if the machine is left unsupervised for a short time;
- before setting the cutting height;
- before the discharge chute is installed or removed;
- before the grass collection bag is installed or removed;
- before filling with fuel. Only refill when the engine is cold!



CAUTION

Contact with the sharp edges of the blade can cause severe injury.

Protective gloves must be worn at all times during maintenance and cleaning work.

5 PROPER USE

- The equipment is exclusively designed for mowing grass and lawn areas within the context of gardening and landscape care ("Proper use"). Any use going beyond this is considered not proper; the manufacturer is not liable for any damage resulting from such use, the risk is borne by the user alone. Proper use also includes adherence to the operation, maintenance and service conditions prescribed by the manufacturer.
- Special care is required during use in public areas, parks, sports facilities, on roads and in agricultural and forestry operations.
- The mower must not be used in particular for trimming bushes, hedges and shrubs, for cutting twining plants or greenery on roofs and in flower baskets or boxes, for extraction or blowing on pavements.
- The use of any additional equipment and attachments not approved by the manufacturer is prohibited. If such additional equipment and attachments are used, the CE conformity and guarantee are considered null and void. Unauthorised modifications to this lawn mower exclude the manufacturer from liability for any damage resulting from these modifications.

6 GENERAL SAFETY GUIDELINES FOR THE HAND-HELD ROTARY LAWMOWER (PETROL)

General safety instructions



Always read the operating instructions carefully for your own protection and to guarantee perfect function. Familiarise yourself with the operating elements and correct machine operation. Keep the operating instructions for reference purposes.

- Remember that the machine operator or user is responsible for accidents with other persons or their property.
- These operating instructions belong to the machine and must be handed over to the new owner in the event of the machine being sold.
- Never allow children and persons under 16 years of age or other persons not familiar with the operating instructions to use the machine. Local regulations can specify the minimum age of the user.
- Explain the potential hazards and how to avoid accidents to all those who are to use the equipment. This equipment may only be used, serviced and repaired by persons who are familiar with it and have been informed about the hazards.

- This equipment is not intended to be used by persons with limited physical, sensory or mental aptitude or lack of experience and/or knowledge unless they are supervised by a person responsible for their safety and have received instructions from this person as to how the equipment is used. This supervisor must decide in advance whether the person with limited physical, sensory or mental aptitude is suitable for this task.



Never use the mower while persons, particularly children, or animals are nearby.

- Keep your machine safely! Unused equipment should be kept in dry, closed rooms inaccessible to children.
- Machine safety and protective devices must not be manipulated or disabled.

Preparatory measures

- When mowing you must always wear a strong pair of shoes or safety shoes and long trousers. Avoid wearing loose clothing or clothing with cords or belts hanging down. Do not mow whilst you are barefooted or wearing sandals. Wear protective goggles to protect your eyes.

- Loud noises can lead to hearing impairments. Wear ear protection.



Before and during mowing, check the whole area the equipment is being used on and remove all stones, sticks, wires, toys and other objects which can be caught and catapulted out.



If you also use an automatic mower for lawn care, the following safety instructions must be heeded with regard to the working area of the automatic mower:

- Before working on these areas (mowing, scarifying etc.) always check the range of the boundary wire.
 - If the wires are laid in the ground they must be checked, no wires may be visible, with particular attention necessary at the charging station.
 - If the boundary wires are laid above ground they should be routed tight directly on the ground and not lie loose in the grass. The wires must be sufficiently fixed using boundary staples, see the operating manual.
 - The boundary staples must not project, if this is the case push them firmly in place.
 - Remove any residual wires that are lying around before starting to mow.
- In the cases described above, there is a risk of the wire being pulled in and wound up by the tool; this can lead to serious injury.

- Low-hanging branches and similar obstacles can injure the operator or interfere with the mowing operation. Before mowing, identify potential obstacles such as low-hanging branches, and trim back or remove those obstacles.

WARNING



- Petrol is highly inflammable and explosive. Fire and explosions can cause severe injury and material damage.
- Store petrol only in a suitable container, and out of the reach of children.
- Never fill containers inside a vehicle or on a truck or trailer bed with a plastic liner. Always place containers on the ground away from your vehicle before filling up.
- Only fill the tank in the open and when the engine is cold. No smoking and no naked flames while filling the tank.
- Fuel operated equipment, which is positioned on a load floor or a trailer, must not be refuelled from a filling pump, but must be refuelled by a fuel container.
- The petrol must be filled into the tank before starting the engine.
- Whilst the engine is running or if the machine is hot, the lid of the petrol tank must not be opened, nor may the tank be filled with more petrol.
- If petrol has overflowed, you must not attempt to start the engine. Instead, remove the machine from the area contaminated with petrol, and wipe the overflowed petrol off the engine. Avoid any attempt to start the engine until the petrol fumes have evaporated.
- For safety reasons, the petrol tank on the lawnmower and the petrol container must be closed again carefully.
- If any damage has occurred, the petrol tank and the petrol tank lid must be exchanged.

- Before you use the lawnmower, always check visually to see whether cutting tools, attachment screws and the entire cutting unit are worn or damaged. Worn or damaged blades and attachment screws must be always replaced to avoid any imbalance in the lawnmower.
- The condition of the pictograms must be checked every time the device is used. Worn or damaged pictograms must be replaced.

Handling

- The machine must not be operated in potentially explosive surroundings.
- The internal combustion engine must never be used in enclosed rooms in which dangerous exhaust fumes can build up - danger of poisoning.
- People with pacemakers must not touch any parts of the engine which might be live.
- Attention! Do not operate the unit in front of the extraction openings of air conditioning systems.
- Do not mow in bad weather when lightning could strike.
- Never remove the spark plug connector when the motor is running. Risk: Electric shock!
- Do not wear radio or music headphones. Safe service and operation requires your full attention.
- Only mow during daylight or if the lighting is good. Always push the machine at walking pace.
- Please adjust the driving speed depending on the person and the terrain. Increase speed gradually until you have reached a suitable driving speed, switch the motor drive off if necessary.
- Use care when approaching blind corners, shrubs, trees, or other obstacles that may obscure vision.
- Do not move too closely to compound steps, trenches and banks. The equipment can suddenly topple over when a wheel suddenly gives way over the edge of a cliff or trench or when an edge suddenly yields.
- Please be careful when mowing underneath playground equipment (e.g. swings). The equipment could get into an unsafe position. This may result in risk of injury.
- Do not operate the equipment when you are sick, tired or under the influence of alcohol, medicine or drugs.
- Avoid using the machine if possible on wet grass, in order to avoid the danger of slipping.
- Always make sure that you are standing securely whilst mowing slopes. Always mow at right angles to the slope, never mow straight up or down. Please be especially careful when you change direction when mowing on a slope.
- Do not mow excessively steep slopes! Mowing slopes always means additional risks. Your lawnmower is powerful enough to mow on slopes with a gradient of up to 46% (25° angle of slope). For safety reasons, however, we urgently recommend you do not exploit this theoretical performance potential. Always make sure you have a firm stance. Manually guided lawnmowers should never be used for slopes with a gradient in excess of 26% (15° angle of slope). Stability may be lost.
- Please be especially careful when turning the machine or pulling it towards yourself.
- If you walk backwards whilst using the machine, you can easily stumble so this should be avoided. Avoid unnatural body positions. Ensure that you are standing securely and keep your balance at all times.
- Always observe the safety distance to the machine which is maintained by the handlebar.
- In order to avoid the machine slipping when being carried, always hold the machine by the grip devices provided (carrying handle, housing, handlebar ends or transverse bar of the lower handlebar section). Do not grasp the machine by the ejection flap!
- Note the weight of the machine before lifting or carrying it (see technical data). Lifting heavy weights can lead to health problems.
- Never lift or carry the machine when the engine is running.
- Never use the machine with safety and protective devices damaged or missing. Missing or damaged safety and protective devices are a safety hazard for both you and other people.

Safety equipment includes (see chapter **Component description**):



- Motor stop safety control bar (1)
The lawn mower is equipped with a motor stop device. During operation and in the event of a hazard, the engine is switched off by releasing the motor stop bar. The engine and the blade must come to a standstill within 3 seconds. After release, the bar must always return to the position shown in the "component description" diagram.

If this is not the case, it must be checked immediately by an authorised workshop.

Risk of injury!

If the blade run-on time is longer, stop using the equipment and take it to an authorised workshop.

Measuring run-on time

After the engine has been started, the blade rotates and a wind-like noise can be heard.

The run-on time corresponds to the duration of the wind-like noise after the engine has been stopped, it can be measured using a stopwatch. The function of the safety control bar must never be put out of operation.

It is important to make sure that the safety control bar functions correctly. If this is not the case, have it repaired by an authorised specialist workshop.

Protective equipment includes (see chapter **Component description**):



- Housing, mulch guard (9), discharge chute, grass and collecting bag, splash guard (13)
The protective devices protect the user against objects being ejected at high speed. The equipment must not be operated with a damaged housing of without a correctly attached splash guard, mulch cover, discharge chute or grass collection bag.



- Housing
This protection unit protects against injuries through contact with the rotating cutting blade bar. The equipment must not be operated with a damaged housing. Please make sure that hands and feet are not placed underneath the housing.
- Belt drive covers (12), engine covers (5)
These protection units protect against injuries through moving parts. The equipment must not be operated with damaged covers or without correctly attached covers.



- Exhaust protection grill (11)
The engine/exhaust becomes very hot. The protection grill protects the user against burns. Do not operate the machine without the exhaust protection grill.

The safety devices must not be modified.

- Do not change the basic settings of the engine or operate the engine at excessive speed.
- During the starting process, do not switch on the drive if available.



When you start the machine, make sure that your feet are at a sufficiently safe distance away from the cutting blades.



When the engine is started, the machine must not be tilted on end, if necessary it must be tilted by pressing the guide bar down so that the cutting tool is pointing in the direction away from the user, but only as far as absolutely necessary. For as long as the equipment has not been lowered to the ground again, both your hands must be on the top part of the bar. Do not start the engine when persons or animals are standing in front of the mower. When using equipment with a side ejector, do not start the engine when you are standing in front of the ejector channel or other people/animals are located in the ejection area.



Never put your hands or feet near or under revolving parts. Always make sure that your hands or feet do not get under the housing. Always maintain a safe distance from the ejector opening.



Stop the engine by releasing the motor stop bar, disconnect the spark-plug connector, make sure that all moving parts have come to a complete standstill and the ignition key, if there is one, has been removed:

- if you intend to leave the machine;
- before you inspect, clean or carry out work on the machine;
- before unblocking jams or removing blockages in the ejection channel;
- if a foreign body has been encountered.
- when the machine starts to vibrate strangely.

- If a foreign object has been encountered or if the machine becomes blocked, e.g. by driving onto an obstacle, a specialist dealer must check whether parts of the machine have been damaged or deformed. Any necessary repairs must also be carried out by an authorized specialist workshop.

- If the machine starts to vibrate unusually heavily or to make unusual noises, please have it checked immediately by an authorised workshop. Heavy vibrations on your hands can damage your health. Please contact an authorised workshop immediately if heavy vibrations occur.

WARNING

The noise and vibration levels shown in these operating instructions are the maximum levels for use of the machine.

The use of an unbalanced cutting element, the excessive speed of movement, or the absence of maintenance have a significant influence on noise emissions and vibrations. Consequently, it is necessary to take preventive steps to eliminate possible damage due to high levels of noise and stress from vibration. Maintain the machine well, wear ear protection devices, and take breaks while working.

Adhere to the maintenance work listed in this operating manual and have the equipment checked and serviced regularly by an authorised workshop.



Stop the engine by releasing the motor stop bar, make sure that all moving parts have come to a complete standstill and the ignition key, if there is one, has been removed,

- if you have to lift or tilt the mower e.g. for transport purposes;
- when you need to transport the machine to and from the area to be mowed
- when driving off the lawn;
- if you have to leave the machine for a short time;
- when you wish to adjust the cutting height;
- before you install or remove the discharge chute;
- before you install or remove the grass collection bag;
- before you fill it with fuel. Only refill when the engine is cold!

- If the engine is equipped with a petrol shut-off valve, this should be closed after mowing.

Maintenance and storage

- Insufficient equipment maintenance will lead to safety-related faults.
- Ensure that all screws have been tightened securely and that the machine is in a safe working condition.



The engine must be turned off when lifting the mulch guard and attaching or removing the discharge chute.



Never store a machine which still contains petrol inside a building where petrol fumes may come into contact with naked flames or sparks or where they may ignite.



The engine and exhaust reach very high temperatures during operation.

Allow the machine to cool down for at least 15 minutes before starting any maintenance or cleaning work.

- To reduce the risk of fire, keep the motor, silencer (exhaust) and fuel tank free from grass, leaves or leaking oil (grease). When placing on the side, ensure that no oil or fuel comes out of the machine. Fire hazard! Allow the motor to cool down before storing the machine in a closed room. Do not store the machine in the vicinity of open flames or fire sources such as boilers or heaters.



Before you start mowing, always check the grass collecting equipment for wear or loss of functionality.



Before you start mowing, always check the condition and firm attachment of the cutting blade. The blade attachment screw must always be tightened by an authorised workshop. If the blade screw is too tight or too loose, the blade coupling and cutter bar can become damaged or loose which can lead to serious injuries. A worn or damaged blade must always be replaced.

Changing, regrinding and balancing the cutting blade must be carried out by an authorised professional workshop.

A wrongly assembled cutting blade coupling can allow the cutting blade bar to get loose and cause severe injuries.

An improperly ground and imbalanced cutting blade can cause strong vibrations and damage the lawn mower.

- Make sure that the spark plug connector is firmly seated! Touching is only a risk if the spark plug connector is not installed correctly.
- For reasons of safety, always replace worn or damaged parts.



Protective gloves must be worn at all times during maintenance and cleaning work.

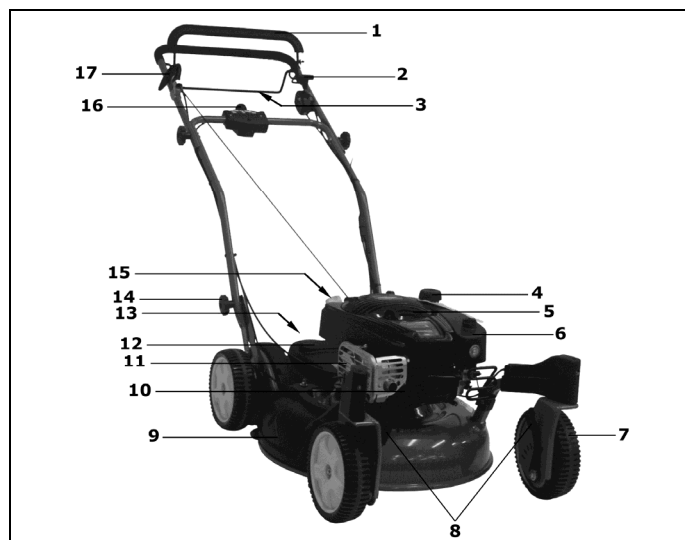


Maintenance and cleaning work may only be carried out on level surfaces with the engine switched off and the spark plug connector disconnected. Regular maintenance is essential for safety and top performance.

- Never remove the spark plug connector when the motor is running! Risk: Electric shock.
- If the tank has to be emptied, this should be done in the open, and with a cold engine. Take care to ensure that no fuel is spilt.

For reasons of warranty and safety, only genuine spare parts may be used. Non-equivalent spare parts can damage the machine and are a safety hazard.

7 DESCRIPTION OF COMPONENTS



- 1 Safety control bar for engine stop
- 2 Front wheel locking device lever (JS63 VARIO C, JS63VC)
- 3 Drive switch bar
- 4 Tank cap
- 5 Engine cover
- 6 Air filter
- 7 Front wheels (JS63 VARIO C, JS63VC)
- 8 Cutting height adjusting levers
- 9 Mulch guard
- 10 Spark plug
- 11 Exhaust protection grill
- 12 Belt drive covers
- 13 Splash guard
- 14 Handle height adjustment
- 15 Oil filling nozzle with dipstick
- 16 Variable speed switch lever
- 17 Starter cable grip

8 PREPARATION

The following parts are included in the packaging for assembly of the mower:

- Mower with preassembled handle
- Side discharge chute
- Tool bag with the following contents:
 - Operator's manual with Declaration of Conformity
 - Warranty conditions (depending on model)
 - Various fixing parts.

In the unlikely event of a missing part, please contact your dealer.

NOTE

Always remove the spark plug connector before fitting the bar and the starter cable holder. Following assembly, at the latest before starting the engine, push the spark plug connector back in place.

Opening out the handle (Illustration A1 + E1 + B1)

IMPORTANT

Avoid damage! Prevent damage to mower control cables when assembling handle system. Do not kink or damage control cables. Control cables must be inside of handle and unrestricted before tightening hardware.

- Carefully remove mower from packaging.
- Loosen knurled nut (A) approximately 25 mm (1 in.) on each side of upper handle **A1**.
- Remove knurled nut (B) and carriage bolt (D) from each side **A1**.
- Pull the folded-up Z-shaped handle apart and upwards.
- When upper and lower handles are aligned tighten the knurled nuts (A) on both sides by hand **E1**.
- Carefully pull the handle assembly rearward and align the lower handle hole with the desired height setting hole in bracket (C) **B1**.
In this way, three different handle heights can be set.
- From inside pull the bolts (D) on both sides through the bracket and lower handle and screw tight with the knurled nut (B). Use the same opening in the bracket on both sides (C) **B1**.
- Fasten the Bowden cables to the lower part of the handle with the aid of cable ties from the tool bag.

CAUTION

When you activate the bar height adjustment, when loosening the grip nuts (B) **B1 and the fixing screws (D) between the bottom of the bar and the bracket it is possible that unintentional upsetting of the bar may occur. In addition, this may result in crushed points between the bar bottom and the bracket. This may result in a risk of injury!**

Handle starter assembly (Illustration L1)

- Remove the starter cable holder (1) from the tool bag.
- Unscrew the nut until the two halves can be pushed over the bar.
- There is a sticker (2) on the top bar showing the position of the starter cable holder.

NOTE

For reasons of safety, the starter cable holder may only be fitted in the prescribed position.

- Push the motor stop safety control bar (3) onto the top part of the bar (4) and hold it tight, pull the starter cable (5) out and insert it into the starter cable holder.
- Fit the two halves (6) together, tighten the nut again. This prevents the starter cable popping out.

The starter cable holder must be fitted / aligned in such a way that the starter cable is freely accessible and does not rub against any other parts.

To lock and unlock front wheels (JS63 VARIO C, JS63VC) (Illustration T3)

NOTE

Front wheels will not lock when mower is on an even surface. To lock front wheels, push the mower in the garden.

Lock front wheels by mowing on a slope or uneven surfaces, or by pulling mower backwards away from wall or out of narrow space.

- Push mower forward on an uneven surface.
- Pull lever (A) backward to lock position (B).
- To unlock front wheels push lever (A) forward to unlock position (C).

Adjusting the cutting height



Safety instruction!

See table for explanation of symbols page 3

Adjusting front wheel height

JS63 VARIO, JS63V

A height adjustment lever on left front wheel adjusts both front wheels.

- Move height adjustment lever to desired position.

JS63 VARIO C, JS63VC (Illustration U3)

- Move height adjustment lever on both front wheels to desired position.

Adjusting rear wheel height (Illustration V3)

A height adjustment lever on left rear wheel adjusts both rear wheels.

- Lift the mower at the lower handlebar slightly with one hand to take some weight off wheel.
- Move height adjustment lever to desired position with other hand.

NOTE

Adjust all levers to same height except for two lowest cutting heights (A and B on following chart). At two lowest cutting heights, raise rear lever one notch higher than front lever.

This setting optimises airflow during discharge and provides optimal cutting in the mulching process.

Begin with a higher setting, then adjust downward as desired, to avoid scalping lawn with too low a setting.

Key	Cutting Height Adjustments in mm
(A)	20 mm
(B)	33 mm
(C)	45 mm
(D)	59 mm
(E)	70 mm
(F)	85 mm
(G)	97 mm

Adjusting handle height (Illustration W3)

NOTE

Lower handle height can be independently adjusted to three positions.

- Remove knurled nut (A) and bolt (B) on each side of handle.
- Pivot handle to the desired height (C).
- From inside pull the bolt (B) through the bracket and lower handle and screw tight with the knurled nut (A). Use the same opening in the bracket on both sides.

9 BEFORE USING THE LAWMOWER FOR THE FIRST TIME



Safety instruction!

See table for explanation of symbols page 3

Check all screw connections and the spark plug connector for a tight fit. Tighten the screws if necessary! Attachment of the cutter bar must be checked in particular (refer here to the chapter "Cutter bar care").

The blade attachment screw must always be tightened by an authorised workshop. If the blade screw is too tight or too loose, the blade coupling and cutter bar can become damaged or loose which can lead to serious injuries.

The lawn mower is equipped with a motor stop device.

Before using the equipment for the first time, make sure that the motor stop safety control bar is working perfectly. When the control bar is released, the motor and cutter bar must come to a standstill within three seconds.

After release, the bar must always return to the position shown in the "component description" diagram.

If this is not the case, it must be checked immediately by an authorised workshop.

Risk of injury!

If the blade run-on time is longer, stop using the equipment and take it to an authorised workshop.

Measuring run-on time

After the engine has been started, the blade rotates and a wind-like noise can be heard. The run-on time corresponds to the duration of the wind-like noise after the engine has been stopped, it can be measured using a stopwatch.

Machine safety and protective devices must not be manipulated or disabled!

Make sure that all protective devices have been attached properly and are not damaged.

Filling with oil (Illustration Y1)



Safety instruction!

See table for explanation of symbols page 3

IMPORTANT

Avoid damage! Engine is delivered without oil. You must add oil before running the engine.

Before starting the mower the first time fill motor oil (for quantity and type, see technical data) into this opening with a funnel after unscrewing the dipstick.

- Park mower on a level surface.
- Pour in oil slowly into the oil filler. Do not pour in too much oil.
- **Check the oil level.**
Remove the dipstick. Wipe the dipstick with a clean cloth, insert the dipstick into oil filler and re-tighten. Then remove the dipstick once again and read off the oil level. The oil must be between the marks "ADD" and "FULL". Add oil if necessary. However the oil level should not be above "FULL" mark. Replace oil dipstick and retighten.
- After filling up for the first time remove the "NO OIL" sign on top of the engine.

Filling with fuel



Safety instruction!

See table for explanation of symbols page 3

- Only fill the tank with fresh and clean unleaded standard petrol. Fuel with up to 10% ethanol is acceptable.
- Unscrew tank cap.
- Fill tank with fuel using a funnel up to max. lower edge of filling nozzle.
- Replace tank cap and screw tight.

10 STARTING THE ENGINE (Illustration D + E)



Safety instruction!

See table for explanation of symbols page 3

Only start the engine when standing behind of the mower. Never stand on ejection side! Always place the mower on a level area which is not covered with high grass (if the grass is too high it will block the cutter bar start-up and make starting the mower more difficult). When the engine is started, the machine must not be tilted on end, if necessary it must be tilted by pressing the guide bar down so that the cutting tool is pointing in the direction away from the user, but only as far as absolutely necessary. As long as the mower has not been lowered to the ground again, both your hands must be on the top part of the bar.

CAUTION

Hold the starter cable handle firmly when starting. The handle may otherwise slip out of your hand. Risk of injury!

IMPORTANT

The motor only operates when the safety control bracket is pressed against the upper part of the handlebar. As soon as the safety control bracket is released, this returns to its original position under spring force, the motor brake is actuated, and the motor and blade come to stop within three seconds.

- Push and hold the safety control bar (A) on the top tube **D**.
- Slowly pull the starter cable (C) until resistance is felt, then rapidly pull it out **E**, – the engine begins to run, slowly recoil the cable.

NOTE

This engine has a **ReadyStart® system**: This system has a temperature-controlled automatic choke. The engine runs with optimum power at maximum speed, which is required for a clean cutting pattern (engine speed = blade speed).

11 SWITCHING OFF THE ENGINE

- Release the safety control bracket.

12 EMERGENCY STOPPING (Illustration F)

Release the safety control lever (A) and the drive switch bar (B).

- The mower will stop.
- The blade will stop.
- The engine will stop.

NOTE

Before every mowing job, make sure that the safety control bar for the engine brake and the engine drive control bar are working perfectly:

- when the safety control bar is released, the engine and cutter bar must come to a standstill within three seconds.
- when the engine drive control bar is released, the machine must come to a standstill immediately.

If this is not the case, please consult your nearest authorised workshop.

13 MOVEMENT DRIVE

Operating the rear wheel drive (Illustration G)

The rear wheel drive is switched on and off using the drive switch bar (B) on the upper handle when the engine is running:

- Press drive switch bar and hold = mower runs.
- Release drive switch bar = mower stops (0 position).

NOTE

Click the rear wheels if the mower thrusts forward when the engine is turned off.

Adjusting the speed (Illustration H)

IMPORTANT

The speed may only be adjusted when the engine is running in order to avoid damage!

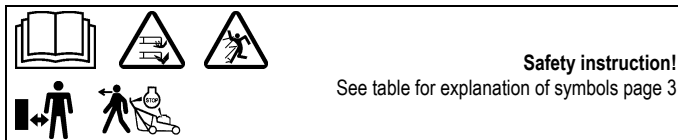
The operating speed can be continuously adjusted using the operating lever of the variable speed switch.

- First, push the lever (1) downwards to unlatch and then adjust in both directions to set the speed you require (2). The lever automatically clicks back into the nearest new position.
 - Position "hare" = fast (max. speed).
 - Position "tortoise" = slow (min. speed).

NOTE

Mowing at high speed leads to poor cutting pattern or collection result. Always adapt the speed to the prevailing conditions. For longer grass sections, a slower moving speed should be selected.

14 MOWING



Mowing on slopes

NOTE

The mower can be used on banks and slopes with a gradient of up to 46% (25° angle). Any steeper slopes can lead to engine damage.

For safety reasons, however, we urgently recommend you do not exploit this theoretical performance potential. Always make sure you have a firm stance. Manually guided lawnmowers should never be used for slopes with a gradient in excess of 26% (15° angle of slope). Stability may be lost!

Checking the oil level

Check oil level each time prior to mowing Y1. Never let the engine to run with too little or too much oil. Irreparable damages could occur.

Checking operating safety

The lawnmower is equipped with a motor stop device.

Before every mowing job, make sure that the motor stop safety control bar is working perfectly. When the control bar is released, the motor and cutter bar must come to a standstill within three seconds.

After release, the bar must always return to the position shown in the "component description" diagram.

If this is not the case, it must be checked immediately by an authorised workshop.

Risk of injury!

If the blade run-on time is longer, stop using the equipment and take it to an authorised workshop.

Measuring run-on time

After the engine has been started, the blade rotates and a wind-like noise can be heard. The run-on time corresponds to the duration of the wind-like noise after the engine has been stopped, it can be measured using a stopwatch.

Machine safety and protective devices must not be manipulated or disabled.

The perfect function of the motor drive control bar must also be checked before every mowing job. When the motor drive control bar is released, the machine must come to a standstill immediately. If this is not the case, it must be checked immediately by an authorised workshop.

Make sure that all protective devices have been attached properly and are not damaged.

To avoid risk, check the condition and firm attachment of the blade before every mowing job. The blade attachment screw must always be tightened by an authorised workshop. If the blade screw is too tight or too loose, the blade coupling and cutter bar can become damaged or loose which can lead to serious injuries. A worn or damaged blade must always be replaced. (Refer here to the chapter "Cutter blade care").

In addition, check blade coupling every 10 operating hours for wear and a tight fit. Also check equipment screws and nuts for a firm fit and tighten if necessary.

Make sure the spark plug connector is fitted tightly. Contact is only dangerous if the plug connector has not been installed correctly. Never pull the plug connector off with the engine running. Danger: electric shock.

If the mower mechanism becomes blocked e.g. by colliding with an obstacle, have an authorised workshop check whether any parts of the mower are damaged or deformed. Always have any necessary repairs done by an authorised workshop too.

If the machine starts to vibrate unusually heavily or to make unusual noises, please have it checked immediately by an authorised workshop.

Time restrictions

The time at which lawnmowers may be used varies from region to region. Please ask the corresponding authorities before using your mower.

Tips on caring for your lawn

Mowing (Illustration M)

WARNING

Remove any objects (stones, wood, branches, etc.) from the lawn before each cut; but still watch out for objects lying around during the mowing process.

Ask your dealer about lawn care instructions. Information and instructions about mowing can also be found on the manufacturer website.

Mulching

What is understood by the term mulching?

When mulching, the lawn is cut and the cut blades of grass are then, immediately thereafter, chopped several times to become even smaller using the special mulch blade. This mulch blade straightens the grass blades and cuts the blades into very short segments which are then distributed evenly over the lawn surface.

The grass blade segments can now dry and rot more quickly, thus facilitating the production of humus. This enables natural fertilisation of the soil and also protects against dehydration.

Gathering and removal of cuttings is no longer necessary. The mulch concept is thus environmentally-friendly and stimulates the ecology.

How is the perfect grass blade cut achieved?

The length of the grass to be cut should not exceed 10 cm when a mulching mower is used. A maximum of 1/3 of the grass height is cut in one working cycle. If a positive result is not achieved, mulching may have to be repeated.

Depending on the type of lawn and growth intensity, the grass should be mowed regularly. During the strong growing phase in particular, mulch-mowing needs to be done more frequently than traditional mowing with grass collection, since the one-third rule is hard to keep otherwise.

To achieve an optimum mulching result you should reduce the machine speed for mulching compared to traditional mowing to allow the grass to remain in the mowing blade longer and thus be cut several times.

The best cutting pattern and result are achieved on a dry lawn, since wet cut grass will stick together and clump quickly. These grass clumps will rot and mould, preventing the desired ecological cycle.

If the lawn has to be mowed in a very damp, wet state, the cut grass must be shorter i.e. the cutting height must be set 1-2 levels higher than with a dry lawn.

You will notice that if you follow these simple rules you will have a healthy lawn and can save on disposing of your grass cuttings.

If the grass should happen to be too high for mulching, the mulching mower can be converted for mowing with a side ejector in no time.

Converting the machine to side ejection

Installing discharge chute (Illustration Y3 + T1)

- Switch off the engine.
- Remove the safety nut (A) and the washer Y3.
- Lift and hold the mulch cover (B).
- Fix the discharge chute (C) under the mulch cover feeder and assembly support (D) lower to the bolt T1.
- Place the washer on the bolt and secure tightly with the safety nut (A).
- Close the mulch cover.

The mower is supplied ex-works with an integrated standard mulching blade. The mulching blade functions equally well with the mulch cover or the discharge chute.

To convert the machine into a mulching mower again the discharge chute must be removed again. To do this turn the engine off, remove the discharge chute (C), close the mulch cover and place the washer on the bolt and secure tightly with the safety nut (A).

15 SERVICE INTERVALS

IMPORTANT

Avoid damage! Under extreme or unusual conditions, shorter servicing intervals than the ones specified below may be necessary. If you establish any problems, please contact an authorised workshop.

Carry out routine servicing on the machine in line with the following servicing intervals. Work must be carried out at the following servicing intervals in addition to the maintenance work listed in these operating instructions.

Before initial use

- Check the oil level Y1.
- Check all screw connections for a tight fit.
- Check the cutting blade screw and have an authorised workshop tighten it if necessary.
- Check whether the safety control bar for the engine brake is working perfectly.
- Check whether the drive control bar is working properly (depending on the model).
- Check that all protective devices have been attached properly and are not damaged.

Before every operation

- Check the lawn area and remove any objects.
- Check the area of the boundary wires (if an automatic mower is being used for lawn care).
- Check the oil level Y1.
- Check the condition and firm fit of the blade, if necessary have an authorised workshop tighten the blade screw.
- Check whether the safety control bar for the engine brake is working perfectly.
- Check whether the drive control bar is working properly (depending on the model).
- Check that all protective devices have been attached properly and are not damaged.

Every 10 operating hours

- Check all screw connections for a tight fit.
- Check the blade coupling regularly for wear and a tight fit.

After every operation

- Clean the mower.
- Check the blade for damage and wear.

Running-in time – after the first 5 operating hours

- Change the engine oil.

Every 15-20 operating hours or once a year

- Lubricate the wheel bearings.

Every 25 hours or every three months

- Clean spark plug and set electrode spacing Y.
- Have the input shaft hub connector greased.

Every 50 operating hours or once a year

- Clean the air filter paper insert W.
- Clean the pre-filter W.
- Change the motor oil.
- Lubricate the front wheel bearings (JS63 VARIO C, JS63VC).

During annual servicing

- Have the air filter paper insert replaced W.
- Have the pre-filter replaced W.
- Have the spark plug replaced Y.
- Clean the gearbox and the area under the belt cover.
- Check all throttle cables and adjust them if necessary.

16 CARE AND SERVICING OF YOUR LAWMOWER

Regular care is the best way to guarantee a long service life and problem-free operation. Insufficient equipment maintenance will lead to safety-related faults!

Only use original spare parts because only those guarantee safety and quality!



Safety instruction!
See table for explanation of symbols
page 3

Cleaning (Illustration O)

IMPORTANT

During cleaning and maintenance work, do not place the mower on its side, tilt it forwards (spark plug facing upwards) O as otherwise start-up difficulties could occur. Secure the mower in its raised position!

CAUTION

When tilting the mower upwards, make sure no oil or petrol escapes. Fire hazard!

Remove dirt and residual grass directly after mowing. Use a brush or cloth for cleaning.

Do not rotate the cutter bar, as otherwise motor oil is pumped into the carburettor/air filter and start-up difficulties can occur.

IMPORTANT

Never use high-pressure cleaners or a normal water jet to clean the drive area, engine parts (such as ignition system, carburettor etc.), seals and bearing points. Damages or expensive repairs can be the consequence of such action.

Collapsing the handle (Illustration B4 + C4 + D4)

- Remove the discharge chute T1 + Y3.
- Remove the starter cable handle from the bracket.
- Loosen the grip nut (A) on each side by 25 mm (1 inch). Carefully fold the top bar (B) downwards B4.
- Remove the grip nuts (C) and the flat round screw (D) on both sides C4.
- Carefully lower the lower guide bar (E) forwards. Lay the throttle cables along the inside of the lower bar. Do not trap, kink nor squeeze the throttle cables in the process D4.
- Fit the flat round screws and the grip nuts to the bracket.

CAUTION

When folding the bar for transport and storage purposes, when loosening the grip nuts (A) B4 and after removing the grip nuts (C) and flat round screws (D) C4 it is possible that unintentional upsetting of the bar may occur. In addition, this may result in crushed points between the top and bottom part of the bar as well as the housing. This may result in a risk of injury!

Transporting and securing the equipment

- If the equipment has to be carried, hold it by the steel housing at the front and the wheel case at the back.
Please take the weight of the machine into consideration before lifting it (see Technical Data). Lifting large weights can result in health problems.
We recommend that two people should always lift or carry the equipment.
- Transport the equipment in an upright position.
- Park the means of transport on level ground so that the equipment cannot roll away before it is secured.
- Remove the collecting bag and secure it separately during transport.

- Secure the equipment with approved load-securing devices (e.g. tie-down straps with clamping elements) on or inside the vehicle. Tie-down straps are belt bands made of synthetic fibres. Every tie-down strap is marked with a label. The label contains important details for application. The information on this label must be heeded when using the tie-down strap.
- For loaded goods that can roll, we recommend using direct strapping with four lashing straps. Secure the wheels of the equipment in such a way that it does not move during transportation.

NOTE

Do not tighten the belts too firmly. Fixing the equipment too firmly can cause damage.

Maintenance of the blade

A sharp blade guarantees optimum cutting performance. Before you start mowing, always check the condition and firm attachment of the cutting blade. The blade attachment screw must always be tightened by an authorised workshop. If the blade screw is too tight or too loose, the blade coupling and cutter bar can become damaged or loose which can lead to serious injuries. A worn or damaged blade must always be replaced.

Sharpening and balancing the blade**WARNING**

The sharpening and balancing of the blade should be carried out only by an authorized specialist workshop. An improperly sharpened or unbalanced blade can cause severe vibrations, and damage the lawnmower.

Replacing the blade**WARNING**

The cutting blade bar must always be replaced by an authorised workshop. A wrongly assembled cutting blade coupling or a blade screw that is tightened too tightly or too loosely can allow the cutting blade bar to become loose and cause severe injuries.

- Only use genuine cutter bars for replacement. Non-equivalent spare parts can damage the machine and are a safety hazard.
- Replacement cutting tool must be marked permanently with the name and/or company logo of the manufacturer or supplier and the part number.

Servicing the front wheels

Lubricate the wheel bearings once a year or every 15-20 operating hours.

- Use a socket wrench to loosen the hexagon nut, washer and wheels.
- After the bearings have been lubricated with roller bearing grease "KAJO-Longlife grease LZR 2", push the wheels back in place, replace the washer, fix the hexagon nut and tighten until the wheels can just about turn easily but without play.

Servicing the rear wheel drive (Illustration R)

Lubricate the wheel bearings once a year or every 15-20 operating hours.

- Pull the drive wheels off after loosening the nuts and removing the washer from the wheel axle.
- Remove any soiling and residual grease from the wheel cover, the free-wheeling pinion on the gear shaft and the drive pinion on the inside of the wheel.

NOTE

Do not remove the free wheel pinion from the gear shaft!

- Lubricate the pinion pair (free-wheeling pinion and drive pinion in the wheel) using the roller bearing grease "KAJO-Longlife grease LZR 2" all the way around so that the gaps between the teeth are filled completely.
- When putting the drive wheel in place make sure the pinions interlock, turn the wheel on the axle slightly to achieve this if necessary.
- Set the disc in place, fix using the hexagon nut and tighten to such an extent that the wheels can just about turn easily but without play.

Greasing the front wheel bearings JS63 VARIO C, JS63VC

(Illustration E4)

- Grease the opening of the front wheel bearing (A) with multi-purpose grease.
- Repeat for other front wheel.

Cleaning the front wheel locking pin JS63 VARIO C, JS63VC

(Illustration F4 + G4)

- Remove cover (A) on the front wheel.
- Clean the dirt from around and on the pin and the spring (B).
- Attach the cover.

Servicing the drive

The

- Checking and adjusting of the drive throttle cable
 - Cleaning of the drive fan belt and the area of the gearbox
 - Adjustment, checking and exchange of the drive fan belt
- should only be carried out by a specialist workshop.

Storage of your lawnmower

- Repair any worn or damaged parts. Replace parts if necessary. Tighten loose hardware.
- Remove grass and debris from machine.
- Clean under the deck and remove grass and debris from inside discharge chute.
- Paint scratched or chipped metal surfaces to prevent rust.
- Lubricate grease points.
- Prepare engine for winter storage (or when not used for a long period of time)

Always keep the machine in a clean condition in a closed, dry room out of reach of children.

17 SERVICING THE ENGINE**WARNING**

Avoid injury! Engine exhaust fumes contain carbon monoxide and can cause serious illness or death.

Do not run an engine in an enclosed area, such as a garage, even with doors and windows open.

Move the machine to an outside area before starting the engine.

IMPORTANT

To clean the engine and for maintenance work do not place the engine or mower on its side but tilt forwards (spark plug upwards) because otherwise there may be problems starting the engine. Secure the mower in the raised position!

ATTENTION

When tilting the mower upwards, ensure that no oil or fuel comes out of the machine. Fire hazard!

The regular implementation of the prescribed maintenance and care work are the prerequisite for a permanent and fault-free functionality of the motor and also the basic requirement for any guarantee claims.

The motor should be kept clean, particularly on the outside, and the silencer and cylinder area must always be kept free from foreign bodies (e.g. grass residue). The exhaust and motor reach very high temperatures when in use. Flammable foreign bodies such as foliage, grass etc. may catch fire.

Perfect cooling can also only be ensured when cylinder ribs are always clean.

IMPORTANT

Never use a pressure cleaner or ordinary water jet to clean the motor. Damages or expensive repairs can be the consequence of such action.

Cleaning engine cooling fins**IMPORTANT**

Avoid damage! Keep fins clean or engine may overheat.

- Park the mower on level surface and switch off engine.
- Let engine cool.
- Disconnect the spark plug cable.
- Clean the fins with a brush or rag.

Oil change**NOTE**

For environmental reasons, we recommend that the oil change is performed by an authorised workshop.

The first oil change in a new engine is required after approx. 5 operating hours. Later, it should be done every 50 operating hours or at least once per mowing season.

- Before the engine or the equipment is tilted to drain oil, empty the petrol tank and let the engine to run until it stops due to lack of fuel.
- Stop the engine and remove the spark plug connector.
- Renew the oil as long as the engine is hot.

- To replace the oil, remove the dipstick from the oil filler neck and set the mower on its side so that the used oil can drain into a container.
Do not drain used oil into the sewage system or soil; dispose of it according to the local regulations.
- Position the mower straight and fill brand-name oil into the spout (for quantity and quality, see technical data). Screw the dipstick in and check the oil level (see the chapter **Filling oil**, Figure **Y1**)! If the oil level is correct, insert the dipstick and tighten it.

Filling fuel tank

IMPORTANT

Avoid damage! Dirt and water in fuel can cause engine damage.

Clean dirt and debris from the fuel tank opening.

Use clean, fresh unleaded fuel.

Fill the fuel tank at the end of each day's operation to keep condensation out of the fuel tank.

- Switch off engine. If engine is hot let it cool several minutes before you add fuel.
- Remove grass clippings and other dirt from tank area.
- Remove fuel cap.
- Fill tank with fresh fuel only to bottom of filler pipe.
- Reinsert fuel cap.

Cleaning and replacing the air filter (Illustration **W**)

IMPORTANT

Never let the engine start or run whilst the air filter is removed.

- Loosen the nut (1) on the air filter cover (2) and remove the cover.
- Remove the pre-filter (3) and paper filter element (4).
- Clean the paper filter element every 50 operating hours.
If slightly dirty, knock the dirt off; if very dirty or damaged, replace it. Do not blast out the paper filter using compressed air. Do not grease it.
- Clean the pre-filter every 50 operational hours.
Wash the pre-filter in hot water with liquid detergent, rinse it out, press out excess water and allow it to dry thoroughly in air. Do not lubricate the pre-filter with oil.
- Insert the dry pre-filter on the paper filter element and fit both in the air filter plate (5). Ensure that the air filter sits firmly in the plate.
- Put the cover (2) on the air filter and fasten it with the nut (1) on the air filter plate (5).

In the case of unfavorable operation conditions (severe formation of dust), cleaning is required after every mowing process. Replace the paper filter element and pre-filter annually or every 200 operation hours.

(Please see original spare parts and accessories for Order No. of filter element and pre-filter)

Checking the spark plug (Illustration **Y**)

To check for wear, remove the spark plug connector and unscrew the spark plug. If the electrode is badly worn the spark plug must be replaced as a matter of course. (Order no. see original spare parts list and accessories).

Otherwise it is sufficient to clean the spark plug and set the electrode gap to 0.5-0.6 mm. Screw the spark plug (pay attention to sealing ring) into the engine by hand and tighten using the socket wrench. Press on spark plug connector. Replace the spark plug annually.

Correct winter storage of the engine (or when not used for a long period of time)

- Empty the petrol tank or allow the engine to run until it stops due to lack of fuel.
- Switch off engine and disconnect spark plug cable.
- Drain off the oil while the engine is still warm. Fill with fresh oil (for quantity and type, see technical data).
- Clean grass and chaff from cylinder and cylinder head fins and around muffler.
- Always keep the machine in a clean condition in a closed, dry room out of reach of children.

18 TROUBLESHOOTING

Fault	Possible cause	Remedy
Engine does not start	Control bracket not pressed down.	Press control bracket to upper part of handlebar D .
	Fuel tank is empty.	Fill fuel tank with clean and fresh fuel.
	Spark plug connector loose.	Press on spark plug connector or have it checked by an authorized dealer.
	Spark plug defective or dirty or electrode burnt out.	Replace or clean spark plug, set electrode gap to 0.5-0.6 mm Y .
	Excessive fuel supply to engine (spark plug wet).	Have it checked by an authorized dealer.
	Air filter dirty	Clean or replace air filter insert W .
Engine power decreasing	Air filter soiled.	Clean or replace the air filter insert W .
	Spark plug clogged with soot.	Have it checked by an authorised workshop.
	Fuel old or soiled	Empty the petrol tank and fill with fresh petrol.
Engine runs irregularly	Air filter dirty.	Clean or replace air filter insert W .
	Spark plug contaminated with soot.	Have it cleaned by an authorized dealer.
	Dirty engine cooling fins.	Clean engine cooling fins.
		Have it checked by an authorized dealer.
Extreme vibration		Have it checked by an authorized dealer
Drive speed cannot be regulated		Have it checked by an authorized dealer
Mower will not move forward	Drive control bracket not pulled.	Pull drive switch bar G .
		Have it checked by an authorized dealer.
The mower doesn't drive on a slope (Clutch slips)	The primary tension on the throttle cable spring is too low.	Get the drive throttle cable adjusted by a specialist workshop.
Unclean cut, lawn is yellow	Blade blunt.	Have it sharpened and balanced by an authorized dealer.
	Cutting height too low.	Adjust to higher cutting height U3 + V3 .
	Engine speed too low.	Have it checked by an authorized dealer.
	Mowing too fast.	Adapt mowing speed, switch motor drive off if necessary.
	Insufficient overlapping of cuts when mowing.	Tall grass conditions may dictate that more overlapping of cuts is required.
	Lawn becomes matted.	A lawn scarifier can remedy the problem considerably

Mulched grass appearance is poor: clumps, excessive clippings, rough cut.	Blade blunt.	Have it sharpened and balanced by an authorized dealer.
	Mulching rule not followed (cut max. 1/3 of the grass height; the height of the grass to be cut must be lower than 10 cm)	Adjust to higher cutting height U3 + V3 . Convert mower to side discharge Y3 + T1 and mow grass first with higher cutting setting.
	Travel speed too fast.	Adapt travel speed, switch motor drive off if necessary.
	Grass build-up under deck.	Adjust to higher cutting height U3 + V3 .
	Insufficient overlapping of cuts when mowing.	Tall grass conditions may dictate that more overlapping of cuts is required
	Grass not dry.	Adjust to higher cutting height U3 + V3 . Let grass dry.
Ejection blocked	Engine speed too low.	Have it checked by an authorized dealer.
	Cutting height too low for grass that is too high.	Adjust to higher cutting height U3 + V3 .
	Pushing mower too fast.	Adapt mowing speed, switch motor drive off if necessary.
	Grass not dry.	Let grass dry.
Front wheels do not lock (JS63 VARIO C, JS63VC)	The front wheel locking lever is the unlocked setting.	Turn the front wheel locking lever back into a locked setting T3 .
	The mower is on an even surface.	Push the mower into the garden.
	Front wheel locking device pin is dirty.	Clean the pin in the front wheel casing F4 + G4 .
Mower turns downhill when cutting on slope (JS63 VARIO C, JS63VC)	Front wheels not locked.	Lock front wheels. T3 .
Mower does not move in straight line; mower follows bumps and ruts in ground (JS63 VARIO C, JS63VC)	Front wheels not locked.	Lock front wheels. T3 .
Front wheels drag when mower pulled backwards (JS63 VARIO C, JS63VC)	Front wheels not locked.	Lock front wheels. T3 .

In case of faults and defects which have not been listed here, please contact the nearest authorized dealer.

Repairs which require specialized knowledge should only be performed by a qualified expert. Your authorized dealer will naturally also be glad to help if you do not wish to perform the maintenance work described here yourself.

19 TECHNICAL DATA

Engine

Motor	B&S 4-stroke motor, 850 I/C
Capacity	190 cm ³
Rotation speed	2800 min ⁻¹
Power of Device	3,2 kW
Electrode gap	0,5 – 0,6 mm
Fuel	Unleaded standard petrol, with max.10% ethanol

Tank capacity	approx. 1.3 litres
Lubricating oil	SAE 30, SAE 20W50, SAE 15W40 or similar brand name oil, minimum quality SF
Oil quantity	0.6 litres

Mower

Housing	Steel
Cutting width	530 mm
Cutting heights	per axle, 7 x 20 - 97 mm
Adjustable-height handlebar	3-way
Speed	2,5 – 5,2 km/h
Weight	40 kg (JS63 VARIO, JS63V) 43 kg (JS63 VARIO C, JS63VC)
Length	1650 mm (JS63 VARIO, JS63V) 1680 mm (JS63 VARIO C, JS63VC)
Width	570 mm
Height	945 mm
Wheels front/rear	Ø 210 mm / Ø 210 mm
Bearing front	Cup-and-cone bearing
Bearing rear	Needle bearing

Sound power level

Guaranteed sound power level; measured according to 2000/14/EC	L _{wa} = 98 dB(A)
--	----------------------------

Sound pressure level

Emission sound pressure level at operator's workplace; measured according to EN ISO 5395-2	L _{pa} = 81 dB(A)
Measuring inaccuracy; according to ISO 4871	3 dB

Vibrations

Vibrations on the lawnmower's handlebar; measured according to EN ISO 5395-2	a _{HW} = 3,6 m/s ²
Measuring inaccuracy; according EN 12096	1,8 m/s ²

20 ORIGINAL SPARE PARTS

Motor oil	SA24208
Roller bearing grease	SAA11300
Spark plug	M78543
Air filter insert	MIU12718
Pre-filter	MIU12719
Cutter bar	For safety reasons, the cutter bar must always be replaced by an authorised workshop. This workshop has the respective spare part numbers for the cutter bar available.

1	Inleiding	2	15	Onderhoudsintervallen	9
2	Verklaring van het op de machine aangebrachte typeplaatje	2	16	Verzorging en onderhoud van de maaier	9
3	Verduidelijking van de pictogrammen	2		Reiniging (Afbeelding O)	9
4	Verklaring van de symbolen	3		Neerklappen van de geleidestangen (Afbeelding B4 + C4 + D4)	9
5	Gebruik conform de voorschriften	3		Transport en beveiliging van het apparaat	10
6	Algemene veiligheidsvoorschriften voor handmatig bestuurd cirkelmaaier (benzine)	3		Onderhoud van de messenbalk	10
	Algemene veiligheidsinstructies	3		Bijslijpen en uitbalanceren van de messenbalk	10
	Voorbereidende maatregelen	4		Vervangen van de messenbalk	10
	Gebruik	4		Onderhoud van de voorwielen	10
	Onderhoud en opslag	5		Onderhoud van de achterwielaandrijving (Afbeelding R)	10
7	Beschrijving van de componenten	6		Voorwiellagers smeren JS63 VARIO C, JS63VC (Afbeelding E4)	10
8	Voorbereidende werkzaamheden	6		Voorwiellagers smeren JS63 VARIO C, JS63VC (Afbeelding F4 + G4)	10
	Geleidestangen omhoog plaatsten (Afbeelding A1 + E1 + B1)	6		Onderhoud van de aandrijving	10
	Montage van de startstang (Afbeelding L1)	6		Bewaring van de maaier	10
	Voorwielen vergrendelen en ontgrendelen (JS63 VARIO C, JS63VC) (Afbeelding T3)	6	17	Onderhoud van de motor	10
	Instellen van de maaierhoogte	7		Motorkoelribben reinigen	10
	Stuurboomhoogte instellen (Afbeelding W3)	7		Olie wisselen	11
9	Voor de eerste ingebruikneming	7		Brandstof navullen	11
	Olie bijvullen (Afbeelding Y1)	7		Schoonmaken resp. vervangen van de luchtfilter (Afbeelding W)	11
	Brandstof invullen	7		Controle van de bougie (Afbeelding Y)	11
10	Starten van de motor (Afbeelding D + E)	7		Overwinteren van de motor volgens voorschrift (of bij langdurige stilstand)	11
11	Uitschakelen van de motor	8	18	Oorzaken van storingen en het verhelpen daarvan	11
12	Stoppen in geval van nood (Afbeelding F)	8	19	Technische gegevens	12
13	Rijaandrijving	8		Motor	12
	Bediening van de achterwielaandrijving (Afbeelding G)	8		Maaier	12
	Regelen van de snelheid (Afbeelding H)	8		Geluidsvermogen	12
14	Het maaien	8		Geluidsdrukkniveau	12
	Maaien op hellingen	8		Trillingen	12
	Oliepeilcontrole	8	20	Originele onderdelen	12
	Controle van de bedrijfsveiligheid	8		Conformiteitsverklaring	zie achter, na de laatste taal
	Tijdelijke beperkingen	8			
	Tips voor de verzorging van het gazon	8			
	Maaien (Afbeelding M)	8			
	Mulchen	8			
	Wat verstaat men onder mulchen?	8			
	Hoe bereikt men een perfect gesneden gazon?	8			
	Ombouw naar zijkantuitworp	9			

1 INLEIDING

Beste tuinliefhebber,

als bij de trots op een verzorgd gazon ook nog het plezier aan het werk in de tuin komt, dan weet men pas wat men aan zijn tuingereedschappen heeft. Met uw nieuwe grasmaaier heeft u een goede keuze getroffen. Hij verenigt de sterke prestaties van een merk met een rijke traditie met de innovaties van moderne high-tech snufjes. Dat merkt u als u ermee werkt, en dat verheugt u als u het wonderlijke resultaat ziet.

Maar voordat u een begin maakt met de verzorging van uw gazon, hier wat belangrijke informatie, waarmee u absoluut rekening moet houden.

Voordat u de maaier voor de eerste keer in gebruik neemt, leest u deze gebruiksaanwijzing aandachtig door om u vertrouwd te maken met de correcte bediening en het onderhoud van de machine en om verwondingen en schade aan uw grasmaaier te vermijden.

Gebruik de grasmaaier voorzichtig. De op het apparaat aangebrachte pictogrammen wijzen u op de belangrijkste voorzorgsmaatregelen. De betekenis van de pictogrammen is uitgelegd op deze pagina.

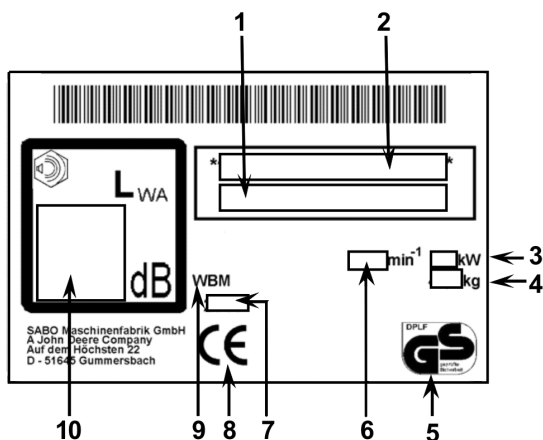
De veiligheidsinstructies in deze gebruiksaanwijzing zijn gekenmerkt met symbolen. De verklaring van de symbolen vindt u in de tabel op de volgende pagina.

De benamingen links en rechts hebben altijd betrekking op de in rijrichting geziene linker- of rechterkant van het apparaat.

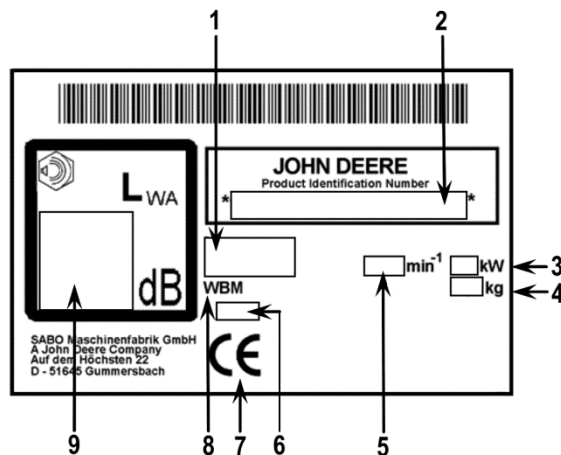
Als de technische aanwijzingen zorgvuldig in acht worden genomen, zal uw grasmaaier betrouwbaar werken. Wij wijzen erop dat schade aan de maaier als gevolg van bedieningsfouten niet onder de garantieplicht vallen.

Wij wensen u veel plezier bij de verzorging van gazon en terrein.

2 VERKLARING VAN HET OP DE MACHINE AANGEBRACHTTE TYPEPLAATJE



- 1 Typebenaming
- 2 Model- en serienummer
- 3 Nominaal vermogen
- 4 Gewicht
- 5 Gecontroleerde veiligheid
- 6 Nominaal toerental motor
- 7 Bouwjaar
- 8 CE-conformiteitsteken
- 9 Handgeleide grasmaaier
- 10 Gegarandeerd geluidsdruk niveau



- 1 Typebenaming
- 2 Model- en serienummer
- 3 Nominaal vermogen
- 4 Gewicht
- 5 Nominaal toerental motor
- 6 Bouwjaar
- 7 CE-conformiteitsteken
- 8 Handgeleide grasmaaier
- 9 Gegarandeerd geluidsdruk niveau

Deze gebruiksaanwijzing geldt voor de volgende modellen:

JS63 VARIO (SA1020): Mulchmaaier met aansluitbare VARIO-aandrijving met snelheidsregeling

JS63 VARIO C (SA1021): Mulchmaaier met aansluitbare VARIO-aandrijving met snelheidsregeling en draibare voorwielen

JS63V (SA1013): Mulchmaaier met aansluitbare VARIO-aandrijving met snelheidsregeling

JS63VC (SA1014): Mulchmaaier met aansluitbare VARIO-aandrijving met snelheidsregeling en draibare voorwielen

De juiste typebenaming van uw apparaat kunt u vinden op het typeplaatje.

3 VERDUIDELIJKING VAN DE PICTOGRAMMEN



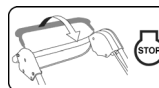
Vóór inbedrijfstelling de gebruiksaanwijzing en veiligheidsinstructies lezen en in acht nemen!



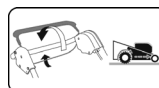
Gevaar door weggeslingerde delen bij lopende motor - veiligheidsafstand aanhouden / derden uit de gevarenszone houden!



Opgelet voor scherpe messen! Contact met roterende mesbalk vermijden! Erop letten dat handen en voeten niet onder de behuizing komen! – Vóór reinigings- en onderhoudswerkzaamheden de motor afzetten en de bougiestekker uittrekken.



Motor **STOP**



Aandrijving inschakelen



Waarschuwing voor hete oppervlakken - motor en uitlaat niet aanraken. Verbrandingsgevaar!



Uitlaatgassen zijn giftig - motor niet in gesloten ruimtes laten lopen. Vergiftigingsgevaar!



Benzine is licht ontvlambaar - vonken en vlammen uit de buurt houden, niet roken. Brandgevaar!

Dit toestel hoort niet bij het huisvuil; breng apparaat, toebehoren en verpakking naar een milieuvriendelijk recyclagepunt.

4 VERKLARING VAN DE SYMBOLEN



WAARSCHUWING

Gebruiksaanwijzing en algemene veiligheidsvoorschriften zorgvuldig lezen en in acht nemen. De gebruiksaanwijzing bewaren om hem te kunnen raadplegen.

Tot het doelmatig gebruik behoort ook de naleving van de door de fabrikant voorgeschreven operationele, onderhouds- en instandhoudingsvoorwaarden.



WAARSCHUWING

Derden uit de gevaarszone verwijderd houden!
Het contact met de roterende messenbalk kan tot zware letsels leiden. Omhoog geslingerde voorwerpen kunnen zware letsels veroorzaken. Maai nooit, terwijl personen, bijzonder kinderen, of dieren in de omgeving zijn.



WAARSCHUWING

Benzine is licht ontvlambaar en uiterst explosief.
Uitlopende benzine en olie op de hete motor zijn licht ontvlambaar. Brand en explosies kunnen zware letsels en materiële schade veroorzaken. Terwijl de motor loopt of bij hete machine mag de tankdop niet geopend en geen benzine bijgevoerd worden.
Bij lopende motor moet de oliepeilstaaf steeds vast ingeschroefd zijn.



WAARSCHUWING

Benzine is licht ontvlambaar en uiterst explosief.
Brand en explosies kunnen zware letsels en materiële schade veroorzaken. Roken en open vuur zijn bij het tanken verboden.



WAARSCHUWING

Let op voor scherpe messen! Het contact met de roterende messenbalk kan tot zware voetletsels leiden.
De motor alleen achter de maaier staand starten.
Er op letten, dat de voeten niet onder de behuizing komen.



WAARSCHUWING

Let op voor scherpe messen! Het contact met de roterende messenbalk kan tot zware hand- en voetletsels leiden.
Bij lopende motor/messen de door de lengte van de stuurboom geboden veiligheidsafstand aanhouden.
Er op letten, dat handen en voeten niet onder de behuizing komen.



WAARSCHUWING

Omhoog geslingerde voorwerpen kunnen zware verwondingen veroorzaken.
Vóór het maaien, met name bij met loof bedekte vlakken, alle stenen, stokken, draden, speelgoed en andere vreemde voorwerpen verwijderen van het gazon.
Het apparaat nooit gebruiken met beschadigde of ontbrekende beschermingsinrichtingen.
Ontbrekende of beschadigde veiligheids- en beschermingsinrichtingen brengen uw veiligheid en de veiligheid van andere personen in gevaar.
Vóór de eerste inbedrijfstelling de bevestiging van de messchroef controleren, daarna de mesbalk vóór elk maaien onderzoeken op goede bevestiging, slijtage en schade. Een versleten of beschadigd mes door een geautoriseerde werkplaats laten vervangen. De schroef van het mes door een geautoriseerde vakwerkplaats laten vastdraaien.
Vóór het starten van de motor controleren of de gereedschappen verwijderd zijn.



VOORZICHTIG

Uitlaat en motor bereiken bij het gebruik zeer hoge temperaturen. Verbrandingsgevaar!
Voor onderhouds- en reinigingswerkzaamheden de machine tenminste 15 minuten laten afkoelen. Het toestel nooit met beschadigd of zonder veiligheidsrooster van de uitlaat gebruiken.



VOORZICHTIG

Als bij werkzaamheden aan het apparaat de bougiestekker niet wordt uitgetrokken, zou de motor gestart kunnen worden en kunnen zware verwondingen het gevolg zijn.

Vóór onderhouds- en reparatiewerkzaamheden de motor afzetten, de bougiestekker uittrekken en de contactsleutel, indien voorhanden, eruit halen. Bougie nooit bij lopende motor eraf trekken. Gevaar: elektrische schok!

Voor reinigings- of onderhoudsinstructies de gebruiksaanwijzing raadplegen.

Onvoldoende onderhoud van uw apparaat leidt tot veiligheidsrelevante gebreken.



WAARSCHUWING

Contact met de roterende mesbalk kan ernstige verwondingen aan handen en voeten veroorzaken. Omhoog geslingerde voorwerpen kunnen zware verwondingen veroorzaken.

De motor afzetten en wachten tot het snijgereedschap stilstaat:

- als de maaier opgetild of gekanteld moet worden, bijv. voor het transport;
- bij het rijden buiten het gazon op wegen of straten;
- als de machine korte tijd zonder toezicht blijft;
- voordat de snijhoogte wordt ingesteld;
- voordat de uitwerpschacht gemonteerd resp. verwijderd wordt;
- voordat de grasopvangzak gemonteerd resp. eraf genomen wordt;
- vóór het bijtanken. Alleen bijtanken bij koude motor!



VOORZICHTIG

Het contact met de scherpe kanten van de messenbalk kan tot letsels leiden.

Bij onderhouds- en reinigingswerkzaamheden steeds veiligheidshandschoenen dragen.

5 GEBRUIK CONFORM DE VOORSCHRIFTEN

- Het apparaat is uitsluitend bedoeld voor het maaien van gras en gazon in het kader van de tuin- en landschapsverzorging ("Doelmatig gebruik"). Elke daarboven uitgaande inzet geldt als niet doelmatig; voor hieruit resulterende schade is de fabrikant niet aansprakelijk; het risico hiervoor draagt alleen de gebruiker. Tot het doelmatig gebruik behoort ook de naleving van de door de fabrikant voorgeschreven operationele, onderhouds- en instandhoudingsvoorwaarden.
- Bij de inzet in publieke plantsoenen, parken, op sportterreinen, straten en in agrarische en bosbouwbedrijven is bijzondere voorzichtigheid vereist.
- De maaier mag met name niet worden ingezet voor het snoeien van struikgewas, heggen en struiken, voor het snoeien van rankende klimplanten of van begroeiing op daken en balkons, noch voor het afzuigen en/of vrij blazen van stoepen.
- Het gebruik van alle door de fabrikant niet vrijgegeven aanvullende en aanbouwapparaten is niet toegelaten. Bij gebruik van zulke aanvullende en aanbouwapparaten komen de CE-conformiteit en het recht op garantie te vervallen. Eigenmachtige veranderingen aan deze grasmaaier sluiten een aansprakelijkheid van de fabrikant voor daaruit resulterende schade uit.

6 ALGEMENE VEILIGHEIDSVOORSCHRIFTEN VOOR HANDMATIG BESTUURDE CIRKELMAAIERS (BENZINE)

Algemene veiligheidsinstructies



Lees voor uw eigen veiligheid en om een goede werking te garanderen zorgvuldig de gebruiksaanwijzing. Maak u vertrouwd met de bedieningselementen en het juiste gebruik van de machine. De gebruiksaanwijzing bewaren om hem te kunnen raadplegen.

- Denk eraan dat de bediener van de machine of de gebruiker verantwoordelijk is voor ongevallen met andere personen of hun eigendom.
- Deze gebruiksaanwijzing hoort bij de machine en moet in het geval van doorverkoop aan de koper van het apparaat worden overhandigd.
- Sta nooit toe dat kinderen en personen onder 16 jaar, noch andere personen die de gebruiksaanwijzing niet kennen, de machine gebruiken. Plaatselijke voorschriften kunnen de minimumleeftijd van de gebruiker vastleggen.
- Geef iedereen die met het apparaat moet werken uitleg over de mogelijk gevaarlijke momenten, en over hoe ongevallen kunnen worden vermeden. Dit apparaat mag alleen door personen gebruikt, onderhouden en gerepareerd worden, die hiermee vertrouwd en over de gevaren onderricht zijn.

- Dit apparaat is niet ervoor bedoeld om te worden gebruikt door personen met beperkte fysieke, sensorische of mentale vermogens en/of bij gebrek aan kennis, tenzij een voor hun veiligheid verantwoordelijke persoon op hen toeziet en hen aanwijzingen geeft hoe het apparaat gebruikt moet worden. Deze toezichthouder moet van tevoren beslissen of de persoon met beperkte fysieke, sensorische of mentale vermogens voor deze activiteit geschikt is.



Maai nooit als er personen, met name kinderen, of dieren in de buurt zijn.

- Berg uw machine veilig op! Ongebruikte apparaten moeten in een droge, afgesloten ruimte en ontoegankelijk voor kinderen bewaard worden.
- Veiligheids- en beschermingsinrichtingen van de machine mogen niet gemanipuleerd of gedeactiveerd worden!

Voorbereidende maatregelen

- Tijdens het maaien moet altijd stevig schoeisel of werkschoenen en een lange broek worden gedragen. Vermijd het dragen van losse kleding of kleding met hangende touwen of riemen. Maai niet op blote voeten of in sandalen. Ter bescherming van de ogen draagt u een veiligheidsbril.
- Luide geluiden kunnen tot gehoorschade leiden. Gehoorbescherming dragen.



Controleer vóór en tijdens het maaien het terrein waarop het apparaat wordt ingezet volledig, en verwijder alle stenen, stokken, draden, speelgoed en andere vreemde voorwerpen die gegrepen en weggeslingerd kunnen worden.



Wanneer u voor het onderhoud van uw gazon ook een automatische maaier gebruikt, moeten de volgende veiligheidsinstructies met betrekking tot werkoppervlak van de automatische maaier in acht worden genomen:

- vóór de werkzaamheden op deze oppervlakken (maaien, verticuteren, enz.) moet altijd het bereik van de begrenzingskabel worden gecontroleerd.
- wanneer de kabels in de aarde zijn gelegd, moeten deze worden gecontroleerd, er mogen geen kabels te zien zijn, speciale aandacht is geboden voor het laadstation.
- wanneer de begrenzingskabels bovengronds zijn gelegd, moeten deze direct op de ondergrond gespannen verlopen en niet slap rondslingeren in het gras. De kabels moeten voldoende door begrenzingsnagels gefixeerd zijn, zie gebruiksaanwijzing.
- de begrenzingsnagels mogen niet uitsteken, anders moeten ze ingedrukt worden.
- rondslingerende kabelresten voor de maaier verwijderen.

Bij de hierboven beschreven omstandigheden bestaat het gevaar dat de kabel door het werktgereedschap naar binnen getrokken en opgewikkeld wordt, wat kan leiden tot ernstige verwondingen.

- Naar beneden hangende takken en soortgelijke hindernissen kunnen de gebruiker verwonden of het maaien belemmeren. Vóór het maaien op mogelijke hindernissen zoals bijv. naar beneden hangende takken letten en deze snoeien of verwijderen.

WAARSCHUWING



- Benzine is licht ontvlambaar en uiterst explosief. Brand en explosies kunnen zware letsels en materiële schade veroorzaken.



- Benzine alleen in een goedgekeurde jerrycan en voor kinderen ontoegankelijk bewaren.
- Tank niet in het voertuig, op een laadvloer of een aanhanger met kunststofbekleding vullen. Tank voor het vullen met brandstof niet in de nabijheid van het voertuig en steeds op de bodem afzetten.
- Tank alleen in de open lucht met een koude motor. Tijdens het tanken zijn roken en open vuur verboden.
- Met benzine aangedreven apparaten die zich op een laadvlak of een aanhanger bevinden, niet vanuit de pomp voltanken, maar voltanken met een draagbare jerrycan.
- Tank benzine voor u de motor start.
- Open de tankdop niet en tank geen benzine bij een draaiende motor of als het apparaat heet is.
- Probeer de motor niet te starten als u benzine heeft gemorst. Verwijder in plaats daarvan het apparaat van de met benzine vervuilde plek en veeg de overgelopen brandstof van de motor af. Probeer de motor niet te starten voordat de benzinedampen zijn vervlogen.
- Sluit benzinetank en jerrycan om veiligheidsredenen weer volledig af.
- Vervang bij beschadiging de benzinetank en de tankdop.

- Controleer voor gebruik altijd visueel of de messen, de bevestigingsbouten en de gehele maaieenheid versleten of beschadigd zijn. Vervang versleten of beschadigde messen en bevestigingsbouten ter voorkoming van onbalans.
- De toestand van de pictogrammen moet bij elke inzet gecontroleerd worden. Versleten of beschadigde pictogrammen moeten worden vervangen.

Gebruik

- Het machine mag niet in explosiegevaarlijke omgeving worden gebruikt.
- Laat de verbrandingsmotor niet draaien in afgesloten ruimten waarin zich gevaarlijke verbrandingsgassen kunnen ophopen. Gevaar voor vergiftiging!
- Dragers van pacemakers mogen bij draaiende motor geen motoronderdelen aanraken die onder spanning staan.
- Opgelet! Apparaat niet voor aanzuigopeningen van ruimtebeluchtingstoestellen laten lopen.
- Maai niet bij slecht weer, als het gevaar van blikseminslag bestaat.
- Bougiestekker nooit bij lopende motor eraf trekken. Gevaar: elektrische schok!
- Geen koptelefoon dragen om naar de radio of muziek te luisteren. Veiligheid bij het onderhoud en het bedrijf vereisen onbeperkte aandacht.
- Maai alleen bij daglicht of met voldoende licht. Bestuur de machine stapvoets.
- Pas de rijsnelheid aan de persoon en het terrein aan. Verhoog de snelheid langzaam totdat u de juiste snelheid heeft bereikt en schakel eventueel de rijaandrijving uit.
- Bijzonder voorzichtig zijn als onoverzichtelijke hoeken, struiken, bomen of andere hindernissen het zicht kunnen beïnvloeden.
- Niet te dicht op terreinhellingen, greppels en taluds afrijden. De machine kan plotseling over de kop gaan, als een wiel over de rand van een klip of een greppel rijdt of een rand plotseling zakt.
- Voorzichtig bij het maaien onder speeltoestellen (bv. schommels). Het apparaat zou in een onveilige positie kunnen komen. Er bestaat gevaar voor letsel.
- De machine niet tijdens ziekte, moeheid of onder invloed van alcohol, medicijnen of drugs bedienen.
- Indien mogelijk moet het gebruik van het toestel bij nat weer worden vermeden. Er bestaat gevaar voor uitglijden.
- Zorg ervoor dat u op hellingen altijd stevig staat. Maai op een helling in dwarsrichting, nooit naar boven of naar beneden. Wees bijzonder voorzichtig als u op een helling van rijrichting verandert.
- Maai niet op al te steile hellingen! Het maaien op hellingen brengt extra gevaren met zich mee. Uw grasmaaier is zo krachtig, dat hij nog kan maaien op hellingen die tot 46% (25° helling) aflopen. Om veiligheidsredenen raden wij u echter dringend aan om dit theoretische potentieel niet te volle te benutten. Zorg altijd voor een stabiele stand. In principe mogen met de hand geleide grasmaaiers bij hellingen steiler dan 26% (15° helling) niet worden ingezet. Het gevaar dreigt dat de stabiliteit verloren gaat.
- Wees bijzonder voorzichtig als u de machine omkeert of deze naar u toe trekt.
- Bij achterwaartse bewegingen met de machine kunt u struikelen. Vermijd achteruitlopen. Vermijd abnormale lichaamshoudingen. Zorg ervoor dat u stevig staat en niet uw evenwicht verliest.
- Houd de door de lengte van de stuurboom bepaalde veilige afstand aan.
- Om een afglijden van het toestel tijdens het dragen te verhinderen, dient u het toestel steeds vast te nemen met de daarvoor voorziene grijpinrichtingen (draaggreep, behuizing, duwstangeinden of onderste gedeelte van de duwstang). Niet vastnemen aan de uitwerpklep!
- Neem voor het optillen of dragen het gewicht van de machine in acht (zie technische gegevens). Het optillen van grote gewichten kan leiden tot problemen met de gezondheid.
- Til de machine nooit op en draag deze nooit met draaiende motor.
- Gebruik de machine nooit met beschadigde of ontbrekende veiligheids- en beschermingsinrichtingen. Ontbrekende of beschadigde veiligheids- en beschermingsinrichtingen brengen uw veiligheid en de veiligheid van andere personen in gevaar.

Veiligheidsinrichtingen zijn (zie hoofdstuk **Beschrijving van de componenten**):



- Veiligheidsschakelbeugel motorstop (1)
De grasmaaier is uitgerust met een motorstop-inrichting. In het lopende bedrijf en op een moment van gevaar wordt door de beugel voor de motorstop los te laten de verbrandingsmotor afgezet. De verbrandingsmotor en het mes moeten binnen 3 seconden tot stilstand komen.
De beugel moet na het loslaten in elk geval weer in de in de afbeelding „Beschrijving van de componenten” getoonde positie terugspringen. Als dit niet het geval is, dan moet dit onmiddellijk door een geautoriseerde vakwerkplaats gecontroleerd worden.
Verwondingsgevaar!
Als de nalooptijd van het apparaat groter is, het apparaat niet meer gebruiken en naar een geautoriseerde vakwerkplaats brengen.
Metten van de nalooptijd
Na het starten van de verbrandingsmotor draait het mes en is een windgeluid hoorbaar.
De nalooptijd komt overeen met de duur van het windgeluid na het afzetten van de verbrandingsmotor, en deze kan met een stopwatch worden gemeten.
De functie van de veiligheidsschakelbeugel mag in geen geval buiten werking worden gesteld.
Men moet controleren of de veiligheidsschakelbeugel werkt zoals voorgeschreven. Als dat niet het geval is, moet hij door een erkend vakbedrijf gerepareerd worden.

Beschermminrichtingen zijn (zie hoofdstuk **Beschrijving van de componenten**):



- Behuizing, mulchafdekking (9), uitwerpschacht, grasopvangzak, spatbescherming (13)
Deze beschermminrichtingen beschermen tegen letsel door omhoog geslingerde voorwerpen.
Het apparaat mag niet met beschadigde behuizing c.q. zonder op de voorgeschreven wijze bevestigde spatbescherming, mulchafdekking c.q. uitwerpschacht of grasopvangzak worden gebruikt.



- Behuizing
Deze beveiligingsvoorziening beschermt tegen letsel door contact met de roterende mesbalk.
Het apparaat mag niet met beschadigde behuizing worden gebruikt. Erop letten dat handen en voeten niet onder de behuizing komen.

- Afdekkingen van de riemaandrijving (12), motorafdekkingen (5)
Deze beveiligingsvoorzieningen beschermen tegen letsel door bewegende onderdelen.
Het apparaat mag niet met beschadigde c.q. zonder op de voorgeschreven wijze bevestigde afdekkingen worden gebruikt.



- Veiligheidsrooster voor de uitlaat (11)
De motor/uitlaat wordt zeer heet. Het veiligheidsrooster beschermt tegen verbrandingen.
Het toestel niet zonder veiligheidsrooster voor de uitlaat gebruiken.

De beschermminrichtingen mogen niet veranderd worden.

- Wijzig de basisafstelling van de motor niet of jaag hem niet over zijn toeren.
- Tijdens het startproces de aandrijving, indien voorhanden, niet inschakelen.



Let er bij het in bedrijf nemen op dat uw voeten op een veilige afstand van het maaisysteem staan.



Bij het starten van de motor mag de machine niet omhoog worden gekanteld, maar, indien vereist, door de duwboom omlaag te duwen slechts zo schuin worden gezet, dat het maaimes in de van de gebruiker afgewende richting wijst, maar niet verder dan absoluut noodzakelijk is. Voordat het apparaat weer op de grond staat, moeten beide handen zich aan het bovenste deel van de duwboom bevinden.

Start de motor niet, als er personen of dieren voor de maaier staan. Bij apparaten met zijdelingse uitwerp mag u de motor niet starten, als u voor het uitwerpkanaal staat of als er zich personen of dieren in het uitwerpbereik bevinden.



Houd handen en voeten altijd uit de buurt van draaiende onderdelen. Zorg ervoor dat handen en voeten niet onder de behuizing komen. Houd u altijd verwijderd van de uitwerpopening.



Zet de motor af door de beugel voor de motorstop los te laten, trek de bougie eraf, en vergewis u ervan dat alle bewogen delen volkomen stilstaan en de contactsleutel, indien voorhanden, is uitgetrokken,

- als de machine wordt verlaten;
- voordat u de machine controleert, reinigt of werkzaamheden eraan uitvoert;
- voordat u blokkeringen losmaakt of verstoppingen in het uitwerpkanaal elimineert;
- als er een vreemd voorwerp werd geraakt;
- als de machine ongewoon begint te trillen.

- Wanneer er een vreemd voorwerp werd getroffen en als de machine blokkeert, bijv. als u tegen een hard voorwerp rijdt, moet u een vakhandelaar laten controleren of er onderdelen van de machine beschadigd of vervormd zijn. Ook de mogelijk noodzakelijke reparaties steeds door een geautoriseerde vakwerkplaats laten uitvoeren.

- Als de machine ongewoon sterk begint te trillen of abnormale geluiden begint te maken, dan is een onmiddellijke controle door een geautoriseerde vakwerkplaats vereist.
Hoge trillingen op uw handen kunnen schadelijk zijn voor de gezondheid. Wend u als er sterke trillingen optreden meteen tot een geautoriseerde vakwerkplaats.

WAARSCHUWING

De in deze bedieningshandleiding vermelde geluids- en trillingsniveaus zijn de maximum waarden voor de inzet van het apparaat.

De inzet van een snij-element in onbalans, overmatige bewegingssnelheid of gebrekkig onderhoud zijn van aanzienlijke invloed op geluidsemissie en trillingen. Daarom is het noodzakelijk om voorzorgsmaatregelen te treffen, zodat eventuele schade als gevolg van hoge geluidsniveaus en belasting door trilling wordt vermeden.

Onderhoud het apparaat goed, draag een gehoorbescherming, en neem pauzes tijdens het werk.

De in deze bedieningshandleiding opgesomde onderhoudswerkzaamheden uitvoeren en het apparaat regelmatig door een geautoriseerde werkplaats laten controleren en onderhouden.



Zet de motor af door de beugel voor de motorstop los te laten, en vergewis u ervan dat alle bewogen delen volkomen stilstaan en de contactsleutel, indien voorhanden, is uitgetrokken,

- als u de maaier moet optillen of kantelen, bijv. voor het transport;
- als u de machine naar het maaivlak toe en weer weg transporteert;
- bij het rijden buiten het gazon;
- als u de machine korte tijd verlaat;
- als u de snijhoogte wilt verstellen;
- voordat u de uitwerpschacht monteert resp. verwijderd;
- voordat u de grasopvangzak monteert resp. eraf neemt;
- voordat u bijtankt. Alleen bijtanken bij koude motor!

- Indien de motor een benzinekraan bezit, dient deze na het maaien dicht te worden gedraaid.

Onderhoud en opslag

- Onvoldoende onderhoud van uw apparaat leidt tot veiligheidsrelevante gebreken.
- Zorg ervoor dat alle schroefverbindingen goed zijn vastgeschroefd en dat het toestel in een veilige arbeidstoestand is.



Het omhoogheffen van de mulchafdekking en de montage of demontage van de uitwerpschacht mag enkel bij uitgeschakelde motor gebeuren.



Bewaar de machine nooit met benzine in de tank in een gesloten ruimte waarin eventueel benzinedampen met open vuur of vonken in contact kunnen komen of kunnen ontvlammen.



Uitlaat en motor bereiken tijdens het gebruik zeer hoge temperaturen. Voor onderhouds- en reinigingswerkzaamheden de machine tenminste 15 minuten laten afkoelen.

- Om brandgevaar te vermijden houdt u motor, geluiddemper (uitlaat) en brandstoftank vrij van gras, bladeren of uitlopende olie (vet).
Bij het op de zijkant leggen erop letten dat er geen olie of benzine uitloopt. Brandgevaar!
Laat de motor afkoelen, voordat u de machine neerzet in gesloten ruimtes.
De machine niet opslaan in de buurt van open vlammen of vuurbronnen zoals bijv. boilers of verwarmingen.



Controleer elke keer voordat u gaat maaien of de grasopvangbak niet versleten is en of die nog goed functioneert.



Controleer elke keer voordat u gaat maaien de toestand en de goede bevestiging van het mes. De bevestigingsschroef van het mes moet altijd door een geautoriseerde vakwerkplaats worden aangedraaid. Als de messchroef te los of te vast wordt aangedraaid, dan kunnen meskoppeling en mesbalk beschadigd worden of loskomen, hetgeen zware verwondingen kan veroorzaken. Een versleten of beschadigd mes moet absoluut worden vervangen.

Het vervangen, bijlijpen en uitbalanceren van het mes moet worden uitgevoerd door een erkend vakbedrijf. Door een foutief gemonteerde meskoppeling kan de mesbalk losraken, wat tot ernstige verwondingen kan leiden. Een ondeskundig geslepen en niet uitgebalanceerd mes kan sterke trillingen veroorzaken en de grasmaaier beschadigen.

- Op goede zitting van de bougiestekker letten! Aanraken is alleen gevaarlijk zolang de bougiestekker niet zoals voorgeschreven geïnstalleerd is.
- Vervang om veiligheidsredenen versleten of beschadigde onderdelen.



Draag bij onderhouds- en reinigingswerkzaamheden altijd veiligheidshandschoenen.

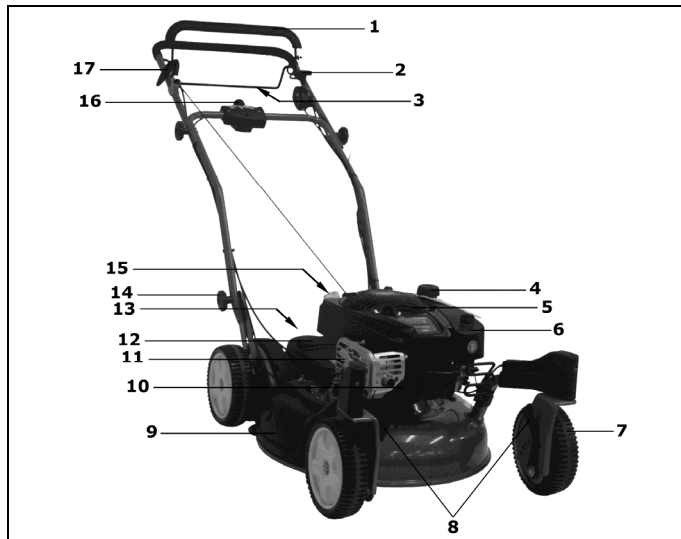


Onderhouds- en reinigingswerkzaamheden mogen alleen worden uitgevoerd op vlakke ondergronden bij uitgeschakelde motor en uitgetrokken bougiestekker. Een regelmatig onderhoud is onontbeerlijk voor de veiligheid en het behoud van het prestatievermogen.

- Bougiestekker nooit bij lopende motor eraf trekken! Gevaar: elektrische schok.
- Indien de tank geleidigd dient te worden, dan moet dit in open lucht en bij koude motor te gebeuren. Er op letten, dat er geen brandstof wordt gemorst.

Om garantie- en veiligheidsredenen mogen er alleen originele onderdelen worden gebruikt. Niet gelijkwaardige onderdelen kunnen de machine beschadigen en uw veiligheid in gevaar brengen.

7 BESCHRIJVING VAN DE COMPONENTEN



- 1 Veiligheidsbedieningshendel motorstop
- 2 Grendelhefboom voorwielen (JS63 VARIO C, JS63VC)
- 3 Aandrijfsbedieningshendel
- 4 Tankdop
- 5 Motorafdekking
- 6 Luchtfilter
- 7 Voorwielen (JS63 VARIO C, JS63VC)
- 8 Snijhoogte-instelhendel
- 9 Mulchafdekking
- 10 Bougie
- 11 Veiligheidsrooster voor de uitlaat
- 12 Afdekkingen van de riemaandrijving
- 13 Spatbescherming
- 14 Duwboomhoogteverstelling
- 15 Olievulopening met oliestaaf
- 16 Variobedieningshendel
- 17 Greep starterkabel

8 VOORBEREIDENDE WERKZAAMHEDEN

Voor de montage bevinden zich de volgende afzonderlijke delen in de verpakking:

- Maaier met gemonteerde stuurboom
- Zijdelingse uitwerpschacht
- Gereedschapszakje met volgende inhoud:
 - Bedieningshandleiding met Conformiteitsverklaring
 - Garantiebepalingen (afhankelijk van het model)
 - Diverse montageonderdelen.

Mocht er toch een onderdeel ontbreken, neem dan contact op met uw gespecialiseerde vakhandelaar.

OPGELET

Vóór montage van de duwboom en van de startkabelhouder altijd de bougiestekker uittrekken! Na montage, ten laatste vóór het starten van de motor de bougiestekker weer erop drukken!

Geleidestangen omhoog plaatsten (Afbeelding A1 + E1 + B1)

BELANGRIJK:

Schade vermijden! Beschadiging van de bowdenkabels bij de montage van de sturbomen vermijden: De bowdenkabels niet knikken of beschadigen. De bowdenkabels vóór het aandraaien van de bevestigingselementen aan de binnenzijde langs de sturbomen verleggen. Ze mogen niet worden belemmerd.

- De maaier voorzichtig uit het verzendkarton nemen.
- Gerande moer (A) aan elke zijde van het bovendeel van de stuurboom om 25 mm (1 in.) losdraaien **A1**.
- De gerande moer (B) en de platkopschroef (D) aan beide zijden verwijderen **A1**.
- De Z-vormig samengeklapte stuurboom naar boven uit elkaar trekken.
- Als het bovendeel en het onderdeel van de stuurboom in een lijn liggen, de gerande moer (A) aan beide zijden met de hand aandraaien **E1**.
- De sturbomen voorzichtig naar achteren trekken en de boring in het onderdeel van de stuurboom met de gewenste hoogte-instellingsopening in de houder (C) uitlijnen **B1**. Er kunnen drie verschillende stuurboomhoogten worden ingesteld.
- Van binnen aan beide zijden de schroef (D) door de houder en het onderdeel van de stuurboom doorsteken en de gerande moer (B) vast verschroeven. Aan beide zijden dezelfde opening in de houder (C) gebruiken **B1**.
- De bowdenkabels met behulp van de kabelbanden uit het gereedschapszakje aan de onderste stuurboom bevestigen.

VOORZICHTIG

Bij de activering van de hoogteverstelling van de duwboom kan het gebeuren dat de boom ongewild omslaat bij het losdraaien van de geribde moeren (B) **B1** en de bevestigingsschroeven (D) tussen onderstuk en houder. Bovendien kunnen er tussen onderstuk van de duwboom en houder plaatsen ontstaan waar u zich kunt kneuzen. Er bestaat verwondingsgevaar!

Montage van de startstang (Afbeelding L1)

- Startkabelhouder (1) uit de gereedschapszak nemen.
- Moer zo ver eruit draaien, dat de beide helften over de duwboom kunnen worden geschoven.
- Op de bovenste duwboom zit een sticker (2) voor de positionering van de startkabelhouder.

OPGELET

Om veiligheidsredenen mag de startkabelhouder alleen in de opgegeven positie worden gemonteerd.

- Schakelbeugel motorstop (3) op het bovenstuk van de duwboom (4) indrukken en vasthouden, de startkabel (5) uittrekken en in de startkabelhouder leiden.
- De beide helften samenvoegen (6), moer weer vastdraaien. Zo wordt verhinderd dat de startkabel eruit springt. De startkabelhouder moet zo gemonteerd/uitgericht worden, dat de startkabel vrij loopt en niet tegen andere delen aanwrijft.

Voorwielen vergrendelen en ontgrendelen (JS63 VARIO C, JS63VC) (Afbeelding T3)

AANWIJZING

De voorwielen laten zich niet vergrendelen als zich de maaier op vlakke bodem bevindt. De maaier in de tuin schuiven om de voorwielen te vergrendelen. De voorwielen dan vergrendelen als aan een helling, op oneffen vlakke wordt gemaaid, of als de maaier achterwaarts van een wand of uit een nauw bereik wordt getrokken.

- De maaier op oneffen bodem voorwaarts schuiven.
- De hendel (A) in de vergrendelde positie (B) terugtrekken.
- Om de voorwielen te ontgrendelen de hendel (A) naar voren in de ontgrendelde positie (C) schuiven.

Instellen van de maaahoogte



Veiligheidsinstructie!

Verklaring van de symbolen zie tabel pagina 3

Instelling van de hoogte van de voorwielen

JS63 VARIO, JS63V

Over een hoogteinstelhendel aan het linker voorwiel kunnen beide voorwielen worden ingesteld.

- De hoogte-instelhendel in de gewenste positie plaatsen.

JS63 VARIO C, JS63VC (Afbeelding U3)

- De hoogte-instelhendel aan beide voorwielen in de gewenste positie plaatsen.

Instelling van de hoogte van de achterwielen (Afbeelding V3)

Over een hoogteinstelhendel aan het linker achterwiel kunnen beide achterwielen worden ingesteld.

- Het apparaat aan de onderste boom licht met een hand omhoogheffen om het wiel een beetje te ontlasten.
- De snijhoogte-instelhendel met de andere hand in de gewenste positie plaatsen.

AANWIJZINGEN

Alle hendels op dezelfde hoogte instellen, behalve bij de twee laagste snijhoogte-instellingen (A en B in de volgende tabel). In de twee onderste snijhoogten de achterste hendel een groef hoger dan de voorste hendel instellen.

Deze instelling optimaliseert de luchtstroom bij het uitwerpen en biedt bij het mulchen een optimaal afleggen van het maaigoed.

Met een hogere instelling beginnen en deze dan eventueel naar beneden verstellen, om te vermijden dat het gazon te laag gesneden wordt.

Pos.	Snijhoogte-instelling in mm
(A)	20 mm
(B)	33 mm
(C)	45 mm
(D)	59 mm
(E)	70 mm
(F)	85 mm
(G)	97 mm

Stuurboomhoogte instellen (Afbeelding W3)

AANWIJZING:

De hoogte van de onderste stuurboom kan op drie verschillende posities worden ingesteld.

- De gerande moer (A) en de schroef (B) aan beide zijden van de stuurboom verwijderen.
- De stuurboom op de gewenste hoogte (C) draaien.
- Van binnen de schroef (B) door de houder en het onderdeel van de stuurboom doorsteken en met de gerande schroef (A) weer vast verschroeven. Aan beide zijden dezelfde opening in de houder gebruiken.

9 VOOR DE EERSTE INGEBRUIKNEMING



Veiligheidsinstructie!

Verklaring van de symbolen zie tabel pagina 3

Alle schroefverbindingen en de bougiestekker controleren op goede bevestiging. De schroeven eventueel aandraaien! Met name de bevestiging van de mesbalk moet gecontroleerd worden (zie hiervoor hoofdstuk „Onderhoud van de mesbalk“).

De bevestigingsschroef van het mes moet altijd door een geautoriseerde vakwerkplaats worden aangedraaid. Als de messchroef te los of te vast wordt aangedraaid, dan kunnen meskoppeling en mesbalk beschadigd worden of loskomen, hetgeen zware verwondingen kan veroorzaken.

De grasmaaier is uitgerust met een motorstop-richting.

Vóór de eerste inbedrijfstelling controleren of de veiligheidsschakelbeugel voor de motorstop foutloos functioneert. Als de schakelbeugel wordt losgelaten, dan moeten motor en mesbalk binnen drie seconden tot stilstand komen.

De beugel moet na het loslaten in elk geval weer in de in de afbeelding „Beschrijving van de componenten“ getoonde positie terugspringen. Als dit niet het geval is, dan moet dit onmiddellijk door een geautoriseerde vakwerkplaats gecontroleerd worden.

Verwondingsgevaar!

Als de nalooptijd van het apparaat groter is, het apparaat niet meer gebruiken en naar een geautoriseerde vakwerkplaats brengen.

Meten van de nalooptijd

Na het starten van de verbrandingsmotor draait het mes en is een windgeluid hoorbaar. De nalooptijd komt overeen met de duur van het windgeluid na het afzetten van de verbrandingsmotor, en deze kan met een stopwatch worden gemeten.

Veiligheids- en beschermrichtingen van de machine mogen niet gemanipuleerd of gedeactiveerd worden!

Erop letten dat alle beschermrichtingen zoals voorgeschreven aangebracht en niet beschadigd zijn!

Olie bijvullen (Afbeelding Y1)



Veiligheidsinstructie!

Verklaring van de symbolen zie tabel pagina 3

BELANGRIJK

Schade vermijden! De motor wordt zonder olie geleverd. De motor moet voor het starten met olie worden gevuld.

Vóór de eerste start motorolie (hoeveelheid en kwaliteit zie technische gegevens) met een trechter na het losschroeven van de oliepeilstok in deze opening vullen.

- De maaier op effen bodem parkeren.
- Olie langzaam tot aan de vulopening vullen. Niet te vol maken.
- **Olieniveau controleren.**
Oliepeilstok verwijderen. De peilstok met een schone lap afvegen, weer insteken en vastdraaien. Daarna de peilstok er weer uittrekken en het olieniveau aflezen. De olie moet zich tussen de markeringen "ADD" en "FULL" bevinden. Eventueel olie navullen. Het olieniveau mag echter niet boven de FULL-markering liggen. Oliepeilstok in de motor weer insteken en vastdraaien.
- Na het eerste vullen het bord „NO OIL“ (GEEN OLIE) boven aan de motor verwijderen.

Brandstof invullen



Veiligheidsinstructie!

Verklaring van de symbolen zie tabel pagina 3

- Gebruik als tankvulling alleen verse en schone loodvrije standaard brandstof. Brandstof met maximaal 10% ethanol is acceptabel.
- Benzinedop losdraaien.
- Brandstof m. b. v. een trechter tot max. onderkant van de vulpijp invullen.
- Benzinedop weer aanbrengen en vastdraaien.

10 STARTEN VAN DE MOTOR (Afbeelding D + E)



Veiligheidsinstructie!

Verklaring van de symbolen zie tabel pagina 3

De motor mag alleen achter de maaier staande worden gestart. Ga nooit aan de uitwerpside staan!

De maaier in elk geval op een vlak, niet met hoog gras begroeide ondergrond zetten (te hoog gras remt de aanloop van de mesbalk en bemoeilijkt het startproces). Bij het starten van de motor mag de machine niet omhoog worden gekanteld, maar, indien vereist, door de duwboom omlaag te duwen slechts zo schuin worden gezet, dat het snijgereedschap in de van de gebruiker afgewende richting wijst, maar niet verder dan absoluut noodzakelijk is. Voordat het apparaat weer op de grond staat, moeten beide handen zich aan het bovenste deel van de duwboom bevinden.

VOORZICHTIG

Startkabelgreep tijdens het starten stevig vastpakken. De greep zou anders uit de hand kunnen glijden. Verwondingsgevaar!

BELANGRIJK

De motor loopt alleen wanneer de veiligheidsschakelbeugel op het bovenste deel van de duwboom wordt gedrukt. Op het moment, dat u de schakelbeugel loslaat, dan klappt deze door veerdruk weer terug omhoog naar zijn uitgangspositie, de motorrem wordt geactiveerd en binnen drie seconden komen de motor en de messenbalk tot stilstand.

- De veiligheidsschakelbeugel (A) op het bovenstuk van de boom drukken en vasthouden **D**.
- De startkabel (C) langzaam uittrekken tot er een weerstand merkbaar wordt, dan snel uittrekken **E**, – de motor begint te lopen, de kabel langzaam terugvoeren.

AANWIJZING

Deze motor heeft een **ReadyStart®-systeem**: Dit systeem heeft een temperatuurgeregelde automatische choke. De motor loopt automatisch bij optimaal max. toerental, dat vereist is voor een zuiver snijbeeld (motor-toerental = mestoerental).

11 UITSCHAKELN VAN DE MOTOR

- Veiligheidsschakelbeugel loslaten.

12 STOPPEN IN GEVAL VAN NOOD (Afbeelding F)

Veiligheidsschakelbeugel (A) en aandrijfschakelbeugel (B) loslaten.

- De maaier stopt.
- Het mes komt tot stilstand.
- De motor wordt uitgeschakeld.

OPGELET

Vóór elk maaien controleren of de veiligheidsschakelbeugel voor de motorrem en de schakelbeugel voor de rijaandrijving foutloos functioneren.

- als de veiligheidsschakelbeugel wordt losgelaten, dan moeten motor en mesbalk binnen drie seconden blijven stilstaan.
- als de schakelbeugel voor de rijaandrijving wordt losgelaten, dan moet de machine meteen tot stilstand komen.

Anders de dichtstbijzijnde geautoriseerde vakwerkplaats opzoeken.

13 RIJAANDRIJVING

Bediening van de achterwielaandrijving (Afbeelding G)

De achterwielaandrijving wordt d.m.v. de aandrijfbedieningshendel (B) aan het bovenstuk van de stuurboom bij een draaiende motor in- en uitgeschakeld:

- Aan de bedieningshendel trekken en vasthouden = maaier loopt.
- De bedieningshendel loslaten = maaier blijft staan (stand 0).

AANWIJZING

De achterwielen klikken als de maaier bij uitgeschakelde motor voorwaarts wordt geschoven.

Regelen van de snelheid (Afbeelding H)

BELANGRIJK

Het regelen van de snelheid mag alleen geschieden als de motor draait, om beschadigingen te voorkomen!

De rijsnelheid wordt traploos ingesteld met de hendel van de variobediening.

- De hendel (1) eerst naar beneden drukken om deze los te klikken en dan door verstellen in beide richtingen de gewenste rijsnelheid instellen (2). De hendel klikt in de dichtstbijzijnde nieuwe positie weer automatisch vast.
 - Positie "haas" = snel (max. snelheid)
 - Positie "schildpad" = langzaam (min. snelheid)

AANWIJZING

Maaien met te hoge snelheid leidt tot een slecht snijbeeld resp. vangresultaat. Snelheid altijd aanpassen aan de gegeven omstandigheden. Bij langere afgesneden grassprietten moet een langzamere rijsnelheid worden gekozen.

14 HET MAAIEN



Maaien op hellingen

OPGELET

De maaier kan in bermen en op hellingen die tot 46% (25° helling) aflopen, worden ingezet. Steilere schuinstanden kunnen schade aan de motor veroorzaken.

Om veiligheidsredenen raden wij u echter dringend aan om dit theoretische potentieel niet te volle te benutten. Zorg er altijd voor dat u stevig en stabiel staat. In principe mogen met de hand geleide grasmaaiers bij hellingen steiler dan 26% (15° helling) niet worden ingezet. Het gevaar dreigt dat de stabiliteit verloren gaat!

Oliepeilcontrole

Vóór elk maaien het oliepeil controleren **Y1**. De motor nooit met te weinig of te veel olie laten lopen. Onherstelbare schade zou het gevolg kunnen zijn.

Controle van de bedrijfsveiligheid

De grasmaaier is uitgerust met een motorstop-inrichting.

Vóór elk maaien controleren of de veiligheidsschakelbeugel voor de motorstop foutloos functioneert. Als de schakelbeugel wordt losgelaten, dan moeten motor en mesbalk binnen drie seconden tot stilstand komen.

De beugel moet na het loslaten in elk geval weer in de in de afbeelding „Beschrijving van de componenten“ getoonde positie terugspringen.

Als dit niet het geval is, dan moet dit onmiddellijk door een geautoriseerde vakwerkplaats gecontroleerd worden.

Verwondingsgevaar!

Als de nalooptijd van het apparaat groter is, het apparaat niet meer gebruiken en naar een geautoriseerde vakwerkplaats brengen.

Metten van de nalooptijd

Na het starten van de verbrandingsmotor draait het mes en is een windgeluid hoorbaar. De nalooptijd komt overeen met de duur van het windgeluid na het afzetten van de verbrandingsmotor, en deze kan met een stopwatch worden gemeten.

Veiligheids- en beschermingsinrichtingen van de machine mogen niet gemanipuleerd of gedeactiveerd worden!

Ook de foutloze werking van de schakelbeugel voor de rijaandrijving moet vóór elk maaien gecontroleerd worden. Als de schakelbeugel voor de rijaandrijving wordt losgelaten, dan moet de machine meteen tot stilstand komen. Als dit niet het geval is, dan moet dit onmiddellijk door een geautoriseerde vakwerkplaats gecontroleerd worden.

Erop letten dat alle beschermingsinrichtingen zoals voorgeschreven aangebracht en niet beschadigd zijn!

Ter vermijding van een gevaar elke keer voordat u gaat maaien de toestand en de goede bevestiging van het mes controleren. De bevestigingsschroef van het mes moet altijd door een geautoriseerde vakwerkplaats worden aangedraaid. Als de messchroef te los of te vast wordt aangedraaid, dan kunnen meskoppeling en mesbalk beschadigd worden of loskomen, hetgeen zware verwondingen kan veroorzaken. Een versleten of beschadigd mes moet absoluut worden vervangen (zie hiervoor hoofdstuk „Onderhoud van de mesbalk“).

Om de 10 bedrijfsuren de meskoppeling controleren op slijtage en zitting. Daarnaast schroeven en moeren van het apparaat controleren op goede bevestiging en eventueel aandraaien!

Controleren of de bougie goed bevestigd is! Aanraken is alleen gevaarlijk als de bougie niet volgens de voorschriften geïnstalleerd is. Bougie nooit bij lopende motor eraf trekken! Gevaar: elektrische schok.

Bij blokkering van het maaierwerk, bijv. door tegen een hindernis aan te rijden, door een geautoriseerde vakwerkplaats laten controleren of delen van de maaier beschadigd of vervormd zijn. Ook de eventueel noodzakelijke reparaties altijd door een geautoriseerde vakwerkplaats laten uitvoeren.

Als de machine ongewoon sterk begint te trillen of abnormale geluiden begint te maken, dan is een onmiddellijke controle door een geautoriseerde vakwerkplaats vereist.

Tijdelijke beperkingen

De periode waarin grasmaaiers mogen worden ingezet varieert van regio tot regio. Gelieve navraag te doen bij de bevoegde overheidsinstanties, voordat u uw grasmaaier gebruikt.

Tips voor de verzorging van het gazon

Maaien (Afbeelding M)

WAARSCHUWING

Verwijder vóór elke maaibeurt alle vreemde voorwerpen (stenen, hout, takken enz.) van het gazon; let echter ook tijdens het maaien nog op rondslingerende voorwerpen.

Een instructie over het thema gazonverzorging krijgt u op aanvraag van uw handelaar. Informatie en instructies voor het maaien vindt u ook op de homepage van de fabrikant.

Mulchen

Wat verstaat men onder mulchen?

Bij het mulchen wordt het gazon gesneden en worden de afgesneden halmen gelijktijdig door de speciaal mulchmessen meermalen klein gesneden. Dit mulchmessen richt de grashalmen op en snijdt de halmen in zeer korte stukken, die dan gelijkmatig over het gazonoppervlak worden verdeeld.

Het afgesneden gras kan nu sneller uitdrogen en verrotten, waardoor de humusvorming wordt bevorderd. De bodem wordt zo op natuurlijke wijze bemest en ook nog beschermd tegen uitdroging.

Het verzamelen en verwijderen van het afgesneden gras vervalst. Het mulchconcept ondersteunt daardoor de ecologische kringloop aanzienlijk.

Hoe bereikt men een perfect gesneden gazon?

Bij het gebruik van de mulchmaaier moet de te maaien grashoogte zo mogelijk niet hoger zijn dan 10 cm. In één bewerking wordt nu maximaal 1/3 van de grashoogte afgemaaid. Wanneer geen positief resultaat wordt bereikt, moet in voorkomende gevallen twee maal achter elkaar worden gemulcht.

Afhankelijk van het soort gazon en de groei-intensiteit moet regelmatig worden gemaaid. Mulchen vereist vooral in de sterke groeifase vaker maaien dan het traditionele oprapen, omdat anders deze een-derde-regel moeilijk aan te houden is.

Om een optimaal mulchresultaat te bereiken moet u bij het mulchen de snelheid van de machine lager maken dan bij het traditionele maaien om het gras de tijd te geven langer in het maaiwerk te blijven en daardoor meermaals gesneden te worden.

Het beste slijpbeeld en resultaat wordt behaald op een droog gazon, omdat een nat gazon door de korte grassprietten snel vastkleeft en klonten oplevert. Deze grasklonten gaan verrotten en schimmelen en belemmeren de gewenste ecologische kringloop.

Als het gazon toch eens in zeer vochtige, natte staat moet worden gemaaid, moeten de grassprietten korter zijn, d.w.z. de snijhoogte moet 1-2 standen hoger ingesteld zijn dan bij een droog gazon.

U zult merken dat u bij naleving van deze eenvoudige regels een gezond gazon krijgt en het afvoeren van maaisel uitspaart.

Als het gras toch eens te hoog is om te mulchen kan de mulchmaaier met enkele handgrepen worden omgebouwd op maaien met zij-uitworp.

Ombouw naar zijkantuitworp

Uitwerpschacht monteren (Afbeelding Y3 + T1)

- De motor uitschakelen.
- De veiligheidsmoer (A) en de schijf verwijderen Y3.
- De mulchafdekking (B) omhoogheffen en vasthouden.
- De uitwerpschacht (C) onder de mulchafdekkingsveer en montagehouder (D) aanbrengen en op de bout neerlaten T1.
- De schijf op de bout opzetten en met de veiligheidsmoer (A) vastschroeven.
- De mulchafdekking sluiten.

De maaier wordt vanaf de fabriek met ingebouwd standaard mulchmes geleverd. Het mulchmes functioneert met de mulchafdekking of de uitwerpschacht even goed.

Opdat het apparaat opnieuw als mulchmaaier kan worden gebruikt, moet de uitwerpschacht weer worden verwijderd. Hiertoe de motor uitschakelen, de uitwerpschacht (C) verwijderen, de mulchafdekking sluiten en de schijf op de bout opzetten en met de veiligheidsmoer (A) vastschroeven.

15 ONDERHOUDSINTERVALLEN

BELANGRIJK

Vermijd schade! Onder extreme resp. uitzonderlijke voorwaarden zijn eventueel kortere onderhoudsintervallen vereist dan hierboven vermeld. Indien u gebreken vaststelt, gelieve u dan te wenden tot een geautoriseerde vakwerkplaats.

Routineonderhoud aan de machine uitvoeren conform de volgende onderhoudsintervallen.

De volgende onderhoudsintervallen moeten worden aangehouden naast de in deze gebruiksaanwijzing opgesomde intervallen voor onderhoudswerkzaamheden.

Vóór de eerste inbedrijfstelling

- Het oliepeil controleren Y1.
- Alle schroefverbindingen controleren op goede bevestiging.
- De messchroef controleren en eventueel door een geautoriseerde vakwerkplaats laten vastdraaien.
- Controleren of de veiligheidsschakelbeugel voor de motorrem foutloos werkt.
- Controleren of de schakelbeugel voor de rijaandrijving foutloos werkt (afhankelijk van het model).
- Controleren of alle beschermingsinrichtingen zoals voorgeschreven aangebracht en niet beschadigd zijn!

Vóór elk bedrijf

- Gazon controleren en alle vreemde voorwerpen verwijderen.
- Radius van de begreningskabel controleren (indien ook een automatische maaier wordt ingezet voor de verzorging van het gazon).
- Het oliepeil controleren Y1.
- Toestand en goede bevestiging van het mes controleren, de messchroef eventueel door een geautoriseerde vakwerkplaats laten vastdraaien.
- Controleren of de veiligheidsschakelbeugel voor de motorrem foutloos werkt.
- Controleren of de schakelbeugel voor de rijaandrijving foutloos werkt (afhankelijk van het model).
- Controleren of alle beschermingsinrichtingen zoals voorgeschreven aangebracht en niet beschadigd zijn!

Om de 10 bedrijfsuren

- Alle schroefverbindingen controleren op goede bevestiging.
- Meskoppeling controleren op slijtage en zitting.

Na elk bedrijf

- De maaier schoonmaken.
- Het mes controleren op beschadigingen en slijtage.

Inrijtijd – Na de eerste 5 bedrijfsuren

- De motorolie verversen.

Om de 15-20 bedrijfsuren of eenmaal per jaar

- De lagers van de wielen invetten.

Om de 25 bedrijfsuren of om de drie maanden

- Bougie reinigen en elektrodeafstand instellen Y.
- Naafbusen van de aandrijfassen laten smeren.

Om de 50 bedrijfsuren of eenmaal per jaar

- Papierelement van het luchtfilter schoonmaken W.
- Voorfilter reinigen W.
- De motorolie verversen.
- De lagering van de voorwielen smeren (JS63 VARIO C, JS63VC).

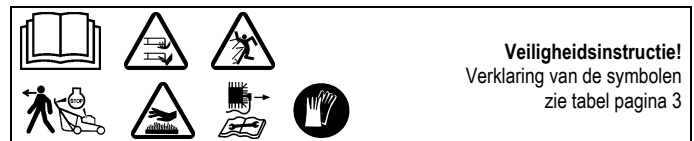
Bij de jaarlijkse inspectie

- Papierelement van het luchtfilter laten vervangen W.
- Voorfilter laten vervangen W.
- Bougie laten vervangen Y.
- De overbrenging en het gebied onder de snaarafdekking laten reinigen.
- Alle bowdenkabels controleren en zo nodig laten afstellen.

16 VERZORGING EN ONDERHOUD VAN DE MAAIER

Regelmatige verzorging is de beste garantie voor een lange levensduur en een storingsvrij bedrijf! Onvoldoende onderhoud van uw apparaat leidt tot veiligheidsrelevante gebreken!

Gebruik uitsluitend originele onderdelen, want alleen deze staan borg voor veiligheid en kwaliteit!



Reiniging (Afbeelding O)

BELANGRIJK

Voor reinigings- en onderhoudswerkzaamheden de maaier niet op de zijkant leggen, maar vooraan omhoog kantelen (bougie naar boven) O, aangezien anders startproblemen kunnen optreden. In opgetilde toestand de maaier beveiligen!

OPGELET

Bij het omhoog kantelen erop letten dat er geen olie of benzine uitloopt. Brandgevaar!

Vuil en grasresten direct na het maaien verwijderen. Voor de reiniging een borstel of doek gebruiken.

De mesbalk niet draaien, aangezien er anders motorolie in de carburateur/het luchtfilter wordt gepompt en er startmoeilijkheden kunnen optreden.

BELANGRIJK

Nooit met hogedrukreiniger of normale waterstraal de omgeving van de aandrijving, motordelen (zoals ontstekingsstelsel, carburateur enz.) afdichtingen en lagerplaatsen reinigen. Beschadigingen resp. dure reparaties kunnen het gevolg zijn.

Neerklappen van de geleidestangen (Afbeelding B4 + C4 + D4)

- De uitwerpschacht verwijderen T1 + Y3.
- De startkabelgreep uit de houder nemen.
- De geribde moeren (A) aan elke kant 25 mm (1 in.) losdraaien. Het bovenstuk van de duwboom (B) voorzichtig naar beneden klappen B4.
- Aan beide kanten de geribde moer (C) en de platkopschroef (D) verwijderen C4.
- De onderste duwboom (E) voorzichtig naar voor neerlaten. De bowdenkabels aan de binnenkant langs de onderste boom leggen. De bowdenkabels hierbij niet inklemmen, knikken of beknellen D4.
- De platkopschroeven en geribde moeren aanbrengen aan de houder.

VOORZICHTIG

Bij het omleggen van de duwboom voor transport- en opslagdoeleinden kan de boom ongewild omslaan bij het losdraaien van de geribde moeren (A) B4 en na het verwijderen van de geribde moeren (C) en platkopschroeven (D) C4. Bovendien kunnen er tussen onderstuk van de duwboom, bovenstuk en behuizing plaatsen ontstaan waar u zich kunt kneuzen. Er bestaat verwondingsgevaar!

Transport en beveiliging van het apparaat

- Als het apparaat wordt gedragen, neem het dan vooraan vast aan de stalen behuizing en achter aan de wielkast. Houd bij het optillen of dragen rekening met het gewicht van de machine (zie Technische gegevens). Het optillen van zware gewichten kan problemen met de gezondheid veroorzaken. Wij raden aan om het apparaat altijd met minstens twee personen op te tillen of te dragen.
- Het apparaat staand transporteren.
- Het transportmiddel parkeren op vlakke ondergrond, opdat het apparaat niet kan weggrollen voordat het wordt vastgezet.
- De grasvangzak uithangen en tijdens het transport apart vastmaken.
- Het apparaat met toegelaten borgmiddelen (bijv. slijriemen met spanelement) veilig bevestigen op of in het voertuig. Slijriemen zijn banden van synthetische vezels. Elke slijriem is gekenmerkt met een etiket. Het etiket geeft belangrijke informatie over het gebruik. De aanwijzingen op dit etiket moeten bij gebruik van de slijriem in acht worden genomen.
- Bij ladingen die kunnen rollen wordt aanbevolen om ze direct vast te slijren met vier spanriemen. Beveilig het apparaat aan de wielen zo, dat het zich tijdens de rit niet beweegt.

OPGELET

De riemen niet te strak aantrekken. Als het apparaat te strak wordt vastgezet, dan kunnen beschadigingen het gevolg zijn.

Onderhoud van de messenbalk

Een scherp mes garandeert optimaal snijresultaat. Controleer elke keer voordat u gaat maaien de toestand en de goede bevestiging van het mes. De bevestigingsschroef van het mes moet altijd door een geautoriseerde vakwerkplaats worden aangedraaid. Als de messchroef te los of te vast wordt aangedraaid, dan kunnen meskoppeling en mesbalk beschadigd worden of loskomen, hetgeen zware verwondingen kan veroorzaken. Een versleten of beschadigd mes moet absoluut worden vervangen.

Bijslijpen en uitbalanceren van de messenbalk

WAARSCHUWING

Het bijslijpen en uitbalanceren van de messenbalk steeds door een geautoriseerde vakwerkplaats laten uitvoeren. Een ondeskundig geslepen en niet uitgebalanceerd mes kan sterke vibraties veroorzaken en de gazonmaaier beschadigen.

Vervangen van de messenbalk

WAARSCHUWING

Het vervangen van de mesbalk moet absoluut worden uitgevoerd door een geautoriseerde vakwerkplaats. Door een verkeerd geassembleerde meskoppeling of door een te vast of te los aangedraaide messchroef kan de mesbalk loskomen, hetgeen zware verwondingen tot gevolg kan hebben.

- Bij de vervanging alleen originele mesbalken gebruiken. Niet gelijkwaardige onderdelen kunnen de machine beschadigen en uw veiligheid in gevaar brengen.
- Snijgereedschappen ter vervanging moeten permanent met de naam en/of het logo van de firma of leverancier en met het deel-nr. zijn gekenmerkt.

Onderhoud van de voorwielen

Eenmaal per jaar of om de 15-20 bedrijfsuren de lagers van de wielen invetten.

- Met een steeksleutel de zeskantmoer losdraaien, schijf en wielen eraf trekken.
- Nadat de lagers met een wentellageret „KAJO-langetermijnvet LZR 2” werden ingevet, de wielen erop schuiven, schijf erop zetten, met de zeskantmoer bevestigen en zo ver vastdraaien, dat de wielen nog licht maar zonder speling gedraaid kunnen worden.

Onderhoud van de achterwielaandrijving (Afbeelding R)

Eenmaal per jaar of om de 15-20 bedrijfsuren de lagers van de wielen invetten.

- De aandrijfwielen na de moer losgedraaid en de schijf verwijderd te hebben van de wielastrekken.
- Vuil en vetresten van de wielafdekking, het vrijlooppand op de tandwielas en het aandrijfzand aan de binnenkant van het wiel verwijderen.

AANWIJZING

Vrijlooppand niet van de as afrekken!

- Het rondselpaar (vrijlooppand en aandrijfzand in het wiel) met het wentellageret „KAJO-langetermijnvet LZR 2” in het rond zo invetten, dat de ruimtes tussen de tanden helemaal gevuld zijn.
- Bij het erop steken van het aandrijf wiel erop letten dat de rondsels in elkaar grijpen, evt. het wiel op de as licht verdraaien.
- Schijf erop zetten, met de zeskantmoer bevestigen en zo ver vastdraaien, dat de wielen nog licht maar zonder speling gedraaid kunnen worden.

Voorwiellagers smeren JS63 VARIO C, JS63VC (Afbeelding E4)

- De opening van de voorwiellagers (A) met multifunctioneel smeervet smeren.
- Aan het andere voorwiel herhalen.

Voorwiellarréerpen reinigen JS63 VARIO C, JS63VC (Afbeelding F4 + G4)

- De afdekking (A) aan het voorwiel verwijderen F4.
- De bescherming van stift en veer (B) verwijderen G4.
- De afdekking aanbrengen.

Onderhoud van de aandrijving

Het

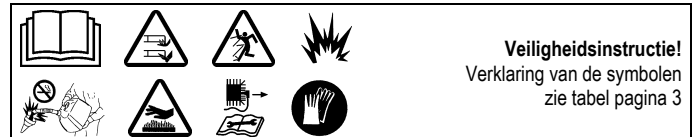
- controleren en instellen van de bowdenkabel van de aandrijving,
- reinigen van de V-snaar van de aandrijving en overbrenging,
- bijstellen, controleren en vervangen van de V-snaar van de aandrijving uitsluitend door een vakwerkplaats laten uitvoeren.

Bewaring van de maaier

- Alle versleten of beschadigde onderdelen repareren. Onderdelen naar behoefte vervangen. Losse bevestigingsdelen vasttrekken.
- Gras en resten van de machine verwijderen.
- De onderzijde van het maaiwerk zuiveren en gras en vuil van de binnenzijde van de uitwerpschacht verwijderen.
- Beschadigde plaatsen aan metaaloppervlakten herstellen om corrosie te vermijden.
- De smerplaatsen smeren.
- Motor voor overwinteren (of bij langdurige stilstand) voorbereiden.

De machine moet altijd in schone toestand in een droge, gesloten ruimte buiten bereik van kinderen worden bewaard.

17 ONDERHOUD VAN DE MOTOR



WAARSCHUWING

Verwondingen vermijden! Motoruitlaatgassen bevatten koolmonoxide en kunnen ernstige aandoeningen of dood tot gevolg hebben.

De motor niet in gesloten ruimten, zoals garages, inschakelen, ook niet als deuren en vensters geopend zijn. De machine naar buiten bewegen voordat de motor wordt gestart.

BELANGRIJK

Voor de reinigings- en onderhoudswerkzaamheden de motor en/of de maaier niet op de zijkant leggen, maar naar voren omhoogkantelen O (bougie naar boven), omdat anders startmoeilijkheden kunnen optreden. De maaier in omhoog gekantelde toestand beveiligen!

OPGELET

Bij het omhoog kantelen erop letten dat er geen olie of benzine uitloopt. Brandgevaar!

Het regelmatig uitvoeren van de voorgeschreven service- en onderhoudswerkzaamheden vormt de voorwaarde voor een duurzame en storingvrije functie van de motor en bovendien een basisvoorwaarde voor garantieaanspraken. De motor vooral uitwendig altijd schoonhouden, vooral de omgeving van geluiddemper en cilinder moet altijd vrij van vreemde voorwerpen zijn (bijv. grasresten). Uitlaat en motor bereiken tijdens het bedrijf zeer hoge temperaturen. Brandbare vreemde voorwerpen zoals loof, gras enz. kunnen ontbranden. Ook een foutloze koeling is alleen gegarandeerd als de cilinderribben steeds schoon zijn.

BELANGRIJK

De motor nooit met een hogedrukreiniger of een normale waterstraal reinigen. Beschadigingen resp. dure reparaties kunnen het gevolg zijn.

Motorkoelribben reinigen

BELANGRIJK

Schade vermijden! De koelribben zuiver houden, omdat de motor anders kan oververhitten.

- De maaier op effen bodem parkeren en de motor uitschakelen.
- De motor laten afkoelen.
- De bougiestekker afrekken.
- De koelribben met een borstel of een lap reinigen.

Olie wisselen

AANWIJZING

Om het milieu te beschermen adviseren wij de olieversing door een vakwerkplaats te laten uitvoeren.

De eerste olieversing bij nieuwe motor is vereist na ca. 5 bedrijfsuren. Later ongeveer om de 50 bedrijfsuren of minstens eenmaal per maaizeizoen.

- Voordat de motor of het apparaat worden gekanteld om olie af te laten, de benzinetank leegmaken en de motor zo lang laten lopen, tot hij wegens brandstofgebrek stilvalt.
 - Motor afzetten en bougiestekker eraf trekken.
 - De olie verversen, zolang de motor warm is.
 - Voor de olieversing de meetstaaf uit de olievlopening nemen en de maaier zo op zijn kant leggen, dat oude olie wegstroomt in een opvangvat.
- Oude olie niet in de riolering of in de grond terecht laten komen, maar verwerken conform de plaatselijke voorschriften.**
- De maaier recht zetten en aan de opening merkolie (hoeveelheid en kwaliteit zie technische gegevens) gieten. De meetstaaf erin schroeven en oliepeil controleren (zie hoofdstuk **Olie vullen**, afbeelding **Y1**)! Bij oliepeil zoals voorgeschreven de oliemeetstaaf erin steken en vastdraaien.

Brandstof navullen

BELANGRIJK

Schade vermijden! Vuil en water in de brandstof kunnen motorschade veroorzaken.

De brandstoftankopening van vuil en resten bevrijden.

Zuivere, nieuwe, loodvrije brandstof gebruiken.

De brandstoftank aan het einde van elke werkdag opvullen om de vorming van condensaat te verhinderen.

- De motor uitschakelen. De motor vóór het tanken enige minuten laten afkoelen.
- Maaigoed en andere bescherming van de tank verwijderen.
- De tankvuldop afschroeven.
- De tank enkel tot de onderkant van de vulleiding met verse brandstof vullen.
- De tankvuldop weer aanbrengen.

Schoonmaken resp. vervangen van de luchtfilter (Afbeelding **W**)

BELANGRIJK

Nooit de motor met gedemonteerde luchtfilter starten of laten lopen.

- De moer (1) op het luchtfilterdeksel (2) losdraaien en de afdekking verwijderen.
- Het voorfilter (3) en het papieren filterelement (4) eruit halen.
- Papieren filterelement om de 50 bedrijfsuren reinigen.
Bij lichte vervuiling uitkloppen; bij sterke vervuiling of beschadiging vervangen. Papierfilter niet schoonblazen met perslucht. Niet oliën.
- Het voorfilter om de 50 bedrijfsuren reinigen.
Voorfilter in warm water met vloeibaar reinigingsmiddel wassen, uitspoelen, overtollig water eruit persen en goed laten drogen in de lucht. Het voorfilter niet oliën.
- Het droge voorfilter op het papierfilterelement schuiven en beide in de luchtfilterplaat (5) plaatsen. Ervoor zorgen dat het luchtfilter vastzit in de plaat.
- De afdekking (2) op het luchtfilter plaatsen en met de moer (1) vast op de luchtfilterplaat (5) bevestigen.

Bij ongunstige gebruiksomstandigheden (sterke stofontwikkeling) moet elke keer na het maaien worden gereinigd. Papierfilterelement en voorfilter elk jaar of om de 200 bedrijfsuren vervangen.

(Bestelnr. filterelement en voorfilter zie originele reserveonderdelen en accessoires)

Controle van de bougie (Afbeelding **Y**)

Om de slijtage van de bougie te controleren, bougiestekker aftrekken en de bougie losschroeven. Als de elektrode sterk versleten is, dan dient de bougie te worden vervangen (bestelnummer: zie originele reserveonderdelen en accessoires). De bougie kan eventueel ook met een staalborstel worden gereinigd. Vervolgens dient de elektrodeafstand te worden afgesteld op 0,5-0,6 mm. De bougie (op omkeering letten) met de hand in de motor vastschroeven en met een dopsleutel handvast monteren. Bougiestekker erop drukken. De bougie elk jaar vervangen.

Overwinteren van de motor volgens voorschrift (of bij langdurige stilstand)

- Benzinetank leegmaken en motor zo lang laten draaien tot deze door gebrek aan brandstof automatisch afslaat.
- Schakel de motor uit en trek de bougiestekker af.
- De olie aftappen zolang de motor nog warm is. Met verse olie (hoeveelheid en kwaliteit zie technische gegevens) bijvullen.

- Gras- en maaibezinksel van cilinder en koelribben, onder de motorkap en rondom de uitlaat verwijderen.
- De maaier moet altijd in schone toestand in een droge, gesloten ruimte buiten bereik van kinderen worden bewaard.

18 OORZAKEN VAN STORINGEN EN HET VERHELPEN DAARVAN

Storingen	Mogelijke oorzaken	Oplossing
Motor slaat niet aan	Schakelbeugel is niet omgeklapt.	Schakelbeugel op het bovenstuk van duwstang drukken D .
	Brandstoftank leeg.	Zuivere en nieuwe brandstof natanken.
	Bougiestekker los.	Bougiestekker plaatsen of door een geautoriseerde vakwerkplaats laten controleren.
	Bougie defect resp. vuil of elektroden opgebrand.	Bougie vervangen of reinigen, afstand tussen de elektroden op 0,5-0,6 mm instellen Y .
	Motor krijgt te veel benzine (bougie nat).	Door een geautoriseerde vakwerkplaats laten controleren.
	Luchtfilter vuil.	Luchtfilter schoonmaken resp. vervangen W .
Motorvermogen neemt af	Luchtfilter vervuild.	Luchtfilterelement reinigen resp. vernieuwen W .
	Bougie onder het roet.	Door een geautoriseerde vakwerkplaats laten controleren.
	Brandstof verouderd of vervuild	Benzinetank leegmaken en verse brandstof erin gieten.
Motor draait onregelmatig	Luchtfilter vuil.	Luchtfilter schoonmaken resp. vervangen W .
	Bougie verkoold.	Door een geautoriseerde vakwerkplaats laten controleren.
	Motorkoelribben verontreinigd	Motorkoelribben reinigen.
Sterke trillingen (vibratie)		Door een geautoriseerde vakwerkplaats laten controleren.
Rijsnelheid kan niet worden geregeld		Door een geautoriseerde vakwerkplaats laten controleren.
Maaimachine rijdt niet	Aandrijfbedienshendel niet getrokken.	Aan de aandrijfbedienshendel trekken G .
		Door een geautoriseerde vakwerkplaats laten controleren.
Maaier loopt niet op de helling (koppeling slipt)	Voorspanning van de veer van de bowdenkabel te laag	Bowdenkabel van aandrijving door een geautoriseerde vakwerkplaats laten afstellen.
Snit onzuiver, gazon wordt geel	Messenbalk bot.	Door een geautoriseerde vakwerkplaats laten bijlijpen en uitbalanceren.
	Maaiahogte te gering.	Grotere maaiahogte instellen U3 + V3 .
	Toerental van de motor te laag.	Door een geautoriseerde vakwerkplaats laten controleren.

	Maaien met te hoge snelheid.	Maaisnelheid aanpassen, indien nodig rijaandrijving uitschakelen.
	Maaibanen niet voldoende overlapt.	Bij hoog gras moeten de maaibanen eventueel verder overlappen.
	Gazon is warboel.	Door een verticuteermachine te gebruiken kan de kwaliteit van het gazon merkbaar beter worden.
Het gemulchte gras ziet er slecht uit: Klompen, bovenmatige maaigoedhoeveelheden, grof gemaaid	Messenbalk bot.	Door een geautoriseerde vakwerkplaats laten bijslijpen en uitbalanceren.
	Mulchregel niet nageleefd (max. 1/3 van de grashoogte snijden; de te snijden grashoogte moet kleiner dan 10 cm zijn)	Grotere maaioogte instellen U3 + V3 . Maaier op zijuitworp ombouwen Y3 + T1 en gazon eerst met hoge snij-instelling maaien.
	Rijsnelheid te hoog.	Rijsnelheid aanpassen, indien nodig rijaandrijving uitschakelen.
	Grasverzameling onder het maaierwerk.	Grotere maaioogte instellen U3 + V3 .
	Maaibanen niet voldoende overlapt.	Bij hoog gras moeten de maaibanen eventueel verder overlappen.
	Gras is vocht.	Grotere maaioogte instellen U3 + V3 . Gazon laten drogen.
Uitworp verstopt	Toerental van de motor te laag.	Door een geautoriseerde vakwerkplaats laten controleren.
	Maaioogte te gering terwijl het gras te lang is.	Grotere Maaioogte instellen U3 + V3 .
	Maaien met te hoge snelheid.	Maaisnelheid aanpassen, indien nodig rijaandrijving uitschakelen.
	Gras is vocht.	Gazon laten drogen.
Voorwielen vergrendelen niet (JS63 VARIO C, JS63VC)	De voorwiel-grendelhefboom is in de ontgrendelde positie.	De voorwiel-grendelhefboom in de vergrendelde positie terugtrekken T3 .
	De maaier bevindt zich op effen bodem.	De maaier in de tuin schuiven.
	Voorwielarrêterpen verontreinigd.	De pen in het voorwielhuis reinigen F4 + G4 .
Maaier draait bij het maaien aan de helling bergaf (JS63 VARIO C, JS63VC)	Voorwielen niet vergrendeld.	Voorwielen vergrendelen T3 .
Maaier beweegt zich niet in rechte lijn; maaier volgt heugels en sloten in de bodem (JS63 VARIO C, JS63VC)	Voorwielen niet vergrendeld.	Voorwielen vergrendelen T3 .
Voorwielen bewegen zich langzaam als de maaier teruggetrokken wordt (JS63 VARIO C, JS63VC)	Voorwielen niet vergrendeld.	Voorwielen vergrendelen T3 .

Neem in geval van hier niet nader beschreven storingen en defecten contact op met de dichtst bijzijnde geautoriseerde vakwerkplaats.
Laat reparaties die vakkennis vereisen, altijd alleen door een vakman uitvoeren. Uw geautoriseerde vakwerkplaats is u ook graag van dienst, wanneer u de hier beschreven onderhoudswerkzaamheden liever niet zelf uitvoert.

19 TECHNISCHE GEGEVENS

Motor

Motor	B&S 4-takt-motor, 850 I/C
Cilinderinhoud	190 cm³
Toerental	2800 min ⁻¹
Apparaatvermogen	3,2 kW
Afstand elektroden	0,5 – 0,6 mm
Brandstof	Loodvrije standaard brandstof, met max. 10% ethanol
Tankinhoud	ca. 1,3 liter
Smeerolie	SAE 30, SAE 20W50, SAE 15W40 of soortgelijke kwaliteitsolie, min. kwaliteit SF
Hoeveelheid olie	0,6 liter

Maaier

Behuizing	Stalen
Maaibreedte	530 mm
Maaioogte	per as, 7 x 20 - 97 mm
Stuurboom in hoogte regelbaar	3-voudig
Snelheid	2,5 – 5,2 km/h
Gewicht	40 kg (JS63 VARIO, JS63V) 43 kg (JS63 VARIO C, JS63VC)
Lengte	1650 mm (JS63 VARIO, JS63V) 1680 mm (JS63 VARIO C, JS63VC)
Breedte	570 mm
Hoogte	945 mm
Wielen voor/achter	Ø 210 mm / Ø 210 mm
Lagers voor	Conische kogellagers
Lagers achter	Naaldlagers

Geluidsvermogen

Gegarandeerd geluidsvermogen; gemeten conform 2000/14/CE	L _{wa} = 98 dB(A)
--	----------------------------

Geluidsdruk niveau

Emissie - geluidsdruk niveau op de plaats van de operator; gemeten volgens EN ISO 5395-2	L _{pa} = 81 dB(A)
Meetonzekerheden; conform ISO 4871	3 dB

Trillingen

Trillingen aan de stuurboom; gemeten volgens EN ISO 5395-2	a _{hW} = 3,6 m/s²
Meetonzekerheden; conform EN 12096	1,8 m/s²

20 ORIGINELE ONDERDELEN

Motorolie	SA24208
Wentellagervet	SAA11300
Bougie	M78543
Luchtfilterelement	MIU12718
Voorfilter	MIU12719
Mesbalk	Het vervangen van de mesbalk mag om veiligheidsredenen alleen worden uitgevoerd door een geautoriseerde vakwerkplaats. Deze vakwerkplaats kent ook het bijhorende onderdeelnummer van de mesbalk.

1	Introducción	2	15	Intervalos de mantenimiento	10
2	Explicación de la placa de características instalada en la máquina	2	16	Cuidado y mantenimiento del cortacésped	10
3	Explicación de los pictogramas	2		Limpieza (Ilustración O)	10
4	Explicación de los símbolos	3		Plegado del larguero de guía (Ilustración B4 + C4 + D4)	10
5	Uso conforme a su destino	3		Transporte y aseguramiento del aparato	10
6	Normas generales de seguridad para el cortacésped de cuchillas curvas guiada a mono (gasolina)	3		Mantenimiento de la cuchilla	11
	Advertencias generales sobre la seguridad	3		Afilado posterior y equilibrado de la cuchilla	11
	Medidas preparatorias	4		Sustitución de la cuchilla	11
	Manejo	4		Mantenimiento de las ruedas delanteras	11
	Mantenimiento y almacenamiento	6		Mantenimiento de la propulsión de las ruedas traseras (Ilustración R)	11
7	Descripción de los componentes	6		Lubrique el alojamiento de las ruedas delanteras JS63 VARIO C, JS63VC (Ilustración E4)	11
8	Trabajos preliminares	6		Limpie el pasador para trabar las ruedas delanteras JS63 VARIO C, JS63VC (Ilustración F4 + G4)	11
	Levantar el larguero de guía (Ilustración A1 + E1 + B1)	7		Mantenimiento de la transmisión	11
	Montaje del arrancador de larguero (Ilustración L1)	7		Almacenamiento del cortacésped	11
	Para trabar y destrabar las ruedas delanteras (JS63 VARIO C, JS63VC) (Ilustración T3)	7	17	Mantenimiento del motor	11
	Regulación de la altura de corte	7		Limpieza de las aletas de refrigeración del motor	11
	Ajuste de la altura de la manilla (Ilustración W3)	7		Cambio de aceite	12
9	Antes del primer uso	7		Llenado del depósito de combustible	12
	Llenado de aceite (Ilustración Y1)	8		Limpieza o recambio del filtro de aire (Ilustración W)	12
	Llenado de combustible	8		Control de la bujía (Ilustración Y)	12
10	Arranque del motor (Ilustración D + E)	8		Instrucciones para el periodo invernal del motor (o prolongado desuso)	12
11	Apagado del motor	8	18	Causas de averías y su eliminación	13
12	Parada de emergencia (Ilustración F)	8	19	Datos técnicos	14
13	Accionamiento de avance	8		Motor	14
	Manejo de la propulsión de las ruedas traseras (Ilustración G)	8		Cortacésped	14
	Ajuste de la velocidad de marcha (Ilustración H)	8		Nivel de potencia acústica	14
14	Siega	9		Nivel de la presión acústica	14
	Siega en laderas	9		Vibraciones	14
	Control del nivel de aceite	9	20	Recambios originales y accesorios	14
	Verificación de la seguridad de funcionamiento	9		Declaración de conformidad	véase el final del documento, tras el último idioma
	Restricción de horarios	9			
	Indicaciones para el cuidado del césped	9			
	Siega (Ilustración M)	9			
	Mullido	9			
	¿Qué se entiende por el concepto de "mullido"?	9			
	¿Cómo se logra un perfecto corte del césped?	9			
	Modificación para expulsión lateral	9			

1 INTRODUCCIÓN

Estimados amigos de la jardinería,

cundo a la diversión por la jardinería se le suma el orgullo de tener un jardín bien cuidado, sólo entonces podrá apreciar su utensilio de jardinería. Con su nuevo cortacésped ha realizado una buena elección. Aúna la potencia de una gran marca con una larga tradición con la alta tecnología moderna e innovadora. Esto podrá percibirlo al trabajar con el cortacésped y se sentirá orgullo cuando pueda apreciar el fantástico resultado.

No obstante, antes de empezar con el cuidado del césped, aquí le presentamos información importante que deberá tener en cuenta.

Antes de poner en servicio el cortacésped por primera vez, lea con atención el manual de servicio para familiarizarse con el correcto manejo y mantenimiento de la máquina y para evitar lesiones o daños en su cortacésped.

Emplee el cortacésped con cuidado. Los pictogramas mostrados en el aparato le indican las medidas de precaución más importantes. El significado de los pictogramas se explica en esta página.

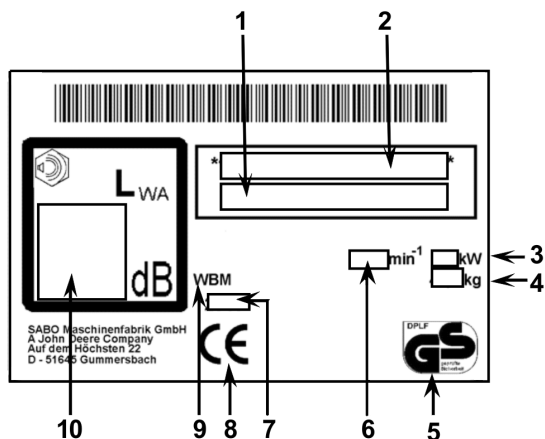
Las instrucciones de seguridad de este manual de instrucciones están marcadas con símbolos. La explicación de los símbolos se encuentra en la tabla en la siguiente página.

Las designaciones izquierda o derecha se refieren siempre al lado derecho o izquierdo del aparato visto en dirección de la marcha.

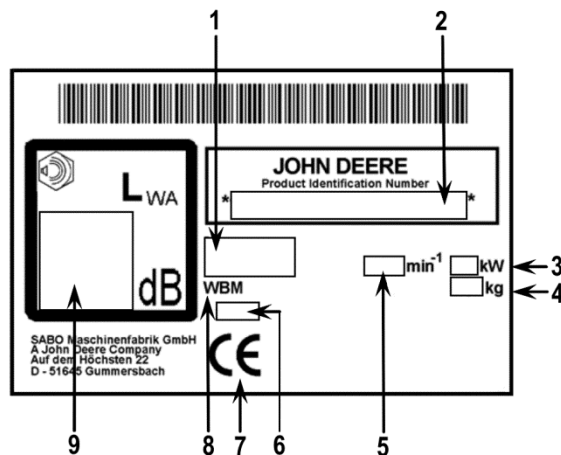
Si observa detalladamente las instrucciones técnicas, su cortacésped funcionará correctamente. Le indicamos que los daños en el cortacésped provocados por errores de manejo no están incluidos en la obligación de garantía.

Disfrute del cuidado de su jardín o parcela.

2 EXPLICACIÓN DE LA PLACA DE CARACTERÍSTICAS INSTALADA EN LA MÁQUINA



- 1 Denominación de tipo
- 2 Número de serie y modelo
- 3 Potencia nominal
- 4 Peso
- 5 Seguridad controlada
- 6 Velocidad nominal del motor
- 7 Año de construcción
- 8 Marca de conformidad CE
- 9 Cortacésped manual
- 10 Nivel garantizado de potencia acústica



- 1 Denominación de tipo
- 2 Número de serie y modelo
- 3 Potencia nominal
- 4 Peso
- 5 Velocidad nominal del motor
- 6 Año de construcción
- 7 Marca de conformidad CE
- 8 Cortacésped manual
- 9 Nivel garantizado de potencia acústica

Este manual de instrucciones es válido para los siguientes modelos:

JS63 VARIO (SA1020): Cortacésped con accionamiento VARIO conectable y regulación de la velocidad

JS63 VARIO C (SA1021): Cortacésped con accionamiento VARIO conectable, regulación de la velocidad y ruedas delanteras giratorias

JS63V (SA1013): Cortacésped con accionamiento VARIO conectable y regulación de la velocidad

JS63VC (SA1014): Cortacésped con accionamiento VARIO conectable, regulación de la velocidad y ruedas delanteras giratorias

La denominación de tipo correcta de su aparato se indica en la placa de tipo.

3 EXPLICACIÓN DE LOS PICTOGRAMAS



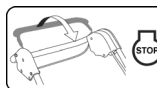
¡Lea y observe el manual de instrucciones y las indicaciones de seguridad antes de la puesta en servicio!



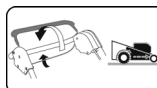
Peligro de piezas sueltas con el motor en marcha - Respetar la distancia de seguridad - ¡Mantener alejados a terceros de la zona peligrosa!



¡Tenga cuidado con las cuchillas afiladas! ¡Evite el contacto con la barra portacuchilla giratoria! ¡Evite colocar las manos y los pies bajo la carcasa! - Antes de realizar las tareas de limpieza y mantenimiento, desconecte el motor y el capuchón de la bujía.



PARADA del motor



Conectar el accionamiento



Precaución, superficies calientes - No toque ni el motor ni el escape. ¡Peligro de quemaduras!



Los gases de escape son tóxicos - No ponga el motor en marcha en lugares cerrados. ¡Peligro de intoxicación!



La gasolina es muy inflamable - Evite acercarse a chispas o llamas, no fumar. ¡Peligro de incendio!

Este aparato no puede echarse a la basura doméstica. El aparato, los accesorios y el envase tienen que entregarse para que sean reciclados de un modo ecológico.

4 EXPLICACIÓN DE LOS SÍMBOLOS

	ADVERTENCIA Lea el manual de instrucciones y las indicaciones generales de seguridad con detenimiento y respételos. Guarde el manual de instrucciones para posteriores consultas. El uso previsto del producto incluye también el cumplimiento de las condiciones de funcionamiento, mantenimiento y cuidado según las instrucciones del fabricante.
	AVISO ¡Mantener alejados del área de peligro a terceros! El contacto con la cuchilla rotativa puede causar graves lesiones. Los objetos lanzados alto al aire pueden causar graves lesiones. No siga jamás mientras que personas, especialmente niños, o animales se encuentren cerca.
	AVISO La gasolina se inflama fácilmente y es altamente explosiva. La gasolina y el aceite que se derraman sobre el motor caliente se inflaman fácilmente. El fuego y las explosiones pueden causar graves lesiones y daños materiales. Mientras que esté marchando el motor o la máquina esté caliente no está permitido abrir la tapa del depósito ni repostar gasolina. Al estar el motor en marcha, la varilla indicadora del nivel de aceite tiene que estar siempre bien enroscada.
	AVISO La gasolina se inflama fácilmente y es altamente explosiva. El fuego y las explosiones pueden causar graves lesiones y daños materiales. Al echar gasolina está prohibido fumar y el fuego abierto.
	AVISO ¡Precaución con las cuchillas afiladas! El contacto con la cuchillas rotativa puede causar lesiones graves en los pies. Arrancar el motor sólo estando detrás del cortacésped. Ponga cuidado en no meter los pies por debajo de la carcasa.
	AVISO ¡Precaución con las cuchillas afiladas! El contacto con las cuchillas rotativas puede causar graves lesiones en las manos y en los pies. Con el motor/la cuchilla en marcha se tiene que observar la distancia de seguridad dada por el largo del larguero de guía. Ponga cuidado en no meter las manos ni los pies por debajo de la carcasa.
	ADVERTENCIA Los objetos arrojados al aire pueden provocar graves lesiones. Antes de cortar el césped, retire todas las piedras, palos, alambres, juguetes y otros cuerpos extraños, sobre todo en las superficies cubiertas por hojas. No utilice nunca el aparato si carece de los dispositivos de protección o estos están dañados. Los dispositivos de protección o de seguridad ausentes o dañados ponen en peligro su seguridad y la seguridad de otras personas. Antes de la primera puesta en servicio, compruebe la fijación del tornillo de la cuchilla; a continuación controle la sujeción, el desgaste o los daños en la barra portacuchilla. Las cuchillas desgastadas o dañadas deberán ser reemplazadas por un taller competente autorizado. El apriete del tornillo de la cuchilla deberá ser efectuado también por un taller competente autorizado. Antes de arrancar el motor, compruebe si se han retirado las herramientas.



PRECAUCIÓN

En funcionamiento, el tubo de escape y el motor alcanzan altísimas temperaturas. ¡Peligro de quemaduras!
 Antes de efectuar trabajos de mantenimiento y limpieza, dejar que la máquina se enfríe 15 minutos como mínimo
 No usar el aparato jamás si está dañada o falta la rejilla protectora del tubo de escape.



CUIDADO

Si se realizan trabajos en el aparato sin haber extraído el capuchón de la bujía, el motor se podría poner en marcha y provocar lesiones graves. Antes de realizar trabajos de mantenimiento o reparación parar el motor, extraer el capuchón de la bujía y, dado el caso, la llave de contacto. Nunca deberá extraer el capuchón de la bujía mientras el motor permanezca en marcha. Peligro: ¡choque eléctrico!
 Si desea leer las indicaciones de limpieza o mantenimiento, puede consultar el manual de instrucciones.
 El mantenimiento insuficiente de su aparato provoca graves deficiencias relacionadas con la seguridad.



ADVERTENCIA

El contacto con la cuchilla en rotación puede provocar graves lesiones en las manos y los pies. Los objetos que salgan despedidos pueden provocar graves lesiones.
 Parar el motor y esperar hasta que la barra de corte esté parada:

- si el cortacésped debe ser levantado o inclinado, p. ej., para el transporte;
- en caso de desplazamientos fuera del césped en caminos o calles;
- si la máquina queda sin vigilancia por poco tiempo;
- antes de ajustar la altura de corte;
- antes de montar o sacar la bandeja de expulsión;
- antes de montar o sacar el saco colector;
- antes de repostar. ¡Repostar únicamente con el motor frío!



PRECAUCIÓN

El contacto con los bordes afilados de la cuchilla puede causar lesiones. Hay que llevar siempre guantes de protección al efectuar trabajos de mantenimiento y limpieza.

5 USO CONFORME A SU DESTINO

- El equipo está destinado exclusivamente al corte de hierba y césped en el ámbito de la jardinería y conservación del paisaje ("Uso conforme al fin previsto"). Cualquier otro uso se considera como no apropiado; en ese caso, el fabricante no se responsabiliza de los daños ocasionados; el riesgo corre a cargo del usuario exclusivamente. El uso conforme al fin previsto incluye también el cumplimiento de las condiciones de servicio, mantenimiento y conservación prescritas por el fabricante.
- En caso de uso en lugares públicos, parques, centros deportivos, calles y en explotaciones agrícolas o forestales, deberá tenerse una especial precaución.
- No está permitido utilizar el cortacésped para podar arbustos, setos o matas, para cortar plantas trepadoras o la vegetación en tejados o tiestos, para aspirar y/o soplar en caminos peatonales.
- No está permitido el uso de equipos auxiliares no autorizados por el fabricante. En caso de uso de este tipo de equipos auxiliares, se extingue la conformidad CE y el derecho de garantía. Las modificaciones arbitrarias en el cortacésped eliminan la responsabilidad del fabricante frente a los daños ocasionados.

6 NORMAS GENERALES DE SEGURIDAD PARA EL CORTACÉSPED DE CUCHILLAS CURVAS GUIADA A MONO (GASOLINA)

Advertencias generales sobre la seguridad



Para su propia seguridad y para garantizar el funcionamiento adecuado del producto, debe leer el presente manual de instrucciones con detenimiento. Familiarícese con los elementos de manejo y el uso apropiado de la máquina. Guarde el manual de instrucciones para posteriores consultas.

- Tenga en cuenta que el operario de la máquina o el usuario es el responsable en caso de accidentes con otras personas o su propiedad.

- El presente manual de instrucciones es parte integrante de la máquina y en caso de una posterior venta, deberá ser entregado al comprador del producto.
- No permita nunca que niños o jóvenes menores de 16 años u otras personas que no hayan leído el manual de instrucciones usen la máquina. Las disposiciones locales pueden determinar la edad mínima del usuario.
- Explique a toda persona que deba trabajar con el aparato posibles momentos peligrosos y cómo puede evitar posibles accidentes. El uso de la máquina y todo trabajo de mantenimiento y reparación sólo deberán ser realizados por personas que conocen la máquina y han sido debidamente informadas sobre posibles peligros.
- Este aparato no está determinado para ser usado por personas que presenten una disminución en sus facultades físicas, sensoriales o mentales o no posean la suficiente experiencia y/o conocimientos, salvo que sean vigilados por una persona responsable de su seguridad y reciban de ésta las instrucciones necesarias sobre la utilización del aparato. Esta persona debe decidir, antes del comienzo del trabajo, si la persona con las facultades físicas, sensoriales o mentales disminuidas es apta para esta tarea.



No corte nunca el césped cuando otras personas, especialmente niños, o animales estén cerca.

- ¡Guarde su máquina en un lugar seguro! Si no emplea su aparato, almacénelo en un lugar seco y cerrado, así como fuera del alcance de los niños.
- ¡No está permitido manipular o desactivar los dispositivos de protección o de seguridad de la máquina!

Medidas preparatorias

- Para segar el césped deberá vestir siempre zapatos firmes o calzado de seguridad y pantalones largos. Evite usar ropa suelta o prendas con cordones o cinturones. No corte el césped con pies descalzos o sandalias. Use gafas de seguridad para proteger sus ojos.
- Los ruidos fuertes pueden provocar daños auditivos. Llevar protección auditiva.



Antes y durante el corte del césped, compruebe completamente el entorno en el cual se emplea el aparato y retire todas las piedras, palos, alambres, juguetes y otros cuerpos extraños que podrían ser absorbidos y lanzados.



Si también emplea un cortacésped automático para el cuidado de su césped, deberá respetar las siguientes indicaciones de seguridad relativas al área de trabajo del cortacésped automático.

- antes de iniciar los trabajos en estas superficies (cortar el césped, escarificado, etc.) deberá controlar siempre la zona del cable de limitación.
- si los cables son subterráneos, se deberán controlar y no deberá ser visible ningún cable; la zona del cargador es especialmente crítica.
- si los cables de limitación se han tendido en la superficie, deberán estar tensados al ras de la superficie y no flojos en el césped. Los cables se deberán fijar bien con suficientes puntas de limitación, véase el manual de instrucciones.
- las puntas de limitación no deben sobresalir y, si fuera necesario, se deberán hundir nuevamente.
- antes de empezar a cortar el césped, deberá retirar posibles restos de cable.

En las situaciones descritas con anterioridad existe el riesgo de que la herramienta de trabajo se enrolle en el cable, esto podría generar graves lesiones.

- Las ramas bajas y otros obstáculos similares pueden lesionar al operador o interferir con el corte de césped. Antes de cortar el césped, identificar posibles obstáculos, tales como ramas bajas, y cortarlos o eliminarlos.

AVISO



- La gasolina se inflama fácilmente y es altamente explosiva. El fuego y las explosiones pueden causar graves lesiones y daños materiales.
- Guarde la gasolina sólo en bidones autorizados para este fin y fuera del alcance de los niños.
- Los recipientes de combustible nunca deben llenarse en el interior de un vehículo, sobre un camión o en la plataforma de un remolque que tengan un revestimiento de plástico. Antes de añadirles combustible, los recipientes siempre deben colocarse sobre el suelo y alejados del vehículo.
- Llene la máquina de gasolina únicamente al aire libre y cuando el motor esté frío. Está prohibido fumar o tener llama libre al repostar gasolina.
- Los aparatos accionados por combustible, que se encuentren sobre una superficie de carga o sobre un remolque no deben ser reabastecidos desde un surtidor, sino que debe reponerse combustible con un bidón.
- La gasolina deberá rellenarse antes de arrancar el motor.
- Mientras el motor esté en marcha o la máquina esté caliente no se deberá abrir el tapón del depósito ni repostar gasolina.
- En caso de que se haya derramado gasolina, no se deberá intentar arrancar el motor. En lugar de ello se deberá retirar la máquina de la superficie ensuciada con gasolina y limpiar el combustible derramado en el motor con un paño. Se deberá evitar cualquier intento de encender el motor hasta que los vapores de la gasolina se hayan volatilizado.
- Por razones de seguridad, tendrán que cerrarse nuevamente con cuidado el depósito y el bidón de gasolina.
- En caso de daños, habrá que sustituir el depósito de gasolina y el tapón del depósito.

- Antes de utilizar el cortacésped, se tendrá que comprobar, mediante un control visual, si la herramienta cortadora, los tornillos de sujeción y toda la unidad cortadora están gastados o dañados. Con el objeto de evitar un desequilibrio se tendrán que sustituir las cuchillas gastadas o dañadas y los tornillos de sujeción.
- Comprobar el estado de los pictogramas en cada uso. Sustituir los pictogramas desgastados o deteriorados.

Manejo

- El aparato no deberá utilizarse en un entorno potencialmente explosivo.
- El motor de combustión no deberá funcionar en recintos cerrados, ya que en los mismos pueden acumularse gases de escape peligrosos. ¡Peligro de intoxicación!
- Las personas portadoras de marcapasos no deberán tocar partes del motor bajo tensión cuando éste se halle en marcha.
- ¡Atención! No emplee el aparato delante de orificios de aspiración o instalaciones de ventilación.
- No corte el césped si hace mal tiempo y existe riesgo de rayos.
- Nunca deberá extraer el capuchón de la bujía mientras el motor permanezca en marcha. Peligro: ¡choque eléctrico!
- No se deben llevar auriculares para escuchar música o la radio. El funcionamiento y el mantenimiento seguros de la máquina requieren de toda la atención del operador.
- Corte el césped sólo con luz diurna o una buena iluminación. Conduzca la máquina a velocidad de paso humano.
- La velocidad de marcha se deberá adaptar al usuario y al terreno. Aumente lentamente la velocidad hasta que alcance la velocidad de marcha adecuada, si fuera necesario, desconecte el mecanismo de avance.
- Tenga cuidado al aproximarse a esquinas sin visibilidad, arbustos, árboles u otros objetos que puedan obstruir la visión.
- No aproximarse demasiado a terrazas, zanjas y pendientes. La máquina puede capotar de repente, si una rueda se desplaza sobre el borde de un escollo o de una zanja o si un borde cede de repente.
- Cuidado al cortar el césped debajo de juegos infantiles (p. ej. hamacas). El aparato podría volverse inseguro. Existe peligro de lesiones.
- No manejar la máquina en caso de enfermedad, cansancio o bajo la influencia de alcohol, medicamentos o drogas.
- Siempre que sea posible, debe evitarse usar el aparato estando la hierba mojada. Existe el peligro de resbalamiento.

- Tenga siempre cuidado de mantener una buena posición en las pendientes. Corte siempre en forma transversal a la pendiente y nunca cuesta arriba o cuesta abajo. Tenga un cuidado especial al cambiar el sentido de marcha en la pendiente.
- ¡No corte césped en pendientes pronunciadas! El corte en pendientes representa siempre un peligro. El cortacésped es tan eficiente, que puede cortar en pendientes de hasta 46% (inclinación de 25°). Por motivos de seguridad, aconsejamos seriamente no aprovechar este potencial teórico. Mantenga siempre una posición vertical segura. Por principio, los cortacéspedes conducidos a pie no deben ser utilizados en pendientes superiores al 26% (inclinación de 15°). Existe peligro de pérdida de estabilidad.
- Tenga un cuidado especial al invertir la marcha del aparato o al atraerlo hacia usted.
- Al realizar movimientos de retroceso con la máquina hay peligro de tropezar. Evite retroceder con la máquina. Evite una postura anormal. Procure mantener una posición segura y guarde siempre el equilibrio.
- Mantenga la distancia de seguridad establecida por la longitud del larguero de guía.
- Para evitar que la máquina se resbale al transportarla, agarre siempre la máquina por los dispositivos previstos para ello (asa de transporte, carcasa, extremos del larguero o travesaño de la parte inferior del larguero guía). ¡No agarrar por la trampilla de expulsión!
- Antes de levantar o transportar la máquina, tenga en cuenta el peso de la misma (véase datos técnicos). Levantar grandes pesos puede ocasionar problemas de salud.
- No levante ni transporte nunca una máquina con el motor en marcha.
- No utilice nunca el aparato si carece de los dispositivos de protección o de seguridad o si estos están dañados. Los dispositivos de protección o de seguridad ausentes o dañados ponen en peligro su seguridad y la seguridad de otras personas.

Los dispositivos de seguridad son (véase capítulo Descripción de los componentes):



- Arco de mando de seguridad parada del motor (1)
El cortacésped está equipado con un dispositivo de parada del motor. Durante el funcionamiento y en caso de peligro, se desconectará el motor de combustión soltando el estribo de parada del motor. El motor de combustión y la cuchilla deben detenerse en un plazo de tres segundos. Tras soltarlo, el arco debe volver a la posición mostrada en la imagen "Descripción de los componentes". En caso contrario, la máquina deberá ser revisada inmediatamente por un taller competente autorizado.
¡Peligro de lesiones!
Si el tiempo de inercia de la cuchilla es mayor, no emplee el equipo y llévelo a un taller especializado autorizado.
Medición del tiempo de inercia
Tras arrancar el motor de combustión, gira la cuchilla y se escucha un ruido de viento. El tiempo de inercia corresponde a la duración del sonido del viento tras apagar el motor de combustión, se puede medir con un cronómetro. No está permitido poner fuera de servicio el funcionamiento del arco de mando de seguridad. Se debe observar el correcto funcionamiento del arco de mando de seguridad. Si no funciona correctamente, debe repararse en un taller especializado autorizado.

Los dispositivos de protección son (véase capítulo Descripción de los componentes):



- Carcasa, guarda para pajote (9), tolva de descarga, bolsa colectora de hierba, protección contra salpicaduras (13)
Estos dispositivos protegen contra lesiones causadas por los objetos lanzados al aire. El aparato no puede hacerse funcionar con carcasa dañada o sin que esté correctamente fijada la protección contra salpicaduras, la cubierta de mullo, la trampilla de expulsión o la bolsa colectora de hierba.



- Carcasa
Este dispositivo de seguridad protege de lesiones por contacto con la barra de corte en rotación. La máquina no debe ponerse en funcionamiento con la carcasa dañada. Cuidar de no meter las manos ni los pies debajo de la carcasa.

- Cubiertas del accionamiento por correa (12), cubiertas del motor (5)
Estos dispositivos protegen contra lesiones causadas por piezas móviles. La máquina no debe ponerse en funcionamiento con cubiertas dañadas o no correctamente fijadas.
- Rejilla protectora del tubo de escape (11)
El motor/tubo de escape se calienta muchísimo. La rejilla protectora protege contra quemaduras. No use el aparato sin la rejilla protectora del tubo de escape.



No está permitido modificar los dispositivos de protección.

- No altere el ajuste básico del motor ni lo pase de rosca.
- No conectar el accionamiento, si existe, durante el proceso de arranque.



Al efectuar la puesta en marcha se deberá tener cuidado que los pies se encuentren a una distancia segura de la herramienta cortadora.



Al poner en marcha el motor, la máquina no se debe poner de canto hacia arriba, sino que se ha de poner en diagonal, en caso necesario, presionando el larguero de guía hacia abajo, de modo que la herramienta de corte quede hacia el lado contrario del usuario, pero solo a la distancia justa necesaria. Antes de que el aparato se encuentre de nuevo en el suelo, ambas manos deberán encontrarse en la parte superior del larguero.

No arrancar nunca el motor, si se encuentran personas o animales delante del cortacésped.

En aparatos con expulsión lateral, no arrancar el motor si se encuentran personas, animales o usted mismo en la zona del canal de expulsión.



No ponga nunca las manos o los pies cerca o debajo de partes en rotación. Tenga cuidado de que las manos y los pies no se encuentren debajo de la carcasa. Manténgase siempre alejado del orificio de expulsión.



Pare el motor soltando el estribo de parada del motor, extraiga el capuchón de la bujía, asegúrese de que todas las piezas giratorias estén totalmente detenidas y, dado el caso, de que la llave de encendido se haya quitado:

- al abandonar la máquina;
- antes de controlar o limpiar la máquina o realizar trabajos en ella;
- antes de soltar los dispositivos de bloqueo o eliminar obstrucciones en el canal de expulsión;
- si se ha topado con un cuerpo extraño;
- si la máquina empieza a vibrar de forma extraña.

- Si se ha cogido un cuerpo extraño y en caso de que el aparato quede bloqueado, (p. ej., al pasar por un obstáculo), es necesario dejar que el con cesionario del ramo lo examine para comprobar si se han dañado o deformado partes de la máquina. También las posibles reparaciones a llevar a cabo tienen que dejarse hacer por un taller del ramo autorizado.
- Si la máquina empieza a vibrar de forma extraña o a emitir sonidos inusuales, será necesaria una comprobación inmediata por parte de un taller profesional autorizado. Si las manos reciben demasiadas vibraciones, pueden producirse un perjuicio a la salud. Si se producen grandes vibraciones, diríjase inmediatamente a un taller competente autorizado.

ADVERTENCIA

Los niveles de ruido y vibración mostrados en este manual de instrucciones representan los niveles máximos para el uso de la máquina.

El uso de un elemento de corte no equilibrado, la excesiva velocidad de los movimientos o la ausencia de mantenimiento influyen notablemente en el nivel de ruido emitido y en las vibraciones. Por tanto, es necesario llevar a cabo medidas preventivas para eliminar los posibles daños provocados por los niveles excesivos de ruido y estrés que origina la vibración.

Mantenga la máquina en buen estado, lleve protectores acústicos y realice descansos durante el funcionamiento.

Lleve a cabo las tareas de mantenimiento descritas en este manual de instrucciones. El mantenimiento y la comprobación del aparato deberán ser realizados periódicamente por un taller especializado autorizado.



Pare el motor soltando el estribo de parada del motor, asegúrese de que todas las piezas giratorias estén totalmente detenidas y, dado el caso, de que la llave de encendido se haya quitado;

- si debe levantar o inclinar el cortacésped, p. ej., para el transporte;
- si debe transportar la máquina de una superficie de corte a otra;
- si se desplaza fuera del césped;
- si abandona la máquina por un tiempo breve;
- si desea regular la altura de corte;
- antes de montar o sacar la bandeja de expulsión;
- antes de montar o sacar el saco colector;
- antes de repostar. ¡Repostar únicamente con el motor frío!

- Suponiendo que el motor tenga un grifo de cierre de la gasolina, se lo cierra después de la siega.

Mantenimiento y almacenamiento

- El mantenimiento insuficiente de su aparato provoca graves deficiencias relacionadas con la seguridad.
- Asegúrese de que todas las uniones roscadas estén fuertemente apretadas y que el aparato se halle en un estado de trabajo seguro.



El levantamiento de la cubierta del mantillo y el montaje o desmontaje de la tolva de descarga, pueden hacerse sólo con el motor apagado.



No guarde nunca la máquina con el depósito lleno de gasolina dentro de un recinto en el cual los vapores de gasolina puedan tener posiblemente contacto con fuego abierto o con chispas o se puedan inflamar.



En funcionamiento, el tubo de escape y el motor alcanzan altísimas temperaturas.

Antes de mantener y limpiar la máquina, deje que la máquina se enfríe, como mínimo, 15 minutos.

- Mantenga el motor, el silenciador (tubo de escape) y tanque de combustible libre de hierbas, hojas o aceite (grasa) derramada para evitar el riesgo de incendios. Al poner el aparato sobre el lado, tener cuidado de no derramar aceite o gasolina. ¡Peligro de incendio!
- Deje enfriar el motor antes de guardar la máquina en lugares cerrados. No almacene la máquina cerca de llamas abiertas u otras fuentes de ignición, como p.ej. calentadores o calefacciones.



Antes de iniciar el trabajo con la máquina, controle que el saco colector no esté desgastado o fuera de funcionamiento.



Recomendamos el control del estado y de la sujeción de la cuchilla antes de comenzar a cortar el césped. El tornillo de sujeción de la cuchilla deberá ser tensado siempre por un taller especializado y autorizado. Si el tornillo de sujeción de la cuchilla estuviera demasiado tensado o flojo se podrían dañar el acoplamiento de la cuchilla o la barra portacuchillas o estas se podrían soltar y generar lesiones graves. Deberá sustituir siempre las cuchillas desgastadas o deterioradas.

La sustitución, afilado o equilibrado de las cuchillas debe ser llevado a cabo por un taller especializado autorizado.

Debido al montaje erróneo del acoplamiento de cuchillas puede soltarse la barra portacuchillas, lo que puede provocar graves lesiones.

Una cuchilla mal afilada y no equilibrada puede provocar grandes vibraciones y dañar el cortacésped.

- ¡Controlar la sujeción segura del capuchón de la bujía! Sólo será peligroso tocar la bujía si el capuchón de la bujía no está correctamente instalado.
- Por razones de seguridad, sustituya las partes desgastadas o dañadas.



Si debe realizar trabajos de mantenimiento y de limpieza, utilice siempre guantes de protección.



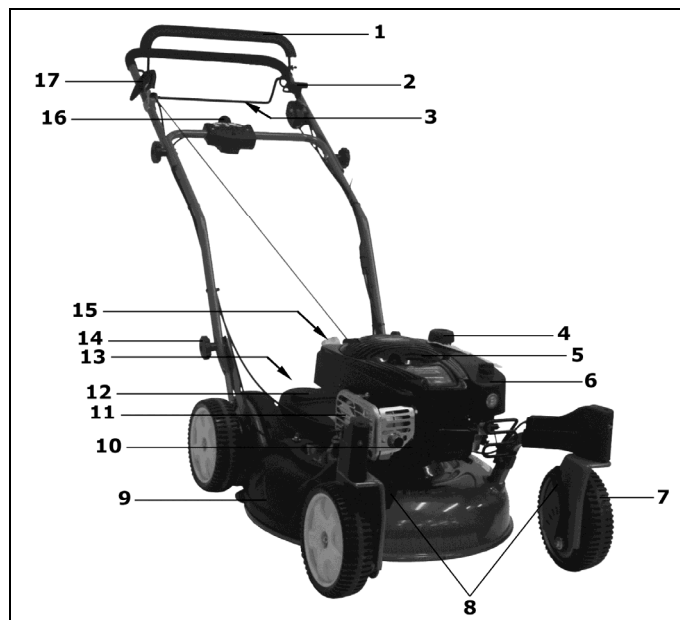
Las tareas de mantenimiento y limpieza sólo pueden realizarse con el motor desconectado y el capuchón de la bujía retirado sobre una superficie plana. El mantenimiento periódico es imprescindible para la seguridad y el cumplimiento de la potencia.

- ¡Nunca deberá extraer el capuchón de la bujía mientras el motor permanezca en marcha! Peligro: choque eléctrico.
- En caso de tenerse que vaciar el depósito, hay que hacerlo al aire libre y estando el motor frío. Póngase atención en que no se derrame carburante alguno.

Por motivos de seguridad y de prestación de garantía, sólo se pueden emplear recambios originales.

Los recambios no equivalentes pueden dañar la máquina y poner en peligro su seguridad.

7 DESCRIPCIÓN DE LOS COMPONENTES



- 1 Estribo de mando de seguridad parada del motor
- 2 Palanca de traba de las ruedas delanteras (JS63 VARIO C, JS63VC)
- 3 Estribo de mando motriz
- 4 Tapa del depósito
- 5 Cubierta del motor
- 6 Filtro de aire
- 7 Ruedas delanteras (JS63 VARIO C, JS63VC)
- 8 Palancas de la altura de corte
- 9 Guarda para pajote
- 10 Bujía
- 11 Rejilla protectora del tubo de escape
- 12 Cubiertas del accionamiento por correa
- 13 Protección contra salpicaduras
- 14 Ajuste de la altura de la manilla
- 15 Tubo de carga de aceite con varilla indicadora del nivel de aceite
- 16 Palanca de mando del cambio de velocidad
- 17 Manija del cable de arranque

8 TRABAJOS PRELIMINARES

Para el montaje del cortacésped se encuentran en el embalaje las siguientes piezas individuales:

- Cortacésped con larguero guía premontado
- Tolva de descarga lateral
- Bolsa de herramientas con el siguiente contenido:
 - Manual del operador con Declaración de conformidad
 - Condiciones de garantía (dependiendo del modelo)
 - Diversas piezas de sujeción.

En el caso improbable de que faltara alguna pieza, póngase en contacto con su concesionario.

ATENCIÓN

¡Antes del montaje del larguero y del soporte del cable de arranque, retire siempre el conector de la bujía! ¡Una vez realizado el montaje, presione de nuevo el conector de la bujía como muy tarde antes de arrancar el motor!

Levantar el larguero de guía (Ilustración A1 + E1 + B1)

IMPORTANTE

¡Evite daños! Evite daños a los cables de control de cortacésped cuando se instale el conjunto de la manilla. No doble ni dañe los cables de control. Los cables de control deben estar dentro de la manilla y sin restricciones antes de apretar la tornillería.

- Con cuidado extraiga el cortacésped del cartón de embalaje.
- Afije la tuerca de mango (A) aproximadamente 25 mm (1 in.) en cada lado de la manilla superior **A1**.
- Extraiga la tuerca de mango (B) y el perno de carruaje (D) de ambos lados **A1**.
- Despliegue hacia arriba el larguero de guía plegado en forma de Z.
- Si la parte superior e inferior del larguero de guía se encuentran en un plano, apriete fuertemente con la mano ambas tuercas de mango (D) **E1**.
- Tire con cuidado del conjunto del manillar plegable hacia atrás y alinee el orificio del manillar con el orificio del ajuste de la altura deseada en el soporte (C) **B1**. Se pueden ajustar diferentes alturas del larguero.
- Por dentro, pase por ambos lados el tornillo (B) por el soporte y la parte inferior del larguero y vuelva a enroscar bien con la tuerca moleteada (A). Use a ambos lados la misma abertura en el soporte. (C) **B1**.
- Fije los cables Bowden al larguero inferior con la ayuda de las cintas sujetacables de la bolsa de herramientas.

ATENCIÓN

Al realizar el ajuste del larguero de guía y soltar las tuercas del mango (B) **B1** y los tornillos de fijación entre la parte inferior del larguero y el soporte, se podría generar un movimiento brusco e imprevisible del larguero. Asimismo podrían producirse zonas de aplastamiento entre la parte inferior del larguero y el soporte. ¡Peligro de lesiones!

Montaje del arrancador de larguero (Ilustración L1)

- Retire el soporte del cable de arranque (1) de la bolsa de herramientas.
- Desenrosque la tuerca hasta que ambas mitades puedan ser desplazadas sobre el larguero.
- En el larguero superior se encuentra un adhesivo (2) para el posicionamiento del soporte del cable de arranque.

ATENCIÓN

Por motivos de seguridad, el soporte del cable de arranque sólo se puede montar en la posición indicada.

- Presione el estribo de mando parada del motor (3) sobre la pieza superior del larguero (4) y sujételo, extraiga el cable de arranque (5) e introdúzcalo en el soporte del cable de arranque.
 - Una ambas mitades (6), apriete de nuevo la tuerca. De este modo se evita que el cable de arranque salte hacia fuera.
- El soporte del cable de arranque debe montarse/orientarse de tal manera que el cable de arranque esté libre y no roce en otras piezas.

Para trabar y destrabar las ruedas delanteras (JS63 VARIO C, JS63VC) (Ilustración T3)

ADVERTENCIA

Las ruedas delanteras no se trabarán cuando el cortacésped esté en una superficie plana. Para trabar las ruedas delanteras, empujar el cortacésped al jardín.

Trabe las ruedas delanteras cuando se trabaje en una pendiente, en un terreno accidentado o con baches o cuando se tire hacia atrás del cortacésped para alejarlo de una pared o de un espacio estrecho.

- Empuje el cortacésped hacia delante en una superficie irregular.
- Tire de la palanca (A) hacia atrás a la posición trabada (B).
- Para destrabar las ruedas tire de la palanca (A) hacia delante hacia la posición destrabada (C).

Regulación de la altura de corte



¡Advertencia sobre la seguridad!

Vea la explicación de los símbolos en el cuadro página 3

Ajuste de la altura de la rueda delantera

JS63 VARIO, JS63V

Una palanca de ajuste de altura en la rueda delantera izquierda ajusta ambas ruedas delanteras.

- Mueva la palanca de ajuste de la altura a la posición deseada.

JS63 VARIO C, JS63VC (Ilustración U3)

- Mueva la palanca de ajuste de la altura en ambas ruedas delanteras a la posición deseada.

Ajuste de la altura de la rueda trasera

Una palanca de ajuste de altura en la rueda trasera izquierda ajusta ambas ruedas traseras.

- Levante la máquina a la manilla inferior ligeramente con una mano para liberar un poco de peso de la rueda.
- Mueva la palanca de ajuste de altura con la otra mano a la posición deseada.

ADVERTENCIA

Ajuste ambas palancas a la misma altura, excepto las dos alturas de corte más bajas (A y B en la siguiente tabla). En las dos alturas de corte más bajas, eleve la palanca trasera una ranura más arriba que la palanca delantera.

Este ajuste optimiza la corriente de aire al expulsar y, al echar mantillo ofrece una deposición óptima del césped cortado.

Comience a la altura de corte superior, después ajustar de manera descendente según se desee para evitar arrancar el césped con un ajuste demasiado bajo.

Llave	Ajustes de la altura de corte en mm
(A)	20 mm
(B)	33 mm
(C)	45 mm
(D)	59 mm
(E)	70 mm
(F)	85 mm
(G)	97 mm

Ajuste de la altura de la manilla (Ilustración W3)

ADVERTENCIA

La altura de la manilla inferior se puede ajustar independientemente en tres posiciones

- Extraiga la tuerca de mango (A) y el perno (B) de cada lado de la manilla.
- Gire la manilla a la altura deseada (C).
- Por dentro, pase por ambos lados el tornillo (B) por el soporte y la parte inferior del larguero y vuelva a enroscar bien con la tuerca moleteada (A). Use a ambos lados la misma abertura en el soporte.

9 ANTES DEL PRIMER USO



¡Advertencia sobre la seguridad!

Vea la explicación de los símbolos en el cuadro página 3

Compruebe el asiento seguro de todas las uniones atornilladas y del capuchón de la bujía. ¡Apriete los tornillos si fuera necesario! Se deberá comprobar especialmente la fijación de la barra portacuchilla (véase el capítulo "Mantenimiento de la barra portacuchilla").

El tornillo de fijación de la cuchilla deberá ser apretado siempre por un taller competente autorizado. Si el tornillo de la cuchilla está demasiado apretado o demasiado suelto, el acoplamiento de la cuchilla y la barra portacuchillas pueden sufrir daños o aflojarse, lo cual puede producir graves lesiones.

El cortacésped está equipado con un dispositivo de parada del motor.

Antes de la primera puesta en servicio, deberá controlar el funcionamiento del arco de mando de seguridad de la parada del motor. Al soltar el arco de mando de seguridad, el motor y la barra portacuchilla deberán detenerse en un periodo de tres segundos. Tras soltarlo, el arco debe volver a la posición mostrada en la imagen "Descripción de los componentes".

En caso contrario, la máquina deberá ser revisada inmediatamente por un taller competente autorizado.

¡Peligro de lesiones!

Si el tiempo de inercia de la cuchilla es mayor, no emplee el equipo y llévelo a un taller especializado autorizado.

Medición del tiempo de inercia

Tras arrancar el motor de combustión, gira la cuchilla y se escucha un ruido de viento. El tiempo de inercia corresponde a la duración del sonido del viento tras apagar el motor de combustión, se puede medir con un cronómetro.

¡No está permitido manipular o desactivar los dispositivos de protección o de seguridad de la máquina!

¡Controlar que los dispositivos de protección estén colocados de forma correcta y no muestren daños!

Llenado de aceite (Ilustración Y1)



¡Advertencia sobre la seguridad!

Vea la explicación de los símbolos en el cuadro página 3

IMPORTANTE

¡Evitar daños! El motor se envía sin aceite. Se debe añadir aceite antes de poner en funcionamiento el motor.

Antes del primer arranque, destornille la sonda del nivel de aceite y coloque, con un embudo, el aceite de motor (vea la cantidad y calidad en los datos técnicos).

- Estacionar el cortacésped en una superficie nivelada.
- Rellene el aceite lentamente. No rellene en exceso.
- **Verificar el nivel de aceite.**
Saque la varilla de control. Limpie la varilla de control con un trapo limpio y, a continuación, introduzca a tope y ajuste fuertemente. Extraiga de nuevo la varilla de control y lea el nivel del aceite. El nivel del aceite debe estar entre las marcas "ADD" y "FULL" de la varilla de control. Añada aceite si es necesario. El nivel del aceite debe estar no por encima de la marca "FULL".
Coloque nuevamente la sonda del nivel de aceite y ajuste fuertemente.
- Después del primer llenado de aceite quite el letrero „NO OIL“ (NO ACEITE) ubicado arriba en el motor.

Llenado de combustible



¡Advertencia sobre la seguridad!

Vea la explicación de los símbolos en el cuadro página 3

- Para llenar el tanque utilice combustible estándar sin plomo, nuevo y limpio. Es aceptable combustible con hasta 10% de etanol.
- Desenrosque la tapa del depósito.
- Llene el depósito con ayuda de un embudo, como máximo hasta el borde inferior de la boca de llenado.
- Coloque la tapa del depósito y enrósquela.

10 ARRANQUE DEL MOTOR (Ilustración D + E)



¡Advertencia sobre la seguridad!

Vea la explicación de los símbolos en el cuadro página 3

Arranque el motor estando de pie detrás del cortacésped. No debe situarse nunca del lado de la expulsión.

Coloque el cortacésped en una superficie plana no cubierta de hierba alta (la hierba demasiado alta detiene el arranque de la barra portacuchillas y dificulta el proceso de arranque). Al iniciar o arrancar el motor, la máquina no se puede inclinar en sentido vertical sino, en caso necesario, colocarla en diagonal presionando la barra guía hacia abajo de forma que la herramienta de corte se muestre hacia el lado que no esté en contacto con el usuario pero sólo a la distancia justa necesaria. Antes de que el aparato se encuentre de nuevo en el suelo, ambas manos deberán estar ubicadas en la parte superior de la barra.

CUIDADO

Para arrancar la máquina, sujetar el cable de arranque con fuerza. La empuñadura del cable se le podría escurrir de las manos. ¡Peligro de lesiones!

IMPORTANTE

El motor sólo funciona, si el estribo de mando de seguridad es presionado sobre la parte superior del larguero. En cuanto suelte el arco, éste volverá, por fuerza de resorte, a su posición inicial, queda activado el freno de motor y tanto el motor como la cuchilla se detendrán dentro de tres segundos.

- Presionar y mantener presionado el arco de mando de seguridad (A) en la parte superior del larguero **D**.
- Tirar lentamente del cable del cebador (C) hasta que se perciba resistencia, luego extraerlo sin interrupción **E**, el motor arranca, retroceder lentamente el cable a su lugar.

ADVERTENCIA

El motor cuenta con un sistema **ReadyStart®**. El sistema dispone de un estérter automático con control de temperatura. El motor marcha automáticamente con el número de revoluciones máximo óptimo, necesario para un corte correcto (revoluciones del motor = revoluciones de la cuchilla).

11 APAGADO DEL MOTOR

- Soltar el estribo de mando de seguridad.

12 PARADA DE EMERGENCIA (Ilustración F)

Suelte el estribo de mando de seguridad (A) y el estribo de mando motriz (B).

- El cortacésped se detendrá.
- La cuchilla se detendrá.
- El motor se detendrá.

¡ATENCIÓN!

Antes de comenzar a cortar el césped, deberá controlar el funcionamiento del arco de mando de seguridad del freno y el arco de mando del accionamiento motor:

- **Al soltar el arco de mando de seguridad, el motor y la barra portacuchilla deberán detenerse en un periodo de tres segundos.**
- **al soltar el arco de mando del accionamiento, la máquina deberá detenerse inmediatamente.**

Si no fuera el caso, deberá acudir a un taller especializado y autorizado.

13 ACCIONAMIENTO DE AVANCE

Manejo de la propulsión de las ruedas traseras (Ilustración G)

La propulsión de las ruedas traseras se conecta y desconecta con el motor en marcha a través del estribo de embrague (B) situado en la parte superior de la barra de guiado:

- tirando del estribo de embrague y reteniéndolo, el cortacésped marcha.
- soltando el estribo de embrague, el cortacésped se detiene (posición 0).

ADVERTENCIA

Las ruedas traseras hacen click si el cortacésped se empuja hacia adelante estando el motor apagado.

Ajuste de la velocidad de marcha (Ilustración H)

IMPORTANTE

Para evitar averías, la regulación de la velocidad debe hacerse sólo con el motor en marcha.

La velocidad de marcha se regula sin escalones con la palanca del accionamiento variable.

- Para encastrar la palanca (1), presionarla primero hacia abajo y ajustar, a continuación, la velocidad de marcha deseada (2) girando hacia ambos lados. La palanca encajará de nuevo automáticamente en la posición siguiente.
 - Posición «conejo» = rápido (velocidad máx.)
 - Posición «tortuga» = lento (velocidad mín.)

ADVERTENCIA

Cortar a una velocidad demasiado alta perjudica el aspecto del corte y el resultado colector. Adaptar siempre la velocidad a las circunstancias. En caso de corte de hierba largo debe seleccionarse una velocidad de marcha lenta.

14 SIEGA



¡Advertencia sobre la seguridad!
Vea la explicación de los símbolos en el cuadro página 3

Siega en laderas

ATENCIÓN

El cortacésped puede ser utilizado en pendientes y declives de hasta 46% (inclinación de 25°). Posiciones inclinadas más allá de estos valores pueden producir daños en el motor.

Por motivos de seguridad, aconsejamos seriamente no aprovechar este potencial teórico. Mantener siempre una posición vertical segura. Por principio, los cortacéspedes conducidos a pie no deben ser utilizados en pendientes superiores al 26% (inclinación de 15°). ¡Existe peligro de pérdida de estabilidad!

Control del nivel de aceite

Antes de cada corte controlar el nivel de aceite **Y1**. No poner nunca el motor en marcha si el nivel de aceite es insuficiente o se ha sobrepasado. Pueden producirse daños irreparables.

Verificación de la seguridad de funcionamiento

El cortacésped está equipado con un dispositivo de parada del motor.

Antes de comenzar a cortar el césped, se debe controlar el correcto funcionamiento del arco de mando de seguridad de parada del motor. Al soltar el arco de mando de seguridad, el motor y la barra de corte se deben detener dentro de tres segundos. Tras soltarlo, el arco debe volver a la posición mostrada en la imagen "Descripción de los componentes".

En caso contrario, la máquina deberá ser revisada inmediatamente por un taller especializado autorizado.

¡Peligro de lesiones!

Si el tiempo de marcha en inercia de la cuchilla es muy largo, no usar el aparato y llevarlo a un taller especializado autorizado.

Medición del tiempo de marcha en inercia

Después del arranque del motor de combustión, la cuchilla gira y se escucha un ruido aerodinámico.

El tiempo de marcha en inercia corresponde a la duración del ruido aerodinámico después de apagar el motor de combustión; este tiempo se puede medir con un cronómetro.

Los dispositivos de seguridad y de protección de la máquina no tienen que ser manipulados ni desactivados.

También se deberá comprobar el correcto funcionamiento del arco de mando de accionamiento antes de cada corte de césped. Al soltar el arco de mando de accionamiento, la máquina se tiene que detener inmediatamente. En caso contrario, la máquina tiene que ser revisada inmediatamente por un taller especializado autorizado.

¡Controlar que los dispositivos de protección estén colocados de forma correcta y no presenten daños!

Para evitar posibles peligros, controlar antes de cada corte el estado y la correcta sujeción de la barra de corte. El tornillo de fijación de la barra de corte debe ser apretado siempre por un taller especializado autorizado. Si el tornillo de la barra de corte está demasiado apretado o demasiado suelto, el acoplamiento de la cuchilla y la barra de corte pueden sufrir daños o aflojarse, lo cual puede producir graves lesiones. Una cuchilla dañada o desgastada debe ser reemplazada sin falta. (véase el capítulo "Mantenimiento de la barra portacuchilla").

Cada 10 horas de servicio se debe controlar el desgaste y la correcta sujeción del acoplamiento de la cuchilla. ¡Comprobar además la correcta sujeción de los tornillos y las tuercas del aparato, reapretar si es necesario!

¡Controlar la sujeción segura del capuchón de la bujía! El contacto con la bujía es peligroso, solo si el capuchón de la bujía no está correctamente instalado. ¡No extraer nunca el capuchón de la bujía si el motor está en marcha! Peligro: electrochoque.

Si el mecanismo de corte está bloqueado, p. ej. debido al choque con un obstáculo, se debe llevar el cortacésped a un taller especializado autorizado para controlar si algunas piezas del aparato están dañadas o deformadas. Los posibles arreglos necesarios deben ser realizados siempre por un taller especializado autorizado.

Si la máquina empieza a vibrar de forma extraña o a emitir sonidos inusuales, será necesaria una comprobación inmediata por parte de un taller especializado autorizado.

Restricción de horarios

El horario permitido para el uso de cortacéspedes varía de región en región. Consulte a las autoridades correspondientes antes de usar el cortacésped.

Indicaciones para el cuidado del césped

Siega (Ilustración **M**)

ADVERTENCIA

Antes de cada corte retire todos los cuerpos extraños (piedras, madera, ramas, etc.), no obstante, durante el corte preste atención a la presencia de objetos tirados.

Prevía solicitud, el distribuidor podrá ofrecerle una formación en el tema Cuidado del césped. En la página web del fabricante encontrará información e indicaciones sobre el corte del césped.

Mullido

¿Qué se entiende por el concepto de "mullido"?

Durante la operación de mullido se corta el césped, encargándose la cuchilla de mullido de desmenuzar al mismo tiempo un múltiple de veces los tallos cortados. Esta cuchilla de mullido endereza los tallos de la hierba y corta los tallos en trozos muy pequeños, que se reparten uniformemente sobre la superficie del césped.

Con ello, las hierbas cortadas pueden desecarse y descomponerse con mayor rapidez, con lo cual se favorece la formación del humus. De esa manera se abona el suelo de un modo natural y se protege también de la desecación.

La recolección y el desabastecimiento de la hierba cortada quedan suprimidos. Por tanto, el concepto de mullido apoya esencialmente el ciclo ecológico.

¿Cómo se logra un perfecto corte del césped?

Al utilizar el mullidor, la altura de la hierba que ha de ser cortada no debería exceder en lo posible 10 cm. En una fase de trabajo se cortará como máximo 1/3 de la altura de la hierba. Si no se obtiene un resultado positivo, en caso necesario habría que mullir dos veces seguidas.

Según el tipo de césped y la intensidad de su crecimiento, se debería segar con regularidad. El mullido se tiene que realizar en periodos más cortos que el cortar tradicional, sobre todo en fases en las que la hierba crece mucho, de otra forma será muy difícil cortar 1/3 parte de la altura de la hierba.

Para obtener un resultado de mullido óptimo, deberá reducir la velocidad del cortacésped para alargar el periodo de tiempo de estancia de la hierba en el mecanismo de corte, de esta forma podrá ser desmenuzada repetidas veces.

El mejor aspecto de corte y resultado se consigue en un césped seco, ya que cuando el césped está mojado, los cortes de hierba cortos se pegan y se conglomeran rápidamente. Estos conglomerados de hierba se pudren y forman moho, impidiendo así el ciclo ecológico deseado.

No obstante, si el césped tiene que cortarse alguna vez estando muy húmedo o mojado, los cortes de hierba tendrán que ser más cortos, o sea, la altura de corte tendrá que estar ajustada 1 a 2 niveles más alta que en el caso del césped seco.

Notará que si respeta estas simples reglas, obtendrá un mejor aspecto del césped y se ahorrará tener que recoger los restos del corte.

Si alguna vez la hierba fuera demasiado alta para el mullido, el mullidor puede ser transformado muy fácilmente para segar con expulsión lateral.

Modificación para expulsión lateral

Instalación de la tolva de descarga (Ilustración **Y3** + **T1**)

- Apague el motor.
- Quite la tuerca de seguridad (A) y la arandela **Y3**.
- Levante y retenga la cubierta del mantillo (B).
- Coloque la tolva de descarga (C) por debajo del muelle de la cubierta del mantillo y el soporte de montaje (D) y bajarla al perno **T1**.
- Sobreponga la arandela sobre el perno y atornille bien con la tuerca de seguridad (A).
- Cierre la cubierta del mantillo.

El cortacésped se suministra de fábrica con la cuchilla de mantillo estándar montada. La cuchilla de mantillo funciona igual de bien con la cubierta del mantillo o con la tolva de descarga.

Para que el útil pueda volverse a usar como cortacésped de mantillo, tiene que volverse a quitar la tolva de descarga. Para este fin se para el motor, se quita la tolva de descarga (C), se cierra la cubierta del mantillo y la arandela se pone sobre el perno y se atornilla bien con la tuerca de seguridad (A).

ATENCIÓN

No tensar demasiado las correas. Una fijación demasiado fuerte del aparato puede provocar daños.

Mantenimiento de la cuchilla

Una cuchilla bien afilada garantiza un corte óptimo. Recomendamos el control del estado y de la sujeción de la cuchilla antes de comenzar a cortar el césped. El tornillo de sujeción de la cuchilla deberá ser tensado siempre por un taller especializado y autorizado. Si el tornillo de sujeción de la cuchilla estuviera demasiado tensado o flojo se podrían dañar el acoplamiento de la cuchilla o la barra portacuchillas o estas se podrían soltar y generar lesiones graves. Deberá sustituir siempre las cuchillas desgastadas o deterioradas.

Afilado posterior y equilibrado de la cuchilla**AVISO**

El afilado posterior y el equilibrado de la cuchilla deben dejarse hacer siempre por un taller del ramo autorizado. Una cuchilla afilada irreglamentariamente y no equilibrada puede causar fuertes vibraciones y dañar el cortacésped.

Sustitución de la cuchilla**ADVERTENCIA**

El portacuchillas sólo deberá ser sustituido por un taller especializado y autorizado. Si el acoplamiento de la cuchilla estuviera mal montado o el tornillo de la cuchilla estuviera demasiado tensado o flojo, se podría soltar la barra portacuchillas y generar lesiones graves.

- Emplee sólo barras portacuchillas originales como recambio. Los repuestos no equivalentes pueden dañar la máquina y poner en peligro su seguridad.
- Las herramientas de corte de recambio deben estar marcadas siempre con el nombre y/o el código de la empresa del fabricante o proveedor y de los n°s de piezas.

Mantenimiento de las ruedas delanteras

Una vez al año o cada 15-20 horas de servicio deberá lubricar los rodamientos de las ruedas.

- Soltar la tuerca hexagonal con una llave de vaso, quitar la arandela y las ruedas.
- Una vez engrasado el cojinete con un lubricante de rodamiento "Lubricante a largo plazo KAJO LZR 2" deslizar las ruedas, colocar la arandela, fijar con la tuerca hexagonal y apretar de nuevo hasta que las ruedas puedan girar fácilmente pero sin holgura.

Mantenimiento de la propulsión de las ruedas traseras (Ilustración R)

Una vez al año o cada 15-20 horas de servicio deberá lubricar los rodamientos de las ruedas.

- Desmonte las ruedas de propulsión tras aflojar las tuercas y retirar la arandela del eje de la rueda.
- Eliminar la suciedad y los restos de lubricante del tapacubos, del piñón libre del árbol de transmisión y del piñón de transmisión en la parte interior de la rueda.

ADVERTENCIA

No retire el piñón de rueda libre en el eje de reductor.

- Lubricar el par de piñones (el piñón libre y el piñón de transmisión en la rueda) con el lubricante para rodamientos "Lubricante a largo plazo KAJO LZR 2" de tal forma que los huecos entre dientes estén llenos.
- Al colocar la rueda de propulsión, cerciorarse de que los piñones encajen entre sí, si fuera necesario, girar la rueda ligeramente sobre el eje.
- Volver a colocar la arandela fijarla con la tuerca hexagonal de manera que las ruedas se giren con facilidad pero sin juego.

Lubrique el alojamiento de las ruedas delanteras JS63 VARIO C, JS63VC (Ilustración E4)

- Engrase el orificio del alojamiento de la rueda delantera (A) con grasa multiusos.
- Repita el procedimiento para la otra rueda delantera.

Limpie el pasador para trabar las ruedas delanteras JS63 VARIO C, JS63VC (Ilustración F4 + G4)

- Sacar la cubierta (A) de la rueda delantera.
- Limpiar la suciedad que haya dentro o alrededor del pasador y del resorte (B).
- Instalar la cubierta.

Mantenimiento de la transmisión

Trabajos tales como

- Verificación y ajuste del cable Bowden,
- Limpieza de la correa trapezoidal de accionamiento y de la zona de engranajes,
- Reajuste, verificación y sustitución de la correa trapezoidal de accionamiento deben ser llevados a cabo sólo por un taller especializado.

Almacenamiento del cortacésped

- Repare las piezas desgastadas o dañadas. Reemplazar las piezas si es necesario. Apretar la tornillería que esté floja.
- Elimine de la máquina el césped y otros desechos.
- Limpie debajo de la plataforma de corte y extraer el césped y los residuos del interior de la tolva para descarga.
- Pinte las superficies rayadas o descascarilladas para evitar la oxidación.
- Lubrique todos los puntos de engrase.
- Prepare el motor para el periodo invernal (o prolongado desuso).

Guarde siempre la máquina limpia en un recinto cerrado, seco e inaccesible para los niños.

17 MANTENIMIENTO DEL MOTOR**AVISO**

¡Evitar lesiones! Los gases del escape contienen monóxido de carbono y pueden causar enfermedades graves o la muerte.

No hacer funcionar un motor en un entorno cerrado, como un garaje, incluso si las puertas y ventanas están abiertas.

Colocar la máquina en un espacio abierto antes de poner en marcha el motor.

IMPORTANTE

Para efectuar los trabajos de limpieza y de mantenimiento en el motor o bien en el cortacésped no volcarlo a un lado sino levantarlo por delante (la bujía hacia arriba), ya que, de lo contrario, pueden presentarse dificultades al arrancar.

¡Asegure el cortacésped en estado levantado!

ATENCIÓN

Al levantar el cortacésped, tener cuidado de no derramar aceite o gasolina.

¡Peligro de incendio!

La ejecución periódica de los trabajos de mantenimiento y conservación descritos es la condición previa para un funcionamiento del motor duradero y sin fallos, además es la condición previa fundamental para los reclamos por garantía.

Mantener el motor siempre limpio, sobre todo el exterior, especialmente las zonas del silenciador y de los cilindros deben estar siempre libre de cuerpos extraños (p. ej., restos de césped). El tubo de escape y el motor alcanzan elevadas temperaturas mientras están en marcha. Los cuerpos extraños inflamables, como hojas, hierba, etc. se podrían incendiar con facilidad.

Sólo si las aletas de refrigeración del cilindro están siempre limpias, se puede garantizar una refrigeración correcta.

IMPORTANTE

No limpiar nunca el motor con limpiadores de alta presión o chorro de agua normal. Las consecuencias podrían ser daños o costosas reparaciones.

Limpieza de las aletas de refrigeración del motor**IMPORTANTE**

¡Evite daños! Las aletas deben mantenerse limpias o el motor puede recalentarse.

- Aparque el cortacésped en una superficie nivelada y parar el motor.
- Deje enfriar el motor.
- Quite el enchufe de la bujía.
- Limpie las aletas del motor con un trapo, un cepillo o con aire comprimido.

Cambio de aceite

INDICACIÓN

Para proteger el medio ambiente, aconsejamos llevar a cabo el cambio de aceite en un taller especializado.

En motores nuevos, el primer cambio de aceite debe tener lugar después de aprox. 5 horas de servicio. Después, aprox. cada 50 horas de servicio o por lo menos una vez por temporada.

- Antes de inclinar el motor para hacer salir el aceite, vaciar el tanque de combustible y dejar en marcha el motor hasta que se pare por falta de combustible.
- Parar el motor y extraer el capuchón de la bujía.
- Cambiar el aceite mientras el motor esté caliente.
- Para cambiar el aceite, retire la varilla de medición de la boca de llenado de aceite y colocar el cortacésped de costado de modo que el aceite viejo caiga en un recipiente colector.

No hacer salir el aceite viejo en la canalización o en el suelo, sino que eliminarlo de acuerdo a las disposiciones locales.

- Enderezar el cortacésped y llenar por la tubuladura con aceite de marca (cantidad y calidad, véase los datos técnicos). ¡Enrosque la varilla de medición y compruebe el nivel de aceite (véase capítulo **Verter el aceite**, imagen **Y1**)! Con el nivel de aceite correcto, coloque y enrosque la varilla de medición del aceite.

Llenado del depósito de combustible

IMPORTANTE

¡Evite daños! La suciedad y el agua en el combustible pueden dañar el motor.

Limpe de suciedad y residuos la abertura del depósito de combustible.

Utilice un combustible sin plomo, limpio y fresco.

Llene el depósito de combustible al final de cada jornada de trabajo para eliminar la condensación del depósito de combustible.

- Apague el motor. Si el motor está caliente, espere unos minutos hasta que se enfríe antes de añadir combustible.
- Limpie los recortes de césped y otros desechos del área del depósito.
- Quite el tapón del depósito de combustible.
- Llene el depósito con combustible fresco solamente hasta el fondo del cuello de llenado.
- Instale el tapón de combustible.

Limpieza o recambio del filtro de aire (Ilustración **W**)

IMPORTANTE

No arrancar nunca el motor o hacerlo funcionar con el filtro de aire desmontado.

- Aflojar la tuerca (1) en la tapa del filtro de aire (2) y retirar la cubierta.
- Sacar el prefiltro (3) y el elemento filtrante de papel (4).
- Limpiar el elemento filtrante de papel cada 50 horas de servicio.
En caso de suciedad de poca importancia sacudir cuidadosamente, sustituir en caso de gran suciedad o daño. No limpiar el filtro de papel con aire comprimido. No aceitar.
- Limpiar el prefiltro cada 50 horas de servicio.
Lavar el prefiltro con agua caliente y detergente líquido, enjuagar, exprimir el agua sobrante y secar minuciosamente al aire. No aceitar el prefiltro.
- Deslizar el prefiltro seco en el elemento filtrante de papel y colocar ambos en la placa del filtro de aire (5). Asegurarse que el filtro de aire asiente correctamente en la placa.
- Colocar la cubierta (2) sobre el filtro de aire y fijar con la tuerca (1) en la placa del filtro de aire (5).

En caso de condiciones de uso desfavorables (fuerte generación de polvo) es necesaria la limpieza después de cada corte. Sustituir el elemento filtrante de papel y el prefiltro anualmente o cada 200 horas de servicio.

(Núm. de pedido del elemento filtrante y del prefiltro, véase Piezas de recambio originales y accesorios)

Control de la bujía (Ilustración **Y**)

Para verificar el desgaste de la bujía, desenchufe su enchufe y desenrosque la bujía. Si el electrodo está muy gastado se debe cambiar la bujía (Nº de pedido: véanse recambios originales y accesorios).

En caso contrario basta con limpiarla y ajustar la distancia entre electrodos a 0,5-0,6 mm. Enrosque a mano la bujía en el motor y apriétela firmemente con la llave de tubo. Meta el enchufe a presión. Sustituir anualmente la bujía.

Instrucciones para el periodo invernal del motor (o prolongado desuso)

- Vacíe el depósito del combustible y deje el motor en funcionamiento hasta que deje de marchar a causa de la falta de combustible.
- Apague el motor y extraiga el enchufe de la bujía.
- Evacué el aceite mientras que el motor esté aún caliente. Rellene con aceite fresco (vea la cantidad y calidad en los datos técnicos).
- Elimine los depósitos de césped cortado o hierba que puedan existir en el cilindro o en sus ranuras, bajo la tapa del motor o alrededor del silenciador.
- Guarde siempre la máquina limpia en un recinto cerrado, seco e inaccesible para los niños.

18 CAUSAS DE AVERÍAS Y SU ELIMINACIÓN

Averías	Causas posibles	Remedio
El motor no arranca	Estribo de mando sin bascular.	Apriete el estribo de mando contra la barra de guiado D .
	El depósito del combustible está vacío.	Rellene un combustible limpio y fresco.
	El conector de la bujía está flojo.	Encajar enchufe de bujía o dejar examinar por un taller del ramo autorizado.
	La bujía está averiada o sucia, o los electrodos están carbonizados.	Sustituya o limpie la bujía de encendido, ajuste la separación entre electrodos a 0,5-0,6 mm Y .
	Pasa demasiada gasolina al motor (la bujía está húmeda).	Deje examinar por un taller del ramo autorizado.
	El filtro de aire está sucio.	Limpie o sustituya el filtro de aire W .
Se reduce la potencia del motor	Filtro de aire sucio.	Limpie o renove el elemento del filtro de aire W .
	La bujía se cubre de hollín.	Solicitar que un taller especializado lo controle.
	El combustible envejece y se ensucia.	Vacíe el depósito de gasolina y vierta combustible nuevo.
El motor funciona irregularmente	El filtro de aire está sucio.	Limpie o sustituya el filtro de aire W .
	La bujía está ennegrecida a causa del humo.	Deje examinar por un taller del ramo autorizado.
	Las aletas de refrigeración están sucias.	Limpie las aletas de refrigeración.
		Deje examinar por un taller del ramo autorizado.
Fuertes sacudidas (vibración)		Deje examinar por un taller del ramo autorizado.
No es posible regular la velocidad de desplazamiento		Deje examinar por un taller del ramo autorizado.
El cortacésped no avanza	No está sacado el estribo de mando de accionamiento	Tire del estribo de mando de accionamiento G .
		Deje examinar por un taller del ramo autorizado.
El cortacésped no marcha en pendientes (el embrague resbala)	La tensión previa del cable Bowden es insuficiente	Dejar ajustar el cable Bowden por un taller especializado autorizado.

Corte deficiente, el césped se amarillece	La cuchilla no tiene filo.	Deje reaflar y equilibrar por un taller del ramo autorizado.
	El alto del corte es demasiado bajo.	Ajuste una mayor altura de corte U3 + V3 .
	Revoluciones del motor demasiado bajas.	Deje examinar por un taller del ramo autorizado.
	El cortacésped se empuja demasiado rápido.	Adaptar la velocidad de corte, si fuera necesario, desconecte el mecanismo de avance.
	Insuficiente recubrimiento de los cortes al cortar el césped.	Las condiciones de césped alto pueden requerir más superposiciones de cortes.
	Césped enredado.	Utilizando un aireador de césped se obtiene una notable mejoría del césped
El estado del césped para pajote es malo: Cúmulos, recortes excesivos, corte brusco	La cuchilla no tiene filo.	Deje reaflar y equilibrar por un taller del ramo autorizado.
	No se han seguido las reglas del mantillo (cortar máx. 1/3 de la altura del césped; la altura a cortar tiene que ser de menos de 10 cm)	Ajuste una mayor altura de corte U3 + V3 . Modifique el cortacésped a expulsión lateral Y3 + T1 y corte el césped primeramente con un ajuste de corte alto.
	Velocidad de desplazamiento demasiado alta.	Adapte la velocidad de desplazamiento, si fuera necesario, desconecte el mecanismo de avance.
	Acumulación de césped debajo de la plataforma.	Ajuste una mayor altura de corte U3 + V3 .
	Insuficiente recubrimiento de los cortes al cortar el césped.	Las condiciones de césped alto pueden requerir más superposiciones de cortes.
	El césped no está seco.	Ajuste una mayor altura de corte U3 + V3 . Deje secar el césped.
Expulsión obstruida	Revoluciones del motor demasiado bajas.	Deje examinar por un taller del ramo autorizado.
	Altura de corte demasiado baja con el césped muy alto	Ajuste una mayor altura de corte U3 + V3 .
	El cortacésped se empuja demasiado rápido.	Adapte la velocidad de corte, si fuera necesario, desconecte el mecanismo de avance.
	El césped no está seco.	Deje secar el césped.
Las ruedas delanteras no se traban (JS63 VARIO C, JS63VC)	La palanca para trabar las ruedas delanteras se halla en la posición destrabada.	Retroceder esta palanca a la posición de trabada T3 .
	El cortacésped se halla sobre un suelo plano	Desplazar el cortacésped al jardín
	Pasador para trabar las ruedas delanteras está sucio	Limpie el pasador en la carcasa de las ruedas delanteras F4 + G4 .

El cortacésped gira hacia abajo cuando se corta en una pendiente (JS63 VARIO C, JS63VC)	Ruedas delanteras no trabadas	Trabar las ruedas delanteras T3 .
El cortacésped no se mueve en línea recta; el cortacésped sigue baches o surcos en la tierra (JS63 VARIO C, JS63VC)	Ruedas delanteras no trabadas	Trabar las ruedas delanteras T3 .
Las ruedas delanteras se arrastran cuando se tira hacia atrás del cortacésped (JS63 VARIO C, JS63VC)	Ruedas delanteras no trabadas	Trabar las ruedas delanteras T3 .

En caso de interrupciones y defectos que no se mencionan aquí, diríjase por favor a su taller del ramo autorizado más próximo.

Las reparaciones que requieren conocimientos técnicos las debería dejar Vd. que las efectúe sólo un especialista. Su taller del ramo autorizado le ayudará gustosamente también si Vd. no quiere realizar los trabajos de mantenimiento descritos aquí.

19 DATOS TÉCNICOS

Motor

Motor	B&S motor de 4 tiempos, 850 l/C
Cilindrada	190 cm ³
Número de revoluciones	2800 min ⁻¹
Potencia del aparato	3,2 kW
Distancia entre electrodos	0,5 – 0,6 mm
Combustible	Combustible estándar sin plomo, con max.10% de etanol
Capacidad del depósito	aprox. 1,3 litros
Aceite lubricante	SAE 30, SAE 20W50, SAE 15W40 ó un aceite de marca similar, calidad mínima SF
Cant.aceite	0,6 litros

Cortacésped

Carcasa	Acero
Alturas de corte	530 mm
Alturas de corte	por eje, 7 x 20 - 97 mm
Regulable altura larguero de guía	triple
Velocidad	2,5 – 5,2 km/h
Peso	40 kg (JS63 VARIO, JS63V) 43 kg (JS63 VARIO C, JS63VC)
Largo	1650 mm (JS63 VARIO, JS63V) 1680 mm (JS63 VARIO C, JS63VC)
Ancho	570 mm
Altura	945 mm
Ruedas delante/detrás	Ø 210 mm / Ø 210 mm
Disposición rodamientos delante	Rodamiento de bolas cónico
Disposición rodamientos detrás	Rodamiento de agujas

Nivel de potencia acústica

Nivel de potencia acústica garantizado; medido según 2000/14/CE	L _{wa} = 98 dB(A)
---	----------------------------

Nivel de la presión acústica

Nivel de la presión acústica de emisión en el puesto de manejo; medido según EN ISO 5395-2	L _{pa} = 81 dB(A)
Inseguridades de medición; según ISO 4871	3 dB

Vibraciones

Vibraciones en el larguero de guía; medidas según EN ISO 5395-2	a _{HW} = 3,6 m/s ²
Inseguridades de medición; según EN 12096	1,8 m/s ²

20 RECAMBIOS ORIGINALES Y ACCESORIOS

Aceite de motor	SA24208
Lubricante del rodamiento	SAA11300
Bujía	M78543
Elemento de filtro de aire	MIU12718
Filtro previo	MIU12719
Barra portacuchilla	Por motivos de seguridad, el recambio de la barra portacuchilla sólo debe ser realizado por un taller especializado autorizado. Este taller dispone también del número de recambio correspondiente de la barra portacuchilla.

1	Introduzione	2	15	Intervalli di manutenzione	9
2	Spiegazione della targhetta d'identificazione applicata sulla macchina	2	16	Pulizia e manutenzione del tagliaerba	10
3	Spiegazione dei pittogrammi	2		Pulitura (illustrazione O)	10
4	Spiegazione dei simboli	3		Ribaltamento del longherone di guida (illustrazione B4 + C4 + D4)	10
5	Impiego conforme allo scopo previsto	3		Trasporto e fissaggio dell'apparecchio	10
6	Norme di sicurezza generali per la tagliaerba manovrata a mano (benzina)....	4		Manutenzione del coltello a barra	10
	Informazioni di sicurezza generali	4		Riaffilatura e bilanciamento del coltello a barra	10
	Misure preliminari	4		Cambio della lama	11
	Uso	4		Manutenzione delle ruote anteriori	11
	Manutenzione e deposito	6		Manutenzione della trazione posteriore (illustrazione R)	11
7	Descrizione dei componenti costruttivi	6		Lubrificare i cuscinetti delle ruote anteriori JS63 VARIO C, JS63VC (illustrazione E4)	11
8	Lavori di preparazione	6		Pulire il perno di bloccaggio della ruota anteriore JS63 VARIO C, JS63VC (illustrazione F4 + G4)	11
	Posizionamento alto del longherone di guida (illustrazione A1 + E1 + B1)	6		Manutenzione del sistema propulsore	11
	Montaggio dello starter sul manubrio (illustrazione L1)	7		Immagazzinamento del tagliaerba	11
	Bloccare e sbloccare le ruote anteriori (JS63 VARIO C, JS63VC) (illustrazione T3)	7	17	Manutenzione del motore	11
	Regolare l'altezza di taglio	7		Pulire le alette di raffreddamento del motore	11
	Regolare l'altezza della staffa (illustrazione C3)	7		Cambio dell'olio	11
9	Prima della prima messa in funzione	7		Rabboccare il carburante	12
	Rifornimento dell'olio (illustrazione Y1)	7		Pulizia o cambio del filtro dell'aria (illustrazione W)	12
	Rifornire di carburante	8		Controllo della candela di accensione (illustrazione Y)	12
10	Avviamento del motore (illustrazione D + E)	8		Prescrizioni per un corretto svernamento del motore (oppure non utilizzo prolungato)	12
11	Spegnere il motore	8	18	Cause dei disturbi e loro eliminazione	12
12	Fermare il motore in caso di emergenza (illustrazione F)	8	19	Dati tecnici	13
13	Trasmissione di marcia	8		Motore	13
	Comando della trazione posteriore (illustrazione G)	8		Tagliaerba	13
	Regolazione della velocità (illustrazione H)	8		Livello di potenza sonora	13
14	Funzionamento del tagliaerba	8		Livello di pressione sonora	13
	Mietitura in pendenza	8		Oscillazioni	13
	Controllo del livello dell'olio	8	20	Pezzi di ricambio originali	13
	Controllo della sicurezza di funzionamento	9		Dichiarazione di conformità	vedere nel seguito, dopo l'ultima lingua
	Limitazioni temporali	9			
	Consigli per la cura del prato	9			
	Mietitura (illustrazione M)	9			
	Pacciamatura	9			
	Cosa s'intende con pacciamatura?	9			
	Come si ottiene un taglio perfetto del prato?	9			
	Trasformazione sull'espulsione laterale	9			

1 INTRODUZIONE

Cara amica e caro amico amanti del giardino,

quando dopo un lavoro di giardinaggio ben fatto, si gioisce di aver ottenuto un prato ben curato, allora si capisce quali attrezzi di giardinaggio sono stati usati. Con il vostro nuovo tosaerba avete fatto la scelta giusta. La potenza delle prestazioni di un importante marchio della tradizione è associata all'innovazione della moderna alta tecnologia. Ciò diventa ancor più evidente quando lo usate ed ancor più ne gioirete quando vedrete il meraviglioso risultato.

Prima di iniziare a rasare il prato, ecco alcune importanti informazioni, che occorre assolutamente osservare.

Prima di mettere in funzione il tosaerba per la prima volta, è opportuno leggere attentamente queste istruzioni per l'uso, per familiarizzare con il corretto funzionamento e manutenzione della macchina e per evitare lesioni o danni al vostro tosaerba.

Utilizzare il tosaerba con prudenza. Fare attenzione alle più importanti precauzioni riportate nel pittogramma applicato sull'apparecchio. Il significato del pittogramma è indicato in questa pagina.

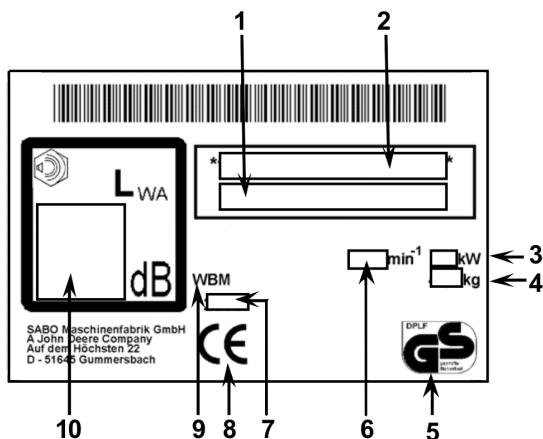
Gli avvisi di sicurezza contenuti nelle presenti istruzioni d'uso sono rappresentati con simboli. La spiegazione dei simboli è indicata nella tabella alla pagina seguente.

Le descrizioni a sinistra e a destra sono sempre riferite ai lati sinistro e destro, rispetto al senso di marcia, dell'apparecchio.

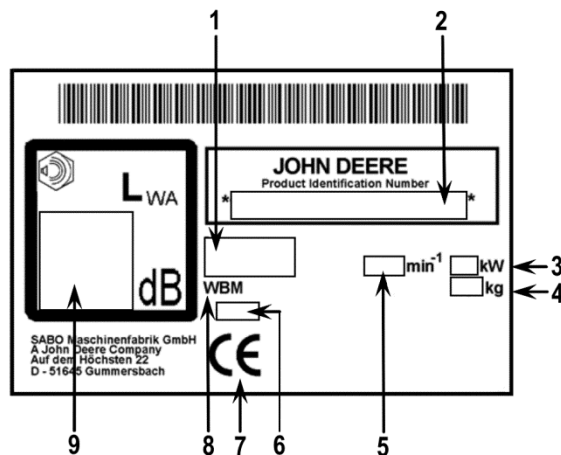
La corretta osservazione delle istruzioni tecniche consente che il tosaerba funzioni con la massima affidabilità. Si prega fare attenzione che eventuali danni al tosaerba, derivanti da errori di utilizzo, non siano soggetti ad obblighi di garanzia legale e contrattuale.

Vi auguriamo buon divertimento durante i lavori per la cura del prato e del terreno.

2 SPIEGAZIONE DELLA TARGHETTA D'IDENTIFICAZIONE APPLICATA SULLA MACCHINA



- 1 Identificazione
- 2 Numero modello e serie
- 3 Potenza nominale
- 4 Peso
- 5 Sicurezza controllata
- 6 Velocità nom. motore
- 7 Anno di fabbricazione
- 8 Contrassegno di conformità CE
- 9 Tosaerba guidato a mano
- 10 Livello di potenza sonora garantito



- 1 Identificazione
- 2 Numero modello e serie
- 3 Potenza nominale
- 4 Peso
- 5 Velocità nom. motore
- 6 Anno di fabbricazione
- 7 Contrassegno di conformità CE
- 8 Tosaerba guidato a mano
- 9 Livello di potenza sonora garantito

Le presenti istruzioni d'uso sono valide per i seguenti modelli:

JS63 VARIO (SA1020): falciatrice per paccame con azionamento VARIO inseribile e regolazione di velocità

JS63 VARIO C (SA1021): falciatrice per paccame con azionamento VARIO inseribile con regolazione di velocità e ruote anteriori girevoli

JS63V (SA1013): falciatrice per paccame con azionamento VARIO inseribile e regolazione di velocità

JS63VC (SA1014): falciatrice per paccame con azionamento VARIO inseribile con regolazione di velocità e ruote anteriori girevoli

La corretta denominazione del tipo è indicata sulla targhetta d'identificazione del Vs. apparecchio.

3 SPIEGAZIONE DEI PITTOGRAMMI



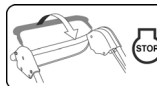
Prima della messa in funzione si raccomanda di leggere e osservare gli avvisi di sicurezza!



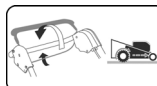
Pericolo a causa di pezzi scagliati via mentre il motore è in funzione - mantenere la distanza di sicurezza / tenere lontano dalla zona di pericolo eventuali terzi!



Attenzione alle lame affilate! Evitare il contatto con le barre di taglio in rotazione! Fare attenzione che mani e piedi non finiscano sotto l'alloggiamento! Prima dei lavori di pulizia e manutenzione, spegnere il motore ed estrarre il cappuccio della candela.



STOP motore



Inserire l'azionamento



Avviso! Superfici molto calde! Non toccare il motore e il tubo di scappamento. Pericolo di ustioni!



I gas di scarico sono tossici. Non lasciar funzionare il motore in locali chiusi. Pericolo di asfissia!



La benzina è facilmente infiammabile. Evitare fiamme e scintille, non fumare. Pericolo d'incendio!

Questo apparecchio non va smaltito nei rifiuti domestici. Esso, come pure i relativi accessori e la confezione, devono essere portati in un punto per il riciclaggio ecologico.

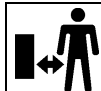
4 SPIEGAZIONE DEI SIMBOLI



AVVERTENZA

Leggere e osservare scrupolosamente le istruzioni d'uso e le disposizioni di sicurezza. Conservare le istruzioni d'uso per consultarle in un secondo tempo.

L'impiego appropriato prevede anche il rispetto delle istruzioni d'uso, manutenzione e riparazione fornite dal produttore.



AVVERTENZA

Mantenere lontane altre persone dalla zona di pericolo!
Il contatto con la barra rotante del coltello può causare gravissime lesioni.

Gli oggetti proiettati possono causare gravissime lesioni.
Non tagliare mai l'erba mentre in prossimità si trovano ancora persone, in particolare bambini e/oppure animali.



AVVERTENZA

La benzina è facilmente infiammabile e altamente esplosiva.

La benzina e l'olio fuoriusciti dal motore caldo sono facilmente infiammabili.

Il fuoco e le esplosioni possono causare gravissime lesioni e danni materiali.

Durante il funzionamento del motore o con la macchina ancora calda non è consentito aprire il tappo del serbatoio o rifornire la benzina.

Durante il funzionamento del motore, all'asta di misurazione dell'olio deve essere sempre avvitata in modo stretto.



AVVERTENZA

La benzina è facilmente infiammabile e altamente esplosiva.

Il fuoco e le esplosioni possono causare gravissime lesioni e danni materiali.

Durante il rifornimento del carburante è vietato fumare nonché manipolare con fiamme libere



AVVERTENZA

Attenzione contro coltelli taglienti! Il contatto con la barra rotante del coltello può causare gravissime lesioni ai piedi.

Avviare il motore solo dalla parte posteriore del tagliaerba.

Accertarsi che i piedi non pervengano sotto l'alloggiamento.



AVVERTENZA

Attenzione contro coltelli taglienti! Il contatto con la barra rotante del coltello può causare gravissime lesioni alle mani e ai piedi.

Rispettare la necessaria distanza di sicurezza con il motore/coltello in moto in base alla lunghezza del longerone di guida.

Accertarsi che le mani e i piedi non pervengano sotto l'alloggiamento.



AVVERTENZA

Gli oggetti lanciati in alto possono provocare gravi lesioni.

Prima della rasatura, specialmente in aree ricoperte di fogliame, rimuovere tutte le pietre, i bastoni, i fili, i giocattoli e altri corpi estranei dal prato.

Non utilizzare mai l'apparecchio con i dispositivi di protezione danneggiati o mancanti.

La mancanza o il danneggiamento dei dispositivi di sicurezza e protezione mettono in pericolo la sicurezza degli addetti e di eventuali terzi.

Prima di eseguire la messa in funzione iniziale si deve controllare il fissaggio della vite della lama, quindi controllare regolarmente la barra di taglio per accertarne il corretto fissaggio, l'usura ed eventuali danni. Far sostituire la lama usurata o danneggiata da un'officina specializzata ed autorizzata. Far fissare la vite della lama da un'officina specializzata ed autorizzata.

Prima di avviare il motore verificare se gli utensili sono stati rimossi.

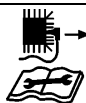


PRUDENZA

Durante il funzionamento sia il tubo di scappamento che il motore raggiungono elevate temperature. Pericolo di scottature!

Prima dei lavori di manutenzione e riparazione, lasciare raffreddare la macchina sempre per almeno 15 minuti.

Non utilizzare mai l'apparecchio con la griglia del tubo di scappamento danneggiata o mancante.



ATTENZIONE

Se si lavora sull'apparecchio senza aver prima staccato il cappuccio della candela, il motore potrebbe avviarsi, con la conseguenza di causare lesioni gravi.

Prima dei lavori di manutenzione e riparazione, occorre spegnere il motore, staccare il cappuccio della candela e rimuovere la chiave di accensione se presente. Non staccare mai il cappuccio della candela mentre il motore è acceso. Pericolo di scossa elettrica!

Per le istruzioni relative alla pulizia o alla manutenzione, consultare le istruzioni per l'uso.

Un'insufficiente manutenzione dell'apparecchio può causare anomalie e conseguente pericolo per la sicurezza.



AVVERTENZA

Il contatto con la barra della lama rotante può provocare gravi lesioni alle mani e ai piedi. Gli oggetti lanciati in alto possono provocare gravi lesioni.

Spegnere il motore e attendere finché non si ferma l'utensile di taglio:

- quando si deve sollevare o ribaltare la falciatrice, ad es. per il trasporto;
- durante il movimento al di fuori dell'erba ad esempio su sentieri o strade;
- quando si lascia da sola la macchina per breve tempo;
- prima di regolare l'altezza di taglio;
- prima di applicare o rimuovere il pozzetto d'espulsione;
- prima di applicare o rimuovere il sacco di raccolta erba;
- prima di rifornire con carburante. Rifornire con carburante solo a motore freddo!



PRUDENZA

Il contatto con i taglienti della barra del coltello può causare gravissime lesioni.

Portare sempre dei guanti di protezione durante l'esecuzione dei lavori di manutenzione e pulizia.

5 IMPIEGO CONFORME ALLO SCOPO PREVISTO

- L'apparecchio è destinato esclusivamente alla rasatura di superfici erbose e prati, per i lavori di manutenzione del giardino e del paesaggio ("secondo le norme relative al corretto utilizzo del prodotto"). Ogni altro uso è da considerarsi improprio; per gli eventuali danni derivanti il produttore non è responsabile e il rischio è esclusivamente a carico dell'utilizzatore. La destinazione d'uso prevede anche il rispetto delle norme di esercizio, manutenzione e riparazione prescritte dal costruttore.
- Per l'utilizzo in spazi pubblici, parchi, centri sportivi, lungo le strade e nei settori agricolo e forestale si richiede la massima cautela.
- Il tosaerba non deve essere utilizzato in particolare per rifilare arbusti, siepi e arbusti, rampicanti o per il taglio di vegetazione sui tetti e nelle fioriere, per aspirare o soffiare via foglie o altro dai marciapiedi.
- Non è consentito qualsiasi uso di parti di ricambio e di accessori non ammessi dal costruttore. Nel caso in cui vengano usate parti di ricambio ed accessori non originali la conformità CE e le richieste di intervento in garanzia decadono. Eventuali modifiche non autorizzate di questo tosaerba escludono ogni responsabilità del costruttore per gli eventuali danni che ne dovessero risultare.

6 NORME DI SICUREZZA GENERALI PER LA TAGLIAERBA MANOVRATA A MANO (BENZINA)

Informazioni di sicurezza generali



Per la propria sicurezza e per garantire il corretto funzionamento si devono leggere attentamente le istruzioni d'uso. Ci si deve familiarizzare con gli elementi di comando e con l'impiego corretto della macchina. Conservare le istruzioni d'uso per consultarle in un secondo tempo.

- Si consideri che l'operatore della macchina o l'utilizzatore risponde degli incidenti che coinvolgono altre persone e la loro proprietà.
- Le presenti istruzioni d'uso sono parte integrante della macchina e, in caso di rivendita, si devono consegnare all'acquirente dell'apparecchio.
- Non permettere mai ai bambini e alle persone che non hanno compiuto i 16 anni di età ed alle persone che non conoscono le istruzioni per l'uso di usare la macchina. L'età minima dell'utente può variare a seconda delle disposizioni.
- Spiegare ad ogni persona che deve lavorare con l'apparecchio le potenziali coppie di pericolo e come evitare incidenti. Questo apparecchio deve essere utilizzato, mantenuto e riparato solo da persone che siano familiarizzate con il suo impiego e siano informate sui possibili rischi.
- Questo apparecchio non è stato ideato per essere utilizzato da persone le cui facoltà psichiche, fisiche, sensoriali o spirituali siano limitate o che non abbiano la dovuta esperienza o conoscenza, salvo che la loro incolumità venga salvaguardata da una persona competente oppure che abbiano ricevuto da quest'ultima le giuste istruzioni su come utilizzare l'apparecchio. La persona in questione deve decidere a priori se la persona con capacità fisiche, sensoriali o psichiche limitate è idonea per questo lavoro.



Non falciate mai quando ci sono nei pressi persone, in particolare bambini o animali.

- Conservare la macchina in un luogo sicuro! Gli apparecchi non utilizzati si devono conservare in un locale asciutto, chiuso e non raggiungibile dai bambini.
- Non si devono manipolare né disattivare i dispositivi di sicurezza e protezione della macchina!

Misure preliminari

- Durante la falciatura si devono sempre indossare scarpe robuste o scarpe di sicurezza e pantaloni lunghi. Evitare di indossare abiti ampi o vestiario con cordoncini o cinture penzolanti. Non falcicare a piedi nudi o indossando sandali. Per proteggere gli occhi, indossare occhiali di sicurezza.
- Rumori intensi possono causare danni all'udito. Indossare cuffie di protezione acustica.



Prima e durante la rasatura, controllare a fondo il terreno, su cui è installato l'apparecchio; si raccomanda di rimuovere tutte le pietre, i bastoni, i fili, i giocattoli e altri corpi estranei che possono essere presi e scagliati via.



Se per la cura dell'erba si impiega anche un tosaerba automatico, occorre seguire le seguenti norme di sicurezza riguardo all'area da lavorare del tosaerba automatico:

- Prima di iniziare lavori su queste superfici (tosatura, arieggiatura ecc.) è necessario controllare sempre l'area del cavo limitatore.
- Se i cavi sono posati a terra, è necessario controllarli. Non devono essere visibili e si richiede una particolare cautela con la stazione di carica.
- Se i cavi limitatori sono posati in superficie, devono essere tesi e passare direttamente nel sottosuolo, e non essere flosci e sparsi tra l'erba. I cavi devono essere sufficientemente fissati con chiodi limitatori (consultare le istruzioni di funzionamento).
- I chiodi limitatori non devono sporgere, altrimenti devono essere ripassati.
- Rimuovere i resti dei cavi prima della falciatura.

Nelle condizioni sopra descritte esiste il pericolo che i cavi vengano tirati e avvolti causando ferimenti rilevanti.

- Rami che pendono e ostacoli simili possono essere pericolosi per l'utente o essere d'intralcio per la falce. Prima di effettuare il taglio controllare ed eliminare eventuali ostacoli, come rami.

AVVERTENZA



- La benzina è facilmente infiammabile e altamente esplosiva. Il fuoco e le esplosioni possono causare gravissime lesioni e danni materiali.
- Conservare la benzina solo all'interno di un recipiente appositamente omologato e al di fuori della portata dei bambini.
- Non riempire il serbatoio in veicoli, su superfici di carico o rimorchi con rivestimento in plastica. Prima di fare rifornimento di carburante, non collocare il serbatoio vicino al veicolo e deporlo sempre a terra.
- Rifornire la macchina solo all'aperto e a motore freddo. Durante il rifornimento non fumare e non avvicinare fiamme vive.
- Non fare il pieno di carburante direttamente dalla pompa se le macchine si trovano su una superficie di carico o su un rimorchio. Utilizzare una tanica per carburante.
- Prima di avviare il motore, effettuare sempre il rifornimento di benzina.
- A motore funzionante o a macchina calda non aprire il tappo del serbatoio, né rabboccare benzina.
- Se fosse traboccata benzina, non cercare di avviare il motore. Allontanare invece la macchina dalla superficie sporca di benzina e rimuovere il carburante fuoriuscito dal motore. Evitare qualsiasi tentativo di accensione prima che si siano volatilizzati tutti i vapori di benzina.
- Per motivi di sicurezza, richiudere bene il serbatoio e la tanica di benzina.
- In caso di guasto, sostituire il serbatoio della benzina e il tappo del serbatoio.
- Prima dell'uso controllare sempre che il dispositivo di taglio, le viti di fissaggio e tutto il gruppo di taglio non siano usurati né danneggiati. Per evitare squilibri, in caso di usura o danneggiamento, sostituire le lame e le viti di fissaggio.
- Ad ogni impiego si devono controllare le condizioni dei pittogrammi. I pittogrammi usurati o danneggiati vanno sostituiti.

Uso

- Non è consentito utilizzare l'apparecchio in zone esposte al pericolo di deflagrazioni.
- Il motore a combustione non deve funzionare in locali chiusi, nei quali potrebbe verificarsi un accumulo di gas di scarico tossici. Pericolo di intossicazione!
- Durante il funzionamento, i portatori di pace-maker non devono toccare alcun elemento del motore sotto tensione.
- Attenzione! Non usare l'apparecchio davanti alle prese d'aria degli impianti di ventilazione.
- Non eseguire la rasatura in caso di cattive condizioni meteorologiche, quando c'è pericolo di fulmini.
- Non staccare mai il cappuccio della candela mentre il motore è acceso. Pericolo di scossa elettrica!
- Non indossare cuffie per la radio o per la musica. Per la sicurezza nel caso di manutenzione e quando la macchina è in esercizio si richiede un'attenzione assoluta.
- Utilizzare il tagliaerba solo con luce diurna o in presenza di un'illuminazione equiparabile. Condurre la macchina alla cadenza del passo.
- Adattare la velocità alla persona e al terreno. Aumentare lentamente la velocità fino a raggiungere la velocità idonea, eventualmente spegnere l'azionamento.
- È necessario prestare la massima attenzione nel caso in cui angoli, cespugli, alberi o altri ostacoli possono compromettere la visibilità.
- Non portarsi troppo vicino a scalini del terreno, fossati o scarpate. La macchina potrebbe ribaltarsi improvvisamente se una ruota giunge sul bordo di uno scoglio o di un fossato, oppure se un bordo cede all'improvviso.
- Attenzione quando si taglia l'erba sotto strutture come le altalene. La macchina potrebbe assumere una posizione non sicura. Pericolo di lesioni.
- Non usare la macchina in caso di malattia, stanchezza o sotto effetto di alcolici, farmaci o sostanze stupefacenti.
- Evitare possibilmente di utilizzare l'apparecchio con l'erba bagnata. Persiste un imminente pericolo di scivolamento.
- Sulle pendenze controllare sempre la stabilità. In pendenza falciare in senso trasversale, mai in salita o in discesa. Prestare particolare attenzione durante i cambi di direzione in pendenza.

- Non falciare su pendii eccessivamente ripidi! La falciatura su pendii nasconde sempre pericoli. La falciatrice è così potente che riesce ancora a falciare su pendii con una pendenza in salita fino al 46% (inclinazione 25°). Tuttavia, per motivi di sicurezza consigliamo caldamente di non sfruttare questo potenziale teorico. Mantenere sempre una posizione ben salda. Fondamentalmente le falciatrici manuali non si dovrebbero utilizzare nei pendii con una pendenza in salita di oltre il 26% (inclinazione 15°). Vi è il rischio di perdere la stabilità.
- Prestare particolare attenzione nel girare o nel tirare la macchina verso di sé.
- Spostando la macchina in retromarcia c'è pericolo di inciampare. Evitare i movimenti in retromarcia. Evitare un portamento anomalo. Cercare sempre una buona stabilità e mantenere sempre l'equilibrio.
- Mantenere sempre la distanza di sicurezza prevista dalla lunghezza del manico di guida.
- Per evitare che la macchina scivoli durante il trasporto, prendere sempre la macchina con i dispositivi di presa appositamente previsti (maniglia, carcassa, estremità del longherone o barra trasversale della parte inferiore del longherone di guida). Non afferrare dal coperchio di deviazione.
- Prima di sollevare o di trasportare la macchina, fare sempre attenzione al suo peso (fare riferimento ai dati tecnici). Il sollevamento di pesi eccessivi può causare problemi di salute.
- Non sollevare né trasportare mai una macchina con motore funzionante.
- Non utilizzare mai la macchina con dispositivi di sicurezza e protezione danneggiati o mancanti.
La mancanza o il danneggiamento dei dispositivi di sicurezza e protezione mettono in pericolo la sicurezza degli addetti e di eventuali terzi.

I dispositivi di sicurezza sono (vedi capitolo **Descrizione dei componenti**):



- staffa di sicurezza arresto motore (1)
Il tagliaerba è dotato di un dispositivo di arresto motore. Durante il funzionamento e in situazioni di pericolo il motore a combustione si spegne mediante rilascio della staffa arresto motore. Il motore a combustione e la lama devono arrestarsi entro 3 secondi. Dopo il rilascio, la staffa deve ritornare in ogni caso nella posizione come indicato nella figura "Descrizione dei componenti". In caso contrario, si deve predisporre una verifica immediata presso un'officina specializzata ed autorizzata.
Pericolo di lesioni!
Se il tempo di funzionamento per inerzia della lama è superiore, non utilizzare più l'apparecchio e portarlo ad un'officina specializzata autorizzata.
Misurazione del tempo di funzionamento per inerzia
Dopo l'avvio del motore a combustione, la lama ruota e si percepisce il rumore del vento. Il tempo di funzionamento per inerzia corrisponde alla durata del rumore del vento dopo lo spegnimento del motore a combustione, misurabile con un cronografo.
Non è consentito mettere fuori servizio la staffa di sicurezza. Fare attenzione che la staffa di sicurezza funzioni correttamente. In caso contrario, incaricare un'officina specializzata e autorizzata alla riparazione.

I dispositivi di protezione sono (vedi capitolo **Descrizione dei componenti**):



- Carcassa, coperchio per la pacciamatura (9), deflettore di scarico, sacco di raccolta dall'erba, deflettore spruzzi (13)
Questi dispositivi di protezione sono previsti per prevenire lesioni da oggetti proiettati.
Non utilizzare la macchina con carcassa danneggiata, senza deflettore spruzzi, coperchio per la pacciamatura e deflettore di scarico correttamente montati e senza sacco di raccolta.



- Carcassa
Questo sistema di protezione evita le lesioni causate dal contatto con la barra portalamina rotante.
Non utilizzare la macchina con carcassa danneggiata. Fare attenzione che mani e piedi non finiscano sotto la carcassa.
- Copertura trasmissione a cinghia (12), copertura motore (5)
Queste protezioni evitano le lesioni causate da parti in movimento. Non utilizzare la macchina con coperture danneggiate o non correttamente montate.



- Griglia di protezione del tubo di scappamento (11)
Il motore/tubo di scappamento si riscalda notevolmente. La griglia di protezione serve per prevenire ustioni.
Non utilizzare l'apparecchio senza griglia di protezione del tubo di scappamento.

Non è consentito modificare i dispositivi di protezione.

- Non modificare la regolazione base del motore o non girarla eccessivamente.
- Non accendere il motore, se presente, durante la fase di avviamento



Per la messa in funzione, tenere i piedi a distanza di sicurezza dal gruppo di taglio.



All'atto dell'accensione e dell'avvio del motore non inclinare eccessivamente la macchina, altrimenti, se necessario, premere verso il basso l'impugnatura con un'inclinazione tale che l'utensile di taglio sia rivolto lontano dall'utente, ma solo di quanto assolutamente necessario. Prima che l'apparecchio non si ritrovi sul terreno, entrambe le mani devono trovarsi sulla parte superiore del longherone.

Non avviare il motore, se davanti alla falciatrice vi sono persone o animali. Per apparecchi con espulsione laterale non avviare il motore quando ci si trova nell'area del canale di espulsione o vi sono altre persone o animali nell'area di espulsione.



Non avvicinare né infilare mai mani e piedi nei pressi o sotto parti rotanti. Evitare che mani e piedi restino sotto il carter della macchina. Mantenere sempre una sufficiente distanza dall'apertura dell'espulsione.



Spegnere il motore rilasciando la staffa del freno motore, staccare il cappuccio della candela, accertarsi che tutte le parti mobili siano completamente ferme e che la chiave di accensione, se presente, sia tirata:

- se la macchina viene lasciata da sola;
- prima di controllare o pulire la macchina, oppure prima di eseguire lavori su di essa;
- prima di allentare i bloccaggi o prima di eliminare gli intasamenti dal canale di espulsione;
- se viene trovato un corpo estraneo,
- se la macchina inizia a vibrare fortemente.

- Qualora fosse stato colpito un corpo estraneo e in caso di blocchi della macchina, dovuti ad esempio a urti contro ostacoli, un esperto dovrà verificare se gli elementi della macchina hanno subito danneggiamenti o deformazioni. Anche le eventuali riparazioni richieste devono essere affidate ad un'officina specializzata e autorizzata.
- Nel caso in cui la macchina inizi a vibrare con forza in modo inusuale o emetta insoliti rumori intensi, occorre far eseguire tempestivamente una verifica da un'officina specializzata ed autorizzata.
Forti vibrazioni sulle mani possono causare danni alla salute. Nel caso in cui si rilevino forti vibrazioni, rivolgersi tempestivamente ad un'officina specializzata ed autorizzata.

AVVERTENZA

I livelli di rumorosità e vibrazione indicati nelle presenti istruzioni per l'uso sono i valori massimi emessi dalla macchina durante l'uso.

L'uso di elementi di taglio non equilibrati, l'eccessiva velocità di movimento o la mancata manutenzione hanno un'influenza significativa sulle emissioni sonore e sulle vibrazioni. Di conseguenza, occorre adottare provvedimenti preventivi per eliminare i possibili danni dovuti agli elevati livelli di rumorosità e allo stress da vibrazione.

Mantenere la macchina in buone condizioni, usare una protezione per l'udito e fare pause durante il lavoro.

Eseguire gli interventi di manutenzione descritti nelle presenti istruzioni per l'uso e fare eseguire regolarmente il controllo e la manutenzione da un'officina autorizzata.



Spegnere il motore rilasciando la staffa del freno motore, accertarsi che tutte le parti mobili siano completamente ferme e che la chiave di accensione, se presente, sia tirata,

- quando si deve sollevare o ribaltare la falciatrice, ad es. per il trasporto;
- quando si trasporta la macchina verso la superficie da falciare e al ritorno;
- durante il movimento al di fuori dell'erba;
- quando si lascia la macchina da sola;
- se si desidera regolare l'altezza di taglio;
- prima di applicare o rimuovere il pozzetto d'espulsione;
- prima di applicare o rimuovere il sacco di raccolta erba;
- prima di rifornire con carburante. Rifornire con carburante solo a motore freddo!

- Se il motore è equipaggiato con un rubinetto d'arresto della benzina, si raccomanda di chiuderlo ogni volta dopo la mietitura.

Manutenzione e deposito

- Un'insufficiente manutenzione dell'apparecchio può causare anomalie e conseguente pericolo per la sicurezza.
- Controllare che tutti i raccordi a vite siano serrati a fondo e che l'apparecchio si trovi in una condizione operativa sicura.



Sollevare il coperchio per la pacciamatura e montare o smontare il deflettore di scarico soltanto a motore spento.



Non tenere mai la macchina con benzina in un edificio in cui i vapori di benzina possano venire a contatto con fuoco o scintille e incendiarsi.



Durante il funzionamento sia il tubo di scappamento che il motore raggiungono elevate temperature.

Prima dei lavori di manutenzione e riparazione, lasciare raffreddare la macchina sempre per almeno 15 minuti.

- Per evitare il pericolo d'incendio, il motore, il silenziatore (tubo di scappamento) e il serbatoio del carburante vanno tenuti privi di erba, foglie e olio (grasso) fuoriusciti. Nell'appoggiare sul fianco, fare attenzione a che non fuoriescano olio né benzina. Pericolo d'incendio!
Prima di depositare la macchina in locali chiusi, lasciare raffreddare il motore. Non depositare la macchina in prossimità di fiamme libere o fonti di calore come ad es. boiler o radiatori.



Prima della falciatura controllare l'usura del dispositivo raccogliherba o la perdita della sua funzionalità.



Prima della falciatura controllare lo stato e la posizione della lama. La vite di fissaggio della lama si deve sempre fare stringere da un'officina autorizzata. Se la vite viene stretta eccessivamente o troppo poco, la frizione della lama o la barra di taglio potrebbe danneggiarsi o staccarsi causando gravi lesioni. Le lame usurate o danneggiate si devono tassativamente sostituire.

La sostituzione, la riaffilatura e l'equilibratura della lama sono operazioni da affidare a un'officina autorizzata.

Se la frizione delle lame non è assemblata correttamente, la barra di taglio può staccarsi, il che potrebbe provocare gravi lesioni.

Se la lama non è affilata o equilibrata correttamente, si possono provocare vibrazioni e si può danneggiare il tosaerba.

- Controllare che il cappuccio della candela sia posizionato bene! Toccare il cappuccio è pericoloso fino a quando non è installato correttamente.
- Per motivi di sicurezza, sostituire parti usurate o danneggiate.



Durante i lavori di pulizia e manutenzione indossare sempre guanti di protezione.



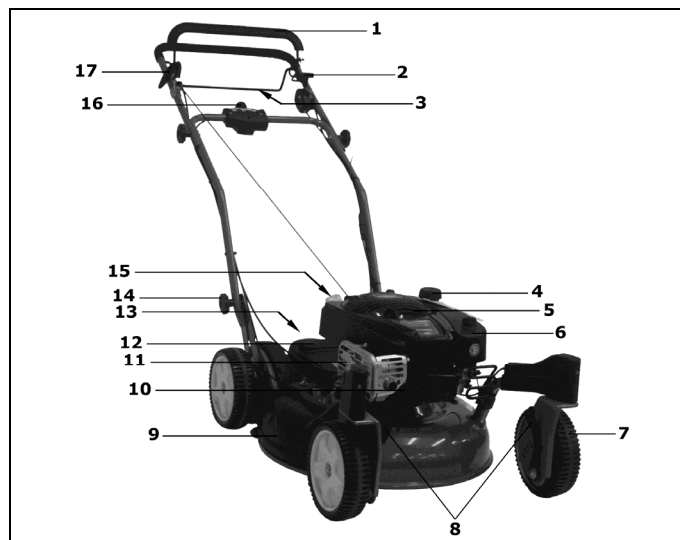
I lavori di manutenzione e di pulizia devono essere eseguiti solo a motore spento e dopo aver rimosso il cappuccio della candela. Una regolare manutenzione è indispensabile per la sicurezza e la tutela della capacità di prestazione.

- Non staccarlo mai mentre il motore è acceso! Pericolo di scossa elettrica.
- Qualora fosse necessario svuotare il serbatoio, si raccomanda di effettuare questa operazione solo all'aperto e a motore freddo. Accertarsi di non rovesciare il carburante.

Per motivi relativi alle prestazioni di garanzia ed alla sicurezza devono essere utilizzate solo pezzi di ricambio originali.

Parti di ricambio non equivalenti possono danneggiare la macchina ed inficiarne la sicurezza.

7 DESCRIZIONE DEI COMPONENTI COSTRUTTIVI



- 1 Staffa di sicurezza arresto motore
- 2 Levetta di bloccaggio ruote anteriori (JS63 VARIO C, JS63VC)
- 3 Levetta di comando dell'azionamento
- 4 Tappo del serbatoio
- 5 Copertura motore
- 6 Filtro dell'aria
- 7 Ruote anteriori (JS63 VARIO C, JS63VC)
- 8 Levetta regolazione altezza di taglio
- 9 Coperchio per la pacciamatura
- 10 Candela d'accensione
- 11 Griglia di protezione del tubo di scappamento
- 12 Copertura trasmissione a cinghia
- 13 Deflettore spruzzi
- 14 Impugnatura regolabile in altezza
- 15 Bocchettone di rifornimento d'olio con astina di misurazione del livello
- 16 Levetta di comando continua
- 17 Corda di avviamento manopola

8 LAVORI DI PREPARAZIONE

Per il montaggio del tagliaerba sono disponibili i seguenti pezzi singoli nell'imballaggio:

- Tagliaerba con manubrio premontato
- Deflettore di scarico laterale
- Borsa degli utensili con il seguente contenuto:
 - Manuale dell'operatore con Dichiarazione di conformità
 - Condizioni di garanzia (specifiche per modello)
 - Diversi pezzi di fissaggio.

Se dovesse mancare qualche pezzo, La preghiamo di mettersi in contatto con il Suo commerciante specializzato.

ATTENZIONE

Prima del montaggio del longherone e del supporto fune togliere sempre il cappuccio della candela! Dopo il montaggio, prima dell'avvio del motore applicare a pressione il cappuccio della candela!

Posizionamento alto del longherone di guida (illustrazione A1 + E1 + B1)

IMPORTANTE:

Prevenire le rotture! Durante il montaggio della staffa di guida, non danneggiare il cavo Bowden: non piegare o danneggiare i cavi Bowden. Prima di avvitare completamente gli elementi di fissaggio, posare il cavo Bowden nel lato interno della staffa. I cavi devono potersi muovere liberamente.

- Estrarre con cautela il tagliaerba dalla confezione.
- Svitare di 25 mm (1 in.) i bulloni di serraggio (A) su entrambi i lati della staffa di guida superiore **A1**.
- Togliere da entrambi i lati i bulloni di serraggio (B) e la vite a testa piatta (D) **A1**.
- Aprire verso l'alto la staffa di guida ripiegata a forma di Z.

- Quando le parti superiori ed inferiori della staffa di guida si trovano sullo stesso piano, stringere saldamente con le mani i bulloni di serraggio (A) su entrambi i lati.
- Con cautela tirare in dietro la staffa e posizionare il foro della parte inferiore della staffa in corrispondenza del foro del sostegno (C) all'altezza che si desidera impostare **B1**.
È possibile scegliere tra tre diverse altezze della staffa.
- Su entrambi i lati, inserire dall'interno la vite (D) attraverso la struttura e la parte inferiore della staffa, fissandola saldamente con il bullone di serraggio (B). Utilizzare lo stesso foro su entrambe le parti del sostegno (C) **B1**.
- Servendosi delle fascette contenute nel sacchetto degli attrezzi, fissare i cavi Bowden.

ATTENZIONE

Quando si aziona il regolatore altezza longherone, allentando i dadi dell'impugnatura (B) **B1** e le viti di fissaggio (D) tra la parte inferiore del longherone e il supporto, può capitare che il longherone si ribalti accidentalmente. Inoltre possono formarsi punti di schiacciamento tra la parte inferiore del longherone e il supporto. Pericolo di lesioni!

Montaggio dello starter sul manubrio (illustrazione **L1**)

- Rimuovere il supporto funi (1) dal sacchetto utensili.
- Svitare il dado in modo da poter spostare entrambe le metà sul longherone.
- Sul longherone superiore si trova un adesivo (2) per il posizionamento del supporto funi.

ATTENZIONE

Per motivi di sicurezza il supporto della fune deve essere montato solo nella posizione prevista.

- Premere la staffa di sicurezza arresto motore (3) sulla parte superiore del longherone (4) e tenerla ferma, estrarre la fune d'avvio (5) e inserirla nel supporto della fune.
- Unire entrambe le metà (6), serrare di nuovo il dado. Si impedisce l'espulsione della fune d'avvio.
Il supporto della fune deve essere montato/allineato in modo da rendere accessibile la fune d'avvio e non usurare altre parti.

Bloccare e sbloccare le ruote anteriori (JS63 VARIO C, JS63VC) (illustrazione **T3**)

NOTA

Le ruote anteriori non possono essere bloccate se il tagliaerba si trova su un terreno piano. Per bloccare le ruote anteriori, portare il tagliaerba sul prato. Bloccare le ruote se si utilizza il tagliaerba su terreni in pendenza, su terreni scoscesi o se si tira indietro il tagliaerba per allontanarlo da un muro o da uno spazio ristretto.

- Spingere in avanti il tagliaerba su un terreno non piano.
- Tirare indietro la levetta (A) in posizione bloccata (B).
- Per sbloccare le ruote anteriori, spostare la levetta (A) in avanti nella posizione sbloccata (C).

Regolare l'altezza di taglio



Nota di sicurezza!

Per la spiegazione dei simboli si veda alla tabella pagina 3

Regolare l'altezza delle ruote anteriori

JS63 VARIO, JS63VC

Per regolare l'altezza di entrambe le ruote anteriori, servirsi della levetta posta sulla ruota anteriore sinistra.

- Impostare la levetta di regolazione dell'altezza nella posizione desiderata.

JS63 VARIO C, JS63VC (illustrazione **U3**)

- Impostare la levetta di regolazione dell'altezza di entrambe le ruote posteriori nella posizione desiderata.

Regolazione dell'altezza delle ruote posteriori (illustrazione **V3**)

Per regolare l'altezza di entrambe le ruote posteriori, servirsi della levetta posta sulla ruota posteriore sinistra.

- Per alleggerire il carico sulla ruota, sollevare leggermente la macchina afferrandola dalla staffa inferiore.
- Con la mano impostare nella posizione desiderata la levetta per la regolazione dell'altezza di taglio.

NOTA

Con eccezione delle due impostazioni dell'altezza di taglio più basse (A e B nella seguente tabella), regolare tutte le levette sulla stessa altezza. Per le due altezze di taglio inferiori, posizionare la levetta posteriore su una tacca più alta rispetto alla levetta anteriore.

Questa impostazione ottimizza il flusso dell'aria durante lo scarico e la ridistribuzione dell'erba sminuzzata durante la pacciamatura. Iniziare a lavorare con delle impostazioni di altezza più elevate e ridurle, se necessario, solo in un secondo tempo. In questo modo si eviterà di tagliare eccessivamente il prato.

Pos.	Impostazione altezza in mm
(A)	20 mm
(B)	33 mm
(C)	45 mm
(D)	59 mm
(E)	70 mm
(F)	85 mm
(G)	97 mm

Regolare l'altezza della staffa (illustrazione **C3**)

NOTA:

La staffa inferiore può essere impostata su tre differenti altezze.

- Togliere il bullone di serraggio (A) e la vite (B) da entrambi i lati della staffa.
- Posizionare la staffa all'altezza desiderata (C).
- Inserire dal basso la vite (B) attraverso sostegno e parte inferiore della staffa e fissarla saldamente con il bullone di serraggio (A). Utilizzare lo stesso foro su entrambi i lati della struttura.

9 PRIMA DELLA PRIMA MESSA IN FUNZIONE



Nota di sicurezza!

Per la spiegazione dei simboli si veda alla tabella pagina 3

Controllare che tutte le connessioni a vite e i cappucci delle candele siano ben saldi. Stringere le viti se necessario. In particolare si deve controllare il fissaggio della barra di taglio (vedi a tal proposito il capitolo "Manutenzione della barra di taglio").

La vite di fissaggio della lama si deve sempre fare stringere da un'officina autorizzata.

Se la vite viene stretta eccessivamente o troppo poco, la frizione della lama o la barra di taglio potrebbe danneggiarsi o staccarsi causando gravi lesioni.

Il tosaerba è dotato di un dispositivo di arresto motore.

Prima della prima messa in esercizio occorre accertarsi che la staffa di sicurezza/leva di comando arresto motore funzioni perfettamente. Una volta rilasciata la staffa di comando, il motore e la barra di taglio devono fermarsi entro tre secondi.

Dopo il rilascio, la staffa/leva deve ritornare in ogni caso nella posizione come indicato nella figura "Descrizione dei componenti".

In caso contrario, si deve predisporre una verifica immediata presso un'officina specializzata ed autorizzata.

Pericolo di lesioni!

Se il tempo di funzionamento per inerzia della lama è superiore, non utilizzare più l'apparecchio e portarlo ad un'officina specializzata autorizzata.

Misurazione del tempo di funzionamento per inerzia

Dopo l'avvio del motore a combustione, la lama ruota e si percepisce il rumore del vento.

Il tempo di funzionamento per inerzia corrisponde alla durata del rumore del vento dopo lo spegnimento del motore a combustione, misurabile con un cronografo.

Non si devono manipolare né disattivare i dispositivi di sicurezza e protezione della macchina!

Accertarsi che tutti i dispositivi di protezione siano applicati correttamente e che non siano danneggiati.

Rifornimento dell'olio (illustrazione **Y1**)



Nota di sicurezza!

Per la spiegazione dei simboli si veda alla tabella pagina 3

IMPORTANTE

Pericolo di danni! Alla consegna della macchina, il motore è privo d'olio. Prima di avviare il motore, rabboccare l'olio.

Prima di effettuare il primo avvio, svitare l'astina per misurare il livello dell'olio e, da questa apertura, rabboccare l'olio motore (per la quantità e la qualità vedere i dati tecnici) servendosi di un imbuto.

- Posizionare il tagliaerba su un terreno piano.
- Versare l'olio lentamente attraverso il bocchettone di riempimento. Non riempire troppo.
- **Controllare il livello**
Estrarre l'astina di livello. Pulire l'astina con un panno pulito, quindi reinserirla e avvitarla. Estrarre nuovamente l'astina e leggere il livello dell'olio. L'olio si deve trovare tra le tacche "ADD" e "FULL". Se necessario, versare ancora dell'olio. Il livello dell'olio non deve però superare la tacca "FULL".
Inserire nuovamente l'astina e avvitarla.
- Dopo aver riempito per la prima volta l'olio, staccare l'etichetta "NO OIL" (ASSENZA DI OLIO) posta nella parte superiore del motore.

Rifornire di carburante



Nota di sicurezza!

Per la spiegazione dei simboli si veda alla tabella pagina 3

- Per il rifornimento del serbatoio si raccomanda di utilizzare esclusivamente del carburante standard fresco e pulito senza piombo.
È ammissibile carburante con il 10% di etanolo.
- Togliere il tappo del serbatoio.
- Versare la benzina con un imbuto al massimo fino al bordo inferiore del bocchettone.
- Riapplicare il tappo e avvitare.

10 AVVIAMENTO DEL MOTORE (illustrazione D + E)



Nota di sicurezza!

Per la spiegazione dei simboli si veda alla tabella pagina 3

Avviare il motore soltanto stando dietro al tagliaerba. Non mettersi mai dal lato di espulsione!

In ogni caso posizionare il tosaerba su un terreno piano, che non sia ricoperto con erba troppo alta (l'erba troppo alta blocca l'accensione della barra di taglio e rende più difficile la procedura di avviamento). All'atto dell'accensione e dell'avvio del motore non inclinare eccessivamente la macchina, altrimenti, se necessario, premere verso il basso l'impugnatura con un'inclinazione tale che l'utensile di taglio sia rivolto lontano dall'utente, ma solo di quanto strettamente necessario. Prima di riposizionare l'apparecchio sul terreno, entrambe le mani devono trovarsi sulla parte superiore dell'impugnatura.

ATTENZIONE

Durante l'avvio, afferrare l'impugnatura della fune di avviamento saldamente, altrimenti rischia di scivolare dalla mano. Pericolo di lesioni!

IMPORTANTE

Il motore si mette in funzione solo quando viene premuta la staffa di comando di sicurezza sulla parte superiore del longherone. Nel momento in cui viene rilasciata la staffa di comando sollecitata dalla molla, questa si ribalta nuovamente indietro verso l'alto in posizione di partenza, di conseguenza viene attivato il freno motore e entro 3 secondi sia il motore che il coltello a barra si fermano completamente.

- Premere l'interruttore di sicurezza a staffa (A) sulla parte superiore del longherone e tenerlo fermo **D**.
- Tirare lentamente la fune d'avviamento (C) finché non si sente una certa resistenza, dopodiché tirarla con forza **E**, a questo punto si mette in moto il motore; riaccompagnare lentamente la fune.

NOTA

Questo motore ha un sistema ReadyStart®: questo sistema presenta un choke automatico con regolazione tramite la temperatura. Il motore funziona automaticamente a regime max. ottimale richiesto per ottenere un taglio preciso (numero di giri del motore = numero di giri della lama).

11 SPEGNERE IL MOTORE

- Lasciare libera la levetta dell'arresto automatico del motore.

12 FERMARE IL MOTORE IN CASO DI EMERGENZA (illustrazione F)

Lasciare la staffa di comando (B) e la staffa di sicurezza (A).

- Il tagliaerba si ferma.
- La lama va in posizione di arresto
- Il motore si spegne

ATTENZIONE

Prima di ogni lavoro di rasatura, verificare che la staffa di sicurezza e la manopola di comando della trazione funzionino perfettamente:

- una volta rilasciata la staffa di sicurezza, il motore e la barra di taglio devono fermarsi entro tre secondi.
- quando la manopola di comando della trazione viene rilasciata, la macchina deve fermarsi immediatamente.

In caso contrario, rivolgersi all'officina specializzata ed autorizzata più vicina.

13 TRASMISSIONE DI MARCIA

Comando della trazione posteriore (illustrazione G)

La trazione posteriore viene messa in stato di movimento o di arresto tramite la levetta di comando dell'azionamento (B) sul manubrio superiore, a motore avviato:

- Tirare la levetta di comando dell'azionamento e tenerla ferma = il tagliaerba si mette in funzione.
- Rilasciare la levetta di comando dell'azionamento = il tagliaerba si ferma (posizione 0).

NOTA

Le ruote posteriori scattano se il tagliaerba viene spinto in avanti con motore spento.

Regolazione della velocità (illustrazione H)

IMPORTANTE

La velocità deve essere regolata soltanto a motore avviato per evitare danni!

La velocità di marcia viene impostata con la levetta di regolazione continua.

- Spingere prima la leva (1) verso il basso e scegliere poi la velocità di marcia desiderata (2) spostando la leva in entrambe le direzioni. La leva scatta automaticamente nella posizione più vicina.
 - Posizione "lepre" = veloce (velocità massima)
 - Posizione "tartaruga" = lento (velocità minima)

NOTA

La mietitura ad una velocità eccessiva può avere per conseguenza un pessimo quadro di taglio ossia al risultato di raccolta, pertanto, si raccomanda di adattare sempre la velocità alle rispettive circostanze. Nei tratti d'erba più lunghi si dovrebbe scegliere una velocità di marcia più lenta.

14 FUNZIONAMENTO DEL TAGLIAERBA



Nota di sicurezza!

Per la spiegazione dei simboli si veda alla tabella pagina 3

Mietitura in pendenza

ATTENZIONE

La falciatrice può essere usata su scarpate e pendii con una pendenza in salita fino al 46% (inclinazione 25°). Posizioni oblique che vanno oltre possono danneggiare il motore.

Tuttavia, per motivi di sicurezza consigliamo caldamente di non sfruttare questo potenziale teorico. Mantenere sempre una posizione ben salda.

Fondamentalmente le falciatrici manuali non si dovrebbero utilizzare nei pendii con una pendenza in salita di oltre il 26% (inclinazione 15°). Vi è il rischio di perdere la stabilità!

Controllo del livello dell'olio

Controllare il livello dell'olio prima di ogni mietitura **Y1**. Non lasciare mai in moto il motore con un livello d'olio troppo basso. La conseguenza potrebbero essere danni irreparabili.

Controllo della sicurezza di funzionamento

La falciatrice è equipaggiata con un dispositivo di arresto motore.

Prima della falciatura occorre sempre accertarsi che la staffa di sicurezza per il freno motore funzioni perfettamente. Quando si rilascia la staffa di sicurezza, il motore e la barra della lama devono arrestarsi entro tre secondi.

Dopo il rilascio, la staffa deve in ogni caso ritornare nella posizione indicata nella figura „Descrizione dei componenti“.

In caso contrario, si deve richiedere una verifica presso un'officina specializzata e autorizzata.

Pericolo di lesioni!

Se il ritardo di spegnimento della lama è superiore, non si deve più utilizzare l'apparecchio e portarlo ad un'officina autorizzata.

Misurazione del ritardo di spegnimento

All'avvio del motore a combustione la lama gira e si può udire un fruscio d'aria.

Il ritardo di spegnimento corrisponde alla durata del fruscio d'aria dopo lo spegnimento del motore a combustione e si può misurare con un cronometro.

Non è consentito manipolare né disattivare i dispositivi di sicurezza e di protezione della macchina!

Prima di ogni rasatura occorre verificare che anche la manopola di comando della trazione funzioni perfettamente. Quando la manopola di comando della trazione viene rilasciata, la macchina deve fermarsi immediatamente. In caso contrario, si deve predisporre una verifica presso un'officina specializzata e autorizzata.

Accertarsi che tutti i dispositivi di protezione siano applicati correttamente e che non siano danneggiati!

Controllare lo stato e la posizione della lama prima della falciatura onde evitare eventuali pericoli. La vite di fissaggio della lama si deve sempre fare stringere da un'officina autorizzata. Se la vite viene stretta eccessivamente o troppo poco, la frizione della lama o la barra di taglio potrebbe danneggiarsi o staccarsi causando gravi lesioni. Le lame usurate o danneggiate si devono tassativamente sostituire. (Vedi a tal proposito il capitolo „Manutenzione della barra di taglio“).

Controllare ogni 10 ore di esercizio se la frizione delle lame è usurata e in posizione. Inoltre controllare che tutte le viti e i dadi dell'apparecchio siano ben saldi e stringerli se necessario!

Controllare che il cappuccio della candela sia posizionato bene! Toccare il cappuccio è pericoloso fino a quando non è installato correttamente. Non staccarlo mai mentre il motore è acceso! Pericolo di scossa elettrica.

Se il gruppo falciatore si blocca, ad es. dopo aver tamponato un ostacolo, far controllare da un'officina autorizzata se la falciatrice presenta componenti danneggiati o deformati. Far eseguire sempre da un'officina autorizzata anche le eventuali riparazioni che si rendono necessarie.

Nel caso in cui la macchina inizi a vibrare con forza in modo inusuale o emetta insoliti rumori intensi, occorre far eseguire tempestivamente una verifica da un'officina specializzata e autorizzata.

Limitazioni temporali

Il funzionamento dei tagliaerba è sottoposto ad un ordinamento regionale e temporaneo diverso. Lei è perciò pregato di informarsi presso le autorità competenti, prima di azionarlo.

Consigli per la cura del prato

Mietitura (illustrazione M)

AVVERTENZA

Prima di ogni taglio si raccomanda di rimuovere tutti i corpi estranei (pietre, legni, rami, ecc.) dall'erba; ma osservare anche durante la rasatura se vi sono degli oggetti estranei in giro.

Su richiesta è possibile ricevere dal vostro rivenditore uno specifico addestramento sulla rasatura del prato. Ulteriori informazioni e suggerimenti sulla rasatura sono disponibili sulla home page del costruttore.

Pacciamatura

Cosa s'intende con pacciamatura?

Durante la pacciamatura i fili d'erba tagliati vengono sminuzzati più volte dalla lama speciale per pacciamatura. Questa lama speciale tende i fili d'erba, tagliandoli in pezzi piccolissimi che vengono poi uniformemente distribuiti sulla superficie d'erba.

I fili d'erba così tagliati essiccano e si decompongono più rapidamente, favorendo così la formazione di humus. In questo modo il terreno viene concimato naturalmente e protetto dall'essiccamento.

Anche la raccolta e lo smaltimento del verde non si rende più necessaria. Quindi il principio di pacciamatura agevola molto il ciclo ecologico.

Come si ottiene un taglio perfetto del prato?

Quando si utilizza il pacciamatore, l'altezza dell'erba da tagliare non dovrebbe superare possibilmente i 10 cm. Con un'unica fase di lavoro, l'altezza di taglio non dovrebbe superare 1/3 dell'altezza dell'erba. Se non si raggiunge un risultato positivo, occorre eventualmente ripetere la pacciamatura una seconda volta.

Tosare regolarmente, a seconda del tipo di prato e dell'intensità di crescita. La pacciamatura richiede, proprio nella fase di crescita più vigorosa, falciature più frequenti della raccolta tradizionale, in caso contrario questa regola è difficilmente osservabile.

Per ottenere un risultato di pacciamatura ottimale, nella pacciamatura rispetto al taglio tradizionale si dovrebbe ridurre la velocità della macchina in modo da consentire all'erba di restare più a lungo nell'impianto di taglio e di essere tagliata a più riprese.

I miglior impatti visivi e risultati si ottengono su prati asciutti, poiché a causa dei fili d'erba sminuzzati i prati umidi tendono ad appiccicarsi rapidamente ed a raggrumarsi. Tali grumi favoriscono la putrefazione e la formazione di muffe che impediscono il ciclo ecologico desiderato.

Se il prato umido o bagnato deve essere necessariamente tagliato, il taglio dei fili d'erba deve essere accorciato, cioè l'altezza di taglio deve essere regolata ad 1 o 2 livelli più alti del prato asciutto.

Rispettando queste semplici regole, si constaterà l'ottenimento di un prato sano ed un minor smaltimento dei residui d'erba tagliati.

Nel caso in cui il prato dovesse comunque essere troppo alto per essere pacciamato, con poche mosse, è possibile trasformare il pacciamatore in un tagliaerba con espulsione laterale.

Trasformazione sull'espulsione laterale

Montare il deflettore di scarico (illustrazione Y3 + T1)

- Spegner il motore.
- Svitare il dado di sicurezza (A) ed estrarre il disco **Y3**.
- Sollevare il coperchio per la pacciamatura (B) e tenerlo fermo in questa posizione.
- Infilare il deflettore di scarico (C) sotto la molla del coperchio per la pacciamatura e sotto il sostegno per il montaggio (D) e inserirlo nel perno **T1**.
- Inerire il disco sul perno e fissarlo saldamente con il dado di sicurezza (A).
- Chiudere il coperchio per la pacciamatura.

Il tagliaerba viene fornito di fabbrica con una lama standard per la pacciamatura. Questa lama funziona bene sia con il coperchio per la pacciamatura sia con il deflettore di scarico.

Per poter riutilizzare il tagliaerba come dispositivo per la pacciamatura, smontare nuovamente il deflettore di scarico. Per smontarlo, spegnere il motore, togliere il deflettore di scarico (C), chiudere il coperchio per la pacciamatura, inserire il disco sul bullone e fissarlo con il dado di sicurezza (A).

15 INTERVALLI DI MANUTENZIONE

IMPORTANTE

Evitare danni! In condizioni estreme e straordinarie occorrono eventualmente intervalli di manutenzione più brevi rispetto a quelli indicati in basso. Se si riscontrano difetti, rivolgersi ad un'officina autorizzata.

Eseguire le manutenzioni di routine sulla macchina rispettando gli intervalli di manutenzione riportati di seguito.

I seguenti intervalli di manutenzione si devono eseguire oltre ai lavori di manutenzione riportati nel presente manuale.

Prima della prima messa in funzione

- Controllare il livello dell'olio **Y1**.
- Controllare che tutte le connessioni a vite siano ben salde.
- Controllare la vite della lama ed eventualmente farla stringere da un'officina autorizzata.
- Controllare se la staffa di sicurezza per il freno motore funziona perfettamente.
- Controllare se la staffa di comando dell'azionamento funziona perfettamente (a seconda del modello).
- Controllare se tutti i dispositivi di protezione sono applicati correttamente e non sono danneggiati.

Prima di ogni impiego

- Controllare la superficie del prato e rimuovere tutti i corpi estranei.
- Controllare l'area del cavo di limitazione (se si utilizza anche una falciatrice automatica per la cura del prato).
- Controllare il livello dell'olio **Y1**.
- Controllare lo stato e la posizione della lama, eventualmente fare stringere la vite della lama da un'officina autorizzata.
- Controllare se la staffa di sicurezza per il freno motore funziona perfettamente.
- Controllare se la staffa di comando dell'azionamento funziona perfettamente (a seconda del modello).
- Controllare se tutti i dispositivi di protezione sono applicati correttamente e non sono danneggiati.

Ogni 10 ore di esercizio

- Controllare che tutte le connessioni a vite siano ben salde.
- Controllare se la frizione delle lame sono usurati e in posizione.

Dopo di ogni impiego

- Pulire la falciatrice.
- Controllare se la lama è danneggiata o usurata.

Tempo di rodaggio – dopo le prime 5 ore di esercizio

- Cambiare l'olio motore.

Ogni -15-20 ore di esercizio oppure una volta all'anno

- Lubrificare i cuscinetti delle ruote.

Ogni 25 ore di esercizio oppure ogni tre mesi

- Pulire le candele di accensione e regolare la distanza degli elettrodi **Y**.
- Fare lubrificare le boccole del mozzo dell'albero motore.

Ogni 50 ore di esercizio oppure una volta all'anno

- Pulire l'elemento di carta del filtro dell'aria **W**.
- Pulire il prefiltro **W**.
- Cambiare l'olio motore.
- Lubrificare i cuscinetti delle ruote anteriori (JS63 VARIO C, JS63VC).

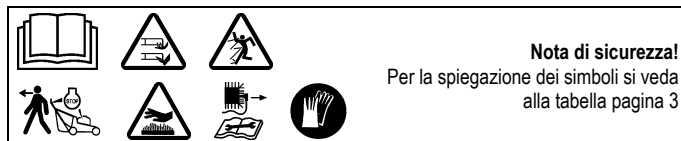
In occasione dell'ispezione annuale

- Fare sostituire l'elemento filtrante di carta del filtro dell'aria **W**.
- Fare sostituire il prefiltro **W**.
- Fare sostituire la candela **Y**.
- Fare pulire la trasmissione e l'area sotto il riparo della cinghia.
- Controllare i tiranti flessibili ed eventualmente farli regolare.

16 PULIZIA E MANUTENZIONE DEL TAGLIAERBA

Una regolare manutenzione è la migliore garanzia per un funzionamento duraturo e senza problemi! Un'insufficiente manutenzione dell'apparecchio può causare anomalie e conseguente pericolo per la sicurezza!

Utilizzare solo pezzi di ricambio originali in quanto gli unici in grado di garantire sicurezza e qualità!

**Pulitura (illustrazione **O**)****IMPORTANTE**

Ai fini della riparazione e degli interventi di manutenzione, la falciatrice non va appoggiata su un fianco, ma capovolta dal lato anteriore (con la candela di accensione rivolta verso l'alto) **O**, altrimenti si possono avere difficoltà nell'avviamento. Fissare la falciatrice mentre è sollevata!

ATTENZIONE

Nel capovolgere la falciatrice, fare attenzione che non fuoriescano olio né benzina. Pericolo d'incendio!

Togliere lo sporco e i residui di erba direttamente dopo la falciatura. Per la pulizia, servirsi di una spazzola o di un panno.

Non ruotare la barra di taglio, altrimenti l'olio motore viene pompato nel carburatore/filtro dell'aria e si possono avere difficoltà nell'avviamento.

IMPORTANTE

Non usare mai l'idropulitrice ad alta pressione o un normale getto d'acqua per pulire la zona di trasmissione, le parti del motore (come l'impianto di accensione, il carburatore ecc.), le guarnizioni e le sedi dei cuscinetti. Ciò potrebbe causare danni o costose riparazioni.

Ribaltamento del longherone di guida (illustrazione **B4 + C4 + D4)**

- Rimuovere il pozzetto d'espulsione **T1 + Y3**.
- Togliere l'impugnatura della fune di avviamento dal supporto.
- Allentare il dado dell'impugnatura (A) di 25 mm (1 poll.) su ciascun lato. Ribaltare attentamente verso il basso la parte superiore del longherone (B) **B4**.
- Rimuovere il dado dell'impugnatura (C) e la vite a testa piatta tonda (D) da entrambi i lati **C4**.
- Abbassare attentamente in avanti il longherone di guida inferiore (E). Posare i tiranti sul lato interno del longherone inferiore. Non incastrare, piegare né schiacciare i tiranti **D4**.
- Applicare le viti a testa piatta tonda e i dadi dell'impugnatura sul supporto.

ATTENZIONE

Se occorre spostare il longherone a fini del trasporto o stoccaggio, allentando i dadi dell'impugnatura (A) **B4 e rimuovendo i dadi dell'impugnatura (C) e le viti a testa piatta (D) **C4**, il longherone può ribaltarsi accidentalmente. Inoltre possono formarsi punti di schiacciamento tra la parte inferiore e superiore del longherone e l'alloggiamento. Pericolo di lesioni!**

Trasporto e fissaggio dell'apparecchio

- Se la macchina deve essere spostata, afferrarla davanti dal carter di acciaio e dietro dal passaruota. Prima del sollevamento o del trasporto, si raccomanda di osservare il peso della macchina (vedi Dati tecnici). Il sollevamento di pesi elevati può causare problemi alla salute. Pertanto, raccomandiamo di sollevare e trasportare l'apparecchio sempre almeno con due persone.
- Trasportare l'apparecchio in posizione verticale.
- Disporre il mezzo di trasporto su un suolo piano per non far spostare l'apparecchio prima di fissarlo.
- Sganciare il sacco di raccolta dell'erba e fissarlo separatamente durante il trasporto.
- Fissare l'apparecchio con dispositivi di fissaggio per carichi appositamente omologati (ad esempio cinghie di fissaggio con elemento di serraggio) sopra o nel veicolo di trasporto con la massima sicurezza. Le cinghie di serraggio sono realizzate con nastri in fibre sintetiche. Ciascuna cinghia di serraggio è contrassegnata da un'etichetta. L'etichetta contiene indicazioni importanti per l'uso. Prestare attenzione alle indicazioni di questa etichetta della cinghia di serraggio.
- Durante il trasporto di merci che possono rotolare, si raccomanda di effettuare un fissaggio diretto con quattro cinghie di serraggio. Fissare l'apparecchio alle ruote per far sì che non si muova durante il trasporto.

ATTENZIONE

Non stringere eccessivamente le cinghie. Un fissaggio eccessivo dell'apparecchio potrebbe provocare danni.

Manutenzione del coltello a barra

Una lama affilata garantisce un taglio ottimale. Prima della falciatura controllare lo stato e la posizione della lama. La vite di fissaggio della lama si deve sempre fare stringere da un'officina autorizzata. Se la vite viene stretta eccessivamente o troppo poco, la frizione della lama o la barra di taglio potrebbe danneggiarsi o staccarsi causando gravi lesioni. Le lame usurate o danneggiate si devono tassativamente sostituire.

Riaffilatura e bilanciamento del coltello a barra**AVVERTENZA**

La riaffilatura e il bilanciamento del coltello a barra devono essere eseguiti esclusivamente da parte di un'officina specializzata e autorizzata. Un coltello non affilato e bilanciato in modo appropriato può causare forti vibrazioni con la conseguenza di un danneggiamento del tagliaerba.

Cambio della lama

AVVERTENZA

La barra di taglio va sostituita da un'officina autorizzata. Se la frizione delle lame non è assemblata correttamente o una vite è troppo stretta o troppo allentata, la barra di taglio può staccarsi e provocare gravi lesioni.

- La sostituzione della barra di taglio deve avvenire solo con componenti originali. Pezzi di ricambio non equivalenti possono danneggiare la macchina e inficiare la relativa sicurezza.
- Gli utensili di taglio di ricambio devono essere contrassegnati in modo permanente con il nome e/o il marchio del costruttore o del fornitore e con il codice di prodotto.

Manutenzione delle ruote anteriori

Lubrificare i cuscinetti delle ruote una volta all'anno oppure ogni 15-20 ore di esercizio.

- Con una chiave a tubo allentare i dadi esagonali, la rondella e le ruote.
- Dopo aver lubrificato i cuscinetti con il grasso per cuscinetti "Grasso permanente KAJO LZR 2", inserire le ruote, la rondella, fissare con una chiave esagonale e stringere fino a che le ruote possano leggermente ruotare, ma senza gioco.

Manutenzione della trazione posteriore (illustrazione R)

Lubrificare i cuscinetti delle ruote una volta all'anno oppure ogni 15-20 ore di esercizio.

- Staccare le ruote motrici dopo aver allentato il dado e rimosso la rondella.
- Rimuovere lo sporco e i residui di grasso dalla copertura della ruota, dal pignone libero sull'albero di trasmissione e dalla corona dentata sul lato interno della ruota.

NOTA

Non togliere il pignone della marcia in folle dall'albero di trasmissione!

- Lubrificare il pignone libero e la corona dentata nella ruota con il grasso per cuscinetti "Grasso permanente KAJO LZR 2" tutt'intorno fino a quando gli spazi interdentali non sono completamente riempiti.
- Nell'applicare la ruota motrice, accertarsi che i pignoni ingranino tra di loro; se necessario, ruotare leggermente la ruota sull'asse.
- Applicare la rondella, fissarla con i dadi esagonali e stringerla fino a che le ruote possano leggermente ruotare, ma senza gioco.

Lubrificare i cuscinetti delle ruote anteriori JS63 VARIO C, JS63VC (illustrazione E4)

- Lubrificare con grasso generico l'apertura del cuscinetto della ruota anteriore.
- Ripetere nell'altra ruota.

Pulire il perno di bloccaggio della ruota anteriore JS63 VARIO C, JS63VC (illustrazione F4 + G4)

- Togliere la calotta di protezione (A) dalla ruota anteriore **F4**.
- Eliminare lo sporco dal perno e dalla molla (B) **G4**.
- Rimontare la calotta di protezione.

Manutenzione del sistema propulsore

I seguenti interventi

- controllo e regolazione del cavo Bowden,
 - pulizia della cinghia dentata e dell'area motore,
 - registrazione, controllo e sostituzione della cinghia dentata
- devono essere eseguiti da personale specializzato.

Immagazzinamento del tagliaerba

- Riparare tutte le parti rotte o usurate. Se necessario sostituire queste parti. Avvitare le viti allentate.
- Eliminare dalla macchina l'erba e i depositi.
- Pulire la parte inferiore del tagliaerba eliminando erba e sporco presenti nell'interno del deflettore di scarico.
- Riparare i danni alle superfici metalliche per evitare che si arrugginiscano.
- Lubrificare le parti che lo richiedono.
- Preparare il motore prima di riporlo durante l'inverno (o in caso di non utilizzo prolungato).

Riporre la macchina sempre in stato pulito, in un luogo asciutto e chiuso, fuori dalla portata dei bambini.

17 MANUTENZIONE DEL MOTORE



Nota di sicurezza!
Per la spiegazione dei simboli si veda alla tabella pagina 3

AVVERTENZA

Evitare eventuali lesioni! I gas di scarico contengono monossido di carbonio e possono causare gravi malattie con conseguenze anche mortali.

Non avviare il motore in ambienti chiusi, come i garage, anche con porte e finestre aperte. Portare la macchina all'aperto prima di accendere il motore.

IMPORTANTE

Per i lavori di pulizia e manutenzione non appoggiare al lato il tosaerba, bensì ribaltarlo verso l'altro dalla parte anteriore **O (candela rivolta verso l'alto), poiché altrimenti potrebbero verificarsi dei problemi d'avviamento. Bloccare il tosaerba in stato sollevato!**

ATTENZIONE

Nel capovolgere la falciatrice, fare attenzione a che non fuoriescano olio né benzina. Pericolo d'incendio!

L'esecuzione regolare degli interventi di manutenzione e pulizia prescritti sono la condizione preliminare indispensabile per un funzionamento duraturo e senza anomalie del motore e sono anche condizione preliminare per avere diritto alla garanzia. Mantenere il motore sempre pulito, soprattutto esternamente, in particolare la zona del silenziatore e quella del cilindro devono essere sempre libere da corpi estranei (ad es. residui di erba). Il tubo di scappamento e il motore raggiungono temperature di esercizio molto elevate. Corpi estranei infiammabili, come il fogliame, l'erba ecc., possono incendiarsi.

Si garantisce un corretto raffreddamento soltanto se le alette del cilindro sono sempre pulite.

IMPORTANTE

Non pulire mai il motore con un'idropulitrice ad alta pressione o normale getto d'acqua. Ciò potrebbe causare danni o costose riparazioni.

Pulire le alette di raffreddamento del motore

IMPORTANTE

Prevenire le rotture! Tenere pulite le alette di raffreddamento per evitare che il motore si surriscaldi.

- Posizionare il tagliaerba su una superficie piana e spegnere il motore.
- Fare raffreddare il motore.
- Staccare il cavo di alimentazione della candela.
- Pulire le alette di raffreddamento con una spazzola o con un panno.

Cambio dell'olio

ATTENZIONE

Per tutelare l'ambiente si consiglia di eseguire il cambio dell'olio in un'officina specializzata.

Il primo cambio dell'olio in un nuovo motore deve essere eseguito dopo circa 5 ore di esercizio. Successivamente circa ogni 50 ore di esercizio o almeno una volta per stagione.

- Prima di ribaltare il motore o l'apparecchio per scaricare l'olio, svuotare il serbatoio della benzina e lasciare girare il motore finché non si arresta per mancanza di carburante.
- Spegnere il motore ed estrarre il cappuccio della candela.
- Cambiare l'olio finché il motore è caldo.
- Per cambiare l'olio togliere l'asta dal bocchettone di rabbocco olio e mettere di fianco la falciatrice in modo che l'olio usato possa defluire in un recipiente di raccolta.

Non scaricare l'olio usato nei canali o nel terreno, ma smaltirlo in conformità alle disposizioni locali.

- Posizionare dritta la falciatrice e rabboccare olio di marca (per la quantità e la qualità vedi Dati tecnici) dal bocchettone. Inserire l'asta, senza avvitare, e controllare il livello dell'olio (vedi capitolo **Rabbocco dell'olio**, figura **Y1**). Con un livello normale d'olio, inserire e serrare l'asta misura-olio.

Rabboccare il carburante

IMPORTANTE

Prevenire le rotture! La presenza di impurità e di acqua nel carburante possono causare danni al motore.

Eliminare lo sporco e i depositi dall'apertura del serbatoio carburante.

Utilizzare carburante pulito, fresco e senza piombo.

Per impedire che si formi della condensa, rabboccare il serbatoio al termine di ogni giornata di lavoro.

- Spegner il motore. Prima di effettuare il rifornimento, fare raffreddare il motore per alcuni minuti.
- Eliminare l'erba e le altre impurità dal serbatoio.
- Svitare il tappo del serbatoio.
- Riempire il serbatoio con carburante fresco fino al lato inferiore del bocchettone di riempimento.
- Richiudere il bocchettone.

Pulizia o cambio del filtro dell'aria (illustrazione W)

IMPORTANTE

Non avviare mai né lasciare in funzione il motore con il filtro dell'aria rimosso.

- Svitare il dado (1) dal coperchio del filtro dell'aria (2) e rimuovere la copertura.
- Estrarre il prefiltro (3) e l'elemento filtrante di carta (4).
- Pulire l'elemento filtrante di carta ogni 50 ore di esercizio.
Se lo sporco non è eccessivo, basta battere; se invece lo sporco è eccessivo o vi sono danni, sostituire l'elemento. Non pulire il filtro di carta usando aria compressa. Non lubrificare.
- Pulire il prefiltro ogni 50 ore di esercizio.
Lavare il prefiltro in acqua calda con una soluzione detergente fluida, sciacquarlo, strizzare l'acqua in eccedenza; infine lasciarlo asciugare bene all'aria. Non lubrificare il prefiltro.
- Spingere il prefiltro asciutto sull'elemento filtrante di carta e applicare entrambi nella piastra del filtro dell'aria (5). Assicurarsi che il filtro dell'aria sia ben fissato nella piastra.
- Applicare la copertura (2) sul filtro dell'aria e fissarla sulla piastra (5) con il dado (1).

Nel caso di condizioni di impiego sfavorevoli (elevato sviluppo di polvere) la pulizia si rende necessaria dopo ogni falciatura. Sostituire l'elemento filtrante di carta e il prefiltro ogni anno oppure ogni 200 ore di esercizio.

(Per il codice d'ordine dell'elemento filtrante e del prefiltro vedi parti di ricambio e accessori originali)

Controllo della candela di accensione (illustrazione Y)

Per il controllo dell'usura, togliere il cappuccio della candela e svitare la candela di accensione. Se l'elettrodo è molto consumato, la candela va sostituita in ogni caso (no. di ordinazione: si veda ricambi originali e accessori).

Altrimenti è sufficiente pulire la candela con una spazzola di acciaio e regolare la distanza degli elettrodi su 0,5-0,6 mm. Avvitare a mano la candela di accensione nel motore (fare attenzione all'anello di tenuta) e poi stringere con la chiave a tubo. Mettervi sopra il cappuccio della candela. Sostituire ogni anno la candela di accensione.

Prescrizioni per un corretto svernamento del motore (oppure non utilizzo prolungato)

- Svuotare il serbatoio della benzina o lasciare il motore avviato, finché non si spegne per mancanza di carburante.
- Spegner il motore e togliere il cappuccino della candela.
- Far fuoriuscire l'olio, fintanto che il motore è ancora caldo. Versare dell'olio fresco (per la quantità e qualità vedi i dati tecnici).
- Eliminare l'erba e i residui di erba tagliata dai cilindri e dalle alette, sotto la calotta di copertura del motore e intorno al silenziatore.
- Riporre la macchina sempre in stato pulito, in un luogo asciutto e chiuso, fuori dalla portata dei bambini.

18 CAUSE DEI DISTURBI E LORO ELIMINAZIONE

Disturbi	Possibili cause	Soluzione
Il motore non si avvia	Leva di comando non premuta.	Premere la leva di comando sulla parte superiore del montante D .
	Il serbatoio del carburante è vuoto.	Fare rifornimento con carburante pulito e fresco.
	Il cappuccio della candela è staccato.	Applicare, premendo, il cappuccino candele o far controllare dall'officina autorizzata.
	La candela di accensione è difettosa oppure imbrattata oppure gli elettrodi sono bruciati.	Sostituire ovvero pulire la candela di accensione, portare la distanza degli elettrodi a 0,5-0,6 mm Y .
	Al motore arriva troppa benzina (candela bagnata).	Far controllare dall'officina autorizzata.
	Il filtro dell'aria è imbrattato.	Pulire o sostituire il filtro dell'aria W .
Potenza del motore ridotta	Filtro dell'aria intasato.	Pulire o sostituire la cartuccia del filtro W .
	Candela di accensione affumicata.	Farla controllare da un'officina autorizzata.
	Carburante vecchio o sporco	Svuotare il serbatoio di benzina e riempire con nuovo carburante.
Il motore funziona in modo irregolare	Il filtro dell'aria è imbrattato.	Pulire o sostituire il filtro dell'aria W .
	La candela di accensione è imbrattata di fuliggine	Far controllare dall'officina autorizzata
	Le alette di raffreddamento del motore sono sporche	Pulire le alette di raffreddamento del motore.
		Far controllare dall'officina autorizzata.
Forti scossoni (vibrazioni)		Far controllare dall'officina autorizzata.
La velocità non può essere regolata		Far controllare dall'officina autorizzata.
Il tagliaerba non va	Levetta di comando dell'azionamento non tirata.	Tirare la levetta di comando dell'azionamento G .
		Far controllare dall'officina autorizzata.
Il tagliaerba non avanza su terreni in pendenza (la frizione slitta)	La tensione della molla del cavo Bowden è troppo lenta	Fare regolare il cavo Bowden da un'officina specializzata.
Il taglio non è pulito, il prato ingiallisce	La lama è senza filo.	Far affilare ed equilibrare dall'officina autorizzata.
	L'altezza di taglio è troppo bassa.	Regolare su un'altezza di taglio superiore U3 + V3 .
	Il numero di giri del motore è troppo basso.	Far controllare dall'officina autorizzata.
	La velocità della falce è troppo elevata.	Regolare la velocità della falce, eventualmente spegnere l'azionamento.
	Le guide della falce non sono sufficientemente sovrapposte.	Nel caso di erba alta le guide della falce devono essere eventualmente sovrapposte ulteriormente.
	Erba arruffata.	Con l'utilizzo di un verticatore si possono raggiungere consistenti miglioramenti.

L'erba pacciamata non ha un bell'aspetto: zolle, quantità di taglio eccessive, taglio grossolano	Barra portalama non affilata.	Effettuare l'affilatura e l'equilibratura presso un'officina autorizzata.
	Non si è osservata la regolazione di pacciamatura (taglio ad un max. di 1/3 dell'altezza dell'erba); l'altezza dell'erba da tagliare deve essere inferiore a 10 cm)	Impostare un'altezza di taglio maggiore U3 + V3 . Regolare la falce sulla deviazione laterale Y3 + T1 falciare prima il prato con una regolazione di taglio più alta.
	Velocità della falce troppo elevata.	Regolare la velocità della falce, eventualmente spegnere l'azionamento.
	Accumulo di erba sotto il gruppo falciante.	Impostare un'altezza di taglio maggiore U3 + V3 .
	Le guide della falce non sono sufficientemente sovrapposte.	Nel caso di erba alta, le guide della falce devono essere eventualmente sovrapposte ulteriormente.
	L'erba è umida.	Impostare un'altezza di taglio maggiore U3 + V3 . Lasciare asciugare il prato.
Il dispositivo di espulsione è otturato	Il numero di giri del motore è troppo basso.	Far controllare dall'officina autorizzata.
	L'altezza di taglio è troppo bassa e l'erba troppo alta.	Regolare su un'altezza di taglio superiore U3 + V3 .
	La velocità della falce è troppo elevata.	Regolare la velocità della falce, eventualmente spegnere l'azionamento.
	L'erba è umida.	Lasciare asciugare il prato.
Le ruote anteriori non si bloccano (JS63 VARIO C, JS63VC)	La levetta di bloccaggio delle ruote anteriori è in posizione sbloccata.	Tirare indietro la levetta di bloccaggio delle ruote anteriori in posizione bloccata T3 .
	Il tagliaerba si trova su un terreno piano.	Portare il tagliaerba sull'erba.
	Il perno di bloccaggio della ruota anteriore è sporco.	Pulire il perno posto nella struttura della ruota anteriore F4 + G4 .
Durante l'utilizzo su terreni in pendenza, il tagliaerba sterza verso la parte bassa (JS63 VARIO C, JS63VC)	Le ruote anteriori non sono bloccate.	Bloccare le ruote anteriori T3 .
Il tagliaerba non si muove seguendo una linea dritta; il tagliaerba segue le pendenze e i dossi del terreno (JS63 VARIO C, JS63VC)	Le ruote anteriori non sono bloccate.	Bloccare le ruote anteriori T3 .
Le ruote anteriori si muovono lentamente se si tira indietro il tagliaerba (JS63 VARIO C, JS63VC)	Le ruote anteriori non sono bloccate.	Bloccare le ruote anteriori T3 .

In caso di guasti o difetti non menzionati in questo testo, rivolgetevi alla più vicina officina autorizzata.

Riparazioni che necessitano di conoscenze speciali devono essere eseguite da uno specialista. La vostra officina autorizzata sarà felice di aiutarvi se non volete eseguire i lavori di manutenzione da soli.

19 DATI TECNICI

Motore

Motor	B&S 4-Takt-Motor, 850 I/C
Cilindrata	190 cm ³
Velocità	2800 min ⁻¹
Potenza dell'appa-recchio	3,2 kW
Distanza tra gli elettrodi	0,5 – 0,6 mm
Carburante	Carburante standard senza piombo, con max.10% di etanolo
Capienza del serbatoio	ca. 1,3 litri
Olio lubrificante	SAE 30, SAE 20W50, SAE 15W40 oppure olio similar, qualità minima SF
Quantità d'olio	0,6 litri

Tagliaerba

Carter	Acciaio
Larghezza di taglio	530 mm
Altezze di taglio	per asse, 7x 20 - 97 mm
Longherone di guida regol. in altezza	triplo
Velocità	2,5 – 5,2 km/h
Peso	40 kg (JS63 VARIO, JS63V) 43 kg (JS63 VARIO C, JS63VC)
Lunghezza	1650 mm (JS63 VARIO, JS63V) 1680 mm (JS63 VARIO C, JS63VC)
Larghezza	570 mm
Altezza	945 mm
Ruote avanti/dietro	Ø 210 mm / Ø 210 mm
Supporti avanti	Cuscinetto a rulli sferici
Supporti dietro	Cuscinetto a rullini

Livello di potenza sonora

Livello di potenza sonora garantito; misurato secondo 2000/14/CE	L _{wa} = 98 dB(A)
--	----------------------------

Livello di pressione sonora

Livello d'emissione di pressione sonora sul posto operatore; misurato secondo EN ISO 5395-2	L _{pa} = 81 dB(A)
Insicurezze di misurazione; secondo ISO 4871	3 dB

Oscillazioni

Oscillazioni nel manico di guida; misurate secondo EN ISO 5395-2	a _{hw} = 3,6 m/s ²
Insicurezze di misurazione; secondo EN 12096	1,8 m/s ²

20 PEZZI DI RICAMBIO ORIGINALI

Olio motore	SA24208
Grasso per cuscinetti	SAA11300
Candela	M78543
Cartuccia del filtro	MIU12718
Prefiltro	MIU12719
Barra di taglio	La sostituzione della barra di taglio deve essere eseguita da un'officina specializzata autorizzata. Questa officina specializzata dispone di un corrispondente numero di parte di ricambio della barra di taglio.

**EG Konformitätserklärung / CE Déclaration de conformité / EC Declaration of Conformity /
CE Verklaring van conformiteit / Declaración de conformidad CE / Dichiarazione di conformità CE**

**SABO-Maschinenfabrik GmbH, Auf dem Höchsten 22, D-51645 Gummersbach
Deutschland / Allemagne / Germany / Duitsland / Alemania / Germania**

Die nachstehend genannte Person erklärt, dass / La personne nommée ci-dessous a déclaré que / The person named below declares that / De onderstaande persoon verklaart dat / La persona abajo mencionada declara que / La persona di seguito nominata dichiara che:

Maschinentyp	Type d'appareil	Machine Type	Machine type	Tipo de máquina	Modello macchina
Handgeführter Rasenmäher (WBM)	Tondeuse poussée (WBM)	Walk Behind Mower (WBM)	Walk-behind grasmaaier (WBM)	Cortacésped de empuje (WBM)	tagliaerba con conducente a piedi (WBM)
Modell	Modèle	Model	Model	Modelo	Modello
JS63 VARIO					
Seriennummer	Número de série	Serial number	Seriennummer	Número de serie	Numero di serie
SA1020					

alle relevanten Bestimmungen und wesentlichen Anforderungen der folgenden Richtlinien erfüllt:
remplit toutes les garanties pertinentes et toutes les exigences essentielles des directives suivantes :
fulfils al relevant provisions and essential requirements of the following directives:
voldoet aan alle relevante bepalingen en essentiële vereisten van de volgende richtlijnen:
cumple todas las disposiciones relevantes y todos los requisitos esenciales de las siguientes directivas:
soddisfa le relative condizioni e i requisiti essenziali di cui alle seguenti direttive:

RICHTLINIE / DIRECTIVE / DIRETTIVA / RICHTLIJN / DIRECTIVA / DIRETTIVA	NUMMER / NUMERO / NUMBER / NUMMER / NÚMERO / NUMERO	ZERTIFIZIERUNGSMETHODE / METHODE DE CERTIFICATION / CERTIFICATION METHOD / CERTIFICATIMETHODE / MÉTODO DE CERTIFICACIÓN / METODO DI CERTIFICAZIONE
Maschinenrichtlinie / Directive relative aux machines / Machinery Directive / Machinerichtlijn / Directiva de máquinas / Direttiva sui macchinari	2006/42/EC	Selbstzertifizierung / Autocertification / Self-Certification / Zelfcertificatie / Autocertificación / Autocertificazione
Richtlinie zur elektromagnetischen Verträglichkeit / Directive relative à la compatibilité électromagnétique / Electromagnetic Compatibility Directive / Richtlijn elektromagnetische compatibiliteit / Directiva de compatibilidad electromagnética / Direttiva sulla compatibilità elettromagnetica	2014/30/EC	VDE GmbH, 63069 Offenbach EU Kenn-Nummer 0366 Numéro d'identification UE 0366 EU-Ident. Number 0366 EU-kengetal 0366 Número de identificación de la UE 0366 No. di riferimento UE 0366
Geräuschrichtlinie Directive relative au bruit Noise Directive Geluidsrichtlijn Directiva de emisiones sonoras Direttiva sui rumori	2000/14/EC (Anhang VI.) 2000/14/EC (Annexe VI.) 2000/14/EC (Annex VI.) 2000/14/EC (bijlage VI.) 2000/14/EC (anexo VI.) 2000/14/EC (Appendice VI.)	Zertifizierung durch benannte Stelle Certification par tierce partie Third-Party Certification Certificatie door derde partijen Certificación por terceros Certificazione da parte di terzi
		Benannte Stelle / Organisme notifié / Notified Body / Geregistreerde instantie / Organismo notificado / Ente notificato
		DPLF, 64823 Groß-Umstadt EU Kenn-Nummer 0363, Numéro d'identification UE 0363, EU-Ident. Number 0363, EU-kengetal 0363, Número de identificación de la UE 0363, No. di riferimento UE 0363

Gemessener Schalleistungspegel / Niveau de puissance acoustique mesuré / Measured Sound Power Level / Gemeten geluidssterkteniveau / Nivel de potencia acústica determinado / Livello di potenza sonora misurato	
JS63 VARIO handgeführter Rasenmäher, Schnittbreite 53 cm Tondeuse poussée JS63 VARIO, largeur de coupe 53 cm JS63 VARIO Walk Behind Mower, cutting width 53 cm JS63 VARIO walk-behind maaier, maaibreedte 53 cm Cortacésped de empuje JS63 VARIO, anchura de corte 53 cm Falciatrice con conducente a piedi JS63 VARIO, larghezza taglio 53 cm	96,5 dB(A)
Garantierter Schalleistungspegel / Niveau de puissance acoustique assuré / Guaranteed Sound Power Level / Gegarandeerd geluidssterkteniveau / Nivel de potencia acústica garantizado / Livello di potenza sonora garantito	
JS63 VARIO handgeführter Rasenmäher, Schnittbreite 53 cm Tondeuse poussée JS63 VARIO, largeur de coupe 53 cm JS63 VARIO Walk Behind Mower, cutting width 53 cm JS63 VARIO walk-behind maaier, maaibreedte 53 cm Cortacésped de empuje JS63 VARIO, anchura de corte 53 cm Falciatrice con conducente a piedi JS63 VARIO, larghezza taglio 53 cm	98 dB(A)

Name und Anschrift der Person in der Gemeinschaft, die bevollmächtigt ist, die technischen Unterlagen zusammenzustellen:

Nom et adresse de la personne de la communauté habilité à compiler la documentation technique:

Name and address of the person in the community authorized to compile the technical construction file:

Naam en adres van de persoon in de Gemeenschap die gemachtigd is de technische documenten samen te stellen:

Nombre y dirección de la persona en la comunidad autorizada a recopilar la documentación técnica:

Nome e indirizzo della persona della comunità autorizzata a mettere insieme la documentazione tecnica:

Knut Viebahn
 SABO-Maschinenfabrik GmbH
 A John Deere Company
 Auf dem Höchsten 22
 D-51645 Gummersbach
 SA_doc@JohnDeere.com

Ort der Erklärung / Lieu de la déclaration:

Place of declaration / Plaats van de verklaring:

Lugar de la declaración / Luogo della dichiarazione:

Gummersbach, Deutschland / Allemagne

Gummersbach, Germany / Duitsland

Gummersbach, Alemania / Germania



Name / Nom / Name / Naam / Nombre / Nome:

Titel / Titre / Title / Titel / Título / Titolo:

.....
 Dietmar Steinhoff

MANAGER PRODUCT DEVELOPMENT

Datum der Erklärung / Date de la déclaration:

Date of declaration / Datum van de verklaring:

Fecha de la declaración / Data della dichiarazione:

29.09.2015

Hersteller / Unité de fabrication:

Manufacturing unit / Fabricage-unit:

Unidad industrial / Centro di produzione:

SABO-Maschinenfabrik GmbH

**EG Konformitätserklärung / CE Déclaration de conformité / EC Declaration of Conformity /
CE Verklaring van conformiteit / Declaración de conformidad CE / Dichiarazione di conformità CE**

**SABO-Maschinenfabrik GmbH, Auf dem Höchsten 22, D-51645 Gummersbach
Deutschland / Allemagne / Germany / Duitsland / Alemania / Germania**

Die nachstehend genannte Person erklärt, dass / La personne nommée ci-dessous a déclaré que / The person named below declares that / De onderstaande persoon verklaart dat / La persona abajo mencionada declara que / La persona di seguito nominata dichiara che:

Maschinentyp	Type d'appareil	Machine Type	Machine type	Tipo de máquina	Modello macchina
Handgeführter Rasenmäher (WBM)	Tondeuse poussée (WBM)	Walk Behind Mower (WBM)	Walk-behind grasmaaier (WBM)	Cortacésped de empuje (WBM)	tagliaerba con conducente a piedi (WBM)
Modell	Modèle	Model	Model	Modelo	Modello
JS63 VARIO C					
Seriennummer	Número de série	Serial number	Seriennummer	Número de serie	Numero di serie
SA1021					

alle relevanten Bestimmungen und wesentlichen Anforderungen der folgenden Richtlinien erfüllt:
remplit toutes les garanties pertinentes et toutes les exigences essentielles des directives suivantes :
fulfils al relevant provisions and essential requirements of the following directives:
voldoet aan alle relevante bepalingen en essentiële vereisten van de volgende richtlijnen:
cumple todas las disposiciones relevantes y todos los requisitos esenciales de las siguientes directivas:
soddisfa le relative condizioni e i requisiti essenziali di cui alle seguenti direttive:

RICHTLINIE / DIRECTIVE / DIRETTIVA / RICHTLIJN / DIRECTIVA / DIRETTIVA	NUMMER / NUMERO / NUMBER / NUMMER / NÚMERO / NUMERO	ZERTIFIZIERUNGSMETHODE / METHODE DE CERTIFICATION / CERTIFICATION METHOD / CERTIFICATIMETHODE / MÉTODO DE CERTIFICACIÓN / METODO DI CERTIFICAZIONE
Maschinenrichtlinie / Directive relative aux machines / Machinery Directive / Machinerichtlijn / Directiva de máquinas / Direttiva sui macchinari	2006/42/EC	Selbstzertifizierung / Autocertification / Self-Certification / Zelfcertificatie / Autocertificación / Autocertificazione
Richtlinie zur elektromagnetischen Verträglichkeit / Directive relative à la compatibilité électromagnétique / Electromagnetic Compatibility Directive / Richtlijn elektromagnetische compatibiliteit / Directiva de compatibilidad electromagnética / Direttiva sulla compatibilità elettromagnetica	2014/30/EC	VDE GmbH, 63069 Offenbach EU Kenn-Nummer 0366 Numéro d'identification UE 0366 EU-Ident. Number 0366 EU-kengetal 0366 Número de identificación de la UE 0366 No. di riferimento UE 0366
Geräuschrichtlinie Directive relative au bruit Noise Directive Geluidsrichtlijn Directiva de emisiones sonoras Direttiva sui rumori	2000/14/EC (Anhang VI.) 2000/14/EC (Annexe VI.) 2000/14/EC (Annex VI.) 2000/14/EC (bijlage VI.) 2000/14/EC (anexo VI.) 2000/14/EC (Appendice VI.)	Zertifizierung durch benannte Stelle Certification par tierce partie Third-Party Certification Certificatie door derde partijen Certificación por terceros Certificazione da parte di terzi
		Benannte Stelle / Organisme notifié / Notified Body / Geregistreerde instantie / Organismo notificado / Ente notificato
		DPLF, 64823 Groß-Umstadt EU Kenn-Nummer 0363, Numéro d'identification UE 0363, EU-Ident. Number 0363, EU-kengetal 0363, Número de identificación de la UE 0363, No. di riferimento UE 0363

Gemessener Schalleistungspegel / Niveau de puissance acoustique mesuré / Measured Sound Power Level / Gemeten geluidssterkteniveau / Nivel de potencia acústica determinado / Livello di potenza sonora misurato	
JS63 VARIO C handgeführter Rasenmäher, Schnittbreite 53 cm Tondeuse poussée JS63 VARIO C, largeur de coupe 53 cm JS63 VARIO C Walk Behind Mower, cutting width 53 cm JS63 VARIO C walk-behind maaier, maaibreedte 53 cm Cortacésped de empuje JS63 VARIO C, anchura de corte 53 cm Falciatrice con conducente a piedi JS63 VARIO C, larghezza taglio 53 cm	96,5 dB(A)
Garantierter Schalleistungspegel / Niveau de puissance acoustique assuré / Guaranteed Sound Power Level / Gegarandeerd geluidssterkteniveau / Nivel de potencia acústica garantizado / Livello di potenza sonora garantito	
JS63 VARIO C handgeführter Rasenmäher, Schnittbreite 53 cm Tondeuse poussée JS63 VARIO C, largeur de coupe 53 cm JS63 VARIO C Walk Behind Mower, cutting width 53 cm JS63 VARIO C walk-behind maaier, maaibreedte 53 cm Cortacésped de empuje JS63 VARIO C, anchura de corte 53 cm Falciatrice con conducente a piedi JS63 VARIO C, larghezza taglio 53 cm	98 dB(A)

Name und Anschrift der Person in der Gemeinschaft, die bevollmächtigt ist, die technischen Unterlagen zusammenzustellen:

Nom et adresse de la personne de la communauté habilité à compiler la documentation technique:

Name and address of the person in the community authorized to compile the technical construction file:

Naam en adres van de persoon in de Gemeenschap die gemachtigd is de technische documenten samen te stellen:

Nombre y dirección de la persona en la comunidad autorizada a recopilar la documentación técnica:

Nome e indirizzo della persona della comunità autorizzata a mettere insieme la documentazione tecnica:

Knut Viebahn
 SABO-Maschinenfabrik GmbH
 A John Deere Company
 Auf dem Höchsten 22
 D-51645 Gummersbach
 SA_doc@JohnDeere.com

Ort der Erklärung / Lieu de la déclaration:

Place of declaration / Plaats van de verklaring:

Lugar de la declaración / Luogo della dichiarazione:

Gummersbach, Deutschland / Allemagne

Gummersbach, Germany / Duitsland

Gummersbach, Alemania / Germania



Name / Nom / Name / Naam / Nombre / Nome:

Titel / Titre / Title / Titel / Titolo / Titolo:

.....
 Dietmar Steinhoff

MANAGER PRODUCT DEVELOPMENT

Datum der Erklärung / Date de la déclaration:

Date of declaration / Datum van de verklaring:

Fecha de la declaración / Data della dichiarazione:

29.09.2015

Hersteller / Unité de fabrication:

Manufacturing unit / Fabricage-unit:

Unidad industrial / Centro di produzione:

SABO-Maschinenfabrik GmbH

**EG Konformitätserklärung / CE Déclaration de conformité / EC Declaration of Conformity /
CE Verklaring van conformiteit / Declaración de conformidad CE / Dichiarazione di conformità CE**

Deere & Company Moline, Illinois U.S.A.

Die nachstehend genannte Person erklärt, dass / La personne nommée ci-dessous a déclaré que / The person named below declares that / De onderstaande persoon verklaart dat / La persona abajo mencionada declara que / La persona di seguito nominata dichiara che:

Maschinentyp	Type d'appareil	Machine Type	Machine type	Tipo de máquina	Modello macchina
Handgeführter Rasenmäher (WBM)	Tondeuse poussée (WBM)	Walk Behind Mower (WBM)	Walk-behind grasmaaier (WBM)	Cortacésped de empuje (WBM)	tagliaerba con conducente a piedi (WBM)
Modell	Modèle	Model	Model	Modelo	Modello
JS63V					
Seriennummer	Número de série	Serial number	Seriennummer	Número de serie	Numero di serie
SA1013					

alle relevanten Bestimmungen und wesentlichen Anforderungen der folgenden Richtlinien erfüllt:
remplit toutes les garanties pertinentes et toutes les exigences essentielles des directives suivantes :
fulfils al relevant provisions and essential requirements of the following directives:
voldoet aan alle relevante bepalingen en essentiële vereisten van de volgende richtlijnen:
cumple todas las disposiciones relevantes y todos los requisitos esenciales de las siguientes directivas:
soddisfa le relative condizioni e i requisiti essenziali di cui alle seguenti direttive:

RICHTLINIE / DIRECTIVE / DIRETTIVA / RICHTLIJN / DIRECTIVA / DIRETTIVA	NUMMER / NUMERO / NUMBER / NUMMER / NÚMERO / NUMERO	ZERTIFIZIERUNGSMETHODE / METHODE DE CERTIFICATION / CERTIFICATION METHOD / CERTIFICATIMETHODE / MÉTODO DE CERTIFICACIÓN / METODO DI CERTIFICAZIONE
Maschinenrichtlinie / Directive relative aux machines / Machinery Directive / Machinerichtlijn / Directiva de máquinas / Direttiva sui macchinari	2006/42/EC	Selbstzertifizierung / Autocertification / Self-Certification / Zelfcertificatie / Autocertificación / Autocertificazione
Richtlinie zur elektromagnetischen Verträglichkeit / Directive relative à la compatibilité électromagnétique / Electromagnetic Compatibility Directive / Richtlijn elektromagnetische compatibiliteit / Directiva de compatibilidad electromagnética / Direttiva sulla compatibilità elettromagnetica	2014/30/EC	VDE GmbH, 63069 Offenbach EU Kenn-Nummer 0366 Numéro d'identification UE 0366 EU-Ident. Number 0366 EU-kengetal 0366 Número de identificación de la UE 0366 No. di riferimento UE 0366
Geräuschrichtlinie Directive relative au bruit Noise Directive Geluidsrichtlijn Directiva de emisiones sonoras Direttiva sui rumori	2000/14/EC (Anhang VI.) 2000/14/EC (Annexe VI.) 2000/14/EC (Annex VI.) 2000/14/EC (bijlage VI.) 2000/14/EC (anexo VI.) 2000/14/EC (Appendice VI.)	Zertifizierung durch benannte Stelle Certification par tierce partie Third-Party Certification Certificatie door derde partijen Certificación por terceros Certificazione da parte di terzi
		Benannte Stelle / Organisme notifié / Notified Body / Geregistreerde instantie / Organismo notificado / Ente notificato
		DPLF, 64823 Groß-Umstadt EU Kenn-Nummer 0363, Numéro d'identification UE 0363, EU-Ident. Number 0363, EU-kengetal 0363, Número de identificación de la UE 0363, No. di riferimento UE 0363

Gemessener Schalleistungspegel / Niveau de puissance acoustique mesuré / Measured Sound Power Level / Gemeten geluidssterkteniveau / Nivel de potencia acústica determinado / Livello di potenza sonora misurato	
JS63V handgeführter Rasenmäher, Schnittbreite 53 cm Tondeuse poussée JS63V, largeur de coupe 53 cm JS63V Walk Behind Mower, cutting width 53 cm JS63V walk-behind maaier, maaibreedte 53 cm Cortacésped de empuje JS63V, anchura de corte 53 cm Falciatrice con conducente a piedi JS63V, larghezza taglio 53 cm	96,5 dB(A)
Garantierter Schalleistungspegel / Niveau de puissance acoustique assuré / Guaranteed Sound Power Level / Gegarandeerd geluidssterkteniveau / Nivel de potencia acústica garantizado / Livello di potenza sonora garantito	
JS63V handgeführter Rasenmäher, Schnittbreite 53 cm Tondeuse poussée JS63V, largeur de coupe 53 cm JS63V Walk Behind Mower, cutting width 53 cm JS63V walk-behind maaier, maaibreedte 53 cm Cortacésped de empuje JS63V, anchura de corte 53 cm Falciatrice con conducente a piedi JS63V, larghezza taglio 53 cm	98 dB(A)

Name und Anschrift der Person in der Gemeinschaft, die bevollmächtigt ist, die technischen Unterlagen zusammenzustellen:

Nom et adresse de la personne de la communauté habilité à compiler la documentation technique:

Name and address of the person in the community authorized to compile the technical construction file:

Naam en adres van de persoon in de Gemeenschap die gemachtigd is de technische documenten samen te stellen:

Nombre y dirección de la persona en la comunidad autorizada a recopilar la documentación técnica:

Nome e indirizzo della persona della comunità autorizzata a mettere insieme la documentazione tecnica:

Brigitte Birk

John Deere GmbH & Co. KG

John-Deere Straße 70

Mannheim, Deutschland D-68163

EUConformity@JohnDeere.com

Ort der Erklärung / Lieu de la déclaration:

Place of declaration / Plaats van de verklaring:

Lugar de la declaración / Luogo della dichiarazione:

Gummersbach, Deutschland / Allemagne

Gummersbach, Germany / Duitsland

Gummersbach, Alemania / Germania



Name / Nom / Name / Naam / Nombre / Nome:

Titel / Titre / Title / Titel / Título / Titolo:

Nate Hemming

SENIOR PRODUCT SAFETY / STANDARDS ENGINEER

Datum der Erklärung / Date de la déclaration:

Date of declaration / Datum van de verklaring:

Fecha de la declaración / Data della dichiarazione:

29.09.2015

Hersteller / Unité de fabrication:

Manufacturing unit / Fabricage-unit:

Unidad industrial / Centro di produzione:

SABO-Maschinenfabrik GmbH

**EG Konformitätserklärung / CE Déclaration de conformité / EC Declaration of Conformity /
CE Verklaring van conformiteit / Declaración de conformidad CE / Dichiarazione di conformità CE**

Deere & Company Moline, Illinois U.S.A.

Die nachstehend genannte Person erklärt, dass / La personne nommée ci-dessous a déclaré que / The person named below declares that / De onderstaande persoon verklaart dat / La persona abajo mencionada declara que / La persona di seguito nominata dichiara che:

Maschinentyp	Type d'appareil	Machine Type	Machine type	Tipo de máquina	Modello macchina
Handgeführter Rasenmäher (WBM)	Tondeuse poussée (WBM)	Walk Behind Mower (WBM)	Walk-behind grasmaaier (WBM)	Cortacésped de empuje (WBM)	tagliaerba con conducente a piedi (WBM)
Modell	Modèle	Model	Model	Modelo	Modello
JS63VC					
Seriennummer	Número de série	Serial number	Seriennummer	Número de serie	Numero di serie
SA1014					

alle relevanten Bestimmungen und wesentlichen Anforderungen der folgenden Richtlinien erfüllt:
remplit toutes les garanties pertinentes et toutes les exigences essentielles des directives suivantes :
fulfils al relevant provisions and essential requirements of the following directives:
voldoet aan alle relevante bepalingen en essentiële vereisten van de volgende richtlijnen:
cumple todas las disposiciones relevantes y todos los requisitos esenciales de las siguientes directivas:
soddisfa le relative condizioni e i requisiti essenziali di cui alle seguenti direttive:

RICHTLINIE / DIRECTIVE / DIRETTIVA / RICHTLIJN / DIRECTIVA / DIRETTIVA	NUMMER / NUMERO / NUMBER / NUMMER / NÚMERO / NUMERO	ZERTIFIZIERUNGSMETHODE / METHODE DE CERTIFICATION / CERTIFICATION METHOD / CERTIFICATIMETHODE / MÉTODO DE CERTIFICACIÓN / METODO DI CERTIFICAZIONE
Maschinenrichtlinie / Directive relative aux machines / Machinery Directive / Machinerichtlijn / Directiva de máquinas / Direttiva sui macchinari	2006/42/EC	Selbstzertifizierung / Autocertification / Self-Certification / Zelfcertificatie / Autocertificación / Autocertificazione
Richtlinie zur elektromagnetischen Verträglichkeit / Directive relative à la compatibilité électromagnétique / Electromagnetic Compatibility Directive / Richtlijn elektromagnetische compatibiliteit / Directiva de compatibilidad electromagnética / Direttiva sulla compatibilità elettromagnetica	2014/30/EC	VDE GmbH, 63069 Offenbach EU Kenn-Nummer 0366 Numéro d'identification UE 0366 EU-Ident. Number 0366 EU-kengetal 0366 Número de identificación de la UE 0366 No. di riferimento UE 0366
Geräuschrichtlinie Directive relative au bruit Noise Directive Geluidsrichtlijn Directiva de emisiones sonoras Direttiva sui rumori	2000/14/EC (Anhang VI.) 2000/14/EC (Annexe VI.) 2000/14/EC (Annex VI.) 2000/14/EC (bijlage VI.) 2000/14/EC (anexo VI.) 2000/14/EC (Appendice VI.)	Zertifizierung durch benannte Stelle Certification par tierce partie Third-Party Certification Certificatie door derde partijen Certificación por terceros Certificazione da parte di terzi
		Benannte Stelle / Organisme notifié / Notified Body / Geregistreerde instantie / Organismo notificado / Ente notificato
		DPLF, 64823 Groß-Umstadt EU Kenn-Nummer 0363, Numéro d'identification UE 0363, EU-Ident. Number 0363, EU-kengetal 0363, Número de identificación de la UE 0363, No. di riferimento UE 0363

Gemessener Schalleistungspegel / Niveau de puissance acoustique mesuré / Measured Sound Power Level / Gemeten geluidssterkteniveau / Nivel de potencia acústica determinado / Livello di potenza sonora misurato	
JS63VC handgeführter Rasenmäher, Schnittbreite 53 cm Tondeuse poussée JS63VC, largeur de coupe 53 cm JS63VC Walk Behind Mower, cutting width 53 cm JS63VC walk-behind maaier, maaibreedte 53 cm Cortacésped de empuje JS63VC, anchura de corte 53 cm Falciatrice con conducente a piedi JS63VC, larghezza taglio 53 cm	96,5 dB(A)
Garantierter Schalleistungspegel / Niveau de puissance acoustique assuré / Guaranteed Sound Power Level / Gegarandeerd geluidssterkteniveau / Nivel de potencia acústica garantizado / Livello di potenza sonora garantito	
JS63VC handgeführter Rasenmäher, Schnittbreite 53 cm Tondeuse poussée JS63VC, largeur de coupe 53 cm JS63VC Walk Behind Mower, cutting width 53 cm JS63VC walk-behind maaier, maaibreedte 53 cm Cortacésped de empuje JS63VC, anchura de corte 53 cm Falciatrice con conducente a piedi JS63VC, larghezza taglio 53 cm	98 dB(A)

Name und Anschrift der Person in der Gemeinschaft, die bevollmächtigt ist, die technischen Unterlagen zusammenzustellen:
 Nom et adresse de la personne de la communauté habilité à compiler la documentation technique:
 Name and address of the person in the community authorized to compile the technical construction file:
 Naam en adres van de persoon in de Gemeenschap die gemachtigd is de technische documenten samen te stellen:
 Nombre y dirección de la persona en la comunidad autorizada a recopilar la documentación técnica:
 Nome e indirizzo della persona della comunità autorizzata a mettere insieme la documentazione tecnica:

Brigitte Birk
John Deere GmbH & Co. KG
 John-Deere Straße 70
 Mannheim, Deutschland D-68163
 EUConformity@JohnDeere.com

Ort der Erklärung / Lieu de la déclaration: Gummersbach, Deutschland / Allemagne
 Place of declaration / Plaats van de verklaring: Gummersbach, Germany / Duitsland
 Lugar de la declaración / Luogo della dichiarazione: Gummersbach, Alemania / Germania



Name / Nom / Name / Naam / Nombre / Nome: Nate Hemming
 Titel / Titre / Title / Titel / Título / Titolo: SENIOR PRODUCT SAFETY / STANDARDS ENGINEER

Datum der Erklärung / Date de la déclaration: 29.09.2015
 Date of declaration / Datum van de verklaring:
 Fecha de la declaración / Data della dichiarazione:

Hersteller / Unité de fabrication: SABO-Maschinenfabrik GmbH
 Manufacturing unit / Fabricage-unit:
 Unidad industrial / Centro di produzione:

SABO Maschinenfabrik GmbH

A John Deere Company

Auf dem Höchsten 22

D-51645 Gummersbach

Tel. +49 (0) 22 61 704-0

Fax +49 (0) 22 61 704-104

post@sabo-online.com

www.facebook.de/SABO

www.sabo-online.com

11/2015

